

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN

FACHSERIE

18

Reihe 1

Konten und Standardtabellen

1979

Vorbericht

Stat. Bundesamt Wiesbaden
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2180100 – 79800

Erschienen im April 1989

Lehrbuch - auch abkürzungsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 9,80

Vorbemerkung

Dieser Vorbericht enthält die ersten vorläufigen Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für 1979. Die textlichen Ausführungen sind dem Februar-Heft 1980 von "Wirtschaft und Statistik" entnommen. Der Tabellenteil gibt einen umfassenden Überblick über die zur Zeit vorliegenden Angaben für 1979 sowie die wichtigsten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (Konten und Standardtabellen) für die vorangegangenen Jahre nach neuestem Berechnungsstand.

Eingehende Erläuterungen zum Inhalt und Aufbau der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind zuletzt im Jahresbericht 1978 der Reihe "Konten und Standardtabellen" der Fachserie 18 erschienen.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	3
--------------------	---

T e x t t e i l

1 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1979	
1.1 Allgemeine Bemerkungen	9
1.2 Entstehung des Sozialprodukts	9
1.3 Verwendung des Sozialprodukts	13
1.4 Verteilung des Volkseinkommens	17
1.5 Laufende Einnahmen und Ausgaben, Ersparnis und Investitionen des Staates	20
1.6 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung	23
1.7 Ersparnis und Vermögensbildung	25
1.8 Die wirtschaftlichen Vorgänge mit der übrigen Welt	27

T a b e l l e n t e i l

1 Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (1976 bis 1978)	
1.1 Vereinfachtes Kontensystem	
Zusammengefaßtes Güterkonto	30
Konten der Sektoren	
1 Unternehmen	30
2 Staat (einschl. Sozialversicherung)	31
3 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter	33
Zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt	34
1.2 Konten der Gebietskörperschaften	35
1.3 Konten der Sozialversicherung	36
2 Standardtabellen mit Jahreszahlen (1970 und 1973 bis 1979)	
2.1 Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Sozialprodukt	37
2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen	38
2.3 Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt	
in jeweiligen Preisen	52
in Preisen von 1970	53
2.4 Produktionswert und Wertschöpfung der Kreditinstitute	54
2.5 Beitragseinnahmen, Produktionswert und Wertschöpfung der Versicherungs- unternehmen	54
2.6 Verwendung des Sozialprodukts	55
2.7 Privater Verbrauch	56
2.8 Staatsverbrauch	57
2.9 Anlageinvestitionen	
nach Sektoren und Anlagearten	58
nach Wirtschaftsbereichen	59
nach Gütergruppen	61

	Seite
2.10 Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt	62
2.11 Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	63
2.12 Einkommen aus unselbständiger Arbeit	65
2.13 Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (vor und nach der Umverteilung)	66
2.14 Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung	67
2.15 Ersparnis und Vermögensbildung	68
2.16 Vermögensübertragungen nach Sektoren	69
2.17 Laufende Einnahmen und Ausgaben, Ersparnis und Investitionen des Staates	70
2.18 Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat	71
2.19 Wirtschaftliche Beziehungen des Staates zu den anderen Sektoren der Volkswirtschaft und zur übrigen Welt	72
2.20 Bruttoinvestitionen des Staates	74
2.21 Steuern	75
2.22 Sozialbeiträge	76
2.23 Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat	77
2.24 Soziale Leistungen	78
2.25 Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung	80
2.26 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in Preisen von 1970 je Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen	81
2.27 Sozialprodukt je Einwohner, Einkommen je Einwohner, je Erwerbstätigen bzw. je beschäftigten Arbeitnehmer	81
2.28 Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer	82
 3 Standardtabellen mit Halbjahreszahlen (1976 bis 1979)	
3.1 Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Sozialprodukt	83
3.2 Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt	84
3.3 Verwendung des Sozialprodukts	85
3.4 Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	86
3.5 Sozialprodukt je Einwohner, Einkommen je Einwohner, je Erwerbstätigen bzw. je beschäftigten Arbeitnehmer	86
3.6 Einkommen aus unselbständiger Arbeit	87
3.7 Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (vor und nach der Umverteilung)	87
3.8 Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung	88
3.9 Ersparnis und Vermögensbildung	88
3.10 Laufende Einnahmen und Ausgaben, Ersparnis und Investitionen des Staates	89
3.11 Sozialbeiträge	90
3.12 Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat	91
3.13 Soziale Leistungen	92
3.14 Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung	93
3.15 Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt	94
3.16 Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer	94

4	Standardtabellen mit Vierteljahreszahlen (1968 bis 1979)	
4.1	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen	
	in jeweiligen Preisen	95
	in Preisen von 1970	96
4.2	Verwendung des Sozialprodukts	
	in jeweiligen Preisen	97
	in Preisen von 1970	98

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Mill.	= Million
Mrd.	= Milliarde
S.	= Seite
Sp.	= Spalte
Priv. Org. o. E.	= Private Organisationen ohne Erwerbscharakter
ADV	= Automatische Datenverarbeitung
EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
H. u. Verarb.	= Herstellung und Verarbeitung
Gew. u. Verarb.	= Gewinnung und Verarbeitung

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
0	= weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
.	= kein Nachweis vorhanden
...	= Angaben fallen später an
X	= Nachweis ist nicht sinnvoll

Salden und Veränderungsraten ohne Vorzeichenangabe sind positiv.

1 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1979

Vorläufiges Ergebnis

1.1 Allgemeine Bemerkungen

Im Anschluß an die ersten vorläufigen Ergebnisse der Sozialproduktsberechnung für 1979, die in „Wirtschaft und Statistik“ 1/1980 und im Statistischen Wochendienst (1980/Heft 3) veröffentlicht wurden, gibt dieser Aufsatz einen ersten umfassenden Überblick über die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für das Jahr 1979 mit Jahres- und Halbjahresergebnissen. In die Berechnungen wurde gegenüber der Januar-Veröffentlichung das bis Mitte Februar 1980 angefallene statistische Ausgangsmaterial eingearbeitet. Auch die Ergebnisse für die Jahre 1976 bis 1978 wurden aufgrund neuer statistischer Informationen überprüft; insbesondere ergaben sich dabei Änderungen der Angaben über die Einnahmen und Ausgaben des Staates durch die Einbeziehung der Ergebnisse der Jahresrechnungstatistik der Gemeinden für 1977 und der Länder für 1978. Aufgrund neuerer Informationen über die sozialen Leistungen im Zusammenhang mit den tatsäch-

lichen Sozialbeiträgen haben sich auch die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte sowie die Vermögensübertragungen zwischen Versicherungsunternehmen und privaten Haushalten ab 1976 geändert.

1.2 Entstehung des Sozialprodukts

Das wirtschaftliche Wachstum — gemessen an der realen Entwicklung des Bruttosozialprodukts — hat sich 1979 deutlich verstärkt. In konstanten Preisen gerechnet nahm das Bruttosozialprodukt gegenüber dem Vorjahr um 4,4 % zu, nachdem es 1977 um 2,6 % und 1978 um 3,5 % gestiegen war. In den beiden Halbjahren 1979 hat sich das Bruttosozialprodukt gegenüber den vergleichbaren Halbjahren 1978 real annähernd gleich stark erhöht (+ 4,5 % im ersten Halbjahr, + 4,3 % im zweiten Halbjahr 1979). Für die Vierteljahre zeigen die Berechnungsergebnisse Zunahmen des Sozialprodukts gegenüber den entsprechenden Vierteljahren 1978 um real 4 1/2 % in den er-

Tabelle 1: Sozialprodukt

Jahr ¹⁾ Halbjahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen					In Preisen von 1970		
	Brutto-sozial-produkt	Abschrei-bungen	Netto-sozial-produkt zu Marktpreisen (Sp. 1–Sp. 2)	Indirekte Steuern abzügl. Subventionen	Netto-sozial-produkt zu Faktorkosten (Sp. 3–Sp. 4)	Brutto-sozial-produkt	Abschrei-bungen	Netto-sozial-produkt zu Marktpreisen (Sp. 6–Sp. 7)
	1	2	3	4	5	6	7	8
Jahreszahlen								
Mill. DM								
1976	1 125 000	125 490	999 510	121 540	877 970	792 000	94 260	697 740
1977	1 197 200	134 250	1 062 950	129 960	932 990	812 200	97 810	714 390
1978	1 287 500	144 750	1 142 750	140 170	1 002 580	840 800	101 680	739 120
1979	1 395 000	158 370	1 236 630	155 140	1 081 490	877 500	106 060	771 440
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
1976	+ 8,7	+ 7,2	+ 8,9	+ 9,2	+ 8,9	+ 5,3	+ 3,7	+ 5,5
1977	+ 6,4	+ 7,0	+ 6,3	+ 6,9	+ 6,3	+ 2,6	+ 3,8	+ 2,4
1978	+ 7,5	+ 7,8	+ 7,5	+ 7,9	+ 7,5	+ 3,5	+ 4,0	+ 3,5
1979	+ 8,3	+ 9,4	+ 8,2	+ 10,7	+ 7,9	+ 4,4	+ 4,3	+ 4,4
1970 = 100								
1976	166	184	164	157	165	117	138	114
1977	176	196	174	168	175	120	143	117
1978	190	212	187	181	188	124	149	121
1979	205	232	203	200	203	129	155	126
% des Bruttosozialprodukts								
1976	100	11,2	88,8	10,8	78,0	100	11,9	88,1
1977	100	11,2	88,8	10,9	77,9	100	12,0	88,0
1978	100	11,2	88,8	10,9	77,9	100	12,1	87,9
1979	100	11,4	88,6	11,1	77,5	100	12,1	87,9
Halbjahreszahlen								
Mill. DM								
1976 1. Hj	533 300	61 850	471 450	57 940	413 510	381 100	46 730	334 370
1976 2. Hj	591 700	63 640	528 060	63 600	464 460	410 900	47 530	363 370
1977 1. Hj	566 600	66 090	500 510	62 140	438 370	391 500	48 460	343 040
1977 2. Hj	630 600	68 160	562 440	67 820	494 620	420 700	49 350	371 350
1978 1. Hj	605 700	70 940	534 760	69 570	465 190	403 000	50 330	352 670
1978 2. Hj	681 800	73 810	607 990	70 600	537 390	437 800	51 350	386 450
1979 1. Hj	656 900	77 200	579 700	73 000	506 700	421 000	52 440	368 560
1979 2. Hj	738 100	81 170	656 930	82 140	574 790	456 500	53 620	402 880
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %								
1976 1. Hj	+ 7,4	+ 9,1	+ 9,9	+ 9,9	+ 9,0	+ 5,6	+ 3,8	+ 5,9
1976 2. Hj	+ 8,5	+ 7,0	+ 8,7	+ 8,5	+ 8,7	+ 5,0	+ 3,7	+ 5,1
1977 1. Hj	+ 6,2	+ 6,9	+ 6,2	+ 7,2	+ 6,0	+ 2,7	+ 3,7	+ 2,6
1977 2. Hj	+ 6,6	+ 7,1	+ 6,5	+ 6,6	+ 6,5	+ 2,4	+ 3,8	+ 2,2
1978 1. Hj	+ 6,9	+ 7,3	+ 6,8	+ 12,0	+ 6,1	+ 2,9	+ 3,9	+ 2,8
1978 2. Hj	+ 8,1	+ 8,3	+ 8,1	+ 4,1	+ 8,6	+ 4,1	+ 4,1	+ 4,1
1979 1. Hj	+ 8,5	+ 8,8	+ 8,4	+ 4,9	+ 8,9	+ 4,5	+ 4,2	+ 4,5
1979 2. Hj	+ 8,3	+ 10,0	+ 8,0	+ 16,3	+ 7,0	+ 4,3	+ 4,4	+ 4,3

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

sten beiden Quartalen, um rd. 4 % im dritten Quartal und — nach vorläufiger Schätzung — um rd. 4½ % im vierten Vierteljahr.

Das Brutto-sozialprodukt erhöhte sich 1979 in jeweiligen Preisen gegenüber 1978 um 8,3 % auf 1395 Mrd. DM, nach einer Zunahme um 7,5 % von 1977 auf 1978. Ähnlich wie in konstanten Preisen war der Anstieg des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen im zweiten Halbjahr 1979 fast gleich groß (+ 8,3 % gegenüber dem zweiten Halbjahr 1978) wie im ersten Halbjahr (+ 8,5 % gegenüber dem ersten Halbjahr 1978).

Der Preisindex des Brutto-sozialprodukts lag im Berichts-jahr wie im Vorjahr um knapp 4 % über dem Vorjahresstand. Die Preise der Güter der letzten inländischen Verwendung haben sich 1979 allerdings deutlich stärker verteuert (+ 4½ %) als 1978 (+ 3 %). Ähnliches gilt auch für die Preisentwicklung des Privaten Verbrauchs — in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen —, die sich von + 2½ % im Jahr 1978 auf + 4 % im Jahr 1979 erhöhte. Der im Vergleich zur Preisentwicklung des Sozialprodukts stärkere Anstieg der Preise der Güter der letzten inländischen Verwendung ergibt sich aus einer Verschlechterung der Terms of Trade gegenüber 1978 um 3 %, die aus der relativ starken Erhöhung der Einfuhrpreise um 7½ % und dem vergleichsweise schwächeren Anstieg der Ausfuhrpreise um 4½ % resultiert. Im Vorjahr hatten sich dagegen die Terms of Trade bei rückläufigen Einfuhrpreisen (— 2½ %) und geringfügig gestiegenen Ausfuhrpreisen (+ 1 %) um 3½ % gegenüber 1977 verbessert. Auf die Gründe für die Verschlechterung der Terms of Trade 1979 wird im Abschnitt über die Verwendung des Sozialprodukts bei der Erläuterung der Entwicklung der Ausfuhr und Einfuhr nochmals eingegangen.

Das Bruttoinlandsprodukt, das die im Inland entstandene wirtschaftliche Leistung mißt, hat 1979 gegenüber dem Vorjahr sowohl real (+ 4,4 %) als auch nominal (+ 8,4 %) etwa gleich stark zugenommen wie das Brutto-sozialprodukt, von dem es sich um den Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt unterscheidet.

Tabelle 2: Bruttoinlandsprodukt insgesamt und je Erwerbstätigen

Jahr ¹⁾ Halb- jahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen				In Preisen von 1970			
	Brutto- sozial- pro- dukt	Saldo der Er- werbs- u. Ver- mö- gensein- kom- men zw. Inlän- dern u. der übr. Welt	Bruttoinlandsprodukt					
			insgesamt				je durchschnittlich Erwerbstätigen	
			(Sp. 1 -Sp. 2)					
			Mill. DM				Verän- de- rung ²⁾ %	1970 = 100	Verän- de- rung^{2)} %	1970 = 100
1	2	3	4	5	6	7	8	
Jahreszahlen								
1976	112 000	+ 2 180	1122 820	790 590	+ 5,2	116	+ 6,1	124
1977	1197 200	+ 110	1197 090	812 280	+ 2,7	120	+ 2,9	127
1978	1287 500	+ 4 230	1283 270	838 180	+ 3,2	123	+ 2,4	130
1979	1395 000	+ 3 930	1391 070	875 230	+ 4,4	129	+ 3,1	134
Halbjahreszahlen								
1976								
1. Hj	533 300	+ 980	532 320	380 470	+ 5,3	112	+ 6,9	120
2. Hj	591 700	+ 1 200	590 500	410 120	+ 5,0	121	+ 5,4	128
1977								
1. Hj	566 600	— 60	566 660	391 610	+ 2,9	115	+ 3,1	123
2. Hj	630 600	+ 170	630 430	420 670	+ 2,6	124	+ 2,8	131
1978								
1. Hj	605 700	+ 1 520	604 180	402 050	+ 2,7	118	+ 2,1	126
2. Hj	681 800	+ 2 710	679 090	436 130	+ 3,7	129	+ 2,7	135
1979								
1. Hj	656 900	+ 1 170	655 730	420 320	+ 4,5	124	+ 3,3	130
2. Hj	738 100	+ 2 760	735 340	454 910	+ 4,3	134	+ 3,0	139

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Tabelle 3: Erwerbstätige und Arbeitslose

Jahr ¹⁾ Halb- jahr ¹⁾	Erwerbstätige im Inland				Arbeitslose ²⁾	
	insgesamt		darunter Beschäftigte Arbeitnehmer		1 000 ³⁾	Verän- derung ⁴⁾ %
	1 000 ³⁾	Verän- derung ⁴⁾ %	1 000 ³⁾	Verän- derung ⁴⁾ %		
Jahreszahlen						
1976	25 033	— 0,9	21 233	— 0,5	1 060	— 1,3
1977	24 993	— 0,2	21 296	+ 0,3	1 030	— 2,8
1978	25 181	+ 0,8	21 556	+ 1,2	993	— 3,6
1979	25 496	+ 1,3	21 939	+ 1,8	876	— 11,8
Halbjahreszahlen						
1976 1. Hj	24 924	— 1,5	21 091	— 1,2	1 168	+ 7,3
2. Hj	25 142	— 0,3	21 375	+ 0,3	953	— 10,1
1977 1. Hj	24 888	— 0,1	21 171	+ 0,4	1 090	— 6,7
2. Hj	25 097	— 0,2	21 420	+ 0,2	969	+ 1,7
1978 1. Hj	25 017	+ 0,5	21 371	+ 0,9	1 072	— 1,7
2. Hj	25 344	+ 1,0	21 740	+ 1,5	914	— 5,7
1979 1. Hj	25 326	+ 1,2	21 755	+ 1,8	966	— 9,9
2. Hj	25 666	+ 1,3	22 123	+ 1,8	786	— 14,0

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Arbeitsuchende, die — abgesehen von einer geringfügigen Beschäftigung — nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, als Arbeitnehmer tätig sein wollen und beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. — ³⁾ Durchschnitt errechnet aus Monatsendzahlen der Bundesanstalt für Arbeit. — ⁴⁾ Gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Mit dem Anstieg der wirtschaftlichen Leistung war eine Zunahme der Erwerbstätigenzahl verbunden. Gegenüber 1978 erhöhte sich die jahresdurchschnittliche Zahl der Erwerbstätigen um mehr als 300 000 (+ 1½ %) auf 25,5 Mill. Die durchschnittliche Zahl der Arbeitslosen sank im gleichen Zeitraum um 117 000 auf rd. 876 000, d. h. um 12 % gegenüber 1978. Dieser Rückgang war deutlich stärker als in den vorangegangenen Jahren ab 1976, in denen die jahresdurchschnittliche Zahl der Arbeitslosen sich nur relativ geringfügig vermindert hatte. Die gesamtwirtschaftliche Produktivität, gemessen an der Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts in konstanten Preisen je durchschnittlich Erwerbstätigen, stieg 1979 gegenüber dem Vorjahr um 3 % (1978: + 2½ %). Gleichzeitig nahm die durchschnittlich je Erwerbstätigen geleistete Arbeitszeit 1979 — wie in den vorangegangenen Jahren — leicht ab; die Produktivitätszunahme je geleistete Arbeitsstunde aller Erwerbstätigen dürfte rd. 3½ % betragen haben.

Das Bruttoinlandsprodukt ergibt sich rechnerisch aus der Summe der Bruttowertschöpfung der einzelnen Sektoren zuzüglich der Einfuhrabgaben, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaften (übrige Welt) auf eingeführte Güter erhoben werden. Die Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche wird in der Regel durch Abzug der Vorleistungen von den Produktionswerten ermittelt. Durch Addition der Bruttowertschöpfung der Unternehmensbereiche erhält man zunächst die unbereinigte Wertschöpfung der Unternehmen insgesamt; sie ist noch nicht um den Verbrauch an unterstellten Bankdienstleistungen und um den Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen bereinigt, schließt jedoch keine Einfuhrabgaben ein. Zieht man von der unbereinigten Bruttowertschöpfung der Unternehmen insgesamt die unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und die abzugsfähige Vorsteuer auf Investitionen ab, erhält man die — bereinigte — Bruttowertschöpfung des Unternehmenssektors. Addiert man hierzu die Bruttowertschöpfung des Staates, der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter, ergibt sich die gesamte Bruttowertschöpfung der Volkswirtschaft. Die folgenden Ausführungen über die Entwicklung der Wirtschaftsbereiche beziehen sich für den Unternehmenssektor auf die unbereinigten Ergebnisse.

An der Zunahme des Bruttoinlandsprodukts in konstanten Preisen (+ 4,4 %) waren im Jahr 1979 mit Ausnahme der Land- und Forstwirtschaft (— 1½ %) alle großen Wirtschaftsbereiche beteiligt. Dabei zeigen die Unternehmensbereiche eine relativ einheitliche Entwicklung gegenüber 1978. So nahm die reale Brutto-

Tabelle 4: Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen
In jeweiligen Preisen

Jahr ¹⁾ Halbjahr ¹⁾	Brutto- inlands- produkt	Bruttowertschöpfung							Einfuhr- abgaben
		insgesamt	Unternehmen ²⁾					Staat, private Haushalte ³⁾	
			zusammen	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produzie- rendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen		
Jahreszahlen									
Mill. DM									
1976	1 122 820	1 090 020	987 700	32 770	541 330	175 390	238 210	149 430	32 800
1977	1 197 090	1 162 120	1 052 980	33 780	576 680	185 600	256 920	160 120	34 970
1978	1 283 270	1 244 710	1 130 160	34 490	620 620	196 710	278 340	170 790	38 560
1979	1 391 070	1 345 910	1 226 370	34 260	673 220	215 410	303 480	182 390	45 160
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1976	+ 8,6	+ 8,4	+ 8,8	+ 6,5	+ 8,8	+ 8,8	+ 9,0	+ 5,9	+ 16,4
1977	+ 6,6	+ 6,6	+ 6,6	+ 3,1	+ 6,5	+ 5,8	+ 7,9	+ 7,2	+ 6,6
1978	+ 7,2	+ 7,1	+ 7,3	+ 2,1	+ 7,6	+ 6,0	+ 8,3	+ 6,7	+ 10,3
1979	+ 8,4	+ 8,1	+ 8,5	— 0,7	+ 8,5	+ 9,5	+ 9,0	+ 6,8	+ 17,1
1970 = 100									
1976	165	165	162	142	150	161	201	206	176
1977	176	176	172	146	160	171	217	221	188
1978	189	189	185	150	172	181	235	235	207
1979	205	204	201	149	187	198	256	251	243
% der Bruttowertschöpfung ⁴⁾									
1976	×	×	86,9	2,9	47,6	15,4	20,9	13,1	×
1977	×	×	86,8	2,8	47,5	15,3	21,2	13,2	×
1978	×	×	86,9	2,7	47,7	15,1	21,4	13,1	×
1979	×	×	87,1	2,4	47,8	15,3	21,5	12,9	×
Halbjahreszahlen									
Mill. DM									
1976 1. Hj	532 320	516 330	470 840	8 630	261 940	83 070	117 200	69 270	15 990
2. Hj	590 500	573 690	516 860	24 140	279 390	92 320	121 010	80 160	16 810
1977 1. Hj	566 660	549 450	500 920	9 290	279 230	87 450	124 950	74 070	17 210
2. Hj	630 430	612 670	552 060	24 490	297 450	98 150	131 970	86 050	17 760
1978 1. Hj	604 180	585 280	535 510	9 660	297 500	93 200	135 150	77 520	18 900
2. Hj	679 090	659 430	594 650	24 830	323 120	103 510	143 190	93 270	19 660
1979 1. Hj	655 730	634 770	581 800	9 750	323 030	102 080	146 940	83 640	20 960
2. Hj	735 340	711 140	644 570	24 510	350 190	113 330	156 540	98 750	24 200
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %									
1976 1. Hj	+ 8,6	+ 8,4	+ 9,1	+ 2,3	+ 9,2	+ 8,7	+ 9,8	+ 5,5	+ 15,8
2. Hj	+ 8,5	+ 8,3	+ 8,5	+ 8,1	+ 8,5	+ 8,9	+ 8,3	+ 6,2	+ 17,0
1977 1. Hj	+ 6,5	+ 6,4	+ 6,4	+ 7,6	+ 6,6	+ 5,3	+ 6,6	+ 6,9	+ 7,6
2. Hj	+ 6,8	+ 6,8	+ 6,8	+ 1,4	+ 6,5	+ 6,3	+ 9,1	+ 7,3	+ 5,7
1978 1. Hj	+ 6,6	+ 6,5	+ 6,9	+ 4,0	+ 6,5	+ 6,6	+ 8,2	+ 4,7	+ 9,8
2. Hj	+ 7,7	+ 7,6	+ 7,7	+ 1,4	+ 8,6	+ 5,5	+ 8,5	+ 8,4	+ 10,7
1979 1. Hj	+ 8,5	+ 8,5	+ 8,6	+ 0,9	+ 8,6	+ 9,5	+ 8,7	+ 7,9	+ 10,9
2. Hj	+ 8,3	+ 7,8	+ 8,4	— 1,3	+ 8,4	+ 9,5	+ 9,3	+ 5,9	+ 23,1

1) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — 2) Unbereinigte Bruttowertschöpfung der Unternehmensbereiche, d. h. vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und des Vorsteuerabzugs an Umsatzsteuer auf Investitionen. — 3) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. — 4) Prozent der Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und des Vorsteuerabzugs an Umsatzsteuer auf Investitionen.

wertschöpfung des Warenproduzierenden Gewerbes um 5 1/2 %, die des Bereichs Handel und Verkehr um 5 % und die Bruttowertschöpfung der Dienstleistungsunternehmen um knapp 4 1/2 % zu. Im zusammengefaßten Bereich Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter stieg die Bruttowertschöpfung von 1978 auf 1979 real um 2 1/2 %. Gegenüber der Entwicklung im Vorjahr hat sich die reale Zunahme der Bruttowertschöpfung beim Warenproduzierenden Gewerbe recht erheblich und im Bereich Handel und Verkehr leicht beschleunigt; die Zuwachsraten hatten in diesen beiden Wirtschaftsbereichen 1978 2 1/2 bzw. 4 1/2 % gegenüber 1977 betragen. Geringfügig abgeschwächt hat sich nach den zur Zeit verfügbaren Indikatoren dagegen die reale Entwicklung der Bruttowertschöpfung der Dienstleistungsunternehmen, die 1978 um gut 4 1/2 % zugenommen hatte. Ähnliches gilt für den Bereich Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter (1978: + 3 %). Die Bruttowertschöpfung der Land- und Forstwirtschaft, die im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um 1 1/2 % zurückging, hatte sich 1978, in konstanten Preisen gerechnet, um 4 % erhöht.

In jeweiligen Preisen gerechnet hat der Bereich Handel und Verkehr gegenüber 1978 die stärkste Zunahme der Bruttowertschöpfung (+ 9 1/2 %) zu verzeichnen, gefolgt von der Entwicklung im Bereich der Dienstleistungsunternehmen (+ 9 %), im Warenproduzierenden

Gewerbe (+ 8 1/2 %) und im Bereich Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter (+ 7 %). Im Vergleich zur Entwicklung im Vorjahr nahm die Bruttowertschöpfung des Bereichs Handel und Verkehr 1979 deutlich stärker zu (1978: + 6 %). Der Anstieg der Bruttowertschöpfung der übrigen genannten Bereiche lag im Berichtsjahr ebenfalls — allerdings nur geringfügig — höher als 1978. Dagegen blieb die Bruttowertschöpfung der Land- und Forstwirtschaft — ähnlich wie in konstanten Preisen — im Jahr 1979 unter dem Vorjahreswert (— 1 1/2 %); sie hatte 1978 um 2 % zugenommen.

Die Bruttowertschöpfung der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei im Jahr 1979 verringerte sich, wie bereits erwähnt, nach den bisher vorliegenden, zum Teil noch lückenhaften Informationen, in konstanten Preisen um 1 1/2 % und in jeweiligen Preisen um 1 1/2 %. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, daß die Ernte infolge des relativ ungünstigen Witterungsverlaufs des Jahres 1979 nicht so gut ausfiel wie die des Vorjahres, die überdurchschnittliche Ergebnisse erbracht hatte.

Der Zuwachs der Bruttowertschöpfung des Warenproduzierenden Gewerbes betrug in konstanten Preisen 5 1/2 %, in jeweiligen Preisen entsprach dies einem Anstieg von 8 1/2 % gegenüber 1978. Innerhalb des Warenproduzierenden Gewerbes erhöhte sich im Jahr 1979 vor allem die Bruttowertschöpfung des Baugewerbes;

Tabelle 5: Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen
In Preisen von 1970

Jahr ¹⁾ Halbjahr ¹⁾	Brutto- inlands- produkt	Bruttowertschöpfung							Einfuhr- abgaben
		insgesamt	Unternehmen ²⁾					Staat, private Haushalte ³⁾	
			zusammen	Land- und Forstwirt- schaft, Fischerei	Waren- produzie- rendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienst- leistungs- unternehmen		
Jahreszahlen Mill. DM									
1976	790 590	763 830	703 090	24 230	402 640	122 210	154 010	89 280	26 760
1977	812 280	783 960	724 310	25 950	413 040	126 030	159 290	90 530	28 320
1978	838 180	807 630	748 020	27 050	422 690	131 540	166 740	93 150	30 550
1979	875 230	842 960	784 160	26 630	445 530	138 100	173 900	95 510	32 270
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1976	+ 5,2	+ 4,8	+ 5,4	+ 2,9	+ 6,2	+ 5,4	+ 4,8	+ 1,4	+ 15,3
1977	+ 2,7	+ 2,6	+ 3,0	+ 7,1	+ 2,6	+ 3,1	+ 3,4	+ 1,4	+ 5,8
1978	+ 3,2	+ 3,0	+ 3,3	+ 4,2	+ 2,3	+ 4,4	+ 4,7	+ 2,9	+ 7,9
1979	+ 4,4	+ 4,4	+ 4,8	+ 1,6	+ 5,4	+ 5,0	+ 4,3	+ 2,5	+ 5,6
1970 = 100									
1976	116	116	115	105	112	112	130	123	144
1977	120	119	119	112	115	116	135	125	152
1978	123	122	122	117	117	121	141	128	164
1979	129	128	128	115	124	127	147	132	173
% der Bruttowertschöpfung ⁴⁾									
1976	x	x	88,7	3,1	50,8	15,4	19,4	11,3	x
1977	x	x	88,9	3,2	50,7	15,5	19,5	11,1	x
1978	x	x	88,9	3,2	50,3	15,6	19,8	11,1	x
1979	x	x	89,1	3,0	50,6	15,7	19,8	10,9	x
Halbjahreszahlen Mill. DM									
1976 1. Hj	380 470	367 330	337 280	7 110	194 760	58 970	76 440	44 430	13 140
2. Hj	410 120	396 500	365 810	17 120	207 880	63 240	77 570	44 850	13 620
1977 1. Hj	391 610	377 770	348 330	7 000	201 600	60 920	78 810	45 020	13 840
2. Hj	420 670	406 190	375 980	18 950	211 440	65 110	80 480	45 510	14 480
1978 1. Hj	402 050	387 040	357 660	6 650	204 510	63 740	82 760	46 300	15 010
2. Hj	436 130	420 590	390 360	20 400	218 180	67 800	83 980	46 850	15 540
1979 1. Hj	420 320	404 380	375 260	6 900	214 340	67 820	86 200	47 440	15 940
2. Hj	454 910	438 580	408 900	19 730	231 190	70 280	87 700	48 070	16 330
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %									
1976 1. Hj	+ 5,3	+ 5,0	+ 5,8	+ 4,7	+ 6,4	+ 5,3	+ 4,7	+ 1,5	+ 14,6
2. Hj	+ 5,0	+ 4,7	+ 5,1	+ 5,8	+ 6,1	+ 5,5	+ 4,8	+ 1,2	+ 16,1
1977 1. Hj	+ 2,9	+ 2,8	+ 3,3	+ 1,5	+ 3,5	+ 3,3	+ 3,1	+ 1,3	+ 5,3
2. Hj	+ 2,6	+ 2,4	+ 2,8	+ 10,7	+ 1,7	+ 3,0	+ 3,8	+ 1,5	+ 6,3
1978 1. Hj	+ 2,7	+ 2,5	+ 2,7	+ 5,0	+ 1,4	+ 4,6	+ 5,0	+ 2,8	+ 8,5
2. Hj	+ 3,7	+ 3,5	+ 3,8	+ 7,7	+ 3,2	+ 4,1	+ 4,3	+ 2,9	+ 7,3
1979 1. Hj	+ 4,5	+ 4,5	+ 4,9	+ 3,8	+ 4,8	+ 6,4	+ 4,2	+ 2,5	+ 6,2
2. Hj	+ 4,3	+ 4,3	+ 4,7	+ 3,3	+ 6,0	+ 3,7	+ 4,4	+ 2,6	+ 5,1

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Unbereinigte Bruttowertschöpfung der Unternehmensbereiche, d. h. vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und des Vorsteuerabzugs an Umsatzsteuer auf Investitionen. — ³⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. — ⁴⁾ Prozent der Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche vor Abzug der unterstellten Entgelte für Bankdienstleistungen und des Vorsteuerabzugs an Umsatzsteuer auf Investitionen.

sie stieg, in konstanten Preisen gerechnet, um 7 %, in jeweiligen Preisen um 17 %. Die kräftige Erhöhung der nominellen Bruttowertschöpfung des Baugewerbes geht zu einem großen Teil auf die im Berichtsjahr erheblich gestiegenen Baupreise zurück, deren Entwicklung sich im Vergleich zum Vorjahr noch beschleunigt hat. Die Bruttowertschöpfung des Teilbereichs Energiewirtschaft und Bergbau und die des Verarbeitenden Gewerbes nahmen real um 5 1/2 bzw. 5 % zu. In jeweiligen Preisen stieg die Bruttowertschöpfung dieser beiden Teilbereiche gegenüber 1978 um 6 bzw. 7 %.

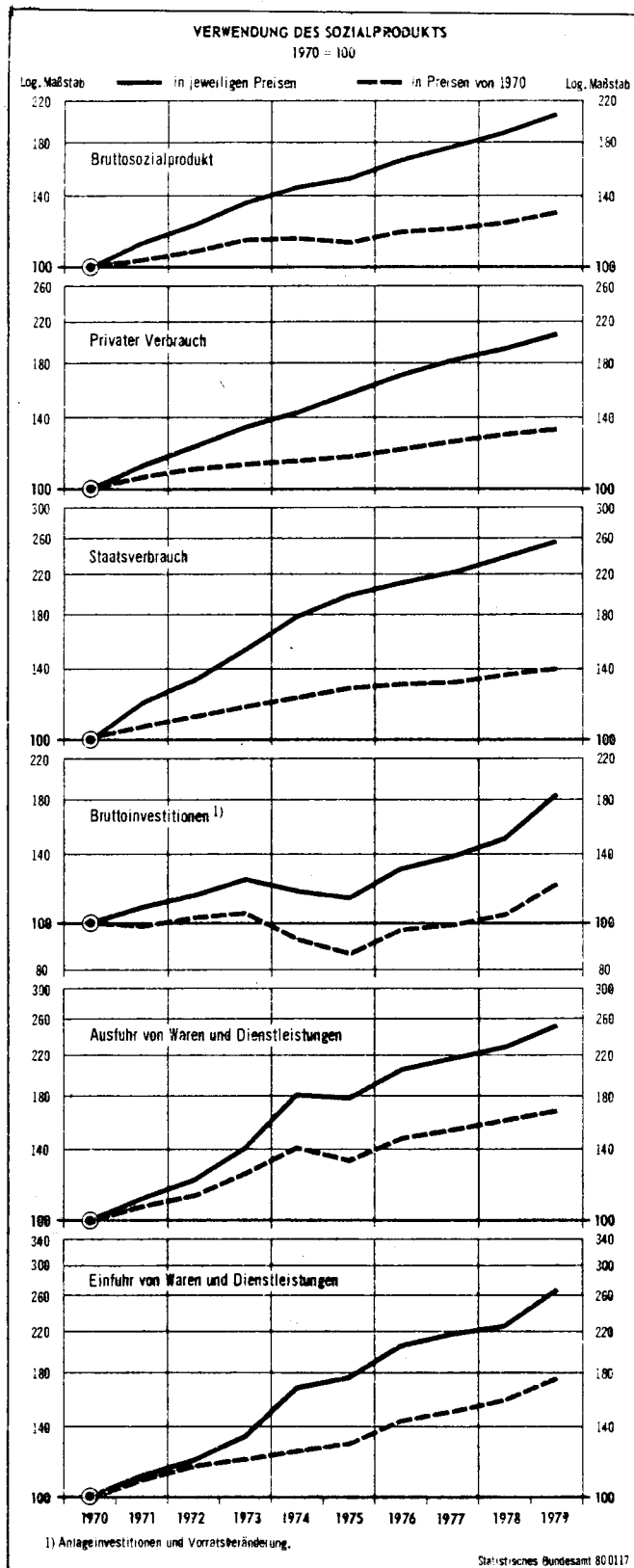
Im Bereich Handel und Verkehr (einschl. Nachrichtenübermittlung), dessen Bruttowertschöpfung im Berichtsjahr real um 5 % und nominell um 9 1/2 % zunahm, erhöhte sich die Bruttowertschöpfung des Verkehrs einschließlich Nachrichtenübermittlung (+ 7 1/2 %) real deutlich stärker als die des Handels (+ 3 1/2 %); in jeweiligen Preisen betrachtet zeigt sich eine gleichmäßigere Entwicklung der beiden Teilbereiche (Handel: + 9 %; Verkehr und Nachrichtenübermittlung: + 10 1/2 %). Ausschlaggebend für den verhältnismäßig kräftigen realen Zuwachs im Teilbereich Verkehr und Nachrichtenübermittlung war vor allem der starke Anstieg der Bruttowertschöpfung der Nachrichtenübermittlung (+ 9 %).

Innerhalb der Dienstleistungsunternehmen, deren Bruttowertschöpfung real um 4 1/2 % und nominal um 9 % anstieg, zeigt sich eine differenzierte Entwicklung.

Am stärksten (+ 7 %) erhöhte sich in konstanten Preisen die Bruttowertschöpfung der Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen. Die Bruttowertschöpfung der sonstigen Dienstleistungen stieg real ebenso stark wie die des Gesamtbereichs (+ 4 1/2 %), dagegen nahm die Bruttowertschöpfung der Wohnungsvermietung nur unterdurchschnittlich (+ 2 1/2 %) zu. Der Anstieg der Bruttowertschöpfung der Dienstleistungsunternehmen in jeweiligen Preisen von 9 % ergab sich durch eine Erhöhung der Bruttowertschöpfung der sonstigen Dienstleistungen um 10 %, der Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen um 9 % und der Wohnungsvermietung um 6 1/2 %.

Die Bruttowertschöpfung des Bereichs Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter war im Jahr 1979 real um 2 1/2 % und nominell um 7 % größer als im Vorjahr. Die Entwicklung dieses Teilbereichs wird vor allem durch den Staat bestimmt, dessen Bruttowertschöpfung anhand der Entgelte der beim Staat Beschäftigten, der von den Behörden und Einrichtungen des Staates gezahlten Produktionssteuern sowie der Abschreibungen (in der Abgrenzung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen) gemessen wird. Die Bruttowertschöpfung des Staates (ohne private Haushalte und ohne private Organisationen ohne Erwerbscharakter) nahm real und nominell etwa im selben Maße zu wie die Bruttowertschöpfung des Gesamtbereichs.

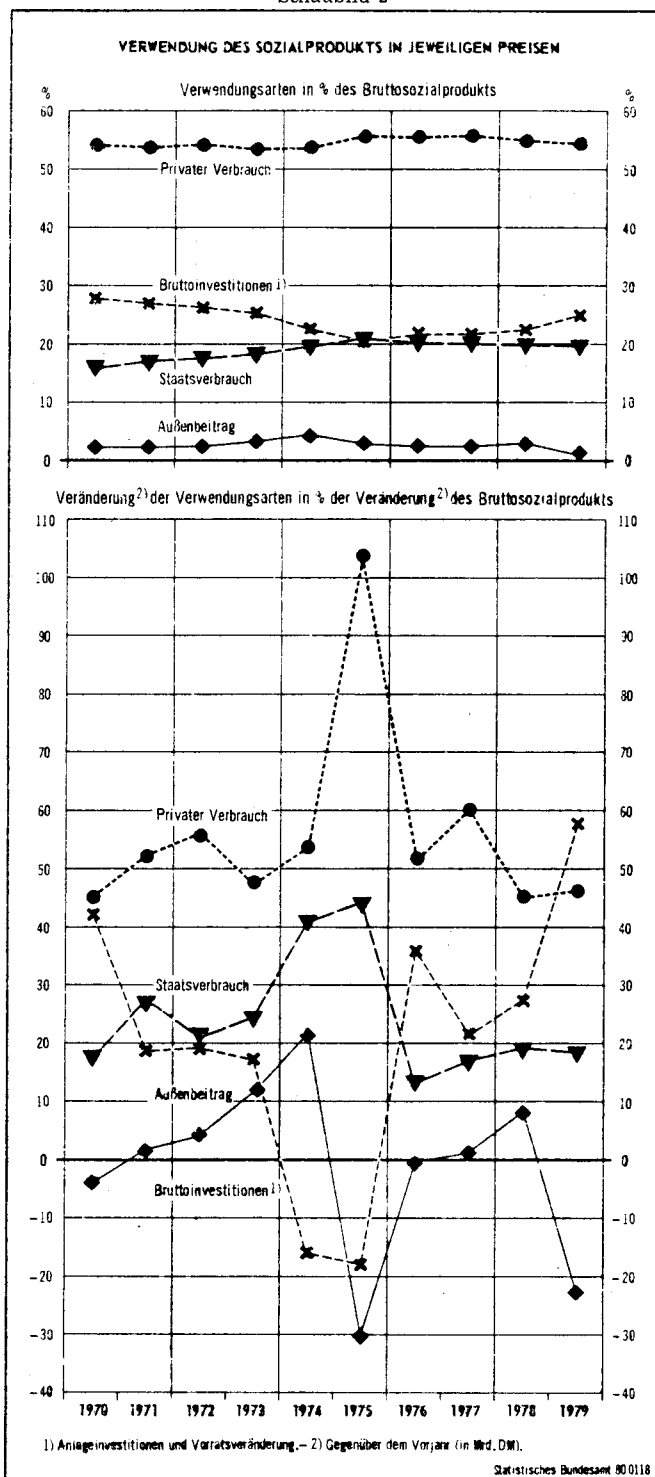
Schaubild 1



1.3 Verwendung des Sozialprodukts

An der Zunahme des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen waren 1979 die großen Aggregate der Verwendungsseite in sehr unterschiedlichem Maße beteiligt. Einen besonders starken Anstieg weisen die Bruttoinvestitionen auf, während der letzte Verbrauch im Vergleich zur Entwicklung des Sozialprodukts nur unterdurchschnittlich zunahm und der Außenbeitrag deutlich unter seinem Vorjahresergebnis blieb. Die Bruttoinvestitionen (Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung) stiegen

Schaubild 2



1979 gegenüber 1978 um 22 % und damit mehr als doppelt so stark wie 1978 (+ 9 1/2 % gegenüber 1977). Wie Schaubild 2 zeigt, machte die Veränderung der Bruttoinvestitionen 1979 gegenüber 1978 (62,2 Mrd. DM) fast 60 % der Veränderung des Bruttosozialprodukts (107,5 Mrd. DM) in dem gleichen Zeitraum aus. Die Anlageinvestitionen nahmen 1979 gegenüber dem Vorjahr um 15 1/2 % zu (nach + 11 % im Jahr 1978), wobei die Bauinvestitionen um 17 % (+ 11 1/2 % 1978) und die Ausrüstungsinvestitionen um 12 1/2 % (+ 10 1/2 % 1978) erhöht wurden. Hervorzuheben ist auch der relativ starke Anstieg der Lagerbestände. Nach den bisher vorliegenden Informationen wird die Vorratsveränderung 1979 auf + 29 Mrd. DM geschätzt, nachdem im Jahr 1978 eine Zunahme der Vorräte in Höhe von 9 1/2 Mrd. DM zu verzeichnen war. Der Private Verbrauch erhöhte sich 1979 um 7 % (nach + 6 % im Jahr 1978) und der Staatsverbrauch um 7 1/2 % (nach + 7 % 1978). Der Außen-

Tabelle 6: Verwendung des Sozialprodukts

Jahr ¹⁾ Halbjahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen						In Preisen von 1970					
	Brutto- sozial- produkt	Privater Ver- brauch	Staats- ver- brauch	Anlage- investi- tionen	Vorrats- ver- änderung	Außen- beitrag	Brutto- sozial- produkt	Privater Ver- brauch	Staats- ver- brauch	Anlage- investi- tionen	Vorrats- ver- änderung	Außen- beitrag
Jahreszahlen Mill. DM												
1976	1 125 000	623 590	227 190	231 890	+ 13 700	+ 28 630	792 000	441 010	141 010	173 200	+ 10 200	+ 26 580
1977	1 197 200	667 180	239 480	249 140	+ 11 900	+ 29 500	812 200	454 690	141 830	180 080	+ 8 600	+ 27 000
1978	1 287 500	707 910	256 790	276 460	+ 9 300	+ 37 040	840 800	470 370	147 310	191 350	+ 6 600	+ 25 170
1979	1 395 000	757 890	276 620	318 990	+ 29 000	+ 12 500	877 500	483 530	151 440	207 680	+ 19 800	+ 15 050
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1976	+ 8,7	+ 8,0	+ 5,5	+ 8,1	×	×	+ 5,3	+ 3,4	+ 2,0	+ 4,7	×	×
1977	+ 6,4	+ 7,0	+ 5,4	+ 7,4	×	×	+ 2,6	+ 3,1	+ 0,6	+ 4,0	×	×
1978	+ 7,5	+ 6,1	+ 7,2	+ 11,0	×	×	+ 3,5	+ 3,4	+ 3,9	+ 6,3	×	×
1979	+ 8,3	+ 7,1	+ 7,7	+ 15,4	×	×	+ 4,4	+ 2,8	+ 2,8	+ 8,5	×	×
1970 = 100												
1976	166	170	210	134	×	×	117	120	130	100	×	×
1977	176	182	222	143	×	×	120	124	131	104	×	×
1978	190	193	238	159	×	×	124	128	136	110	×	×
1979	205	206	256	184	×	×	129	132	140	120	×	×
% des Bruttosozialprodukts												
1976	100	55,4	20,2	20,6	1,2	2,5	100	55,7	17,8	21,9	1,3	3,4
1977	100	55,7	20,0	20,8	1,0	2,5	100	56,0	17,5	22,2	1,1	3,3
1978	100	55,0	19,9	21,5	0,7	2,9	100	55,9	17,5	22,8	0,8	3,0
1979	100	54,3	19,8	22,9	2,1	0,9	100	55,1	17,3	23,7	2,3	1,7
Halbjahreszahlen Mill. DM												
1976 1. Hj	533 300	298 080	105 240	106 470	+ 9 000	+ 14 510	381 100	212 960	68 460	80 200	+ 6 400	+ 13 080
2. Hj	591 700	325 510	121 950	125 420	+ 4 700	+ 14 120	410 900	228 050	72 550	93 000	+ 3 800	+ 13 500
1977 1. Hj	566 600	317 940	109 980	115 000	+ 9 000	+ 14 680	391 500	218 640	68 320	83 870	+ 6 300	+ 14 370
2. Hj	630 600	349 240	129 500	134 140	+ 2 900	+ 14 820	420 700	236 050	73 510	96 210	+ 2 300	+ 12 630
1978 1. Hj	605 700	340 220	117 220	124 520	+ 4 800	+ 18 940	403 000	227 410	71 420	87 380	+ 3 300	+ 13 490
2. Hj	681 800	367 690	139 570	151 940	+ 4 500	+ 18 100	437 800	242 960	75 890	103 970	+ 3 300	+ 11 680
1979 1. Hj	656 900	363 480	127 050	140 570	+ 14 500	+ 11 300	421 000	235 530	73 600	93 450	+ 9 300	+ 9 120
2. Hj	738 100	394 410	149 570	178 420	+ 14 500	+ 1 200	456 500	248 000	77 840	114 230	+ 10 500	+ 5 930
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %												
1976 1. Hj	+ 8,9	+ 9,1	+ 6,9	+ 8,0	×	×	+ 5,6	+ 3,9	+ 3,8	+ 4,9	×	×
2. Hj	+ 8,5	+ 7,0	+ 4,4	+ 8,1	×	×	+ 5,0	+ 2,9	+ 0,3	+ 4,6	×	×
1977 1. Hj	+ 6,2	+ 6,7	+ 4,5	+ 8,0	×	×	+ 2,7	+ 2,7	— 0,2	+ 4,6	×	×
2. Hj	+ 6,6	+ 7,3	+ 6,2	+ 7,0	×	×	+ 2,4	+ 3,5	+ 1,3	+ 3,5	×	×
1978 1. Hj	+ 6,9	+ 7,0	+ 6,6	+ 8,3	×	×	+ 2,9	+ 4,0	+ 4,5	+ 4,2	×	×
2. Hj	+ 8,1	+ 5,3	+ 7,8	+ 13,3	×	×	+ 4,1	+ 2,9	+ 3,2	+ 8,1	×	×
1979 1. Hj	+ 8,5	+ 6,8	+ 8,4	+ 12,9	×	×	+ 4,5	+ 3,6	+ 3,1	+ 6,9	×	×
2. Hj	+ 8,3	+ 7,3	+ 7,2	+ 17,4	×	×	+ 4,3	+ 2,1	+ 2,6	+ 9,9	×	×

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

beitrag ging von + 37 Mrd. DM im Jahr 1978 auf + 12½ Mrd. DM im Berichtsjahr zurück; es war dies der niedrigste Wert seit 1966. Der beachtliche Rückgang des Außenbeitrags resultiert aus der erheblichen Zunahme der Einfuhr von Waren und Dienstleistungen um 18½ % und dem Anstieg der Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen um 9½ % gegenüber 1978. Im Vorjahr hatte die Ausfuhr stärker (+ 5½ %) als die Einfuhr (+ 3½ %) zugenommen.

In konstanten Preisen gerechnet hatten — ähnlich wie in jeweiligen Preisen — die Bruttoinvestitionen den größten Anstieg zu verzeichnen (+ 15 %). Die Ausrüstungsinvestitionen nahmen gegenüber dem Vorjahr um 10 % und die Bauinvestitionen um 7½ % zu. Im Jahr 1978 hatten die entsprechenden Zuwachsraten 8 und 5 % betragen. Für die Lager ergibt sich auch in konstanten Preisen eine beträchtliche Erhöhung, und zwar um 20 Mrd. DM (in Preisen von 1970), die den Vorjahreswert (+ 6½ Mrd. DM) erheblich übersteigt. Im Vergleich zur starken Entwicklung der Investitionen war die Zunahme des letzten Verbrauchs 1979 relativ mäßig. Die reale Zuwachsrate des Privaten Verbrauchs hat sich gegenüber den vorangegangenen Jahren abgeschwächt (+ 3 nach + 3½ % im Jahr 1978). Ebenso hat sich die Entwicklung des Staatsverbrauchs verlangsamt, und zwar von + 4 % im Jahr 1978 auf + 3 % im Jahr 1979. Die letzte inländische Verwendung von Gütern, die die Bruttoinvestitionen und den letzten Verbrauch umfaßt, zeigt 1979 real einen Anstieg gegenüber dem Vorjahr von 5½ %. Der Abstand in der Entwicklung der letzten inländischen Verwendung und des Bruttosozialprodukts (+ 4,4 %) macht den Einfluß

des Außenbeitrags deutlich, der in Preisen von 1970 von + 25 Mrd. DM im Jahr 1978 auf + 15 Mrd. DM im Berichtsjahr zurückging. Ähnlich wie in jeweiligen Preisen ist 1979 auch die preisbereinigte Einfuhr von Waren und Dienstleistungen wesentlich stärker gestiegen (+ 10 % gegenüber 1978) als die Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen (+ 5 %). Im Vorjahr hatte die Einfuhr real um 6 % und die Ausfuhr um 4½ % zugenommen.

Die Ausgaben der privaten Haushalte und privaten Organisationen für den Privaten Verbrauch stiegen in jeweiligen Preisen von 1978 auf 1979, wie bereits erwähnt, um 7 %. Die Zunahme der Verbrauchsausgaben war gleich hoch wie 1977, aber höher als 1978 (+ 6 % gegenüber 1977). In konstanten Preisen gerechnet hat sich das Wachstum dagegen etwas verlangsamt. Die Zuwachsraten sanken von 3 % im Jahr 1977 und 3½ % im Jahr 1978 auf knapp 3 % im Berichtsjahr. Gleichzeitig hat sich der Preisanstieg der Güter des Privaten Verbrauchs beschleunigt: Die Teuerungsrate, die 1978 bei rd. 2½ % lag, stieg im Jahr 1979 auf 4 % an.

Wie die Ergebnisse in der Gruppierung nach Verwendungszwecken (Hauptgruppen des Systematischen Güterverzeichnisses für den Privaten Verbrauch) zeigen, stiegen die Aufwendungen für Elektrizität, Gas, Brennstoffe u. ä., vor allem aufgrund der Ölpreissteigerungen, stark an (+ 26½ % gegenüber 1978). Überdurchschnittlich im Vergleich zur Entwicklung des gesamten Privaten Verbrauchs nahmen außerdem die Ausgaben für Waren und Dienstleistungen für Bildungs- und Unterhaltungszwecke (+ 8½ %) zu; für Waren und Dienstleistungen für Verkehrszwecke,

Nachrichtenübermittlung sowie für Persönliche Ausstattung, sonstige Waren und Dienstleistungen wurden jeweils knapp 7 1/2 % mehr ausgegeben als im Vorjahr. Die Ausgaben in den genannten vier Hauptgruppen hatten auch im Jahr 1978 über dem Durchschnitt der Entwicklung des gesamten Privaten Verbrauchs gelegen. Unterdurchschnittlich stiegen 1979 die Ausgaben für Waren und Dienstleistungen für die Körper- und Gesundheitspflege (+ 7 %), für Übrige Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung (+ 6 %) und für die Wohnungsmieten u. ä. (+ 5 1/2 %). Relativ wenig erhöhten die privaten Haushalte — ähnlich wie im Vorjahr — ihre Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel (+ 4 1/2 %) sowie für Kleidung und Schuhe (+ 3 1/2 %).

Die Aufwendungen für den Staatsverbrauch stiegen 1979 in jeweiligen Preisen um 7 1/2 % auf 276 1/2 Mrd. DM an. Verglichen mit der Vorjahresentwicklung (+ 7 %) war die Zunahme geringfügig größer. Der Zuwachs des Staatsverbrauchs beruhte sowohl auf einem Anstieg des Verbrauchs für zivile Zwecke (+ 8 %) als auch auf einem Anstieg des Verteidigungsaufwandes (+ 6 %). Innerhalb der zivilen Verbrauchsausgaben nahmen die Entgelte für die beim Staat Beschäftigten mit 6 1/2 % in gleichem Maße zu wie im Vorjahr. In dem Anstieg des Personalaufwandes kommen in erster Linie die Anhebung der Beamtengeläl-

ter und Angestelltenvergütungen in Höhe von 4 % der Grundgehälter und Ortszuschläge sowie entsprechende Erhöhungen der Arbeiterlöhne ab März 1979 zum Ausdruck. Die laufenden Käufe des Staates von Waren und Dienstleistungen im zivilen Bereich nahmen 1979 um 9 % und damit etwas stärker zu als im Vorjahr (1978: + 8 1/2 %). Der relativ starke Anstieg im Berichtsjahr ist sowohl auf die Entwicklung der Käufe der Gebietskörperschaften als auch auf die Entwicklung der Käufe der Sozialversicherung (zugunsten der bei ihr Versicherten) zurückzuführen. In konstanten Preisen erhöhte sich der Staatsverbrauch 1979 um 3 %.

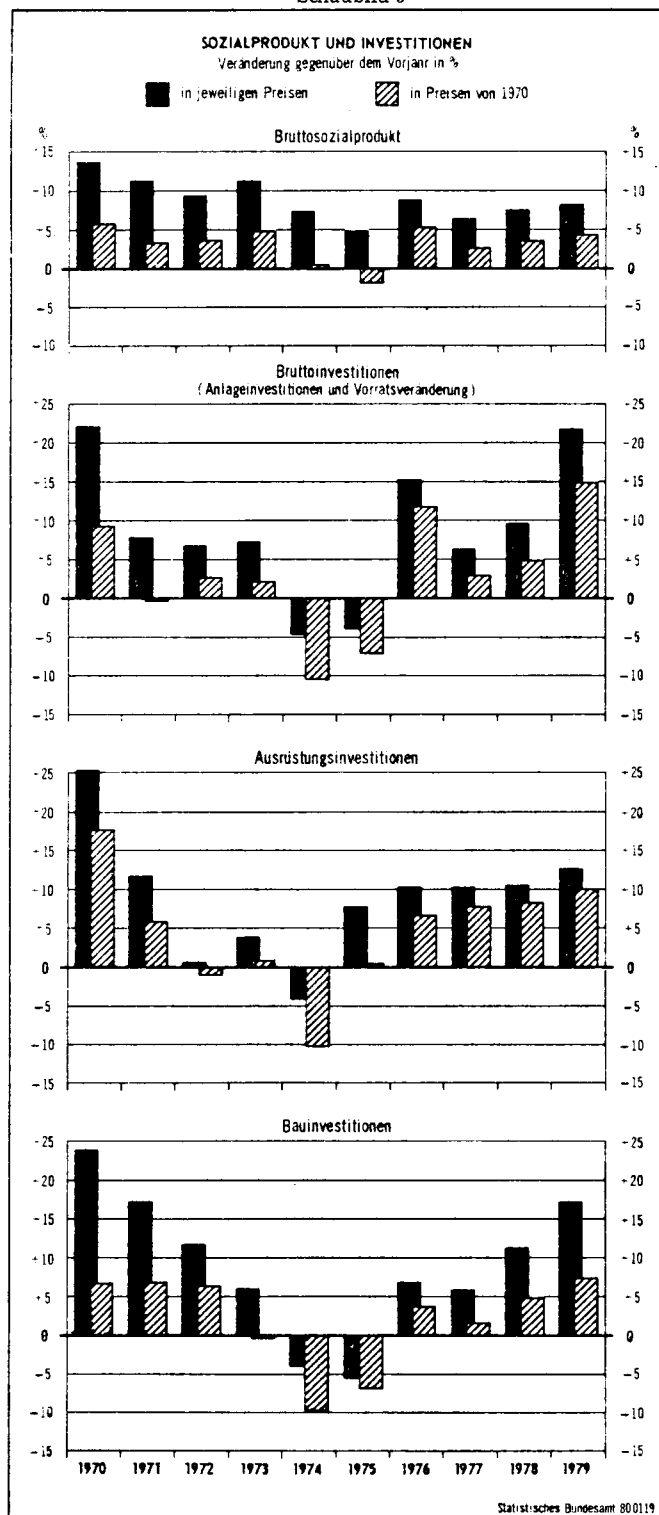
Wie bereits erwähnt, ist die konjunkturelle Entwicklung im Jahr 1979 durch einen sehr starken Anstieg der Investitionen gekennzeichnet. Die Anlageinvestitionen nahmen in jeweiligen Preisen um 15 1/2 % und damit deutlich stärker zu als 1978 (+ 11 %). Besonders kräftig wurden dabei die Aufwendungen für Bauinvestitionen erhöht (+ 17 %), aber auch die Ausrüstungsinvestitionen stiegen erheblich an (+ 12 1/2 %). Im Vergleich zu den auch 1978 schon hohen Zunahmen, die bei Bau- und Ausrüstungsinvestitionen 11 1/2 bzw. 10 1/2 % gegenüber 1977 betragen hatten, beschleunigte sich 1979 insbesondere der Anstieg der Bauinvestitionen erheblich. Im Rahmen der Bauinvestitionen nahmen die Aufwendungen für den

Tabelle 7: Anlageinvestitionen

Jahr ¹⁾ Halbjahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen						In Preisen von 1970					
	Anlageinvestitionen		Ausrüstungs- investitionen		Bauinvestitionen		Anlageinvestitionen		Ausrüstungs- investitionen		Bauinvestitionen	
	insgesamt	darunter Unter- nehmen ²⁾	zu- sammen	darunter Unter- nehmen ²⁾	zu- sammen	darunter Unter- nehmen ²⁾	insgesamt	darunter Unter- nehmen ²⁾	zu- sammen	darunter Unter- nehmen ²⁾	zu- sammen	darunter Unter- nehmen ²⁾
Jahreszahlen Mill. DM												
1976	231 890	191 760	90 680	87 140	141 210	104 620	173 200	142 750	69 350	66 610	103 850	76 140
1977	249 140	209 430	99 890	95 930	149 250	113 500	180 080	150 950	74 710	71 740	105 370	79 210
1978	276 460	231 190	110 380	106 030	166 080	125 160	191 350	159 990	80 810	77 630	110 540	82 360
1979	318 990	266 810	124 300	119 630	194 690	147 180	207 680	174 750	88 910	85 600	118 770	89 150
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1976	+ 8,1	+ 10,1	+ 10,2	+ 10,8	+ 6,8	+ 9,4	+ 4,7	+ 6,5	+ 6,5	+ 7,1	+ 3,6	+ 6,1
1977	+ 7,4	+ 9,2	+ 10,2	+ 10,1	+ 5,7	+ 8,5	+ 4,0	+ 5,7	+ 7,7	+ 7,7	+ 1,5	+ 4,0
1978	+ 11,0	+ 10,4	+ 10,5	+ 10,5	+ 11,3	+ 10,3	+ 6,3	+ 6,0	+ 8,2	+ 8,2	+ 4,9	+ 4,0
1979	+ 15,4	+ 15,4	+ 12,6	+ 12,8	+ 17,2	+ 17,6	+ 8,5	+ 9,2	+ 10,0	+ 10,3	+ 7,4	+ 8,2
1970 = 100												
1976	134	134	133	132	134	136	100	100	101	101	99	99
1977	143	146	146	145	142	148	104	106	109	108	100	103
1978	159	162	161	160	158	163	110	112	118	117	105	107
1979	184	187	182	181	185	192	120	122	130	129	113	116
% der Anlageinvestitionen insgesamt												
1976	100	82,7	39,1	37,6	60,9	45,1	100	82,4	40,0	38,5	60,0	44,0
1977	100	84,1	40,1	38,5	59,9	45,6	100	83,8	41,5	39,8	58,5	44,0
1978	100	83,6	39,9	38,4	60,1	45,3	100	83,6	42,2	40,6	57,8	43,0
1979	100	83,6	39,0	37,5	61,0	46,1	100	84,1	42,8	41,2	57,2	42,9
% des Bruttosozialprodukts												
1976	20,6	17,0	8,1	7,7	12,6	9,3	21,9	18,0	8,8	8,4	13,1	9,6
1977	20,8	17,5	8,3	8,0	12,5	9,5	22,2	18,6	9,2	8,8	13,0	9,8
1978	21,5	18,0	8,6	8,2	12,9	9,7	22,8	19,0	9,6	9,2	13,1	9,8
1979	22,9	19,1	8,9	8,6	14,0	10,6	23,7	19,9	10,1	9,8	13,5	10,2
Halbjahreszahlen Mill. DM												
1976 1. Hj	106 470	88 700	42 880	41 450	63 590	47 250	80 200	66 590	32 830	31 710	47 370	34 880
1976 2. Hj	125 420	103 060	47 800	45 690	77 620	57 370	93 000	76 160	36 520	34 900	56 480	41 260
1977 1. Hj	115 000	97 570	46 070	44 620	68 930	52 950	83 870	70 930	34 460	33 370	49 410	37 560
1977 2. Hj	134 140	111 860	53 820	51 310	80 320	60 550	96 210	80 020	40 250	38 370	55 960	41 650
1978 1. Hj	124 520	104 910	50 190	48 540	74 330	56 370	87 380	73 530	36 870	35 660	50 510	37 870
1978 2. Hj	151 940	126 280	60 190	57 490	91 750	68 790	103 970	86 460	43 940	41 970	60 030	44 490
1979 1. Hj	140 570	118 950	56 740	55 010	83 830	63 940	93 450	79 350	40 780	39 540	52 670	39 810
1979 2. Hj	178 420	147 860	67 560	64 620	110 860	83 240	114 230	95 400	48 130	46 060	66 100	49 340
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %												
1976 1. Hj	+ 8,0	+ 10,5	+ 14,0	+ 14,7	+ 4,3	+ 7,0	+ 4,9	+ 7,1	+ 9,3	+ 9,8	+ 2,1	+ 4,7
1976 2. Hj	+ 8,1	+ 9,7	+ 6,9	+ 7,6	+ 8,9	+ 11,5	+ 4,6	+ 6,1	+ 4,1	+ 4,8	+ 4,9	+ 7,2
1977 1. Hj	+ 8,0	+ 10,0	+ 7,4	+ 7,6	+ 8,4	+ 12,1	+ 4,6	+ 6,5	+ 5,0	+ 5,2	+ 4,3	+ 7,7
1977 2. Hj	+ 7,0	+ 8,5	+ 12,6	+ 12,3	+ 3,5	+ 5,5	+ 3,5	+ 5,1	+ 10,2	+ 9,9	+ 0,9	+ 0,9
1978 1. Hj	+ 8,3	+ 7,5	+ 8,9	+ 8,8	+ 7,8	+ 6,5	+ 4,2	+ 3,7	+ 7,0	+ 6,9	+ 2,2	+ 0,8
1978 2. Hj	+ 13,3	+ 12,9	+ 11,8	+ 12,0	+ 14,2	+ 13,6	+ 8,1	+ 8,0	+ 9,2	+ 9,4	+ 7,3	+ 6,8
1979 1. Hj	+ 12,9	+ 13,4	+ 13,1	+ 13,3	+ 12,8	+ 13,4	+ 6,9	+ 7,9	+ 10,6	+ 10,9	+ 4,3	+ 5,1
1979 2. Hj	+ 17,4	+ 17,1	+ 12,2	+ 12,4	+ 20,8	+ 21,0	+ 9,9	+ 10,3	+ 9,5	+ 9,7	+ 10,1	+ 10,9

1) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — 2) Einschl. Wohnungsvermittlung und privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

Schaubild 3



Wohnungsbau, den sonstigen Unternehmensbau und die staatlichen Bauinvestitionen — mit Zuwachsraten zwischen 16 und 17 1/2 % — recht gleichmäßig zu. Damit hat sich die Entwicklung im Staatsbau, der im Jahr 1978 erstmals seit einer Reihe von Jahren zugenommen hatte (+ 14 1/2 %), im Berichtsjahr verstärkt fortgesetzt (+ 16 %). Auch der Wohnungsbau (+ 17 1/2 %) und der sonstige gewerbliche Bau (+ 17 1/2 %) nahmen 1979 stärker zu als im Jahr 1978 (Wohnungsbau + 10 1/2 %, sonstiger Unternehmensbau + 10 % gegenüber 1977).

Dem Anstieg der Anlageinvestitionen in jeweiligen Preisen um 15 1/2 % entsprach 1979 eine reale Zunahme um 8 1/2 % gegenüber 1978. Anders als in jeweiligen Preisen wurden die Ausrüstungsinvestitionen in konstanten Preisen gegenüber 1978 (+ 10 %) stärker erhöht als die Bauin-

vestitionen (+ 7 1/2 %). Die Zuwachsraten beider Investitionsarten übertrafen deutlich die des Vorjahres, die für die Ausrüstungsinvestitionen real 8 %, für die Bauinvestitionen 5 % gegenüber 1977 betragen hatten. Die Preise für Ausrüstungen nahmen 1979 in etwa dem gleichen Maße zu wie in den vorangegangenen Jahren (knapp + 2 1/2 %), bei den Bauten ist dagegen die Teuerungsrate beschleunigt angestiegen, und zwar auf über 9 % im Berichtsjahr (nach + 6 % im Jahr 1978). Der größere Teil der Zunahme der Aufwendungen für Bauinvestitionen (+ 17 %) entfiel also auf Preissteigerungen.

Die Vorratsveränderung in jeweiligen Preisen wird für 1979 auf + 29 Mrd. DM geschätzt. In konstanten Preisen von 1970 entspricht dies einer Zunahme der Lager um etwa 20 Mrd. DM.

Der Außenbeitrag hat 1979 gegenüber dem Vorjahresergebnis merklich abgenommen und betrug in jeweiligen Preisen + 12 1/2 Mrd. DM. Im Jahr 1978 hatte sich der Außenbeitrag dagegen auf + 37 Mrd. DM und in den drei Jahren davor jeweils auf knapp + 30 Mrd. DM belaufen. Die Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen erreichte im Berichtsjahr eine Höhe von 382 Mrd. DM, die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen knapp 369 1/2 Mrd. DM. Der merkwürdige Rückgang des Außenbeitrags im Vorjahresvergleich resultierte aus einer erheblichen Abnahme der Überschüsse im Warenverkehr um 19 1/2 Mrd. DM von 48 Mrd. DM im Jahr 1978 auf 28 1/2 Mrd. DM 1979 und einer Zunahme des traditionellen Defizits im Dienstleistungsverkehr um 5 Mrd. DM von 11 auf 16 Mrd. DM. Die Ausfuhr erhöhte sich im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um 9 1/2 %, die gesamte Einfuhr stieg demgegenüber erheblich stärker, nämlich um 19 % an. 1978 hatten sich die Aus- und Einfuhr im Vorjahresvergleich nur um 5 1/2 bzw. 3 1/2 % vergrößert.

In konstanten Preisen von 1970 ist der Außenbeitrag nicht ganz so stark zurückgegangen wie in jeweiligen Preisen. Er betrug 1979 in Preisen von 1970 + 15 Mrd. DM, nach + 25 Mrd. DM im Vorjahr. In der Entwicklung der realen Güterströme zeigt sich vor allem auf der Einfuhrseite eine spürbare Wachstumsbeschleunigung: Nach einer Zunahme im Jahr 1978 um 6 % erhöhte sich die Einfuhr im Jahr 1979 real um 10 %. Die Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen, die 1978 gegenüber 1977 preisbereinigt um 4 1/2 % zugenommen hatte, stieg im Berichtszeitraum um 5 %.

Die Preisentwicklung im grenzüberschreitenden Güterverkehr — sie wird nach den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen mit jährlich wechselnder Gewichtung gemessen — zeigt im Vergleich zur Entwicklung in den Vorjahren sowohl auf der Aus- als auch auf der Einfuhrseite eine Wende. Die Preise für ausgeführte Waren und Dienstleistungen, die in den Jahren nach 1974 eine von Jahr zu Jahr schwächere Entwicklung aufwiesen hatten und 1978 nur noch um 1 % gestiegen waren, zogen 1979 wieder deutlich stärker an (+ 4 1/2 %). Auf der Einfuhrseite folgte auf eine Verbilligung der Einfuhren um 2 1/2 % im Jahr 1978 gegenüber 1977 im Berichtsjahr ein deutlicher Preisanstieg für eingeführte Güter (+ 7 1/2 %), der insbesondere Rohöl und Mineralölprodukte sowie verschiedene andere Rohstoffe und Halbwaren betraf.

Die Terms of Trade — als Verhältnis der Preisentwicklung für die Gesamtheit aller ausgeführten Waren und Dienstleistungen zur Preisentwicklung der eingeführten Waren und Dienstleistungen, nach den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen gemessen — haben sich 1979 gegenüber dem Vorjahr um 3 % verschlechtert. Solche Verschlechterungen waren auch in früheren Jahren schon zu beobachten (1973: - 4 %, 1974: - 5 %, 1976: - 2 %). Im Jahr 1978 hatte sich dagegen das „reale Austauschverhältnis“ noch um 3 1/2 % verbessert. Ein Rückgang der Terms of Trade bedeutet aus gesamtwirtschaftlicher Sicht, daß die Verteuerung der Einfuhren für Zwecke der inländischen Produktion nicht in vollem Umfang in Form von Preissteigerungen für Ausfuhrgüter

Tabelle 8: Ausfuhr und Einfuhr

Jahr ¹⁾ Halbjahr ¹⁾	In jeweiligen Preisen						In Preisen von 1970					
	Ausfuhr			Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr		
	insgesamt	Waren	Dienstleistungen ²⁾	insgesamt	Waren	Dienstleistungen ²⁾	insgesamt	Waren	Dienstleistungen ²⁾	insgesamt	Waren	Dienstleistungen ²⁾
Jahreszahlen Mill. DM												
1976	312 050	252 720	59 330	283 420	213 220	70 200	225 240	183 840	41 400	198 660	149 850	48 810
1977	330 570	268 430	62 140	301 070	224 740	76 330	234 900	193 300	41 600	207 900	156 660	51 240
1978	348 570	279 170	69 400	311 530	231 290	80 240	245 260	200 200	45 060	220 090	168 750	51 340
1979	381 920	308 530	73 390	369 420	279 970	89 450	257 550	212 750	44 800	242 500	188 550	53 950
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1976	+ 14,4	+ 15,1	+ 11,9	+ 16,3	+ 19,3	+ 7,9	+ 11,5	+ 11,8	+ 10,4	+ 11,1	+ 12,7	+ 6,3
1977	+ 5,9	+ 6,2	+ 4,7	+ 6,2	+ 5,4	+ 8,7	+ 4,3	+ 5,1	+ 0,5	+ 4,7	+ 4,5	+ 5,0
1978	+ 5,4	+ 4,0	+ 11,7	+ 3,5	+ 2,9	+ 5,1	+ 4,4	+ 3,6	+ 8,3	+ 5,9	+ 7,7	+ 0,2
1979	+ 9,6	+ 10,5	+ 5,7	+ 18,6	+ 21,0	+ 11,5	+ 5,0	+ 6,3	+ 0,6	+ 10,2	+ 11,7	+ 5,1
Halbjahreszahlen Mill. DM												
1976 1. Hj	149 390	121 350	28 040	134 880	103 070	31 810	108 580	88 750	19 830	95 500	73 070	22 430
1976 2. Hj	162 660	131 370	31 290	148 540	110 150	38 390	116 660	95 090	21 570	103 160	76 780	26 380
1977 1. Hj	160 970	132 000	28 970	146 290	111 670	34 620	114 830	95 170	19 660	100 460	76 910	23 550
1977 2. Hj	169 600	136 430	33 170	154 780	113 070	41 710	120 070	98 130	21 940	107 440	79 750	27 690
1978 1. Hj	169 050	136 770	32 280	150 110	114 030	36 080	119 720	98 460	21 260	106 230	82 790	23 440
1978 2. Hj	179 520	142 400	37 120	161 420	117 260	44 160	125 540	101 740	23 800	113 860	85 960	27 900
1979 1. Hj	183 220	149 890	33 330	171 920	131 720	40 200	125 870	105 010	20 860	116 750	92 010	24 740
1979 2. Hj	198 700	158 640	40 060	197 500	148 250	49 250	131 680	107 740	23 940	125 750	96 540	29 210
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %												
1976 1. Hj	+ 13,2	+ 13,2	+ 13,2	+ 16,1	+ 20,0	+ 5,1	+ 10,7	+ 10,3	+ 12,4	+ 9,8	+ 12,0	+ 3,3
1976 2. Hj	+ 15,6	+ 16,8	+ 10,7	+ 16,4	+ 18,7	+ 10,3	+ 12,3	+ 13,1	+ 8,6	+ 12,3	+ 13,4	+ 8,9
1977 1. Hj	+ 7,8	+ 8,8	+ 3,3	+ 8,5	+ 8,3	+ 8,8	+ 5,8	+ 7,2	+ 0,9	+ 5,2	+ 5,3	+ 5,0
1977 2. Hj	+ 4,3	+ 3,9	+ 6,0	+ 4,2	+ 2,7	+ 8,6	+ 2,9	+ 3,2	+ 1,7	+ 4,1	+ 3,9	+ 5,0
1978 1. Hj	+ 5,0	+ 3,6	+ 11,4	+ 2,6	+ 2,1	+ 4,2	+ 4,3	+ 3,5	+ 8,1	+ 5,7	+ 7,6	+ 0,5
1978 2. Hj	+ 5,8	+ 4,4	+ 11,9	+ 4,3	+ 3,7	+ 5,9	+ 4,6	+ 3,7	+ 8,5	+ 6,0	+ 7,8	+ 0,8
1979 1. Hj	+ 8,4	+ 9,6	+ 3,3	+ 14,5	+ 15,5	+ 11,4	+ 5,1	+ 6,7	+ 1,9	+ 9,9	+ 11,1	+ 5,5
1979 2. Hj	+ 10,7	+ 11,4	+ 7,9	+ 22,4	+ 26,4	+ 11,5	+ 4,9	+ 5,9	+ 0,6	+ 10,4	+ 12,3	+ 4,7

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

an das Ausland zurückgegeben werden konnte. Die Verschlechterung des Kosten-Erlös-Verhältnisses der Volkswirtschaft im Wirtschaftsverkehr mit der übrigen Welt hatte 1979 zur Folge, daß der Preisanstieg der letzten inländischen Verwendung (+ 4 1/2 %) stärker war als die Verteuerung der wirtschaftlichen Leistung der Inländer, gemessen am Preisindex für das Bruttosozialprodukt (+ 4 %). Im Vorjahr war diese Entwicklung wegen der Verbesserung der Terms of Trade umgekehrt verlaufen (Preisanstieg der letzten inländischen Verwendung + 3 %, Preisanstieg des Bruttosozialprodukts + 4 %).

Tabelle 9: Preisentwicklung gegenüber 1970

Preisindex mit wechselnder Wägung
(Warenkorb des jeweiligen Berichtsjahres)
1970 = 100

Jahr ¹⁾ Halb- jahr ¹⁾	Brutto- sozial- pro- dukt	Ein- fuhr	Letzte Ver- wen- dung von Gütern ²⁾	Letzte inländische Verwendung von Gütern				Aus- fuhr
				darunter				
				zu- sammen	Privater Ver- brauch	Staats- ver- brauch	Anlage- investi- tionen	
Jahreszahlen								
1976	142,0	142,7	142,2	143,2	141,4	161,1	133,9	138,5
1977	147,4	144,8	146,9	148,7	146,7	168,9	138,3	140,7
1978	153,1	141,5	150,7	153,3	150,5	174,3	144,5	142,1
1979	159,0	152,3	157,5	160,3	156,7	182,7	153,6	148,3
Halbjahreszahlen								
1976								
1. Hj	139,9	141,2	140,2	141,0	140,0	153,7	132,8	137,6
2. Hj	144,0	144,0	144,0	145,3	142,7	168,1	134,9	139,4
1977								
1. Hj	144,7	145,6	144,9	146,3	145,4	161,0	137,1	140,2
2. Hj	149,9	144,1	148,7	150,9	148,0	176,2	139,4	141,3
1978								
1. Hj	150,3	141,3	148,4	150,6	149,6	164,1	142,5	141,2
2. Hj	155,7	141,8	152,9	155,8	151,3	183,9	146,1	143,0
1979								
1. Hj	156,0	147,3	154,1	156,7	154,3	172,6	150,4	145,6
2. Hj	161,7	157,1	160,7	163,5	159,0	192,2	156,2	150,9

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Letzter Verbrauch (Privater Verbrauch und Staatsverbrauch), Investitionen (Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung) und Ausfuhr.

1.4 Verteilung des Volkseinkommens

Im Jahr 1979 erhöhte sich das Volkseinkommen (Nettosozialprodukt zu Faktorkosten) gegenüber dem Vorjahr um 7,9 % und damit — ähnlich wie das Bruttosozialprodukt — etwas stärker als 1978 (+ 7,5 % gegenüber 1977). Der Zuwachs des Volkseinkommens blieb im Berichtsjahr — anders als im Vorjahr — hinter dem des Bruttosozialprodukts (+ 8,3 %) zurück. Die unterschiedliche Entwicklung ergibt sich aus einem im Vergleich zum Sozialprodukt stärkeren Anstieg der — in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zu Wiederbeschaffungspreisen bewerteten — Abschreibungen (+ 9 1/2 %) und des Saldos aus indirekten Steuern und Subventionen (+ 10 1/2 %). Diese beiden Positionen sind vom Bruttosozialprodukt abzuziehen, um das Volkseinkommen zu ermitteln. Das Volkseinkommen je Einwohner gerechnet stieg um 7,9 %, d. h. von 16 348 DM im Jahr 1978 auf 17 632 DM im Jahr 1979.

Die beiden Komponenten des Volkseinkommens, die Einkommen aus unselbständiger Arbeit und die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen, nahmen 1979 unterschiedlich zu. So erhöhten sich die Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit um 7 1/2 % gegenüber 1978, die Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen — auch als Einkommen aus Unternehmen und Vermögen bezeichnet — um 9 1/2 %. Die Zuwachsraten der Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen entsprach etwa der des Vorjahres, während die Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit 1978 etwas schwächer zugenommen hatten (+ 6 1/2 % gegenüber 1977) als im Berichtsjahr. Die gesamtwirtschaftliche Lohnquote — gemessen als Anteil der Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit am Volkseinkommen — ging von 71,3 % im Jahr 1978 auf 70,9 % im Jahr 1979 zurück. Die durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer ist im Berichtsjahr jedoch erneut — seit ihrem Tiefstand im Jahr 1976 — gestiegen, und zwar um knapp 2 % gegenüber 1978; gleichzeitig ist die Anzahl der Selbständigen und

Tabelle 10: Verteilung des Volkseinkommens

Jahr ¹⁾ Halb- jahr ¹⁾	Volks- ein- kommen	Bruttoeinkommen aus		Volks- ein- kommen	Bruttoeinkommen aus	
		unselb- ständiger Arbeit	Unter- nehmer- tätigkeit und Ver- mögen		unselb- ständiger Arbeit	Unter- nehmer- tätigkeit und Ver- mögen
Jahreszahlen						
		Mill. DM		Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
1976	877 970	626 320	251 650	+ 8,9	+ 7,4	+ 12,8
1977	932 990	669 680	263 310	+ 6,3	+ 6,9	+ 4,6
1978	1 002 580	714 620	287 960	+ 7,5	+ 6,7	+ 9,4
1979	1 081 490	766 700	314 790	+ 7,9	+ 7,3	+ 9,3
		1970 = 100		% des Volkseinkommens		
1976	165	173	146	100	71,3	28,7
1977	175	185	153	100	71,8	28,2
1978	188	198	168	100	71,3	28,7
1979	203	212	183	100	70,9	29,1
Halbjahreszahlen						
		Mill. DM		Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halb- jahr des Vorjahres in %		
1976 1. Hj	413 510	299 150	114 360	+ 9,0	+ 6,4	+ 16,5
2. Hj	464 460	327 170	137 290	+ 8,7	+ 8,2	+ 9,8
1977 1. Hj	438 370	321 560	116 810	+ 6,0	+ 7,5	+ 2,1
2. Hj	494 620	348 120	146 500	+ 6,5	+ 6,4	+ 6,7
1978 1. Hj	465 190	340 430	124 760	+ 6,1	+ 5,9	+ 6,8
2. Hj	537 390	374 190	163 200	+ 8,6	+ 7,5	+ 11,4
1979 1. Hj	506 700	366 120	140 580	+ 8,9	+ 7,5	+ 12,7
2. Hj	574 790	400 580	174 210	+ 7,0	+ 7,1	+ 6,7

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

Mithelfenden Familienangehörigen weiter zurückgegan- gen (schätzungsweise um 2 % gegenüber 1978). Es ist hin- sichtlich der genannten Zahlen zur Einkommensentwick- lung zu beachten, daß die Einkommen aus Unternehm- er-tätigkeit und Vermögen neben den Einkommen aus Unter- nehmen — diese beziehen sich auf Einzelunternehmen (einschl. Landwirte, Freie Berufe u. ä.), Personengesell- schaften und Unternehmen mit eigener Rechtspersönlich- keit — auch die Vermögenseinkommen des Staates, der privaten Haushalte sowie der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter enthalten.

Die Zunahme der Einkommen aus unselbständiger Arbeit um 7 1/2 % ergibt sich vor allem aus Lohn- und Ge- haltssteigerungen sowie aus der Beschäftigtenentwick- lung. So erhöhte sich im Jahr 1979 die Bruttolohn- und -gehaltssumme — ähnlich wie die Bruttoein- kommen aus unselbständiger Arbeit — um 7 1/2 %. Dieser Anstieg resultiert aus einer Erhöhung der Zahl der jah- resdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer um knapp 2 % und aus einer Zunahme der Durchschnittsverdienste um 5 1/2 %. Die Bruttolöhne und -gehälter je durchschnitt- lich beschäftigten Arbeitnehmer stiegen von monatlich 2 246 DM im Jahr 1978 auf 2 369 DM im Jahr 1979 (+ 5,5 %). Es sei darauf hingewiesen, daß Kurzarbeiter in der Zahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer, die der Berechnung zugrunde liegt, enthalten sind. Dage- gen ist das von der Bundesanstalt für Arbeit gewährte Kurzarbeitergeld nicht in die Bruttolohn- und -gehalt- summe einbezogen, sondern wird als laufende Übertra- gung an private Haushalte nachgewiesen.

Die Sozialbeiträge der Arbeitgeber, die neben den Bruttolöhnen und -gehältern in die Bruttoein- kommen aus unselbständiger Arbeit eingehen, haben sich 1979 ähnlich entwickelt wie die Bruttolohn- und -gehalt- summe. Sie nahmen um 7 % gegenüber 1978 zu. Die Erhö- hung der tatsächlichen Sozialbeiträge belief sich auf 8 %. Hierin spiegelt sich u. a. die Heraufsetzung der Beitragsbemessungsgrenzen in den Rentenversiche- rungen, in der gesetzlichen Krankenversicherung und in der Arbeitslosenversicherung wider. Neben den tatsäch- lichen Sozialbeiträgen an die Sozialversicherung sowie an Pensionskassen und Lebensversicherungsunternehmen

Tabelle 11: Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Jahr ¹⁾ Halb- jahr ¹⁾	Brutto- ein- kommen aus- unselb- ständiger Arbeit	Sozial- beiträge der Arbeit- geber ²⁾	Brutto- lohn- und -gehalt- summe	Abzüge		Tat- sächliche Sozial- beiträge der Arbeit- nehmer	Netto- lohn- und -gehalt- summe
				ins- gesamt	Lohn- steuer ³⁾		
Jahreszahlen							
Mill. DM							
1976	626 320	115 720	510 600	149 320	81 540	67 780	361 280
1977	669 680	122 580	547 100	164 360	90 980	73 380	382 740
1978	714 620	132 320	582 300	170 800	92 416	78 390	411 500
1979	766 700	141 600	625 100	182 030	97 450	84 580	443 070
Veränderung gegenüber dem Vorjahr i %							
1976	+ 7,4	+ 11,5	+ 6,5	+ 13,3	+ 13,7	+ 12,9	+ 3,9
1977	+ 6,9	+ 5,9	+ 7,1	+ 10,1	+ 11,6	+ 8,3	+ 5,9
1978	+ 6,7	+ 7,9	+ 6,4	+ 3,9	+ 1,6	+ 6,8	+ 7,5
1979	+ 7,3	+ 7,0	+ 7,4	+ 6,6	+ 5,5	+ 7,9	+ 7,7
1970 = 100							
1976	173	211	167	215	225	203	153
1977	185	223	179	236	251	220	162
1978	198	241	190	246	255	235	174
1979	212	258	204	262	269	254	187
% der Bruttoeinkommen aus unelbständiger Arbeit							
1976	100	18,5	81,5	23,8	13,0	10,8	57,7
1977	100	18,3	81,7	24,5	13,6	11,0	57,2
1978	100	18,5	81,5	23,9	12,9	11,0	57,6
1979	100	18,5	81,5	23,7	12,7	11,0	57,8
Halbjahreszahlen							
Mill. DM							
1976							
1. Hj	299 150	56 150	243 000	66 860	34 440	32 420	176 140
2. Hj	327 170	59 570	267 600	82 460	47 100	35 360	185 140
1977							
1. Hj	321 560	60 160	261 400	75 140	39 820	35 320	186 260
2. Hj	348 120	62 420	285 700	89 220	51 160	38 060	196 480
1978							
1. Hj	340 430	64 830	275 600	77 420	39 810	37 610	198 180
2. Hj	374 190	67 490	306 700	93 380	52 600	40 780	213 320
1979							
1. Hj	366 120	70 120	296 000	82 700	42 280	40 420	213 300
2. Hj	400 580	71 480	329 100	99 330	55 170	44 160	229 770
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %							
1976							
1. Hj	+ 6,4	+ 11,3	+ 5,4	+ 13,6	+ 15,3	+ 12,0	+ 2,5
2. Hj	+ 8,2	+ 11,7	+ 7,5	+ 13,1	+ 12,6	+ 13,8	+ 5,1
1977							
1. Hj	+ 7,5	+ 7,1	+ 7,6	+ 12,4	+ 15,6	+ 8,9	+ 5,7
2. Hj	+ 6,4	+ 4,8	+ 6,8	+ 8,2	+ 8,6	+ 7,6	+ 6,1
1978							
1. Hj	+ 5,9	+ 7,8	+ 5,4	+ 3,0	+ 0,0	+ 6,5	+ 6,4
2. Hj	+ 7,5	+ 8,1	+ 7,4	+ 4,7	+ 2,8	+ 7,1	+ 8,6
1979							
1. Hj	+ 7,5	+ 8,2	+ 7,4	+ 6,8	+ 6,2	+ 7,5	+ 7,6
2. Hj	+ 7,1	+ 5,9	+ 7,3	+ 6,4	+ 4,9	+ 8,3	+ 7,7

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge; zu den unterstellten Sozialbeiträgen gehören z. B. Beiträge in Höhe der Aufwen- dungen der Arbeitgeber aufgrund betrieblicher Ruhegeldverpflichtungen und Auf- wendungen im Fall von Krankheit, Unfall u. ä. — ³⁾ Ohne Lohnsteuer auf Pension- en. — Vor Abzug der Arbeitnehmersparzulage.

sind in den Arbeitgeberbeiträgen auch unterstellte Sozialbeiträge enthalten. Sie umfassen Sozialbei- träge, die für die Beamtenversorgung aus Gründen der Vergleichbarkeit mit den Bezügen anderer Arbeitnehmer- gruppen eingesetzt werden, sowie Sozialbeiträge in Höhe der Aufwendungen der Arbeitgeber für Betriebsrenten (einschl. der Zuführungen und Rückstellungen) und für soziale Leistungen der Arbeitgeber im Fall von Krankheit, Unfall u. ä. Im Jahr 1979 erhöhten sich die unterstellten Sozialbeiträge gegenüber dem Vorjahr um 4 1/2 % und damit weniger stark als die Bruttolohn- und -gehalt- summe. Die unterstellten Sozialbeiträge für die Beamten- versorgung, deren Anteil an den unterstellten Sozialbei- trägen insgesamt mehr als die Hälfte ausmacht und deren Höhe als Prozentsatz der Bezüge der Beamten im aktiven Dienst berechnet wird, nahmen um 6 % zu. Bei der Be- rechnung der übrigen unterstellten Sozialbeiträge wurde vor allem von statistischen Aufbereitungen der Rückstel- lungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen beim Pensionssicherungsverein a. G. ausgegangen, aus deren Veränderung (Nettozuführung) die entsprechenden unter- stellten Sozialbeiträge für die betriebliche Altersversor- gung abgeleitet werden.

Tabelle 12: Einkommen je Einwohner, je Erwerbstätigen und je beschäftigten Arbeitnehmer

Jahr¹) Halbjahr¹)	Volkseinkommen				Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit			Brutto- lohn- und -gehaltsumme		Netto-	
	je Einwohner		je Erwerbstätigen		je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer						
	jährlich bzw. halbjährlich	Verände- rung²)	jährlich bzw. halbjährlich	Verände- rung²)	jährlich bzw. halbjährlich	monat- lich	Verände- rung²)	monat- lich	Verände- rung²)	monat- lich	Verände- rung²)
	DM	%	DM	%	DM		%	DM	%	DM	%
Jahreszahlen											
1976	14 269	+ 9,4	34 994	+ 9,9	29 421	2 452	+ 7,8	1 999	+ 7,0	1 414	+ 4,3
1977	15 195	+ 6,5	37 254	+ 6,5	31 371	2 614	+ 6,6	2 136	+ 6,9	1 494	+ 5,6
1978	16 348	+ 7,6	39 738	+ 6,7	33 077	2 756	+ 5,4	2 246	+ 5,2	1 587	+ 6,2
1979	17 632	+ 7,9	42 337	+ 6,5	34 869	2 906	+ 5,4	2 369	+ 5,5	1 679	+ 5,8
Halbjahreszahlen											
1976 1. Hj	6 715	+ 9,6	16 554	+ 10,7	14 146	2 358	+ 7,7	1 915	+ 6,6	1 388	+ 3,7
1976 2. Hj	7 554	+ 9,1	18 434	+ 9,1	15 268	2 545	+ 8,0	2 081	+ 7,2	1 440	+ 4,9
1977 1. Hj	7 137	+ 6,3	17 577	+ 6,2	15 151	2 525	+ 7,1	2 053	+ 7,2	1 463	+ 5,4
1977 2. Hj	8 058	+ 6,7	19 668	+ 6,7	16 214	2 702	+ 6,2	2 218	+ 6,6	1 525	+ 5,9
1978 1. Hj	7 585	+ 6,3	18 558	+ 5,6	15 892	2 649	+ 4,9	2 144	+ 4,5	1 542	+ 5,4
1978 2. Hj	8 763	+ 8,7	21 163	+ 7,6	17 173	2 862	+ 5,9	2 346	+ 5,8	1 632	+ 7,0
1979 1. Hj	8 263	+ 8,9	19 968	+ 7,6	16 791	2 799	+ 5,7	2 263	+ 5,5	1 631	+ 5,7
1979 2. Hj	9 369	+ 6,9	22 352	+ 5,6	18 067	3 011	+ 5,2	2 474	+ 5,4	1 727	+ 5,9

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Die Nettolohn- und -gehaltsumme, die den Arbeitnehmern nach Abzug der Sozialbeiträge und der Lohnsteuer von den Bruttolöhnen und -gehältern verbleibt, ist im Jahr 1979 geringfügig stärker gestiegen als die Brutto- und -gehaltsumme, nämlich um gut 7 1/2 %. Beeinflusst wurde diese Entwicklung durch den relativ niedrigen Anstieg der Lohnsteuer um 5 1/2 % gegenüber dem Jahr 1978, in dem sich u. a. die Minderung der Steuerbelastung durch das am 1. Januar 1979 in Kraft getretene Steueränderungsgesetz auswirkte. Die steuerliche Entlastung der Einkommen aus unselbständiger Arbeit war im Berichtsjahr jedoch erheblich geringer als im Jahr 1978, in dem die Lohnsteuer als Folge verschiedener steuerrechtlicher Änderungen nur um 1 1/2 % gestiegen war. Die Sozialbeiträge der Arbeitnehmer erhöhten sich 1979 um knapp 8 % und damit stärker als die Bruttolöhne und -gehälter. In dieser Zunahme kommen u. a. die bereits im Zusammenhang mit den tatsächlichen Sozialbeiträgen der Arbeitgeber erwähnten gesetzlichen Änderungen der Renten-, Arbeitslosen- und gesetzlichen Krankenversicherung zum Ausdruck.

Wie bereits dargestellt wurde, nahmen im Jahr 1979 die Bruttoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen gegenüber 1978 um 9 1/2 % zu. Die entsprechenden Nettoeinkommen erhöhten sich in demselben Zeitabschnitt um 11 %. Der unterschiedliche Verlauf der Brutto- und Nettoeinkommen ist darauf zurückzuführen, daß die auf Unternehmens- und Vermögenseinkommen entfallenden öffentlichen Abgaben im Berichtsjahr nur verhältnismäßig wenig anstiegen, und zwar um 4 %. Auch im Vorjahr war die Zunahme dieser öffentlichen Abgaben relativ gering (+ 2 %), während in den Jahren 1976 und 1977 die entsprechenden Zuwachsraten bei rd. 20 % gelegen hatten. Die Entwicklung der öffentlichen Abgaben auf die Bruttoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen im Jahr 1979 ergab sich aus einem Rückgang der Zahlungen im Rahmen der veranlagten Einkommensteuer gegenüber dem Jahr 1978 um 1/2 % und einem starken Anstieg der Körperschaftsteuer um 12 1/2 %. Der Rückgang der veranlagten Einkommensteuer ist vor allem auf das am 1. Januar 1978 in Kraft getretene Gesetz zur Steuerentlastung und Investitionsförderung, auf das Steueränderungsgesetz 1979 sowie auf das mit der Körperschaftsteuerreform von 1977 eingeführte Anrechnungsverfahren bei der Einkommensteuerveranlagung zurückzuführen. Auf die Entwicklung der Körperschaftsteuer dürfte sich die verbesserte Ertragslage der Unternehmen ausgewirkt haben (vgl. auch den Abschnitt über die laufenden Einnahmen des Staates). Es sei darauf hingewiesen, daß die hier verwendeten Angaben über die veranlagte Einkommensteuer und die Körperschaftsteuer nicht — wie die Kassenzahlen — um die Investitionszulagen nach §§ 4a und 4b des Investitionszula-

gengesetzes gekürzt sind. Die großemäßig geringfügigen übrigen Zu- und Absetzungen von den Bruttoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen (Saldo der Schadenversicherungstransaktionen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, Saldo der tatsächlichen Sozialbeiträge und sozialen Leistungen der Lebensversicherungsunternehmen und Pensionskassen, Saldo der unterstellten Sozialbeiträge und sozialen Leistungen der Unternehmen u. ä.) erhöhten sich nur unwesentlich, d. h. den Unternehmen flossen im Jahr 1979 per Saldo nahezu gleich hohe Übertragungen zu wie im Vorjahr.

Nach Abzug der öffentlichen Abgaben und des Saldos aus sonstigen Zu- und Absetzungen von den Bruttoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen ergeben sich die Nettoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen, die 1979 um 11 % gegenüber 1978 zunahmen. Sie setzen sich aus entnommenen Gewinnen und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte und des Staates (nach Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden bzw. auf öffentliche Schulden) sowie aus nichtentnommenen Gewinnen der Unternehmen zusammen. Die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte erhöhten sich um 11 1/2 % bzw. 23 1/2 Mrd. DM und die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen um 5 % bzw. 1 1/2 Mrd. DM, während die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen des Staates um 1 Mrd. DM zurückgingen. Die Zunahme der entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen der privaten Haushalte lag im Berichtsjahr über dem Zuwachs der Nettoeinkommen aus Unternehmen und Vermögen insgesamt und deutlich über den Erhöhungen in den vorangegangenen Jahren (1976: + 8 1/2 %, 1977 und 1978: + 3 1/2 %, jeweils gegenüber dem Vorjahr). Die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen des Staates (nach Abzug der Zinsen auf öffentliche Schulden) sind im Berichtsjahr aufgrund der relativ stark gestiegenen Zinsen auf öffentliche Schulden zurückgegangen. Im Jahr 1978 waren die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen des Staates geringfügig gestiegen (um 1/2 Mrd. DM). Die nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen haben sich auch im Jahr 1979 erhöht. Ihr Anstieg gegenüber dem Vorjahr (+ 1 1/2 Mrd. DM) lag jedoch deutlich unter demjenigen des Jahres 1978 (+ 18 Mrd. DM). Auf die Rolle, die die nichtentnommenen Gewinne für die Finanzierung der Anlageinvestitionen und der Vorratsveränderung der Unternehmen spielen, wird im Abschnitt über die Ersparnis und Vermögensbildung weiter unten eingegangen. Bei der Beurteilung der Entwicklung der nichtentnommenen Gewinne ist zu berücksichtigen, daß sich diese Angaben nur als Differenz zwischen dem Volkseinkommen, das sich über die Entstehungs- und Verwendungsrechnung des

Tabelle 13: Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen

Jahr ¹⁾ Halb- jahr ¹⁾	Brutto- ein- kommen aus Unter- nehm- ertätig- keit und Ver- mögen	Direkte Steuern u.ä. ²⁾ auf Einkom- men aus Unter- nehm- ertätig- keit und Ver- mögen	Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen				
			ins- gesamt	Entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen			Nicht- entnom- mene Gewinne der Unter- nehmen (nach der Um- ver- teilung)
				zu- sammen	Private Haus- halte ³⁾	Staat	
Jahreszahlen Mill. DM							
1976	251 650	52 980	198 670	181 320	188 670	— 7 350	17 350
1977	263 310	65 400	197 910	184 960	195 160	— 10 200	12 950
1978	287 960	64 410	223 550	192 580	202 300	— 9 720	30 970
1979	314 790	66 980	247 810	215 250	225 930	— 10 680	32 560
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
1976	+ 12,8	+ 19,3	+ 11,2	+ 7,1	+ 8,5	×	+ 83,0
1977	+ 4,6	+ 23,4	— 0,4	+ 2,0	+ 3,4	×	— 25,4
1978	+ 9,4	— 1,5	+ 13,0	+ 4,1	+ 3,7	×	+ 139,2
1979	+ 9,3	+ 4,0	+ 10,9	+ 11,8	+ 11,7	×	+ 5,1
1970 = 100							
1976	146	165	142	160	170	×	66
1977	153	204	142	163	175	×	49
1978	168	201	160	170	182	×	117
1979	183	209	177	190	203	×	123
% der Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen							
1976	100	21,1	78,9	72,1	75,0	— 2,9	6,9
1977	100	24,8	75,2	70,2	74,1	— 3,9	4,9
1978	100	22,4	77,6	66,9	70,3	— 3,4	10,8
1979	100	21,3	78,7	68,4	71,8	— 3,4	10,3
Halbjahreszahlen Mill. DM							
1976	114 360	24 390	89 970	79 690	82 870	— 3 180	10 280
1.Hj	137 290	28 590	108 700	101 630	105 800	— 4 170	7 070
1977	116 810	31 660	85 150	81 190	86 640	— 5 450	3 960
2.Hj	146 500	33 740	112 760	103 770	108 520	— 4 750	8 990
1978	124 760	31 810	92 950	85 010	90 440	— 5 430	7 940
2.Hj	163 200	32 600	130 600	107 570	111 860	— 4 290	23 030
1979	140 580	33 590	106 990	95 310	100 990	— 5 680	11 680
2.Hj	174 210	33 390	140 820	119 940	124 940	— 5 000	20 880
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %							
1976	+ 16,5	+ 17,5	+ 16,2	+ 7,2	+ 8,5	×	+ 232,7
1.Hj	+ 9,8	+ 20,8	+ 7,3	+ 7,0	+ 8,5	×	+ 10,6
1977	+ 2,1	+ 29,8	— 5,4	+ 1,9	+ 4,5	×	— 61,5
2.Hj	+ 6,7	+ 18,0	+ 3,7	+ 2,1	+ 2,6	×	+ 27,2
1978	+ 6,8	+ 0,5	+ 9,2	+ 4,7	+ 4,4	×	+ 100,5
2.Hj	+ 11,4	— 3,4	+ 15,8	+ 3,7	+ 3,1	×	+ 156,2
1979	+ 12,7	+ 5,6	+ 15,1	+ 12,1	+ 11,7	×	+ 47,1
2.Hj	+ 6,7	+ 2,4	+ 7,8	+ 11,5	+ 11,7	×	— 9,3

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. Lastenausgleichsabgaben, Pflichtbeiträge der Selbständigen zur Sozialversicherung, von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit gezahlte Nettoprämien für Schadenversicherungen (abzüglich Schadenversicherungsleistungen), Saldo der Sozialbeiträge und der sozialen Leistungen der Unternehmen, sonstige laufende Übertragungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit an die übrige Welt. — ³⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

Sozialprodukts nach Abzug der Abschreibungen und indirekten Steuern (abzüglich der Subventionen) ergibt, und den übrigen Größen der Verteilungsrechnung (Einkommen aus unselbständiger Arbeit, Entnahmen und Vermögens-einkommen nach Abzug der Abgaben) ermitteln lassen. Diese Berechnungsart hat zur Folge, daß sich Fehler bei anderen Größen in besonderem Maße in dieser als Resi-duum ermittelten Position niederschlagen können. Ferner ist zu beachten, daß in den Volkswirtschaftlichen Gesamt-rechnungen die Bewertung der Abschreibungen vom Ge-sichtspunkt der realen Substanzerhaltung ausgeht; infol-gedessen werden die im Berichtszeitraum geltenden Wie-derbeschaffungspreise zugrunde gelegt. Da diese Bewer-tung von dem im Handels- und Steuerrecht gebräuch-lichen Nominalwertprinzip abweicht, besteht für die Posi-tion der nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen häufig die Gefahr von Fehlinterpretationen.

1.5 Laufende Einnahmen und Ausgaben, Ersparnis und Investitionen des Staates

Die laufenden Einnahmen des Staates (Gebietskörper-schaften und Sozialversicherung) haben im Jahr 1979 — wie auch in den Jahren 1976 und 1977 — wieder stärker zugenommen als die laufenden Ausgaben, nachdem im Vor-jahr die laufenden Ausgaben stärker gestiegen waren. Die laufenden Einnahmen beliefen sich 1979 auf 598¹/₂ Mrd. DM; ihr Zuwachs gegenüber 1978 betrug 7¹/₂ % und war damit höher als im Vorjahr (1978: + 6¹/₂ % gegenüber 1977). Die laufenden Ausgaben erhöhten sich 1979 um etwas über 7 % auf 568¹/₂ Mrd. DM. Die Zunahme ent-sprach etwa derjenigen von 1978 (+ 7¹/₂ %). Die Summe der übrigen Ausgaben (Bruttoinvestitionen und Vermö-gensübertragungen), gekürzt um empfangene Vermögens-übertragungen und Abschreibungen, betrug 70¹/₂ Mrd. DM. Gegenüber 1978 nahm diese Position um 13¹/₂ % zu. Dieser starke Anstieg ist vor allem auf eine erhebliche Auswei-tung der Bruttoinvestitionen des Staates um 15 % zurück-zuführen. Als Differenz zwischen Einnahmen und Ausga-ben ergab sich 1979 ein Finanzierungsdefizit von 40¹/₂ Mrd. DM; es war um rd. 4¹/₂ Mrd. DM größer als das Defizit im Jahr 1978 (knapp 36 Mrd. DM).

In der im Vergleich zum Vorjahr größeren Zunahme der laufenden Einnahmen kommt in erster Linie die verstärkte Entwicklung des Steueraufkommens zum Aus-druck. Die Steuern, die rd. 60 % der laufenden Einnahmen des Staates ausmachen, stiegen im Jahr 1979 — nach einem Zuwachs von 5¹/₂ % im Jahr 1978 — um 7¹/₂ %. Die Sozialbeiträge, auf die mehr als ein Drittel der laufenden Einnahmen entfällt, nahmen im Berichtsjahr um 8 % zu (1978: + 7 %). Die sonstigen laufenden Einnahmen, die der Staat empfangen hat (Einkommen aus Unternehmertätig-keit und Vermögen, Verwaltungsgebühren und Kostener-stattungen der privaten Haushalte, Zahlungen aus dem Ausland u. ä.), haben sich 1979 um 6 % erhöht.

In dieser Darstellung umfassen die Steuern (einschl. Verwaltungsgebühren der Unternehmen) nicht die Erb-schaftsteuer, die als Vermögensübertragung gebucht wird. Es ist ferner darauf hinzuweisen, daß die Einnahmen aus der veranlagten Einkommensteuer und der Körperschaft-steuer in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen — abweichend von den Steuernachweisen in anderen Stati-stiken — nicht um die seit 1969 gewährten Investitionszu-lagen gekürzt sind. Die Investitionszulagen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Vermögens-übertragungen nachgewiesen. Entsprechend wird bei der Lohnsteuer hinsichtlich der Arbeitnehmersparzulage ver-fahren. Diese wird in den Volkswirtschaftlichen Gesamt-rechnungen nicht — wie in den Statistiken der Steuereinnahmen — vom Lohnsteueraufkommen abge-setzt, sondern ebenfalls zu den Vermögensübertragungen gerechnet.

Der im Vergleich zum Vorjahr stärkere Anstieg der Steuereinnahmen im Jahr 1979 (+ 7¹/₂ %) ist vor allem auf die Entwicklung des Aufkommens aus der Lohnsteuer (+ 5¹/₂ %), aus der Körperschaftsteuer (+ 12¹/₂ %) und aus der Gewerbesteuer (+ 6¹/₂ %) zurückzuführen, bei denen 1979 ein deutlich höherer Zuwachs zu verzeichnen war als 1978. Dagegen hat sich das Aufkommen aus der veranlag-ten Einkommensteuer im Berichtsjahr leicht verringert (— ¹/₂ % gegenüber 1978). Die Zunahme der Einnahmen aus der Lohnsteuer im Berichtsjahr beruhte sowohl auf ge-stiegenen Effektivverdiensten als auch auf höheren Be-schäftigten- und niedrigeren Kurzarbeiterzahlen. Durch die ab Januar 1979 in Kraft getretenen Entlastungen (ins-besondere die Tarifreform aus dem Steueränderungsgesetz 1979) nahm das Lohnsteueraufkommen allerdings, wie be-reits erwähnt, schwächer zu als die Brutto-lohn- und -gehaltssumme. In dem starken Anstieg der Körperschaft-steuer — wie auch in der Zunahme der Gewerbesteuer — spiegelt sich u. a. die günstige Gewinnentwicklung der Unternehmen wider. Für den Rückgang des Aufkommens

aus der veranlagten Einkommensteuer sind vor allem die finanziellen Auswirkungen des am 1. Januar 1978 in Kraft getretenen Gesetzes zur Steuerentlastung und Investitionsförderung, der Tarifsenkung aus dem Steueränderungsgesetz 1979 sowie des mit der Körperschaftsteuerreform von 1977 eingeführten Anrechnungsverfahrens maßgebend. Das Anrechnungsverfahren beinhaltet, daß die von Kapitalgesellschaften auf ausgeschüttete Gewinne einbehaltene und abgeführte Körperschaftsteuer auf die individuelle Einkommensteuerschuld der Anteilseigner angerechnet wird. Die Einnahmen aus den Steuern vom Umsatz nahmen 1979 um 15 % zu (1978: + 17 %). Diese hohe Zuwachsrate geht vor allem auf die erneute Anhebung der Mehrwertsteuersätze von 12 auf 13 % bzw. von 6 auf 6,5 % ab Juli 1979 zurück. Innerhalb der Steuern vom Umsatz weist die Einfuhrumsatzsteuer aufgrund stark gestiegener Einfuhren eine besonders hohe Zunahme auf (+ 24 1/2 %). Die Verbrauchsteuern, die ebenfalls zu den aufkommensstarken Steuern zählen, brachten im Berichtsjahr 3 % mehr als 1978.

Die Zunahme der Sozialbeiträge im Jahr 1979 in Höhe von 8 % gegenüber 1978 ergibt sich aus einem Anstieg der tatsächlichen Sozialbeiträge — soweit sie an die Sozialversicherung fließen — um ebenfalls 8 % und aus einem Anstieg der unterstellten Sozialbeiträge (für die Beamtenversorgung, für Beihilfen u. ä.) um 6 1/2 %. Die Erhöhung der tatsächlichen Sozialbeiträge beruhte im wesentlichen auf der Entwicklung der Bruttolohn- und -gehaltssumme, die 1979 um 7 1/2 % gestiegen ist. Daneben wirkten sich noch einige gesetzliche Änderungen aus, wie

die Erhöhung der Beitragsbemessungsgrenzen ab Januar 1979 in den Rentenversicherungen der Arbeiter und Angeestellten und der Arbeitslosenversicherung (von 3 700 auf 4 000 DM monatlich), in der knappschaftlichen Rentenversicherung (von 4 600 auf 4 800 DM monatlich) und in der gesetzlichen Krankenversicherung (von 2 775 auf 3 000 DM monatlich). Nicht einbezogen in die Sozialversicherungsbeiträge sind Beitragsnachentrichtungen aufgrund des Rentenreformgesetzes vom Oktober 1972, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als Vermögensübertragungen nachgewiesen werden. In der Zunahme der unterstellten Sozialbeiträge (+ 6 1/2 %) — die sich zu rd. 90 % aus unterstellten Beiträgen für die Altersversorgung der Beamten des Staates und zu rd. 10 % aus dem Gegenwert der Beihilfen im Krankheitsfall u. ä. zusammensetzen — spiegelt sich in erster Linie die Entwicklung der Beamtengehälter wider, die die Grundlage für die Berechnung der unterstellten Sozialbeiträge für die Altersversorgung der Beamten bildet. Empfänger der unterstellten Sozialbeiträge an den Staat sind in der Darstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen alle Körperschaften des Staatssektors als Arbeitgeber.

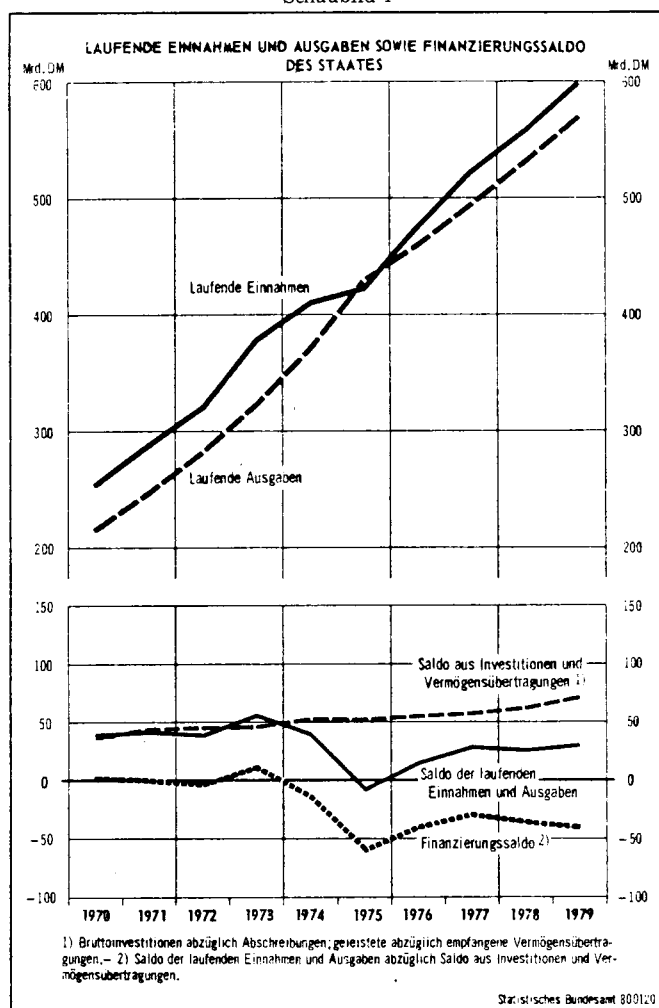
Zu dem Anstieg der sonstigen laufenden Einnahmen um 6 % auf 28 1/2 Mrd. DM trugen insbesondere die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen bei, deren starke Zunahme (+ 13 1/2 %) darauf zurückzuführen ist, daß die Deutsche Bundespost im Jahr 1979 außer der im Postverwaltungsgesetz festgelegten Ablieferung eine erhebliche Sonderablieferung an den Bundeshaushalt leistete.

Tabelle 14: Laufende Einnahmen und Ausgaben, Ersparnis und Investitionen des Staates

Jahr ¹⁾ Halbjahr ¹⁾	Laufende Einnahmen			Laufende Ausgaben			Ersparnis (Sp. 1 -Sp. 4)	Ab- schrei- bungen	Vermögens- übertragungen		Brutto- investi- tionen	Finan- zierungs- saldo (Sp. 8 bis 10 - Sp. 11 und 12)	
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter				emp- fangen	ge- leistet			
		Steuern ²⁾	Sozial- beiträge		Laufende Übertragungen	zu- sammen							an private Haus- halte ³⁾
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Jahreszahlen													
Mill. DM													
1976	474 700	262 000	172 970	460 020	215 330	181 240	227 190	14 680	6 240	7 550	28 290	40 330	- 40 150
1977	522 060	313 700	185 630	494 030	234 080	194 500	239 480	28 030	6 800	6 320	30 600	40 010	- 29 460
1978	556 860	331 280	198 600	530 490	252 030	206 410	256 790	26 370	7 460	5 990	30 220	45 470	- 35 870
1979	598 660	355 780	214 260	568 640	267 800	218 630	276 620	30 020	8 270	6 040	32 700	52 180	- 40 550
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %													
1976	+ 12,5	+ 12,6	+ 12,6	+ 7,1	+ 7,6	+ 7,2	+ 5,5	×	+ 8,7	+ 25,2	+ 23,9	- 1,4	×
1977	+ 10,0	+ 11,2	+ 7,3	+ 7,4	+ 8,7	+ 7,3	+ 5,4	+ 90,9	+ 9,0	- 16,3	+ 8,2	- 0,8	×
1978	+ 6,7	+ 5,6	+ 7,0	+ 7,4	+ 7,7	+ 6,1	+ 7,2	- 5,9	+ 9,7	- 5,2	- 1,2	+ 13,6	×
1979	+ 7,5	+ 7,4	+ 7,9	+ 7,2	+ 6,3	+ 5,9	+ 7,7	+ 13,8	+ 10,9	+ 0,8	+ 8,2	+ 14,8	×
1970 = 100													
1976	187	176	212	214	216	219	210	37	192	306	228	131	×
1977	205	196	228	230	235	235	222	70	209	256	246	130	×
1978	219	207	244	247	253	249	238	66	230	243	243	147	×
1979	235	222	263	265	268	264	256	76	254	245	263	169	×
Halbjahreszahlen													
Mill. DM													
1976 1. Hj	222 190	128 920	83 250	219 090	105 410	88 690	105 240	3 100	3 030	3 520	13 200	17 770	- 21 320
1976 2. Hj	252 510	153 080	89 720	240 930	109 920	92 550	121 950	11 580	3 210	4 030	15 090	22 560	- 18 830
1977 1. Hj	248 290	146 570	90 250	235 190	114 590	94 970	109 980	13 100	3 320	2 890	14 170	17 530	- 12 390
1977 2. Hj	273 770	167 130	95 380	258 840	119 490	99 530	129 500	14 930	3 480	3 430	16 430	22 480	- 17 070
1978 1. Hj	264 650	155 620	96 640	253 580	124 910	103 310	117 220	11 070	3 640	2 640	12 950	19 710	- 15 310
1978 2. Hj	292 210	175 660	101 960	276 910	127 120	103 100	139 570	15 300	3 820	3 350	17 270	25 760	- 20 560
1979 1. Hj	282 940	164 700	104 660	272 290	132 820	109 280	127 050	10 650	4 010	2 680	12 970	21 620	- 17 250
1979 2. Hj	315 720	191 080	109 600	296 350	134 980	109 350	149 570	19 370	4 260	3 360	19 730	30 560	- 23 300
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %													
1976 1. Hj	+ 12,6	+ 12,8	+ 12,2	+ 8,3	+ 8,9	+ 8,6	+ 6,9	×	+ 7,4	+ 40,2	+ 40,6	- 3,2	×
1976 2. Hj	+ 12,5	+ 12,4	+ 13,0	+ 6,0	+ 6,4	+ 5,9	+ 4,4	×	+ 9,9	+ 14,5	+ 12,2	- 0,0	×
1977 1. Hj	+ 11,7	+ 13,7	+ 8,4	+ 7,3	+ 8,7	+ 7,1	+ 4,5	×	+ 9,6	- 17,9	+ 7,3	- 1,4	×
1977 2. Hj	+ 8,4	+ 9,2	+ 6,3	+ 7,4	+ 8,7	+ 7,5	+ 6,2	×	+ 8,4	- 14,9	+ 8,9	- 0,4	×
1978 1. Hj	+ 6,6	+ 6,2	+ 7,1	+ 7,8	+ 9,0	+ 8,8	+ 6,6	×	+ 9,6	- 8,7	- 8,6	+ 12,4	×
1978 2. Hj	+ 6,7	+ 5,1	+ 6,9	+ 7,0	+ 6,4	+ 3,6	+ 7,8	×	+ 9,8	- 2,3	+ 5,1	+ 14,6	×
1979 1. Hj	+ 6,9	+ 5,8	+ 8,3	+ 7,4	+ 6,3	+ 5,8	+ 8,4	×	+ 10,2	+ 1,5	+ 0,2	+ 9,7	×
1979 2. Hj	+ 8,0	+ 8,8	+ 7,5	+ 7,0	+ 6,2	+ 6,1	+ 7,2	×	+ 11,5	+ 0,3	+ 14,2	+ 18,6	×

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. Verwaltungsgebühren der Unternehmen. — ³⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

Schaubild 4



Die laufenden Ausgaben des Staates nahmen 1979 — wie eingangs erwähnt — um 7 % zu und damit geringfügig schwächer als die laufenden Einnahmen. An dem Anstieg der laufenden Ausgaben waren der Staatsverbrauch und die laufenden Übertragungen — wie soziale Leistungen (Renten, Pensionen, Unterstützungen), Subventionen u. ä. —, die im Berichtsjahr jeweils knapp 50 % ausmachten, mit einem Zuwachs von 7 1/2 bzw. 6 1/2 % beteiligt. Die größtmäßig weniger ins Gewicht fallenden Zinsen (24 Mrd. DM) erhöhten sich um 12 %. Auf die Entwicklung des Staatsverbrauchs wurde bereits im Abschnitt 2 näher eingegangen.

Die laufenden Übertragungen des Staates an private Haushalte (einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter), bei denen es sich hauptsächlich um soziale Leistungen handelt, stiegen im Jahr 1979 um 6 % und damit in gleichem Maße wie im Vorjahr. Mehr als die Hälfte der gesamten sozialen Leistungen des Staates entfallen auf die Renten aus den Rentenversicherungen der Arbeiter und Angestellten sowie aus der knappschafflichen Rentenversicherung, die — zusammengekommen — im Berichtsjahr um 4 1/2 % zunahm. Dieser Anstieg beruhte im wesentlichen auf den Rentenerhöhungen um 4,5 % ab Januar 1979 aufgrund des 21. Rentenanpassungsgesetzes. Unter der durchschnittlichen Entwicklung der sozialen Leistungen an private Haushalte lagen 1979 auch die Zunahmen der Beihilfen nach dem Bundeswohngeldgesetz (+ 4 %) sowie der Barleistungen aus der Arbeitslosenversicherung und -hilfe (+ 3 1/2 %) und aus der Kriegsopferversorgung (+ 2 %). Bei den Leistungen der Arbeitslosenversicherung wiesen Arbeitslosengeld, Anschlußarbeitslosenhilfe und Kurzarbeitergeld aufgrund niedrigerer Arbeitslosen- und Kurzarbeiterzahlen einen deutlichen Rückgang auf, während die Zahlungen im Rahmen der Arbeitsmarktpolitik sowie insbesondere das Schlechtwet-

tergeld kräftig anstiegen. Die Erhöhung der öffentlichen Pensionen und der Barleistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung entsprachen annähernd der durchschnittlichen Entwicklung der gesamten sozialen Leistungen an private Haushalte. Relativ starke Steigerungen zeigten sich bei den Barleistungen der gesetzlichen Krankenversicherung (+ 12 1/2 %) und denen der Zusatzversorgungseinrichtungen für den öffentlichen Dienst (+ 11 1/2 %), beim Kindergeld (+ 11 1/2 %) durch die Leistungsverbesserungen ab Januar 1979 für das dritte und jedes weitere Kind sowie ab Juli 1979 für das zweite Kind, bei den Ausbildungsbeihilfen (+ 10 1/2 %) und bei der Sozialhilfe (+ 8 %).

Die laufenden Übertragungen des Staates an Unternehmen beliefen sich im Berichtszeitraum auf 28 1/2 Mrd. DM. Sie erhöhten sich gegenüber 1978 um 6 1/2 %. Knapp 90 % der laufenden Übertragungen an Unternehmen sind Subventionen, die 1979 um 6 % zunahm. Der Rest umfaßt Zahlungen an die Deutsche Bundesbahn und an die Pensionskasse Deutscher Eisen- und Straßenbahnen für die Versorgung der Beamten (nach Artikel 131 GG) sowie Beiträge an Schadenversicherungsunternehmen; er nahm 1979 um 11 1/2 % zu. Der Anstieg der Subventionen in der Berichtsperiode beruhte insbesondere auf erheblich höheren Ausgaben zur Sicherung des Steinkohleneinsatzes in der Elektrizitätswirtschaft (Zunahme um 67 1/2 % auf über 2 1/2 Mrd. DM), zu deren Finanzierung ab 1975 aufgrund des Dritten Verstromungsgesetzes vom Dezember 1974 eine Ausgleichsabgabe erhoben wird, sowie auf stark gestiegenen Zuschüssen zur Erleichterung der Produktion von Koks und Hochofenkoks sowie des Absatzes an die Eisen- und Stahlindustrie in revierfernen Gebieten und im innergemeinschaftlichen Austausch (Zunahme um 42 % auf rd. 1 Mrd. DM). Die Zahlungen im Rahmen der Europäischen Marktordnungen haben im Berichtsjahr nur gering zugenommen (+ 1 %). Dabei wiesen die Erstattungen und Währungsausgleichsbeträge bei der Ausfuhr landwirtschaftlicher Erzeugnisse und die Stützungsmaßnahmen bei der Verwertung von Milch und Milchprodukten größere Steigerungen auf, während die Interventionsaufwendungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse stark zurückgingen. Abgenommen haben im Jahr 1979 auch die Subventionen an die Deutsche Bundesbahn (— 9 %). Gestiegene Zahlungen an die Deutsche Bundesbahn für die Versorgungsbezüge ehemaliger Beamter waren der Grund für die Zunahme der sonstigen laufenden Übertragungen an Unternehmen.

An die übrige Welt wurden 1979 vom Staat 21 Mrd. DM an laufenden Übertragungen geleistet und damit 9 1/2 % mehr als im Vorjahr. Sie umfassen zu etwas über 20 % soziale Leistungen (laufende Wiedergutmachungsleistungen, Renten u. ä.) und zu knapp 80 % sonstige laufende Übertragungen. Die Zunahme der laufenden Übertragungen des Staates an die übrige Welt ist vor allem auf die Entwicklung der sonstigen laufenden Übertragungen zurückzuführen, und zwar insbesondere auf erhöhte Zahlungen an die Europäischen Gemeinschaften.

Die Bruttoinvestitionen des Staates erhöhten sich in der Berichtsperiode um 15 % auf 52 Mrd. DM. Damit wurde die kräftige Zunahme des Vorjahres (1978: + 13 1/2 %) noch übertroffen. In dieser Darstellung umfassen die Bruttoinvestitionen des Staates die Käufe von neuen und gebrauchten Anlagen und Land sowie selbstgestellte Anlagen des Staates nach Abzug der Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land, ferner die Vorratsveränderung (Vorratshaltung insbesondere von Rohöl und Kernbrennstoffen). Die Investitionen sind in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Prinzip im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten darzustellen und nicht im Zeitpunkt der Zahlung. Für den Nachweis der Bauten gilt darüber hinaus, daß angefangene Bauten auch vor dem Zeitpunkt der Rechnungsstellung als Anlageinvestitionen zu buchen sind. Aus diesem Grunde werden die Bauinvestitionen des Staates für den Nachweis in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen vor allem anhand von Unterlagen der Baube-

richterstattung und ähnlicher Quellen über die Bauproduktion ermittelt. Sie erhöhten sich nach dieser Rechnung im Jahr 1979 um 16 % gegenüber 1978. Die kassenmäßigen Bauausgaben stiegen im gleichen Zeitraum um 11½ %.

Die geleisteten Vermögensübertragungen des Staates betrugen 1979 32½ Mrd. DM. Sie nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 8 % zu. Diese Entwicklung beruhte vor allem auf einem Anstieg der Vermögensübertragungen an Unternehmen um 13½ % gegenüber 1978. Die Vermögensübertragungen an private Haushalte nahmen dagegen um 12½ % ab. Die Zunahme der an Unternehmen geleisteten Vermögensübertragungen ist in erster Linie auf erhöhte Investitionszuschüsse — u. a. auch von der Sozialversicherung im Rahmen der Arbeitsmarktpolitik — zurückzuführen. Teilweise aufgefangen wurde diese Entwicklung durch eine Abnahme der aus dem Aufkommen der veranlagten Einkommen- und Körperschaftsteuer finanzierten Investitionszulagen. Für den Rückgang der an die Haushalte geleisteten Vermögensübertragungen war vor allem die erneut stark verringerte Gewährung von Sparprämien maßgebend, während die Wohnungsbauprämien einen geringen Zuwachs zu verzeichnen hatten und die Arbeitnehmersparzulagen gegenüber dem Vorjahr in ihrer Höhe unverändert waren. Bei den Vermögensübertragungen an die übrige Welt ergab sich im Jahr 1979 eine starke Erhöhung (von 1 auf etwas über 1½ Mrd. DM). Diese ist u. a. auf den 1979 mit ersten Teilbeträgen wirksam gewordenen Schuldenerlaß für die ärmsten Entwicklungsländer zurückzuführen. Der Schuldenerlaß wird in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als sonstige Vermögensübertragung an die übrige Welt gebucht. Gleichzeitig werden die Forderungen des Staates gegenüber der übrigen Welt entsprechend gekürzt. — Die in der Größenordnung relativ unbedeutenden Vermögensübertragungen, die der Staat empfangen hat, erhöhten sich im Jahr 1979 um 1 %. Diese Zunahme geht auf höhere Erbschaftsteuerzahlungen durch die privaten Haushalte und auf gestiegene Vermögensübertragungen der Unternehmen (Anliegerbeiträge u. ä.) zurück. Dagegen waren die Beitragsnachentrichtungen aufgrund des Rentenreformgesetzes vom Oktober 1972 erneut niedriger.

Für den Sektor Staat ergab sich im Jahr 1979 — wie eingangs erwähnt — ein Finanzierungsdefizit von 40½ Mrd. DM. Im Vorjahr betrug das Defizit knapp 36 Mrd. DM. An dem Defizit waren alle Gruppen von öffentlichen Körperschaften beteiligt. Es setzte sich 1979 aus einem Defizit bei den Gebietskörperschaften in Höhe von 38½ Mrd. DM (1978: 33½ Mrd. DM) und einem Defizit bei der Sozialversicherung in Höhe von 2 Mrd. DM (1978: 2½ Mrd. DM) zusammen. In dem Defizit der Gebietskörperschaften nach dem Konzept der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind die Bauinvestitionen in der produktionsmäßigen Abgrenzung berücksichtigt. Geht man bei der Berechnung des Finanzierungssaldos von der kassenmäßigen Abgrenzung der Bauten aus, ergibt sich ein Defizit von 32 Mrd. DM (1978: 29½ Mrd. DM). Nur auf dieser Grundlage läßt sich das Finanzierungsdefizit der Gebietskörperschaften getrennt für den Bund, die Länder und die Gemeinden zeigen. Beim Bund belief sich das Defizit 1979 auf 21 Mrd. DM (1978: 20½ Mrd. DM), bei den Ländern auf 10 Mrd. DM (1978: ebenfalls 10 Mrd. DM) und bei den Gemeinden auf 1 Mrd. DM (1978 hatten die Gemeinden einen Finanzierungsüberschuß von 1 Mrd. DM).

1.6 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte und seine Verwendung

Im Jahr 1979 erhöhte sich das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte (ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) gegenüber dem Vorjahr um 8 % und damit stärker als im Jahr 1978 (+ 6 % gegenüber 1977). Die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesenen Nettoeinkommensarten entwickelten sich im Berichtsjahr recht unterschiedlich. So nahmen die Nettolohn- und -gehaltsumme um 7½ %, die empfangenen

Tabelle 15: Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾ nach Einkommensarten

Jahr ²⁾ Halb- jahr ²⁾	Ver- fügbares Ein- kommen ohne nicht- entnommene Gewinne der Unter- nehmen ohne eigene Rechts- persön- lichkeit	Netto- lohn- und -gehalt- summe	Ent- nommene Gewinne und Ver- mögens- ein- kommen	Emp- fangene laufende Über- tragungen	Abzüglich	
					Zinsen auf Kon- sumen- schulden	Nichtzu- rechen- bare geleistete laufende Über- tragungen
Jahreszahlen Mill. DM						
1976	721 140	361 280	195 730	194 790	7 060	23 600
1977	763 490	382 740	202 620	208 950	7 460	23 360
1978	810 230	411 500	210 520	221 840	8 220	25 410
1979	876 110	443 070	235 350	234 940	9 420	27 830
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1976	+ 5,8	+ 3,9	+ 8,2	+ 7,1	+ 0,9	+ 7,4
1977	+ 5,9	+ 5,9	+ 3,5	+ 7,3	+ 5,7	+ 1,0
1978	+ 6,1	+ 7,5	+ 3,9	+ 6,2	+ 10,2	+ 8,8
1979	+ 8,1	+ 7,7	+ 11,8	+ 5,9	+ 14,6	+ 9,5
1970 = 100						
1976	169	153	170	214	192	181
1977	179	162	176	230	203	179
1978	190	174	183	244	224	195
1979	206	187	205	259	257	214
% des verfügbaren Einkommens						
1976	100	50,1	27,1	27,0	1,0	3,3
1977	100	50,1	26,5	27,4	1,0	3,1
1978	100	50,8	26,0	27,4	1,0	3,1
1979	100	50,6	26,9	26,8	1,1	3,2
Halbjahreszahlen Mill. DM						
1976 1. Hj	343 540	176 140	86 330	95 390	3 460	10 860
2. Hj	377 600	185 140	109 400	99 400	3 600	12 740
1977 1. Hj	364 350	186 260	90 270	102 130	3 630	10 680
2. Hj	399 140	196 480	112 350	106 820	3 830	12 680
1978 1. Hj	387 870	198 180	94 450	110 820	4 010	11 570
2. Hj	422 360	213 320	116 070	111 020	4 210	13 840
1979 1. Hj	419 290	213 300	105 430	117 220	4 440	12 220
2. Hj	456 820	229 770	129 920	117 720	4 980	15 610
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1976 1. Hj	+ 5,3	+ 2,5	+ 7,9	+ 8,2	+ 3,6	+ 7,6
2. Hj	+ 6,2	+ 5,1	+ 8,4	+ 5,9	+ 5,6	+ 7,1
1977 1. Hj	+ 6,1	+ 5,7	+ 4,6	+ 7,1	+ 4,9	+ 1,7
2. Hj	+ 5,7	+ 6,1	+ 2,7	+ 7,5	+ 6,4	+ 0,5
1978 1. Hj	+ 6,5	+ 6,4	+ 4,6	+ 8,5	+ 10,5	+ 8,3
2. Hj	+ 5,8	+ 8,6	+ 3,3	+ 3,9	+ 9,9	+ 9,1
1979 1. Hj	+ 8,1	+ 7,6	+ 11,6	+ 5,8	+ 10,7	+ 5,6
2. Hj	+ 8,2	+ 7,7	+ 11,9	+ 6,0	+ 18,3	+ 12,8

¹⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. — ²⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

laufenden Übertragungen (nach Abzug der Lohnsteuer auf Pensionen) um 6 % und die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen um 12 % zu. Im Jahr 1978 waren die entnommenen Gewinne und Vermögenseinkommen schwächer gestiegen (+ 4 % gegenüber 1977), während sich die Nettolöhne und -gehälter sowie die empfangenen laufenden Übertragungen in nahezu gleichem Maße (um 7½ bzw. 6 % gegenüber 1977) wie 1979 erhöht hatten.

Bestimmend für die Zunahme der empfangenen laufenden Übertragungen der privaten Haushalte ist der Anstieg der laufenden Übertragungen vom Staat, der im Jahr 1979 — wie im Vorjahr — 6 % betrug. Wie bereits im Abschnitt über die laufenden Ausgaben des Staates erläutert wurde, zeigen die einzelnen Leistungsarten zum Teil eine unterschiedliche Entwicklung. Im Berichtsjahr erhöhten sich die Geldleistungen der Rentenversicherungen, die mehr als die Hälfte der gesamten sozialen Leistungen des Staates an die privaten Haushalte betragen, um rd. 4½ %. Die Geldleistungen aus der Arbeitslosenversicherung (Arbeitslosengeld, Anschlußar-

beitslosenhilfe, Kurzarbeitergeld, Zahlungen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsmarktpolitik u. ä) und der Arbeitslosenhilfe nahmen um 3 1/2 % zu. Dabei gingen — aufgrund der günstigeren Situation auf dem Arbeitsmarkt — Arbeitslosengeld, Anschlußarbeitslosenhilfe und Kurzarbeitergeld deutlich gegenüber 1978 zurück. Gleichzeitig haben sich sowohl die durchschnittliche Zahl der sogenannten Hauptbetragsempfänger, also der Personen, die zum Bezug von Arbeitslosengeld oder Arbeitslosenhilfe berechtigt sind, als auch die durchschnittliche Zahl der Kurzarbeiter verringert. Stark gestiegen sind 1979 die Geldleistungen im Rahmen der Arbeitsmarktpolitik sowie insbesondere das Schlechtwettergeld. Die öffentlichen Pensionen und die Geldleistungen aus der gesetzlichen Unfallversicherung entwickelten sich im Berichtsjahr annähernd gleich stark (+ 5 1/2 bzw. + 6 1/2 % gegenüber 1978) wie die sozialen Leistungen des Staates an die privaten Haushalte insgesamt, während sich die Geldleistungen aus der gesetzlichen Krankenversicherung (+ 12 1/2 %) sowie

die Zahlungen des Kindergeldes (durch Leistungsverbesserungen im Jahr 1979 für das zweite und jedes weitere Kind) relativ stark erhöhten (+ 11 1/2 %). Neben den laufenden Übertragungen des Staates fließen den privaten Haushalten auch laufende Übertragungen von Unternehmen, von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter und von der übrigen Welt zu, die im Jahr 1979 um 5 1/2 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen sind. Es handelt sich hierbei vor allem um soziale Leistungen im Zusammenhang mit Zahlungen von Alters-, Hinterbliebenen- und Invaliditätsrenten im Rahmen betrieblicher Versorgungssysteme, Unterstützungen und Beihilfen der Arbeitgeber im Krankheitsfall u. ä. sowie um Beamtenpensionen bei Bundesbahn und Bundespost.

Um von der Summe der drei Nettoeinkommensarten — Nettolohn- und -gehaltsumme, entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen sowie empfangene laufende Übertragungen der privaten Haushalte — auf die Summe des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte zu kommen, sind die Zinsen auf Konsumentenschulden und die den einzelnen Einkommensarten nicht zurechenbaren geleisteten laufenden Übertragungen der privaten Haushalte, wie Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch, Strafen, der Saldo der Schadenversicherungsprämien und -leistungen, freiwillige Sozialbeiträge der Selbständigen, Hausfrauen u. ä. und laufende Übertragungen an die übrige Welt, abzuziehen. Im Jahr 1979 erhöhten sich die Zinsen auf Konsumentenschulden gegenüber dem Vorjahr um 14 1/2 %. Dieser kräftige Anstieg war auf eine relativ starke Zunahme der Konsumentenkredite bei nahezu unveränderten durchschnittlichen Zinssätzen zurückzuführen. Die nichtzurechenbaren geleisteten laufenden Übertragungen der privaten Haushalte nahmen im Jahr 1979 ebenfalls stärker zu als das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte, nämlich um 9 1/2 %. Dabei hatten die Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch einen erheblichen Anstieg (+ 19 1/2 %) zu verzeichnen. In dieser Entwicklung spiegelt sich vor allem die Erhöhung der von den Haushalten gezahlten Kraftfahrzeugsteuer um 20 1/2 % wider, die nach den Regelungen der Neufassung des Kraftfahrzeugsteuergesetzes vom 1. 2. 1979 ab 1. Juni 1979 größtenteils jährlich im voraus zu entrichten ist. Im Jahr 1979 nahmen die freiwilligen Sozialbeiträge der Selbständigen, Hausfrauen u. ä. gegenüber dem Vorjahr um 10 % zu. In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, daß nach dem 21. Renten Anpassungs-gesetz ab 1. Januar 1979 die Mindestbeiträge — die nunmehr in mindestens drei aufeinanderfolgenden Jahren zu entrichten sind, um Ansprüche auf dynamische Renten aufgrund von freiwilligen Beiträgen zur Rentenversicherung zu erwerben — für das Jahr 1979 von monatlich 36 auf 72 DM angehoben wurden.

Die privaten Haushalte verwendeten im Jahr 1979 den Zuwachs des verfügbaren Einkommens (+ 8 %) zu einer Erhöhung des Privaten Verbrauchs um 7 %; die Ersparnis (ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) nahm um 15 1/2 % gegenüber dem Vorjahr zu. Im Jahr 1978 waren der Private Verbrauch und die Ersparnis um jeweils 6 % gegenüber 1977 gestiegen. Die Sparquote, gemessen als Anteil der Ersparnis (ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit) am verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte (ebenfalls ohne nichtentnommene Gewinne), die in den Jahren 1977 und 1978 12,6 % betragen hatte, erhöhte sich im Jahr 1979 auf 13,5 %. Es sei in diesem Zusammenhang bemerkt, daß Nettozuführungen zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen in dieser Darstellung nicht im verfügbaren Einkommen und damit auch nicht in der Ersparnis der privaten Haushalte enthalten sind; sie gehen in die empfangenen Vermögensübertragungen und den Finanzierungssaldo der privaten Haushalte ein. Angaben über das verfügbare Einkommen und die Ersparnis der privaten Haushalte einschließlich der Nettozuführungen zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtun-

Tabelle 16: Verwendung des verfügbaren Einkommens der privaten Haushalte ¹⁾

Jahr ²⁾ Halbjahr ²⁾	Verfügbares Einkommen		Privater Verbrauch	Ersparnis		
	insgesamt	ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit		insgesamt	ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
Jahreszahlen Mill. DM						
1976	719 650	721 140	623 590	96 060	97 550	—1 490
1977	769 490	763 490	667 180	102 310	96 310	6 000
1978	822 440	810 230	707 910	114 530	102 320	12 210
1979	...	876 110	757 890	...	118 220	...
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1976	+ 5,8	+ 5,8	+ 8,0	— 6,8	— 6,5	×
1977	+ 6,9	+ 5,9	+ 7,0	+ 6,5	— 1,3	×
1978	+ 6,9	+ 6,1	+ 6,1	+ 11,9	+ 6,2	×
1979	...	+ 8,1	+ 7,1	...	+ 15,5	×
1970 = 100						
1976	161	169	170	120	167	×
1977	172	179	182	128	165	×
1978	184	190	193	143	175	×
1979	...	206	206	...	203	×
% des gesamten verfügbaren Einkommens						
1976	100	100,2	86,7	13,3	13,6	—0,2
1977	100	99,2	86,7	13,3	12,5	0,8
1978	100	98,5	86,1	13,9	12,4	1,5
1979	100	...	...	...	...	...
% des verfügbaren Einkommens ohne nichtentnommene Gewinne						
1976	×	100	86,5	×	13,5	×
1977	×	100	87,4	×	12,6	×
1978	×	100	87,4	×	12,6	×
1979	×	100	86,5	×	13,5	×
Halbjahreszahlen Mill. DM						
1976 1.Hj	.	343 540	298 080	.	45 460	.
2.Hj	.	377 600	325 510	.	52 090	.
1977 1.Hj	.	364 350	317 940	.	46 410	.
2.Hj	.	399 140	349 240	.	49 900	.
1978 1.Hj	.	387 870	340 220	.	47 650	.
2.Hj	.	422 360	367 690	.	54 670	.
1979 1.Hj	.	419 290	363 480	.	55 810	.
2.Hj	.	456 820	394 410	.	62 410	.
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1976 1.Hj	.	+ 5,3	+ 9,1	.	—14,2	.
2.Hj	.	+ 6,2	+ 7,0	.	+ 1,6	.
1977 1.Hj	.	+ 6,1	+ 6,7	.	+ 2,1	.
2.Hj	.	+ 5,7	+ 7,3	.	— 4,2	.
1978 1.Hj	.	+ 6,5	+ 7,0	.	+ 2,7	.
2.Hj	.	+ 5,8	+ 5,3	.	+ 9,6	.
1979 1.Hj	.	+ 8,1	+ 6,8	.	+ 17,1	.
2.Hj	.	+ 8,2	+ 7,3	.	+ 14,2	.

¹⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. — ²⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

Tabelle 17: Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen in der Volkswirtschaft und seine Verwendung

Jahr ¹⁾ Halb- jahr ¹⁾	Netto- sozial- produkt zu Markt- preisen	Saldo der laufenden Übertra- gungen zwischen Inländern und der übrigen Welt	Ver- fügbares Ein- kommen	Verwendung des verfügbaren Einkommens		
				Privater Ver- brauch	Staats- ver- brauch	Ersparnis
Jahreszahlen Mill. DM						
1976	999 510	— 19 150	980 360	623 590	227 190	129 580
1977	1 062 950	— 19 000	1 043 950	667 180	239 480	137 290
1978	1 142 750	— 18 390	1 124 360	707 910	256 790	159 660
1979	1 236 630	— 21 320	1 215 310	757 890	276 620	180 800
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1976	+ 8,9	×	+ 9,1	+ 8,0	+ 5,5	+ 22,3
1977	+ 6,3	×	+ 6,5	+ 7,0	+ 5,4	+ 5,9
1978	+ 7,5	×	+ 7,7	+ 6,1	+ 7,2	+ 16,3
1979	+ 8,2	×	+ 8,1	+ 7,1	+ 7,7	+ 13,2
1970 = 100						
1976	164	×	163	170	210	104
1977	174	×	174	182	222	110
1978	187	×	187	193	238	128
1979	203	×	202	206	256	145
% des verfügbaren Einkommens						
1976	102,0	— 2,0	100	63,6	23,2	13,2
1977	101,8	— 1,8	100	63,9	22,9	13,2
1978	101,6	— 1,6	100	63,0	22,8	14,2
1979	101,8	— 1,8	100	62,4	22,8	14,9
Halbjahreszahlen Mill. DM						
1976 1. Hj	471 450	— 9 290	462 160	298 080	105 240	58 840
2. Hj	528 060	— 9 860	518 200	325 510	121 950	70 740
1977 1. Hj	500 510	— 9 120	491 390	317 940	109 980	63 470
2. Hj	562 440	— 9 880	552 560	349 240	129 500	73 820
1978 1. Hj	534 760	— 10 660	524 100	340 220	117 220	66 660
2. Hj	607 990	— 7 730	600 260	367 690	139 570	93 000
1979 1. Hj	579 700	— 11 030	568 670	363 480	127 050	78 140
2. Hj	656 930	— 10 290	646 640	394 410	149 570	102 660
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Halbjahr des Vorjahres in %						
1976 1. Hj	+ 9,1	×	+ 9,3	+ 9,1	+ 6,9	+ 14,7
2. Hj	+ 8,7	×	+ 8,9	+ 7,0	+ 4,4	+ 29,4
1977 1. Hj	+ 6,2	×	+ 6,3	+ 6,7	+ 4,5	+ 7,9
2. Hj	+ 6,5	×	+ 6,6	+ 7,3	+ 6,2	+ 4,4
1978 1. Hj	+ 6,8	×	+ 6,7	+ 7,0	+ 6,6	+ 5,0
2. Hj	+ 8,1	×	+ 8,6	+ 5,3	+ 7,8	+ 26,0
1979 1. Hj	+ 8,4	×	+ 8,5	+ 6,8	+ 8,4	+ 17,2
2. Hj	+ 8,0	×	+ 7,7	+ 7,3	+ 7,2	+ 10,4

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

gen werden regelmäßig von der Deutschen Bundesbank veröffentlicht; entsprechende Zahlen werden auch — beginnend mit dem Jahresband 1977 — in der Fachserie 18 „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen“, Reihe 1 nachgewiesen.

Neben der laufenden Ersparnis wirken sich im Finanzierungsüberschuß der privaten Haushalte auch die empfangenen und geleisteten Vermögensübertragungen aus. Im Jahr 1979 sind die von privaten Haushalten empfangenen Vermögensübertragungen gegenüber dem Vorjahr um 4 1/2 % zurückgegangen. Diese Entwicklung ist vor allem auf einen erneut starken Rückgang der Gutschriften von staatlichen Sparprämien zurückzuführen, während die Nettozuführungen zu betrieblichen Pensionsrückstellungen für Ansprüche der Arbeitnehmer aus betrieblichen Versorgungszusagen gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert geblieben und die Zahlungen von Wohnungsbauprämien gestiegen sind. Die von privaten Haushalten geleisteten Vermögensübertragungen haben im Jahr 1979 um 7 1/2 % zugenommen; im Jahr 1978 betrug der Anstieg 9 % (jeweils gegenüber dem Vorjahr). Diese Zunahmen wurden insbesondere durch die Entwicklung der Zuteilungen von Bauspareinlagen bestimmt, die — soweit für Bauzwecke verwendet — zusammen mit den Tilgungsbeträgen für Bauspardarlehen als fiktive Vermögensübertragungen an den Unternehmenssektor gebucht werden.

Der Finanzierungssaldo der privaten Haushalte, der sich aus der Ersparnis und dem Saldo der Vermögensübertragungen ergibt, nahm im Jahr 1979 gegenüber dem Vorjahr um 14 % zu; 1978 hatte er sich gegenüber 1977 um 4 1/2 % erhöht.

1.7 Ersparnis und Vermögensbildung

Im Jahr 1979 ist das für den letzten Verbrauch und die Ersparnis verfügbare Einkommen aller inländischen Sektoren gegenüber dem Vorjahr um 8 % gestiegen, d. h. in ähnlichem Maße wie das Nettosozialprodukt zu Marktpreisen, von dem es sich um den Saldo der laufenden Übertragungen zwischen Inländern und der übrigen Welt unterscheidet. Ebenso wie das Sozialprodukt stieg im Berichtsjahr auch das verfügbare Einkommen geringfügig stärker als im Vorjahr (+ 7 1/2 % gegenüber 1977). Die Zunahme des verfügbaren Einkommens der inländischen Sektoren im Berichtsjahr ging einher mit einer Erhöhung des letzten Verbrauchs (Privater Verbrauch und Staatsverbrauch) um 7 % und der gesamtwirtschaftlichen Ersparnis um 13 %. Der Anstieg des letzten Verbrauchs lag über dem des Vorjahres (+ 6 1/2 %), während die gesamtwirtschaftliche Ersparnis weniger stark zugenommen hat als im Jahr 1978 (+ 16 1/2 %). Die Zunahme des letzten Verbrauchs setzte sich im Berichtsjahr aus einer Erhöhung des Privaten Verbrauchs um 7 % und des Staatsverbrauchs um 7 1/2 % zusammen. Auch im Jahr 1978 war der Staatsverbrauch gegenüber dem Vorjahr stärker gestiegen (+ 7 %) als der Private Verbrauch (+ 6 %).

Die Entwicklung der Ersparnis war im Jahr 1979 in den einzelnen Sektoren unterschiedlich. So erhöhte sich die Ersparnis der privaten Haushalte gegenüber 1978 um knapp 16 Mrd. DM (+ 15 1/2 %), die des Staates um 3 1/2 Mrd. DM (+ 14 %) und die der Unternehmen (einschl. der nichtentnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, die bei dieser Betrachtung in die Ersparnis des Unternehmenssektors einbezogen sind) um 1 1/2 Mrd. DM (+ 5 %). Im Vergleich zur Entwicklung im Vorjahr hat sich die Ersparnis der privaten Haushalte im Berichtsjahr mehr als doppelt so stark erhöht wie von 1977 auf 1978 (+ 6 Mrd. DM bzw. + 6 %). Bei der Beurteilung der Entwicklung der Ersparnis der Unternehmen ist zu beachten, daß die Ersparnis im Jahr 1978 im Vergleich zu den Vorjahren einen sehr hohen Stand erreicht hatte (31 Mrd. DM), der um 18 Mrd. DM über dem Betrag von 1977 lag. Die Gründe für die Erhöhung der staatlichen Ersparnis im Berichtsjahr, nach dem Rückgang im Vorjahr, sind bereits im Abschnitt über die laufenden Einnahmen und Ausgaben des Staates erläutert worden.

Außer der Ersparnis bestimmen auch die empfangenen und geleisteten Vermögensübertragungen die Vermögensbildung der Sektoren. Von den inländischen Sektoren sind per Saldo nur die Unternehmen Empfänger von Vermögensübertragungen, die vom Staat und von den privaten Haushalten aufgebracht werden. Im Jahr 1979 haben per Saldo die privaten Haushalte 3 1/2 Mrd. DM und der Staat 2 1/2 Mrd. DM mehr an Vermögensübertragungen geleistet als 1978. Die an die übrige Welt geleisteten abzüglich der aus der übrigen Welt empfangenen Vermögensübertragungen haben im Berichtsjahr um 1/2 Mrd. DM gegenüber 1978 zugenommen. Die im Vergleich zum Vorjahr per Saldo höheren geleisteten Vermögensübertragungen der privaten Haushalte sind, außer auf den Rückgang der vom Staat empfangenen Sparprämien, insbesondere auf die im Jahr 1979 erneut starke Zunahme der Zuteilung von Bausparmitteln für den Wohnungsbau zurückzuführen, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als fiktive Vermögensübertragungen vom Sektor der privaten Haushalte an den Unternehmenssektor nachgewiesen werden. Ausschlaggebend für die per Saldo höheren geleisteten Vermögensübertragungen des Staates waren vor allem vermehrte Investitionszuschüsse an den Unternehmenssektor.

Die gesamte Vermögensbildung der Volkswirtschaft (ohne nichtrealisierte Wertsteigerungen oder -verluste bei vorhandenen Vermögenswerten, die in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nicht erfasst

Tabelle 18: Ersparnis und Vermögensbildung in der Volkswirtschaft

Mill. DM				
Jahr ¹⁾ Halbjahr ¹⁾	Alle Sektoren	Unter- nehmen	Staat	Private Haushalte ²⁾
Jahreszahlen				
Ersparnis ³⁾				
1976	129 580	17 350	14 680	97 550
1977	137 290	12 950	28 030	96 310
1978	159 660	30 970	26 370	102 320
1979	180 800	32 560	30 020	118 220
Saldo der Vermögensübertragungen				
1976	— 1 280	+ 29 580	— 20 740	— 10 120
1977	— 1 260	+ 34 490	— 24 280	— 11 470
1978	— 1 230	+ 36 800	— 24 230	— 13 800
1979	— 1 890	+ 41 860	— 26 660	— 17 090
Ersparnis einschl. Saldo der Vermögensübertragungen (Vermögensbildung)				
1976	128 300	46 930	— 6 060	87 430
1977	136 030	47 440	3 750	84 840
1978	158 430	67 770	2 140	88 520
1979	178 910	74 420	3 360	101 130
Nettoinvestitionen				
1976	120 100	86 010	34 090	—
1977	126 790	93 580	33 210	—
1978	141 010	103 000	38 010	—
1979	189 620	145 710	43 910	—
Finanzierungssaldo ⁴⁾				
1976	+ 8 200	— 39 080	— 40 150	+ 87 430
1977	+ 9 240	— 46 140	— 29 460	+ 84 840
1978	+ 17 420	— 35 230	— 35 870	+ 88 520
1979	— 10 710	— 71 290	— 40 550	+ 101 130
Halbjahreszahlen				
Ersparnis ³⁾				
1976 1. Hj	58 840	10 280	3 100	45 460
1976 2. Hj	70 740	7 070	11 580	52 090
1977 1. Hj	63 470	3 960	13 100	46 410
1977 2. Hj	73 820	8 990	14 930	49 900
1978 1. Hj	66 660	7 940	11 070	47 650
1978 2. Hj	93 000	23 030	15 300	54 670
1979 1. Hj	78 140	11 680	10 650	55 810
1979 2. Hj	102 660	20 880	19 370	62 410
Saldo der Vermögensübertragungen				
1976 1. Hj	— 790	+ 14 020	— 9 680	— 5 130
1976 2. Hj	— 490	+ 15 560	— 11 060	— 4 990
1977 1. Hj	— 880	+ 15 840	— 11 280	— 5 440
1977 2. Hj	— 380	+ 18 650	— 13 000	— 6 030
1978 1. Hj	— 900	+ 15 990	— 10 310	— 6 580
1978 2. Hj	— 330	+ 20 810	— 13 920	— 7 220
1979 1. Hj	— 810	+ 18 060	— 10 290	— 8 580
1979 2. Hj	— 1 080	+ 23 800	— 16 370	— 8 510
Ersparnis einschl. Saldo der Vermögensübertragungen (Vermögensbildung)				
1976 1. Hj	58 050	24 300	— 6 580	40 330
1976 2. Hj	70 250	22 630	520	47 100
1977 1. Hj	62 590	19 800	1 820	40 970
1977 2. Hj	73 440	27 640	1 930	43 870
1978 1. Hj	65 760	23 930	760	41 070
1978 2. Hj	92 670	43 840	1 380	47 450
1979 1. Hj	77 330	29 740	360	47 230
1979 2. Hj	101 580	44 680	3 000	53 900
Nettoinvestitionen				
1976 1. Hj	53 620	38 880	14 740	—
1976 2. Hj	66 480	47 130	19 350	—
1977 1. Hj	57 910	43 700	14 210	—
1977 2. Hj	68 880	49 880	19 000	—
1978 1. Hj	58 380	42 310	16 070	—
1978 2. Hj	82 630	60 690	21 940	—
1979 1. Hj	77 870	60 260	17 610	—
1979 2. Hj	111 750	85 450	26 300	—
Finanzierungssaldo ⁴⁾				
1976 1. Hj	+ 4 430	— 14 580	— 21 320	+ 40 330
1976 2. Hj	+ 3 770	— 24 500	— 18 830	+ 47 100
1977 1. Hj	+ 4 680	— 23 900	— 12 390	+ 40 970
1977 2. Hj	+ 4 560	— 22 240	— 17 070	+ 43 870
1978 1. Hj	+ 7 380	— 18 380	— 15 310	+ 41 070
1978 2. Hj	+ 10 040	— 16 850	— 20 560	+ 47 450
1979 1. Hj	— 540	— 30 520	— 17 250	+ 47 230
1979 2. Hj	— 10 170	— 40 770	— 23 300	+ 53 900

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis. — ²⁾ Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. — ³⁾ Abweichend von der Darstellung im Kontensystem der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind in die Ersparnis der Unternehmen (unverteilte Gewinne der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit) die nicht-entnommenen Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit einbezogen, die Ersparnis der privaten Haushalte u. ä. ist ohne diese nichtentnommenen Gewinne dargestellt. — ⁴⁾ Veränderung der Forderungen abzüglich Veränderung der Verbindlichkeiten.

werden) erhöhte sich im Jahr 1979 gegenüber dem Vorjahr um 20½ Mrd. DM (+ 13 %) und damit annähernd gleich stark wie die gesamtwirtschaftliche Ersparnis. Dieser Anstieg setzt sich aus einer Zunahme der Vermögensbildung der privaten Haushalte um 12½ Mrd. DM, der Unternehmen um 6½ Mrd. DM und des Staates um knapp 1½ Mrd. DM zusammen.

Die Vermögensbildung eines Sektors ist gleich der Summe aus den Nettoinvestitionen (Bruttoinvestitionen abzüglich Abschreibungen) und dem Finanzierungssaldo. Im Unternehmenssektor führte 1979 der kräftige Anstieg der Nettoinvestitionen (um 42½ Mrd. DM), bei einer Zunahme der Vermögensbildung um 6½ Mrd. DM, zu einer Erhöhung des Finanzierungsdefizits um 36 Mrd. DM gegenüber 1978. Im Jahr 1978 dagegen hatte sich gegenüber dem Vorjahr das Finanzierungsdefizit der Unternehmen, bei einer Steigerung der Nettoinvestitionen um 9½ Mrd. DM und der Vermögensbildung um 20½ Mrd. DM, um 11 Mrd. DM verringert. Auch das Finanzierungsdefizit des Staates nahm im Berichtsjahr aufgrund höherer Nettoinvestitionen (um 6 Mrd. DM) und einer gegenüber 1978 um knapp 1½ Mrd. DM verstärkten Vermögensbildung um 4½ Mrd. DM zu. Die privaten Haushalte erhöhten 1979 ihren Finanzierungsüberschuß um 12½ Mrd. DM. Die Nettoinvestitionen der inländischen Sektoren stiegen im Berichtsjahr um 48½ Mrd. DM an. Bei einer Zunahme der Vermögensbildung um 20½ Mrd. DM ergab sich 1979 im Vergleich zu 1978 eine Abnahme des Forderungsüberschusses gegenüber der übrigen Welt um 28 Mrd. DM; damit entstand — erstmals seit 1966 — ein Finanzierungsdefizit gegenüber der übrigen Welt, und zwar in Höhe von 10½ Mrd. DM. Auf den Zusammenhang zwischen dem Außenbeitrag und dem negativen Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt im Jahr 1979 wird im folgenden Abschnitt 7 näher eingegangen.

Zur Finanzierung ihrer gegenüber 1978 um 55½ auf 296 Mrd. DM im Jahr 1979 gestiegenen Bruttoinvestitionen (Anlageinvestitionen und Vorratsveränderung) brachten die Unternehmen (einschl. Wohnungsbau) 224½ Mrd. DM an eigenen Mitteln (Abschreibungen, nicht-entnommene Gewinne und Saldo der Vermögensübertragungen) auf und verwendeten knapp 71½ Mrd. DM fremde Mittel. Die eigenen Mittel erhöhten sich gegenüber 1978 um 19½ Mrd. DM (+ 9½ %). Dieser Anstieg setzt sich aus einer Erhöhung der Abschreibungen um 13 Mrd. DM, der per Saldo empfangenen Vermögensübertragungen um 5 Mrd. DM sowie der nichtentnommenen Gewinne um 1½ Mrd. DM zusammen. Die relativ starke Ausweitung der Bruttoinvestitionen im Berichtsjahr (+ 55½ Mrd. DM gegenüber 1978) wurde in erheblichem Umfang durch die Aufnahme zusätzlicher fremder Mittel finanziert (+ 36 Mrd. DM). Das Finanzierungsdefizit der Unternehmen war 1979 mehr als doppelt so hoch wie 1978. Der Anteil der fremden Mittel an den Bruttoinvestitionen erhöhte sich von 14,7 % im Vorjahr auf 24,1 % im Berichtsjahr. Ent-

Tabelle 19: Bruttoinvestitionen der Unternehmen¹⁾ und ihre Finanzierung

Jahr ²⁾	Bruttoinvestitionen		Finanzierung der Bruttoinvestitionen			
	insgesamt	darunter Bruttoanlageinvestitionen	Abschreibungen	Nicht-entnommene Gewinne	Saldo der Vermögensübertragungen	Finanzierungsdefizit
Mill. DM						
1976	205 260	191 760	119 250	17 350	29 580	39 080
1977	221 030	209 430	127 450	12 950	34 490	46 140
1978	240 290	231 190	137 290	30 970	36 800	35 230
1979	295 810	266 810	150 100	32 560	41 860	71 290
% der Bruttoinvestitionen bzw. der Finanzierungsmittel insgesamt						
1976	100	93,4	58,1	8,5	14,4	19,0
1977	100	94,8	57,7	5,9	15,6	20,9
1978	100	96,2	57,1	12,9	15,3	14,7
1979	100	90,2	50,7	11,0	14,2	24,1

¹⁾ Einschl. Wohnungsvermietung und privater Organisationen ohne Erwerbscharakter. — ²⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

sprechend ging der Anteil der eigenen Mittel von 85,3 auf 75,9 % zurück. Die Fremdfinanzierungsquote 1979 war die höchste seit 1974; sie blieb jedoch hinter den relativ hohen Anteilen Anfang der siebziger Jahre zurück.

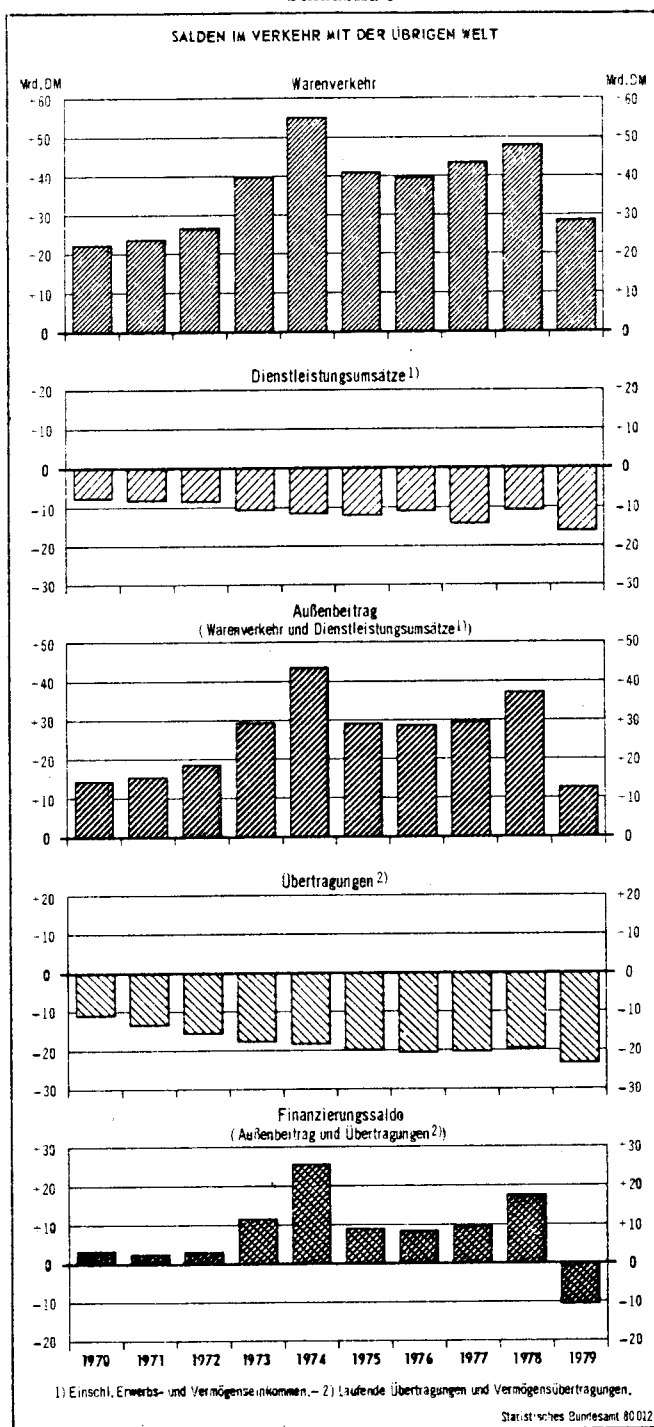
1.8 Die wirtschaftlichen Vorgänge mit der übrigen Welt

In diesem Abschnitt werden die außenwirtschaftlichen Vorgänge, auf die bereits an verschiedenen Stellen des Textes eingegangen worden ist, noch einmal zusammenfassend dargestellt. Die Ausführungen beschränken sich auf Angaben in jeweiligen Preisen.

Ein hervorstechendes Kennzeichen der allgemeinen Entwicklung im Wirtschaftsverkehr mit der übrigen Welt ist der im Jahr 1979 erstmals seit mehr als 10 Jahren negative Finanzierungssaldo. Das Finanzierungsdefizit belief sich auf 10½ Mrd. DM, nach einem Finanzierungsüberschuß von 17½ Mrd. DM 1978. Dieses Gesamtergebnis ist in erster Linie die Folge eines stark verminderten Außenbeitrags (Saldo der Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen), der 1979 nur noch 12½ Mrd. DM betrug. Es war der niedrigste Betrag seit 1966. Das Jahr 1978 hatte dagegen einen Ausfuhrüberschuß in Höhe von 37 Mrd. DM erbracht. Ungeachtet des erheblich niedrigeren Außenbeitrags hat sich die wirtschaftliche Verflechtung mit der übrigen Welt — gemessen am Verhältnis des Außenhandelsvolumens (Summe der Aus- und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen) zum Bruttosozialprodukt — wegen der beschleunigten Zunahme sowohl der Aus- als auch der Einfuhr von Waren und Dienstleistungen im Vorjahresvergleich merklich erhöht und betrug 1979 53,9 % (1978: 51,3 %). Das ist der höchste Wert in der Nachkriegszeit. Der Überschuß im Warenverkehr nahm von 48 Mrd. DM im Jahr 1978 auf 28½ Mrd. DM 1979 ab, das Defizit im Dienstleistungsverkehr — einschl. des Saldos der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt — lag um 5 Mrd. DM höher als im Vorjahr und betrug 1979 16 Mrd. DM. Neben dem um 24½ Mrd. DM verringerten Außenbeitrag trugen auch der gegenüber dem Vorjahr um 3 Mrd. DM höhere Saldo der an die übrige Welt geleisteten laufenden Übertragungen (er belief sich 1979 auf insgesamt 21½ Mrd. DM) und die per Saldo um ½ Mrd. DM vermehrten Vermögensübertragungen an die übrige Welt (1979: 2 Mrd. DM) zu der in dem genannten Finanzierungsdefizit ausgedrückten Verschlechterung der Nettoauslandsposition der Bundesrepublik bei.

Die gesamte Ausfuhr (Waren und Dienstleistungen einschl. empfangene Erwerbs- und Vermögenseinkommen) stieg 1979 um 33½ Mrd. DM; das ist eine Zunahme um 9½ % und bedeutet im Vergleich zur Entwicklung des Jahres 1978 (+ 5½ % gegenüber 1977) eine deutliche Beschleunigung. Die Warenausfuhr allein erhöhte sich 1979 um 29½ Mrd. DM bzw. 10½ %. Gegenüber den Angaben der Außenhandelsstatistik über den Generalhandel liegt die Warenausfuhr in die übrige Welt nach den Abgrenzungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen regelmäßig erheblich niedriger (1979 um 13 Mrd. DM). Dies erklärt sich aus Unterschieden in den Konzepten, z. B. durch Nettopoststellung des grenzüberschreitenden Veredelungsverkehrs und Bereinigung der Ergebnisse der Außenhandelsstatistik um Rückwaren, Ersatz- und Rückzahlungen, Preisnachlässe u. ä. in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Die Warenausfuhr in die übrige Welt umfaßt im Vergleich zur Außenhandelsstatistik ferner Warenlieferungen an die DDR und Berlin (Ost). Die Dienstleistungsverkäufe nahmen 1979 um 5½ % und damit wesentlich weniger zu als im vorangegangenen Jahr (1978: + 11½ % gegenüber 1977). Die in die Dienstleistungsverkäufe einbezogenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen aus dem Ausland stiegen dagegen 1979 erheblich stärker (+ 15 % gegenüber 1978) als die gesamte Dienstleistungsausfuhr. Sie bestehen wie in den Vorjahren zum überwiegenden Teil (1979: rd. 20 Mrd. DM) aus Kapitalerträgen.

Schaubild 5



Die Einfuhr von Waren und Dienstleistungen (einschl. geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen) erhöhte sich 1979 gegenüber 1978 sehr stark, und zwar um 58 Mrd. DM bzw. 18½ %. Nach der relativ hohen Zunahme im Jahr 1976 (+ 16½ %) hatte sich die gesamte Einfuhr in den Jahren 1977 und 1978 nur um 6 bzw. 3½ % vergrößert. Die Wareneinfuhr stieg im Berichtsjahr um 48½ Mrd. DM bzw. 21 % gegenüber dem Vorjahr an (Zunahme 1978 gegenüber 1977: + 3 %). Auch auf der Einfuhrseite liegt der Gesamtbetrag der Warentransaktionen mit der übrigen Welt nach den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unter den Generalhandelsangaben der Außenhandelsstatistik (1979 um 19 Mrd. DM). Zusätzlich zu den bei der Ausfuhr für den Unterschied genannten Gründen, die sich auf der Einfuhrseite in der gleichen Richtung auswirken, spielt hierbei vor allem die Absetzung der Frachten und Seetransportversicherungen beim Übergang von der cif- zur fob-Bewertung der Wareneinfuhr eine Rolle. Die Dienstleistungskäufe aus der übrigen

Tabelle 20: Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt
Mill. DM

Jahr ¹⁾	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen	Einfuhr	Außen- beitrag (Sp. 1 — Sp. 2)	Laufende Übertragungen		Saldo (Sp. 4 — Sp. 5)	Saldo der laufenden Rechnung (Sp. 3 + Sp. 6)	Vermögensübertragungen		Finan- zierungss- saldo (Sp. 7 — Sp. 10)
	1	2	3	empfangen	geleistet	6	7	empfangen	geleistet	11
1976	312 050	283 420	+ 28 630	5 640	24 790	— 19 150	+ 9 480	70	1 350	+ 8 200
1977	330 570	301 070	+ 29 500	7 930	26 930	— 19 000	+ 10 500	140	1 400	+ 9 240
1978	348 570	311 530	+ 37 040	10 100	28 490	— 18 390	+ 18 650	80	1 310	+ 17 420
1979	381 920	369 420	+ 12 500	9 710	31 030	— 21 320	+ 8 820	80	1 970	+ 10 710
Veränderung gegenüber dem Vorjahr										
1976	+ 39 370	+ 39 690	— 320	+ 930	+ 890	+ 40	— 280	+ 50	+ 530	— 760
1977	+ 18 520	+ 17 650	+ 870	+ 2 290	+ 2 140	+ 150	+ 1 020	+ 70	+ 50	+ 1 040
1978	+ 18 000	+ 10 460	+ 7 540	+ 2 170	+ 1 560	+ 610	+ 8 150	— 60	— 90	+ 8 180
1979	+ 33 350	+ 57 890	— 24 540	— 390	+ 2 540	— 2 930	— 27 470	—	— 660	— 28 130

¹⁾ Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

Welt (einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen) nahmen 1979 um 11½ % und damit erheblich stärker zu als 1978 (+ 5 %). Dies liegt vor allem an der Entwicklung der in diesem Posten enthaltenen Erwerbs- und Vermögenseinkommen, die im Berichtsjahr knapp ein Viertel der gesamten Dienstleistungseinfuhren ausmachten. Bei den geleisteten Erwerbs- und Vermögenseinkommen wiederum sind, wie auf der Ausfuhrseite, die Kapitalerträge von entscheidender Bedeutung (Anteil 1979: 76 %); diese sind nach dem Rückgang im Jahr 1978 (— 13 % gegenüber 1977) im Berichtsjahr besonders stark (+ 25½ % gegenüber 1978) angestiegen.

Die von der übrigen Welt empfangenen laufenden Übertragungen sind 1979 erstmals seit längerem etwas zurückgegangen. Dem Betrag nach nahmen sie um ½ Mrd. DM von 10 Mrd. DM im Jahr 1978 auf 9½ Mrd. DM im Jahr 1979 ab. Dies ist vor allem auf die im Berichtsjahr leicht rückläufigen Einnahmen aus dem EG-Agrarfonds zurückzuführen, die vorher in den Jahren 1977 und 1978 besonders stark (um 2½ bzw. 2 Mrd. DM) gestiegen waren. Die geleisteten laufenden Übertragungen beliefen sich 1979 auf 31 Mrd. DM, das sind 2½ Mrd. DM bzw. 9 % mehr als im Jahr 1978. Bei den geleisteten laufenden Übertragungen spielen regelmäßig die Übertragungen des Staates und die der privaten Haushalte die entscheidende Rolle. 1979 machten sie 67 bzw. 29½ % des Gesamtbetrages aus. Die laufenden Übertragungen des Staates nahmen gegenüber dem Vorjahr um 9½ % bzw. 2 Mrd. DM zu. Auch die von den privaten Haushalten an die übrige Welt geleisteten laufenden Übertragungen, die von 1973 bis 1977 abgenommen hatten und im Jahr 1978 gegenüber dem Vorjahr etwa unverändert geblieben waren, haben sich im Berichtsjahr vor allem wegen der erstmals seit einigen Jahren wieder gestiegenen Heimatüberweisungen ausländischer Arbeitnehmer erhöht, und zwar um ½ Mrd. DM bzw. 7 %.

Zieht man vom Außenbeitrag (1979: + 12½ Mrd. DM) die per Saldo an die übrige Welt geleisteten laufenden Über-

tragungen (21½ Mrd. DM) ab, so erhält man den Saldo der laufenden Einnahmen und Ausgaben im Wirtschaftsverkehr mit der übrigen Welt. Dieser hatte 1978 18½ Mrd. DM betragen und wies im Berichtsjahr ein Defizit in Höhe von 9 Mrd. DM aus. Ein negativer Saldo der laufenden Rechnung bedeutet aus gesamtwirtschaftlicher Sicht, daß die inländischen Nettoinvestitionen der betreffenden Periode nicht durch die Ersparnis aller inländischen Sektoren finanziert worden sind. Vielmehr hat, unter Berücksichtigung des Saldos der Vermögensübertragungen, ein Abbau von Forderungen gegenüber dem Ausland bzw. eine Zunahme der Kredite des Auslands stattgefunden.

Von den geleisteten Vermögensübertragungen an die übrige Welt in Höhe von 2 Mrd. DM entfiel der überwiegende Teil (84 %) auf Leistungen des Staates. Sie flossen vor allem an Entwicklungsländer (u. a. auch in Form eines Schuldenerlasses der Bundesregierung gegenüber den ärmsten Schuldnerländern in der Dritten Welt) sowie an die DDR für die vertraglich vereinbarte Kostenbeteiligung am Straßenbau. Wie in den Vorjahren waren die aus der übrigen Welt empfangenen Vermögensübertragungen unbedeutend (0,08 Mrd. DM).

Der Finanzierungssaldo gegenüber der übrigen Welt ergibt sich durch Abzug der per Saldo an die übrige Welt geleisteten Vermögensübertragungen vom Saldo der laufenden Einnahmen und Ausgaben. Wie bereits erwähnt, zeigt der gesamte Leistungsverkehr mit der übrigen Welt erstmals nach 1965 ein Defizit, und zwar in Höhe von knapp 11 Mrd. DM. In der Entwicklung der 70er Jahre hatten sich bis 1972 Finanzierungsüberschüsse um 3 Mrd. DM ergeben, in den Folgejahren bis 1977 schwankte der Finanzierungssaldo mit einer Ausnahme im Jahr 1974 (+ 25½ Mrd. DM) zwischen + 8 und + 11½ Mrd. DM, 1978 hatte sich die Nettoauslandsposition um 17½ Mrd. DM verbessert.

Tabellenteil

1 Konten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen

1.1 Vereinfachtes Kontensystem

Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾
		Mill. DM					Mill. DM		

0 Zusammengefaßtes Güterkonto

0.10	Produktionswerte	3029 520	3191 970	3370 160	0.60	Vorleistungen	1939 500	2029 850	2125 450
	Unternehmen	2746 880	2892 310	3048 800		Unternehmen	1806 290	1890 810	1974 880
	Staat	257 660	271 840	291 720		Staat	126 240	131 350	142 170
	Priv. Haushalte	1 530	1 600	1 640		Priv. Organisationen o.E.	6 970	7 690	8 400
	Priv. Organisationen o.E.	23 450	25 720	26 000	0.70	Letzter Verbrauch	850 780	906 660	964 700
0.40	Einfuhr von Waren und Dienstleistungen	267 440	281 940	294 090	0.71	Privater Verbrauch	623 590	667 180	707 910
0.45	Einfuhrabgaben	32 300	34 970	38 560	0.711	Käufe der priv. Haushalte	616 850	659 520	699 310
					0.715	Eigenverbrauch der priv. Organisationen o.E.	6 740	7 660	8 600
					0.75	Staatsverbrauch	227 190	239 480	256 790
					0.80	Bruttoinvestitionen	245 590	261 040	285 760
					0.81	Anlageinvestitionen Unternehmen 2)	231 890	249 140	276 460
						Staat	191 760	209 430	231 190
							40 130	39 710	45 270
					0.85	Vorratsveränderung Unternehmen	13 700	11 900	9 300
						Staat	13 500	11 600	9 100
							200	300	200
					0.90	Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen	293 890	311 330	326 900
Gesamtes Aufkommen von Gütern aus der Produktion und Einfuhr		3329 760	3508 880	3702 810	Gesamte Verwendung von Gütern		3329 760	3508 880	3702 810

1 Unternehmen

1-1 Produktionskonto

1-1.10	Vorleistungen	1806 290	1890 810	1974 880	1-1.60	Produktionswert ³⁾	2746 880	2892 810	3048 800
1-1.49	Bruttowertschöpfung ³⁾	940 590	1002 000	1073 920					
Summe		2746 880	2892 810	3048 800	Summe		2746 880	2892 810	3048 800

1-2 Einkommensentstehungskonto

1-2.10	Abschreibungen	117 580	125 640	135 350	1-2.50	Bruttowertschöpfung	940 590	1002 000	1073 920
1-2.20	Geleistete Produktionssteuern	105 240	113 940	125 070	1-2.70	Empfangene Subventionen vom Staat	16 710	19 170	23 690
	an den Staat	105 160	113 860	125 000		von der übrigen Welt	16 640	19 080	23 590
	an die übrige Welt	80	80	70			70	90	100
1-2.49	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	734 480	781 590	837 190					
Summe		957 300	1021 170	1097 610	Summe		957 300	1021 170	1097 610

1-3 Einkommensverteilungskonto

1-3.10	Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit	483 920	517 320	552 410	1-3.50	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	734 480	781 590	837 190
	an priv. Haushalte	481 850	515 100	550 070	1-3.70	Empfangene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	35 450	39 310	43 550
	an die übrige Welt	2 070	2 220	2 340		vom Staat	13 740	16 140	17 240
1-3.20	Geleistete Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	255 010	277 480	291 670		von priv. Haushalten ²⁾	7 060	7 460	8 220
	an den Staat	8 610	8 890	10 770		von der übrigen Welt	14 650	15 710	18 090
	an priv. Haushalte ²⁾	232 780	252 120	266 290					
	an die übrige Welt	13 620	16 470	14 610					
1-3.49	Anteil am Volkseinkommen (unverteilte Gewinne) ⁴⁾	31 000	26 100	36 660					
Summe		769 930	820 900	880 740	Summe		769 930	820 900	880 740

Fußnoten siehe S. 36.

1.1 Vereinfachtes Kontensystem

Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾
		Mill. DM					Mill. DM		

1 Unternehmen

1-4 Einkommensumverteilungskonto⁵⁾

1-4.20	Geleistete direkte Steuern an den Staat	18 410	24 430	25 340	1-4.50	Anteil am Volkseinkommen (unverteilte Gewinne)	31 000	26 100	36 660
1-4.35	Soziale Leistungen an priv. Haushalte an die übrige Welt	14 930 14 870 60	16 100 16 040 60	17 010 16 940 70	1-4.80	Empfangene Sozialbeiträge von priv. Haushalten	20 130	20 060	23 190
1-4.40	Sonstige geleistete laufende Übertragungen an Unternehmen an den Staat an priv. Haushalte ²⁾ an die übrige Welt	28 120 7 650 1 800 18 060 610	29 630 7 830 1 990 19 130 680	32 540 8 610 2 140 20 940 850	1-4.90	Sonstige empfangene lau- fende Übertragungen von Unternehmen vom Staat von priv. Haushalten ²⁾ von der übrigen Welt	29 170 7 650 2 490 18 610 420	30 950 7 830 2 860 19 760 500	33 800 8 610 3 060 21 610 520
1-4.49	Verfügbares Einkommen	18 840	6 950	18 760					
Summe		80 300	77 110	93 650	Summe		80 300	77 110	93 650

1-5 Einkommensverwendungskonto⁵⁾

1-5.49	Ersparnis	18 840	6 950	18 760	1-5.50	Verfügbares Einkommen	18 840	6 950	18 760
Summe		18 840	6 950	18 760	Summe		18 840	6 950	18 760

1-6 Vermögensveränderungskonto

1-6.20	Bruttoinvestitionen 1-6.21 Anlageinvestitionen ²⁾ 1-6.25 Vorratsveränderung	205 260 191 760 13 500	221 030 209 430 11 600	240 290 231 190 9 100	1-6.50	Ersparnis	18 840	6 950	18 760
1-6.30	Geleistete Vermögensüber- tragungen an Unternehmen an den Staat an priv. Haushalte ²⁾	15 180 1 160 3 880 10 140	14 130 1 400 3 740 8 990	16 720 1 480 3 850 11 390	1-6.60	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	- 1 490	6 000	12 210
1-6.49	Finanzierungssaldo	- 39 080	- 46 140	- 35 230	1-6.70	Abschreibungen ²⁾	119 250	127 450	137 290
					1-6.80	Empfangene Vermögensüber- tragungen von Unternehmen vom Staat von priv. Haushalten ²⁾	44 760 1 160 18 400 25 200	48 620 1 400 19 260 27 960	53 520 1 480 21 010 31 030
Summe		181 360	189 020	221 780	Summe		181 360	189 020	221 780

1-7 Finanzierungskonto

1-7.10	Veränderung der Forderungen	201 090	209 490	277 270	1-7.50	Finanzierungssaldo	- 39 080	- 46 140	- 35 230
					1-7.60	Veränderung der Verbindlich- keiten	239 940	254 550	311 760
					1-7.99	Statistische Differenz	230	1 080	740
Summe		201 090	209 490	277 270	Summe		201 090	209 490	277 270

2 Staat (einschl. Sozialversicherung)

2-1 Produktionskonto

2-1.10	Vorleistungen	126 240	131 350	142 170	2-1.60	Produktionswert	257 660	271 840	291 720
2-1.49	Bruttowertschöpfung	131 420	140 490	149 550					
Summe		257 660	271 840	291 720	Summe		257 660	271 840	291 720

2-2 Einkommensentstehungskonto

2-2.10	Abschreibungen	6 240	6 800	7 460	2-2.50	Bruttowertschöpfung	131 420	140 490	149 550
2-2.20	Geleistete Produktionssteuern an den Staat	200	210	220					
2-2.49	Beitrag zum Nettoinlands- produkt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	124 980	133 480	141 870					
Summe		131 420	140 490	149 550	Summe		131 420	140 490	149 550

Fußnoten siehe S. 36.

1.1 Vereinfachtes Kontensystem

Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾
		Mill. DM					Mill. DM		

2 Staat (einschl. Sozialversicherung)

2-3 Einkommensverteilungskonto

2-3.10	Geleistete Einkommen aus un- selbständiger Arbeit	124 980	133 480	141 870	2-3.50	Beitrag zum Nettoinlandspro- dukt zu Faktorkosten (Net- towertschöpfung)	124 980	133 480	141 870
	an priv. Haushalte	124 960	122 460	141 850					
	an die übrige Welt	20	20	20					
2-3.20	Geleistete Vermögenseinkom- men (Zinsen auf öffentl. Schulden)	17 500	20 470	21 670	2-3.70	Empfangene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	10 150	10 270	11 950
	an Unternehmen	13 740	16 140	17 240		von Unternehmen	8 610	8 890	10 770
	an den Staat	1 270	1 230	1 080		vom Staat	1 270	1 230	1 080
	an priv. Haushalte ²⁾	2 220	2 680	2 880		von der übrigen Welt	270	150	100
	an die übrige Welt	270	420	470					
2-3.49	Anteil am Volkseinkommen	- 7 350	- 10 200	- 9 720					
	Summe	135 130	143 750	153 820		Summe	135 130	143 750	153 820

2-4 Einkommensumverteilungskonto

2-4.10	Geleistete Subventionen	16 640	19 080	23 590	2-4.50	Anteil am Volkseinkommen	- 7 350	- 10 200	- 9 720
	an Unternehmen	16 640	19 080	23 590					
2-4.35	Soziale Leistungen	179 820	192 890	204 200	2-4.60	Empfangene indirekte Steuern (Produktionssteuern u. Ein- fuhrabgaben)	138 170	149 050	163 790
	an priv. Haushalte	176 170	188 890	200 030		2-4.61 Produktionssteuern	105 370	114 080	125 230
	an die übrige Welt	3 650	4 000	4 170		von Unternehmen	105 160	113 860	125 000
2-4.40	Sonstige geleistete laufende Übertragungen	18 870	22 110	24 240		vom Staat	200	210	220
	an Unternehmen	2 490	2 860	3 060		von priv. Org.o.E.	10	10	10
	an priv. Organisationen o.E.	5 070	5 610	6 380	2-4.65	Einfuhrabgaben	32 800	34 970	38 560
	an die übrige Welt	11 310	13 640	14 800					
2-4.49	Verfügbares Einkommen	241 870	267 510	283 160	2-4.70	Empfangene direkte Steuern	143 830	164 650	167 490
						von Unternehmen	18 410	24 430	25 340
						von priv. Haushalten ²⁾	125 190	140 170	142 070
						von der übrigen Welt	230	50	80
					2-4.80	Empfangene Sozialbeiträge	172 970	185 630	198 600
						von priv. Haushalten	172 400	185 030	197 960
						von der übrigen Welt	570	600	640
					2-4.90	Sonstige empfangene laufen- de Übertragungen	9 580	12 460	15 030
						von Unternehmen	1 800	1 990	2 140
						von priv. Haushalten ²⁾	3 830	4 220	4 630
						von der übrigen Welt	3 950	6 250	8 260
	Summe	457 200	501 590	535 190		Summe	457 200	501 590	535 190

2-5 Einkommensverwendungskonto

2-5.10	Staatsverbrauch	227 190	239 480	256 790	2-5.50	Verfügbares Einkommen	241 870	267 510	283 160
2-5.49	Ersparnis	14 680	28 030	26 370					
	Summe	241 870	267 510	283 160		Summe	241 870	267 510	283 160

2-6 Vermögensveränderungskonto

2-6.20	Bruttoinvestitionen	40 330	40 010	45 470	2-6.50	Ersparnis	14 680	28 030	26 370
	2-6.21 Anlageinvestitionen	40 130	39 710	45 270					
	2-6.25 Vorratsveränderung	200	300	200	2-6.70	Abschreibungen	6 240	6 800	7 460
2-6.30	Geleistete Vermögensüber- tragungen	28 290	30 600	30 220	2-6.80	Empfangene Vermögensüber- tragungen	7 550	6 320	5 990
	an Unternehmen	18 400	19 260	21 010		von Unternehmen	3 880	3 740	3 850
	an priv. Haushalte ²⁾	8 750	10 220	8 180		von priv. Haushalten	3 620	2 460	2 080
	an die übrige Welt	1 140	1 120	1 030		von der übrigen Welt	50	120	60
2-6.49	Finanzierungssaldo	40 150	- 29 460	- 35 870					
	Summe	28 470	41 150	39 820		Summe	28 470	41 150	39 820

2-7 Finanzierungskonto

2-7.10	Veränderung der Forderungen	6 390	6 020	8 430	2-7.50	Finanzierungssaldo	- 40 150	- 29 460	- 35 870
					2-7.60	Veränderung der Verbind- lichkeiten	46 770	36 580	44 580
					2-7.99	Statistische Differenz	- 230	- 1 100	- 280
	Summe	6 390	6 020	8 430		Summe	6 390	6 020	8 430

Fußnoten siehe S. 36.

1.1 Vereinfachtes Kontensystem

Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾
		Mill. DM					Mill. DM		

3 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter

3-1 Produktionskonto

3-1.10	Vorleistungen der priv. Organisationen o.E.	6 970	7 690	8 400	3-1.60	Produktionswert	24 980	27 320	29 640
3-1.49	Bruttowertschöpfung	18 010	19 630	21 240	3-1.61	Priv. Haushalte	1 530	1 600	1 640
					3-1.65	Priv. Organisationen o.E.	23 450	25 720	28 000
	Summe	24 980	27 320	29 640		Summe	24 980	27 320	29 640

3-2 Einkommensentstehungskonto

3-2.10	Abschreibungen der priv. Organisationen o.E.	1 670	1 810	1 940	3-2.50	Bruttowertschöpfung	18 010	19 630	21 240
3-2.20	Geleistete Produktionssteuern der priv. Organisationen o.E.								
	an den Staat	10	10	10					
3-2.49	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	16 330	17 810	19 290					
	Summe	18 010	19 630	21 240		Summe	18 010	19 630	21 240

3-3 Einkommensverteilungskonto

3-3.10	Geleistete Einkommen aus selbstständiger Arbeit an priv. Haushalte	16 330	17 810	19 290	3-3.50	Beitrag zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	16 330	17 810	19 290
3-3.20	Geleistete Vermögenseinkommen (Zinsen auf Konsumtenschulden) an Unternehmen	7 060	7 460	8 220	3-3.60	Empfangene Einkommen aus selbstständiger Arbeit	626 320	669 680	714 620
3-3.49	Anteil am Volkseinkommen	854 320	917 090	975 640		von Unternehmen	481 850	515 100	550 070
						vom Staat	124 960	133 460	141 850
						von priv. Haushalten ²⁾	16 330	17 810	19 290
						von der übrigen Welt	3 180	3 310	3 410
					3-3.70	Empfangene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	235 060	254 870	269 240
						von Unternehmen	232 780	252 120	266 290
						vom Staat	2 220	2 680	2 880
						von der übrigen Welt	60	70	70
	Summe	877 710	942 360	1003 150		Summe	877 710	942 360	1003 150

3-4 Einkommensumverteilungskonto⁶⁾

3-4.20	Geleistete direkte Steuern an den Staat	125 190	140 170	142 070	3-4.50	Anteil am Volkseinkommen	854 320	917 090	975 640
3-4.30	Geleistete Sozialbeiträge an Unternehmen ⁴⁾	194 520	207 000	223 170	3-4.80	Empfangene Sozialbeiträge von priv. Haushalten	1 900	1 820	1 920
	an den Staat	20 130	20 060	23 190	3-4.85	Empfangene soziale Leistungen	192 290	206 280	218 400
	an priv. Haushalte	172 400	185 030	197 960		von Unternehmen ⁴⁾	14 870	16 040	16 940
	an die übrige Welt	1 900	1 820	1 920		vom Staat	176 170	188 890	200 030
3-4.35	Soziale Leistungen an priv. Haushalte	90	90	100		von priv. Haushalten	990	1 050	1 120
3-4.40	Sonstige geleistete laufende Übertragungen an Unternehmen ⁴⁾	990	1 050	1 120		von der übrigen Welt	260	300	310
	an den Staat	31 430	32 360	34 670	3-4.90	Sonstige empfangene laufende Übertragungen	23 270	24 880	27 510
	an die übrige Welt	18 610	19 760	21 610		von Unternehmen ⁴⁾	18 060	19 130	20 940
3-4.49	Verfügbares Einkommen	3 830	4 220	4 630		vom Staat	5 070	5 610	6 380
		8 990	8 380	8 430		von der übrigen Welt	140	140	190
	Summe	719 650	769 490	822 440		Summe	719 650	769 490	822 440

3-5 Einkommensverwendungskonto⁶⁾

3-5.10	Privater Verbrauch	623 590	667 180	707 910	3-5.50	Verfügbares Einkommen	719 650	769 490	822 440
3-5.11	Käufe der pr. Haushalte	616 850	659 520	699 310					
3-5.15	Eigenverbrauch der pr. Organisationen o.E.	6 740	7 660	8 600					
3-5.49	Ersparnis	96 060	102 310	114 530					
	Summe	719 650	769 490	822 440		Summe	719 650	769 490	822 440

Fußnoten siehe S. 36.

1.1 Vereinfachtes Kontensystem

Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾
		Mill. DM					Mill. DM		

3 Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter

3-6 Vermögensveränderungskonto

3-6.10	Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eig. Rechtspers.	- 1 490	6 000	12 210	3-6.50	Ersparnis	96 060	102 310	114 530
3-6.30	Geleistete Vermögensübertragungen	29 030	30 700	33 390	3-6.80	Empfangene Vermögensübertragungen	18 910	19 230	19 590
	an Unternehmen	25 200	27 960	31 030		von Unternehmen	10 140	8 990	11 390
	an den Staat	3 620	2 460	2 080		vom Staat	8 750	10 220	8 180
	an die übrige Welt	210	280	280		von der übrigen Welt	20	20	20
3-6.49	Finanzierungssaldo	87 430	84 840	88 520					
Summe		114 970	121 540	134 120	Summe		114 970	121 540	134 120

3-7 Finanzierungskonto

3-7.10	Veränderung der Forderungen	101 590	99 550	106 280	3-7.50	Finanzierungssaldo	87 430	84 840	88 520
					3-7.60	Veränderung der Verbindlichkeiten	14 160	14 710	17 760
Summe		101 590	99 550	106 280	Summe		101 590	99 550	106 280

8 Zusammengefaßtes Konto der übrigen Welt

8.10	Käufe von Waren und Dienstleistungen	293 890	311 330	326 900	8.60	Verkäufe von Waren und Dienstleistungen	267 440	281 940	294 090
8.20	Geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen	18 160	19 240	21 670	8.70	Empfangene Erwerbs- und Vermögenseinkommen	15 980	19 130	17 440
8.21	Einkommen aus unselbstständiger Arbeit				8.71	Einkommen aus unselbstständiger Arbeit	2 090	2 240	2 360
	an priv. Haushalte	3 180	3 310	3 410		von Unternehmen	2 070	2 220	2 340
8.25	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	14 980	15 930	18 260		vom Staat	20	20	20
	an Unternehmen	14 650	15 710	18 090	8.75	Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	13 890	16 890	15 080
	an den Staat	270	150	100		von Unternehmen	13 620	16 470	14 610
	an priv. Haushalte ²⁾	60	70	70		vom Staat	270	420	470
8.30	Geleistete Übertragungen	5 710	8 070	10 180	8.80	Empfangene Übertragungen	26 140	28 330	29 800
8.31	Subventionen				8.81	Produktionssteuern			
	an Unternehmen	70	90	100		von Unternehmen	80	80	70
8.32	Direkte Steuern				8.83	Sozialbeiträge			
	an den Staat	230	50	80		von priv. Haushalten	90	90	100
8.33	Sozialbeiträge				8.84	Soziale Leistungen	3 710	4 060	4 240
	an den Staat	570	600	640		von Unternehmen	60	60	70
8.34	Soziale Leistungen					vom Staat	3 650	4 000	4 170
	an priv. Haushalte	260	300	310	8.85	Sonstige laufende Übertragungen	20 910	22 700	24 080
8.35	Sonstige laufende Übertragungen	4 510	6 890	8 970		von Unternehmen	610	680	850
	an Unternehmen	420	500	520		vom Staat	11 310	13 640	14 800
	an den Staat	3 950	6 250	8 260		von priv. Haushalten ²⁾	8 990	8 380	8 430
	an priv. Haushalte ²⁾	140	140	190	8.87	Vermögensübertragungen	1 350	1 400	1 310
8.37	Vermögensübertragungen					vom Staat	1 140	1 120	1 030
	an den Staat	70	140	80		von priv. Haushalten ²⁾	210	280	280
	an priv. Haushalte ²⁾	50	120	60	8.90	Veränderung der Verbindlichkeiten	44 620	38 790	57 110
		20	20	20	8.99	Statistische Differenz	-	30	- 460
8.40	Veränderung der Forderungen	36 420	29 580	39 230					
Aufwendungen der übrigen Welt		354 180	368 220	397 980	Erträge der übrigen Welt		354 180	368 220	397 980

Fußnoten siehe S. 36.

1.2 Konten der Gebietskörperschaften

Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾
		Mill. DM					Mill. DM		
21-1 Produktionskonto									
21-1.10	Vorleistungen	64 100	66 190	72 270	21-1.60	Produktionswert	188 530	199 340	214 100
21-1.49	Bruttowertschöpfung	124 430	133 150	141 830					
Summe		188 530	199 340	214 100	Summe		188 530	199 340	214 100
21-2 Einkommensentstehungskonto									
21-2.10	Abschreibungen	6 090	6 630	7 270	21-2.50	Bruttowertschöpfung	124 430	133 150	141 830
21-2.20	Geleistete Produktions- steuern an den Staat	190	200	210					
21-2.49	Beitrag zum Nettoinlands- produkt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	118 150	126 320	134 350					
Summe		124 430	133 150	141 830	Summe		124 430	133 150	141 830
21-3 Einkommensverteilungskonto									
21-3.10	Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit an priv. Haushalte an die übrige Welt	118 150 118 130 20	126 320 126 300 20	134 350 134 330 20	21-3.50	Beitrag zum Nettoinlands- produkt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	118 150	126 320	134 350
21-3.20	Geleistete Vermögensein- kommen (Zinsen auf öf- fentl. Schulden) an Unternehmen an den Staat an priv. Haushalte 2) an die übrige Welt	17 500 13 740 1 270 2 220 270	20 470 16 140 1 230 2 680 420	21 670 17 240 1 080 2 880 470	21-3.70	Empfangene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen von Unternehmen vom Staat von der übrigen Welt	5 380 4 730 380 270	5 790 5 190 450 150	8 000 7 490 410 100
21-3.49	Anteil am Volkseinkommen	- 12 120	- 14 680	- 13 670					
Summe		123 530	132 110	142 350	Summe		123 530	132 110	142 350
21-4 Einkommensumverteilungskonto									
21-4.10	Geleistete Subventionen an Unternehmen	16 600	18 990	23 500	21-4.50	Anteil am Volkseinkommen	- 12 120	- 14 680	- 13 670
21-4.35	Soziale Leistungen an priv. Haushalte an die übrige Welt	57 970 55 810 2 160	60 190 57 930 2 260	63 610 61 370 2 240	21-4.60	Empfangene indirekte Steuern	138 170	149 050	163 790
21-4.40	Sonstige geleistete lau- fende Übertragungen an Unternehmen an öffentl. Körperschaf- ten an priv. Organisationen o.E. an die übrige Welt	83 620 2 490 65 460 5 070 10 600	90 760 2 860 69 500 5 610 12 790	100 470 3 060 77 140 6 380 13 890	21-4.61	Produktionssteuern von Unternehmen vom Staat von priv.Org.o.E. Einfuhrabgaben	105 370 105 160 200 10 32 800	114 080 113 860 210 10 34 970	125 230 125 000 220 10 38 560
21-4.49	Verfügbares Einkommen	173 140	198 850	207 480	21-4.65	Empfangene direkte Steuern von Unternehmen von priv. Haushalten 2) von der übrigen Welt	143 830 18 410 125 190 230	164 650 24 430 140 170 50	167 490 25 340 142 070 80
					21-4.70	Empfangene Sozialbeiträge von priv. Haushalten	15 630	16 710	17 910
					21-4.80	Sonstige empfangene lau- fende Übertragungen von Unternehmen von öffentl. Körper- schaften von priv. Haushalten 2) von der übrigen Welt	45 820 890 37 150 3 830 3 950	53 060 970 41 620 4 220 6 250	59 540 1 110 45 540 4 630 8 260
Summe		331 330	368 790	395 060	Summe		331 330	368 790	395 060
21-5 Einkommensverwendungskonto									
21-5.10	Eigenverbrauch	158 080	166 990	179 180	21-5.50	Verfügbares Einkommen	173 140	198 850	207 480
21-5.49	Ersparnis	15 060	31 860	28 300					
Summe		173 140	198 850	207 480	Summe		173 140	198 850	207 480
21-6 Vermögensveränderungskonto									
21-6.20	Bruttoinvestitionen	39 780	39 410	44 980	21-6.50	Ersparnis	15 060	31 860	28 300
21-6.21	Anlageinvestitionen	39 580	39 110	44 780	21-6.70	Abschreibungen	6 090	6 630	7 270
21-6.25	Vorratsveränderung	200	300	200	21-6.80	Empfangene Vermögensüber- tragungen von Unternehmen von öffentl. Körpersch. von priv. Haushalten 2) von der übrigen Welt	26 570 3 880 21 580 1 060 50	23 660 3 740 18 900 900 120	26 520 3 850 21 670 940 60
21-6.30	Geleistete Vermögensüber- tragungen an Unternehmen an öffentl. Körpersch. an priv. Haushalte 2) an die übrige Welt	49 180 18 150 21 580 8 750 700	48 470 18 660 18 900 10 220 690	50 640 20 190 21 670 8 180 600					
21-6.49	Finanzierungssaldo	- 41 240	- 25 730	- 33 530					
Summe		47 720	62 150	62 090	Summe		47 720	62 150	62 090
21-7 Finanzierungskonto									
21-7.10	Veränderung der Forderungen	400	8 080	8 720	21-7.50	Finanzierungssaldo	- 41 240	- 25 730	- 33 530
					21-7.60	Veränderung der Verbindlich- keiten	41 770	34 450	42 500
					21-7.99	Statistische Differenz	- 130	- 640	- 250
Summe		400	8 080	8 720	Summe		400	8 080	8 720

Fußnoten siehe S. 36.

1.3 Konten der Sozialversicherung

Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	Bu- chungs- Nr.	Position	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾
		Mill. DM					Mill. DM		
22-1 Produktionskonto									
22-1.10	Vorleistungen	62 140	65 160	69 900	22-1.60	Produktionswert	69 130	72 500	77 620
22-1.49	Bruttowertschöpfung	6 990	7 340	7 720					
Summe		69 130	72 500	77 620	Summe		69 130	72 500	77 620
22-2 Einkommensentstehungskonto									
22-2.10	Abschreibungen	150	170	190	22-2.50	Bruttowertschöpfung	6 990	7 340	7 720
22-2.20	Geleistete Produktions- steuern an den Staat	10	10	10					
22-2.49	Beitrag zum Nettoinlands- produkt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	6 830	7 160	7 520					
Summe		6 990	7 340	7 720	Summe		6 990	7 340	7 720
22-3 Einkommensverteilungskonto									
22-3.10	Geleistete Einkommen aus unselbständiger Arbeit an priv. Haushalte	6 830	7 160	7 520	22-3.50	Beitrag zum Nettoinlands- produkt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	6 830	7 160	7 520
22-3.49	Anteil am Volkseinkommen	4 770	4 480	3 950	22-3.70	Empfangene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen von Unternehmen vom Staat	4 770 3 880 890	4 480 3 700 780	3 950 3 280 670
Summe		11 600	11 640	11 470	Summe		11 600	11 640	11 470
22-4 Einkommensumverteilungskonto									
22-4.10	Geleistete Subventionen an Unternehmen	40	90	90	22-4.50	Anteil am Volkseinkommen	4 770	4 480	3 950
22-4.35	Soziale Leistungen an priv. Haushalte an die übrige Welt	121 850 120 360 1 490	132 700 130 960 1 740	140 590 138 660 1 930	22-4.80	Empfangene Sozialbeiträge von priv. Haushalten von der übrigen Welt	157 340 156 770 570	168 920 168 320 600	180 690 180 050 640
22-4.40	Sonstige geleistete lau- fende Übertragungen an die übrige Welt	710	850	910	22-4.90	Sonstige empfangene laufende Übertragungen von Unternehmen von öffentl. Körpersch.	29 220 910 28 310	28 900 1 020 27 880	32 630 1 030 31 600
22-4.49	Verfügbares Einkommen	68 730	68 660	75 680					
Summe		191 330	202 300	217 270	Summe		191 330	202 300	217 270
22-5 Einkommensverwendungskonto									
22-5.10	Eigenverbrauch	69 110	72 490	77 610	22-5.50	Verfügbares Einkommen	68 730	68 660	75 680
22-5.49	Ersparnis	- 380	- 3 830	- 1 930					
Summe		68 730	68 660	75 680	Summe		68 730	68 660	75 680
22-6 Vermögensveränderungskonto									
22-6.20	Bruttoinvestitionen				22-6.50	Ersparnis	- 380	- 3 830	- 1 930
22-6.21	Anlageinvestitionen	550	600	490	22-6.70	Abschreibungen	150	170	190
22-6.30	Geleistete Vermögensüber- tragungen an Unternehmen an öffentl. Körpersch. an die übrige Welt	690 250 - 440	1 030 600 - 430	1 250 820 - 430	22-6.80	Empfangene Vermögensüber- tragungen von priv. Haushalten ²⁾	2 560	1 560	1 140
22-6.49	Finanzierungssaldo	1 090	- 3 730	- 2 340					
Summe		2 330	- 2 100	- 600	Summe		2 330	- 2 100	- 600
22-7 Finanzierungskonto									
22-7.10	Veränderung der Forderungen	950	- 4 160	- 2 310	22-7.50	Finanzierungssaldo	1 090	- 3 730	- 2 340
					22-7.60	Veränderung der Verbindlich- keiten	- 40	30	60
					22-7.99	Statistische Differenz	- 100	- 460	- 30
Summe		950	- 4 160	- 2 310	Summe		950	- 4 160	- 2 310

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

3) Um den Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen bereinigt.

4) Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit.

5) Nur Vorgänge, die sich auf Unternehmen mit eigener Rechts-
persönlichkeit beziehen.

6) Einschl. der Vorgänge, die sich auf Unternehmen ohne eige-
ne Rechtspersönlichkeit beziehen.

2 Standardtabellen mit Jahreszahlen

2.1 Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Sozialprodukt

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1971	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN MILL. DM								
WERTSCHÖPFUNG UND INLANDSPRODUKT								
BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	661150	895090	960220	1005850	1090020	1162120	1244710	1345910
+ EINFUHRABGABEN 2)	18600	23510	26910	28160	32800	34970	38560	45160
= BRUTTOINLANDSPRODUKT	678750	918600	987130	1034030	1122820	1197090	1283270	1391070
- ABSCHREIBUNGEN	68350	95740	107260	117030	125490	134250	144750	156370
= NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	610400	822860	879870	917000	997330	1062840	1138520	1232700
- INDIREKTE STEUERN 3) ABZUGL. SUBVENTIONEN	77540	103440	107260	111320	121540	129960	140170	155140
INDIREKTE STEUERN 3)	87240	116480	122310	126780	138250	149130	163860	180180
SUBVENTIONEN	9700	15040	15020	15460	16710	19170	23690	25040
= NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHÖPFUNG)	532860	719420	772590	805680	875790	932880	998350	1077560
INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT								
BRUTTOINLANDSPRODUKT	678750	918600	987130	1034030	1122820	1197090	1283270	1391070
+ SALDO DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN ZWISCHEN INLÄNDERN UND DER ÜBRIGEN WELT	250	1500	-230	870	2180	110	4230	3930
= BRUTTOSOZIALPRODUKT	679000	920100	986900	1034900	1125000	1197200	1287500	1395000
- ABSCHREIBUNGEN	68350	95740	107260	117030	125490	134250	144750	156370
= NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	610650	824360	879640	917870	999510	1062950	1142750	1236630
- INDIREKTE STEUERN 3) ABZUGL. SUBVENTIONEN	77540	103440	107260	111320	121540	129960	140170	155140
= NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	533110	720920	772360	806550	877970	932990	1002580	1081490
IN PREISEN VON 1970 MILL. DM								
WERTSCHÖPFUNG UND INLANDSPRODUKT								
BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	660150	739410	744120	728600	763830	783960	807630	842960
+ EINFUHRABGABEN 2)	18600	22430	21830	23200	26760	28320	30550	32270
= BRUTTOINLANDSPRODUKT	678750	761840	765950	751800	790590	812280	838180	875230
- ABSCHREIBUNGEN	68350	83180	87400	90860	94260	97810	101680	106060
= NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	610400	678660	678550	660940	696330	714470	736500	769170
INLANDSPRODUKT UND SOZIALPRODUKT								
BRUTTOINLANDSPRODUKT	678750	761840	765950	751800	790590	812280	838180	875230
+ SALDO DER ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN ZWISCHEN INLÄNDERN UND DER ÜBRIGEN WELT	250	1160	-250	500	1410	-80	2620	2270
= BRUTTOSOZIALPRODUKT	679000	763000	765700	752300	792000	812200	840800	877500
- ABSCHREIBUNGEN	68350	83180	87400	90860	94260	97810	101680	106060
= NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	610650	679820	678300	661440	697740	714390	739120	771440
PREISENTWICKLUNG GEGENÜBER 1970 4) 1970 = 100								
WERTSCHÖPFUNG UND INLANDSPRODUKT								
BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	100	121.1	129.3	138.1	142.7	148.2	154.1	159.7
BRUTTOINLANDSPRODUKT	100	120.6	128.9	137.5	142.0	147.4	153.1	158.9
ABSCHREIBUNGEN	100	115.1	122.7	128.8	133.1	137.3	142.4	149.3
NETTOINLANDSPRODUKT ZU MARKTPREISEN	100	121.2	129.7	138.7	143.2	148.8	154.6	160.3
SOZIALPRODUKT								
BRUTTOSOZIALPRODUKT	100	120.6	128.9	137.6	142.0	147.4	153.1	159.6
NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	100	121.3	129.7	138.8	143.2	148.8	154.6	160.3

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) DIE EINFUHRABGABEN UMFASSEN ALLE ABGABEN, DIE VOM STAAT ODER VON INSTITUTIONEN DER EG AUF EINGEFÜHRTE GÜTER ERHOBEN WERDEN. HIERZU GEHÖREN EINFUHRZÖLLE, EINFUHRSAZSTEUERN, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFÜHRUN, ABSCHREIFUNGSBETRÄGE UND

WÄHRUNGS-AUSGLEICHSBETRÄGE AUF EINGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGNISSE.

3) PRODUKTIONSSTEUERN UND EINFUHRABGABEN.

4) FREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWEILIGEN BERICHTSJAHRES).

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

=====

MILL. DM

1970	42630	19560	23070	4470	-600	19200	3530	15670
1971	44740	20280	24460	4900	-890	20450	3830	16620
1972	48090	21280	26810	5190	-340	21960	3960	18000
1973	53830	24760	29070	5620	-250	23700	4220	19480
1974	53300	26270	27030	6160	90	20780	4660	16120
1975	57800	27020	30780	6730	240	23810	5010	18800
1976	63860	31090	32770	7090	290	25390	5560	19830
1977	66110	32330	33780	7540	670	25570	6040	19530
1978	66700	32210	34490	7950	920	25620	6460	19160

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	45.9	54.1	10.5	-1.4	45.0	8.3	36.8
1971	100	45.3	54.7	11.0	-2.0	45.7	8.6	37.1
1972	100	44.3	55.7	10.8	-0.7	45.7	8.2	37.4
1973	100	46.0	54.0	10.4	-0.5	44.0	7.8	36.2
1974	100	49.3	50.7	11.6	0.2	39.0	8.7	30.2
1975	100	46.7	53.3	11.6	0.4	41.2	8.7	32.5
1976	100	48.7	51.3	11.1	0.5	39.8	8.7	31.1
1977	100	48.9	51.1	11.4	1.0	38.7	9.1	29.5
1978	100	48.3	51.7	11.9	1.4	38.4	9.7	28.7

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	x	x	100	19.4	-2.6	83.2	15.3	67.9
1971	x	x	100	20.0	-3.6	83.6	15.7	67.9
1972	x	x	100	19.4	-1.3	81.9	14.8	67.1
1973	x	x	100	19.3	-0.9	81.5	14.5	67.0
1974	x	x	100	22.8	0.3	76.9	17.2	59.6
1975	x	x	100	21.9	0.8	77.4	16.3	61.1
1976	x	x	100	21.6	0.9	77.5	17.0	60.5
1977	x	x	100	22.3	2.0	75.7	17.9	57.8
1978	x	x	100	23.1	2.7	74.3	18.7	55.6

WARENPRODUZIERENDES GEWERBE

=====

MILL. DM

1970	858100	497390	360710	31390	51970	277350	198770	78580
1971	928300	534960	393340	35980	57760	299600	219480	80120
1972	993500	570590	422910	39290	65240	318380	238310	80070
1973	1110200	643190	467010	42960	71830	352220	268820	83400
1974	1232000	736930	495070	47990	71490	375590	289090	86500
1975	1237820	740400	497420	52550	72280	372590	292120	80470
1976	1369280	827950	541330	55720	77620	407990	314410	93580
1977	1443410	866730	576680	58180	82420	436080	335110	100970
1978	1515760	895140	620620	...	...	...	355910	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	58.0	42.0	3.7	6.1	32.3	23.2	9.2
1971	100	57.6	42.4	3.9	6.2	32.3	23.6	8.6
1972	100	57.4	42.6	4.0	6.6	32.0	24.0	8.1
1973	100	57.9	42.1	3.9	6.5	31.7	24.2	7.5
1974	100	59.8	40.2	3.9	5.8	30.5	23.5	7.0
1975	100	59.8	40.2	4.2	5.8	30.1	23.6	6.5
1976	100	60.5	39.5	4.1	5.7	29.8	23.0	6.8
1977	100	60.0	40.0	4.0	5.7	30.2	23.2	7.0
1978	100	59.1	40.9	...	...	...	23.5	...

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	x	x	100	8.7	14.4	76.9	55.1	21.8
1971	x	x	100	9.1	14.7	76.2	55.8	20.4
1972	x	x	100	9.3	15.4	75.3	56.4	18.9
1973	x	x	100	9.2	15.4	75.4	57.6	17.9
1974	x	x	100	9.7	14.4	75.9	58.4	17.5
1975	x	x	100	10.6	14.5	74.9	58.7	16.2
1976	x	x	100	10.3	14.3	75.4	58.1	17.3
1977	x	x	100	10.1	14.3	75.6	58.1	17.5
1978	x	x	100	...	...	...	57.3	...

FUSSNOTEN SIEHE S. 51.

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU

MILL. DM

1970	51340	26230	25110	4750	2830	17530	10830	6700
1971	56000	29190	26810	5320	3270	18220	11980	6240
1972	61670	32510	29160	5810	3680	19670	12660	7010
1973	68610	36250	32360	6390	3900	22070	13750	8320
1974	80760	44180	36580	7380	4710	24490	15630	8860
1975	93490	52240	41250	8330	6330	26590	17020	9570
1976	104720	59860	44860	9050	7040	28770	18080	10690
1977	107150	61400	45750	9730	7150	28870	18840	10030
1978	115750	66360	49390	...	...	...	19450	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	51.1	48.9	9.3	5.5	34.1	21.1	13.1
1971	100	52.1	47.9	9.5	5.8	32.5	21.4	11.1
1972	100	52.7	47.3	9.4	6.0	31.9	20.5	11.4
1973	100	52.8	47.2	9.3	5.7	32.2	20.0	12.1
1974	100	54.7	45.3	9.1	5.8	30.3	19.4	11.0
1975	100	55.9	44.1	8.9	6.8	28.4	18.2	10.2
1976	100	57.2	42.8	8.6	6.7	27.5	17.3	10.2
1977	100	57.3	42.7	9.1	6.7	26.9	17.6	9.4
1978	100	57.3	42.7	...	...	...	16.8	...

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	18.9	11.3	69.8	43.1	26.7
1971	X	X	100	19.8	12.2	68.0	44.7	23.3
1972	X	X	100	19.9	12.6	67.5	43.4	24.0
1973	X	X	100	19.7	12.1	68.2	42.5	25.7
1974	X	X	100	20.2	12.9	66.9	42.7	24.2
1975	X	X	100	20.2	15.3	64.5	41.3	23.2
1976	X	X	100	20.2	15.7	64.1	40.3	23.8
1977	X	X	100	21.3	15.6	63.1	41.2	21.9
1978	X	X	100	...	...	...	39.4	...

VERARBEITENDES GEWERBE

MILL. DM

1970	703650	423640	280010	23600	43420	212990	155600	57390
1971	750380	449110	301270	27230	47260	226780	170650	56130
1972	794550	473650	320900	29780	52850	238270	184680	53590
1973	895180	537300	357880	32560	58320	267000	210090	56910
1974	1007990	623370	384620	36310	57610	290700	229090	61610
1975	1005570	619960	385610	39720	57040	288850	233350	55500
1976	1117270	695110	422160	42160	61850	318150	252360	65790
1977	1180410	728190	452220	43890	65820	342510	270630	71880
1978	1226590	742990	483600	...	...	...	287930	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	60.2	39.8	3.4	6.2	30.3	22.1	8.2
1971	100	59.9	40.1	3.6	6.3	30.2	22.7	7.5
1972	100	59.6	40.4	3.7	6.7	30.0	23.2	6.7
1973	100	60.0	40.0	3.6	6.5	29.8	23.5	6.4
1974	100	61.8	38.2	3.6	5.7	28.8	22.7	6.1
1975	100	61.7	38.3	3.9	5.7	28.7	23.2	5.5
1976	100	62.2	37.8	3.8	5.5	28.5	22.6	5.9
1977	100	61.7	38.3	3.7	5.6	29.0	22.9	6.1
1978	100	60.6	39.4	...	...	...	23.5	...

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	8.4	15.5	76.1	55.6	20.5
1971	X	X	100	9.0	15.7	75.3	56.6	18.6
1972	X	X	100	9.3	16.5	74.3	57.6	16.7
1973	X	X	100	9.1	16.3	74.6	58.7	15.9
1974	X	X	100	9.4	15.0	75.6	59.6	16.0
1975	X	X	100	10.3	14.8	74.9	60.5	14.4
1976	X	X	100	10.0	14.7	75.4	59.8	15.6
1977	X	X	100	9.7	14.6	75.7	59.8	15.9
1978	X	X	100	...	...	...	59.5	...

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ARZUEGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELR- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAETIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9

BAUGEWERBE

MILL. DM

1970	103110	47520	55590	3040	5720	46830	32340	14490
1971	121920	56660	65260	3430	7230	54600	36850	17750
1972	137280	64430	72850	3700	8710	60440	40970	19470
1973	146410	69640	76770	4010	9610	63150	44980	18170
1974	143250	69380	73870	4300	9170	60400	44370	16030
1975	138760	68200	70560	4500	8910	57150	41750	15400
1976	147290	72980	74310	4510	8730	61070	43970	17100
1977	155850	77140	78710	4560	9450	64700	45640	19060
1978	173420	85790	87630	...	...	...	48530	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	46.1	53.9	2.9	5.5	45.4	31.4	14.1
1971	100	46.5	53.5	2.8	5.9	44.8	30.2	14.6
1972	100	46.9	53.1	2.7	6.3	44.0	29.8	14.2
1973	100	47.6	52.4	2.7	6.6	43.1	30.7	12.4
1974	100	48.4	51.6	3.0	6.4	42.2	31.0	11.2
1975	100	49.1	50.9	3.2	6.4	41.2	30.1	11.1
1976	100	49.5	50.5	3.1	5.9	41.5	29.9	11.6
1977	100	49.5	50.5	2.9	6.1	41.5	29.3	12.2
1978	100	49.5	50.5	...	...	...	28.0	...

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	5.5	10.3	84.2	58.2	26.1
1971	X	X	100	5.3	11.1	83.7	56.5	27.2
1972	X	X	100	5.1	12.0	83.0	56.2	26.7
1973	X	X	100	5.2	12.5	82.3	58.6	23.7
1974	X	X	100	5.8	12.4	81.8	60.1	21.7
1975	X	X	100	6.4	12.6	81.0	59.2	21.8
1976	X	X	100	6.1	11.7	82.2	59.2	23.0
1977	X	X	100	5.8	12.0	82.2	58.0	24.2
1978	X	X	100	...	...	...	55.4	...

HANDEL UND VERKEHR

=====

MILL. DM

1970	607130	498430	108700	11270	6730	90700	58360	32340
1971	656920	535970	120950	12760	8630	99560	66610	32950
1972	703020	570190	132830	13870	7470	111490	74300	37190
1973	787130	643390	143740	15370	6340	122030	84060	37970
1974	862240	712020	150220	17050	5830	127340	91310	36030
1975	878340	717140	161200	18490	6910	135800	95360	40440
1976	965560	790170	175390	19720	7600	148070	102020	46050
1977	1005920	820320	185600	21090	7400	157110	108460	48650
1978	1059910	863200	196710	...	...	...	116160	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	82.1	17.9	1.9	1.1	14.9	9.6	5.3
1971	100	81.6	18.4	1.9	1.3	15.2	10.1	5.0
1972	100	81.1	18.9	2.0	1.1	15.9	10.6	5.3
1973	100	81.7	18.3	2.0	0.8	15.5	10.7	4.8
1974	100	82.6	17.4	2.0	0.7	14.8	10.6	4.2
1975	100	81.6	18.4	2.1	0.8	15.5	10.9	4.6
1976	100	81.8	18.2	2.0	0.8	15.3	10.6	4.8
1977	100	81.5	18.5	2.1	0.7	15.6	10.8	4.8
1978	100	81.4	18.6	...	...	...	11.0	...

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	10.4	6.2	83.4	53.7	29.8
1971	X	X	100	10.5	7.1	82.3	55.1	27.2
1972	X	X	100	10.4	5.6	83.9	55.9	28.0
1973	X	X	100	10.7	4.4	84.9	58.5	26.4
1974	X	X	100	11.4	3.9	84.8	60.8	24.0
1975	X	X	100	11.5	4.3	84.2	59.2	25.1
1976	X	X	100	11.2	4.3	84.4	58.2	26.3
1977	X	X	100	11.4	4.0	84.6	58.4	26.2
1978	X	X	100	...	...	...	59.1	...

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

HANDEL

MILL. DM

1970	537100	467100	70000	4150	6620	59230	33000	26230
1971	580420	501770	78650	4660	9090	64900	37040	27860
1972	619220	533930	85290	5070	9990	70230	41360	28870
1973	693290	602850	90440	5560	9850	75030	46620	28410
1974	757540	666240	91300	6070	9420	75810	49410	26400
1975	770250	670250	100000	6420	10270	83310	52140	31170
1976	847410	738810	108600	6790	10420	91390	57460	33930
1977	881930	766580	115350	7230	9990	98130	62170	35960
1978	928390	806310	122080	...	...	...	67650	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	87.0	13.0	0.8	1.2	11.0	6.1	4.9
1971	100	86.4	13.6	0.8	1.6	11.2	6.4	4.8
1972	100	86.2	13.8	0.8	1.6	11.3	6.7	4.7
1973	100	87.0	13.0	0.8	1.4	10.8	6.7	4.1
1974	100	87.9	12.1	0.8	1.2	10.0	6.5	3.5
1975	100	87.0	13.0	0.8	1.3	10.8	6.8	4.0
1976	100	87.2	12.8	0.8	1.2	10.8	6.8	4.0
1977	100	86.9	13.1	0.8	1.1	11.1	7.0	4.1
1978	100	86.9	13.1	...	...	...	7.3	...

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	5.9	9.5	84.6	47.1	37.5
1971	X	X	100	5.9	11.6	82.5	47.1	35.4
1972	X	X	100	5.9	11.7	82.3	48.5	33.8
1973	X	X	100	6.1	10.9	83.0	51.5	31.4
1974	X	X	100	6.6	10.3	83.0	54.1	28.9
1975	X	X	100	6.4	10.3	83.3	52.1	31.2
1976	X	X	100	6.3	9.6	84.2	52.9	31.2
1977	X	X	100	6.3	8.7	85.1	53.9	31.2
1978	X	X	100	...	...	...	55.4	...

VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG

MILL. DM

1970	70030	31330	38700	7120	110	31470	25360	6110
1971	76500	34200	42300	8100	-460	34660	29570	5090
1972	83800	36260	47540	8800	-2520	41260	32940	8320
1973	93840	40540	53300	9810	-3510	47000	37440	9560
1974	104700	45780	58920	10980	-3590	51530	41900	9630
1975	108090	46890	61200	12070	-3360	52490	43220	9270
1976	118150	51360	66790	12930	-2820	56680	44560	12120
1977	123990	53740	70250	13860	-2590	58980	46290	12690
1978	131520	56890	74630	...	...	...	48510	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	44.7	55.3	10.2	0.2	44.9	36.2	8.7
1971	100	44.7	55.3	10.6	-0.6	45.3	38.7	6.7
1972	100	43.3	56.7	10.5	-3.0	49.2	39.3	9.9
1973	100	43.2	56.8	10.5	-3.7	50.1	39.9	10.2
1974	100	43.7	56.3	10.5	-3.4	49.2	40.0	9.2
1975	100	43.4	56.6	11.2	-3.1	48.6	40.0	8.6
1976	100	43.5	56.5	10.9	-2.4	48.0	37.7	10.3
1977	100	43.3	56.7	11.2	-2.1	47.6	37.3	10.2
1978	100	43.3	56.7	...	...	...	36.9	...

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	18.4	0.3	81.3	65.5	15.8
1971	X	X	100	19.1	-1.1	81.9	69.9	12.0
1972	X	X	100	18.5	-5.3	86.8	69.3	17.5
1973	X	X	100	18.4	-6.6	88.2	70.2	17.9
1974	X	X	100	18.6	-6.1	87.5	71.1	16.3
1975	X	X	100	19.7	-5.5	85.8	70.6	15.1
1976	X	X	100	19.4	-4.2	84.9	66.7	18.1
1977	X	X	100	19.7	-3.7	84.0	65.9	18.1
1978	X	X	100	...	...	...	65.0	...

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN -----

MILL. DM

1970	179970	61650	118320	17040	8320	92960	31210	61750
1971	208360	71590	136770	20000	9760	107010	35700	71310
1972	234390	78680	155710	22640	11200	121870	39850	82020
1973	262820	85820	177000	25830	12650	138520	45210	93310
1974	296500	98230	198270	29350	13190	155730	51820	103910
1975	328940	110400	218540	31940	14120	172480	56250	116230
1976	360380	122170	238210	35050	15220	187940	61930	126010
1977	390070	133150	256920	38830	16980	201110	67710	133400
1978	421330	142990	278340	...	...	...	73880	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	34.3	65.7	9.5	4.6	51.7	17.3	34.3
1971	100	34.4	65.6	9.6	4.7	51.4	17.1	34.2
1972	100	33.6	66.4	9.7	4.8	52.0	17.0	35.0
1973	100	32.7	67.3	9.8	4.8	52.7	17.2	35.5
1974	100	33.1	66.9	9.9	4.4	52.5	17.5	35.0
1975	100	33.6	66.4	9.7	4.3	52.4	17.1	35.3
1976	100	33.9	66.1	9.7	4.2	52.2	17.2	35.0
1977	100	34.1	65.9	10.0	4.4	51.6	17.4	34.2
1978	100	33.9	66.1	...	...	...	17.5	...

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	14.4	7.0	78.6	26.4	52.2
1971	X	X	100	14.6	7.1	78.2	26.1	52.1
1972	X	X	100	14.5	7.2	78.3	25.6	52.7
1973	X	X	100	14.6	7.1	78.3	25.5	52.7
1974	X	X	100	14.8	6.7	78.5	26.1	52.4
1975	X	X	100	14.6	6.5	78.9	25.7	53.2
1976	X	X	100	14.7	6.4	78.9	26.0	52.9
1977	X	X	100	15.1	6.6	78.3	26.4	51.9
1978	X	X	100	...	...	...	26.5	...

KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN -----

MILL. DM

1970	31660	10440	21220	890	1610	18720	11910	6810
1971	38400	13120	25280	1030	2110	22140	14270	7870
1972	43810	14120	29690	1160	2610	25920	16260	9660
1973	49880	16240	33640	1290	2760	29590	18600	10990
1974	59790	19230	40560	1520	3290	35750	21800	13950
1975	65730	20500	45230	1690	3950	39590	23940	15650
1976	71140	22930	48210	1870	4360	41980	25240	16740
1977	78640	26170	52470	2060	5020	45390	26820	18570
1978	85580	28500	57080	2270	5430	49380	28770	20610

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	33.0	67.0	2.8	5.1	59.1	37.6	21.5
1971	100	34.2	65.8	2.7	5.5	57.7	37.2	20.5
1972	100	32.2	67.8	2.6	6.0	59.2	37.1	22.0
1973	100	32.6	67.4	2.6	5.5	59.3	37.3	22.0
1974	100	32.2	67.8	2.5	5.5	59.8	36.5	23.3
1975	100	31.2	68.8	2.6	6.0	60.2	36.4	23.8
1976	100	32.2	67.8	2.6	6.1	59.0	35.5	23.5
1977	100	33.3	66.7	2.6	6.4	57.7	34.1	23.6
1978	100	33.3	66.7	2.7	6.3	57.7	33.6	24.1

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	4.2	7.6	88.2	56.1	32.1
1971	X	X	100	4.1	8.3	87.6	56.4	31.1
1972	X	X	100	3.9	8.8	87.3	54.8	32.5
1973	X	X	100	3.8	8.2	88.0	55.3	32.7
1974	X	X	100	3.7	8.1	88.1	53.7	34.4
1975	X	X	100	3.7	8.7	87.5	52.9	34.6
1976	X	X	100	3.9	9.0	87.1	52.4	34.7
1977	X	X	100	3.9	9.6	86.5	51.1	35.4
1978	X	X	100	4.0	9.5	86.5	50.4	36.1

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9

KREDITINSTITUTE

MILL. DM

1970	23430	6760	16670	650	680	15340	8050	7290
1971	26940	7560	19380	760	870	17750	9850	7900
1972	30780	8260	22520	860	1050	20610	11160	9450
1973	34880	9420	25460	940	970	23550	12820	10730
1974	42100	10990	31110	1120	1260	28730	15120	13610
1975	46110	11470	34640	1250	1740	31650	16540	15110
1976	50730	13620	37110	1390	1950	33770	17530	16240
1977	55230	15480	39750	1530	2500	35720	18620	17100
1978	60250	17100	43150	1680	2750	38720	19870	18850

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	28.9	71.1	2.8	2.9	65.5	34.4	31.1
1971	100	28.1	71.9	2.8	3.2	65.9	36.6	29.3
1972	100	26.8	73.2	2.8	3.4	67.0	36.3	30.7
1973	100	27.0	73.0	2.7	2.8	67.5	36.8	30.8
1974	100	26.1	73.9	2.7	3.0	68.2	35.9	32.3
1975	100	24.9	75.1	2.7	3.8	68.6	35.9	32.8
1976	100	26.8	73.2	2.7	3.8	66.6	34.6	32.0
1977	100	28.0	72.0	2.8	4.5	64.7	33.7	31.0
1978	100	28.4	71.6	2.8	4.6	64.3	33.0	31.3

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	x	x	100	3.9	4.1	92.0	48.3	43.7
1971	x	x	100	3.9	4.5	91.6	50.8	40.8
1972	x	x	100	3.8	4.7	91.5	49.6	42.0
1973	x	x	100	3.7	3.8	92.5	50.4	42.1
1974	x	x	100	3.6	4.1	92.3	48.6	43.7
1975	x	x	100	3.6	5.0	91.4	47.7	43.6
1976	x	x	100	3.7	5.3	91.0	47.2	43.8
1977	x	x	100	3.8	6.3	89.9	46.8	43.0
1978	x	x	100	3.9	6.4	89.7	46.0	43.7

VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN

MILL. DM

1970	8230	3680	4550	240	930	3380	3860	-480
1971	11460	5560	5900	270	1240	4390	4420	-30
1972	13030	5860	7170	300	1560	5310	5100	210
1973	15000	6820	8180	350	1790	6040	5780	260
1974	17690	8240	9450	400	2030	7020	6680	340
1975	19620	9030	10590	440	2210	7940	7400	540
1976	20410	9310	11100	480	2410	8210	7710	500
1977	23410	10690	12720	530	2520	9670	8200	1470
1978	25330	11400	13930	590	2680	10660	8900	1760

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	44.7	55.3	2.9	11.3	41.1	46.9	-5.8
1971	100	48.5	51.5	2.4	10.8	38.3	38.6	-0.3
1972	100	45.0	55.0	2.3	12.0	40.8	39.1	1.6
1973	100	45.5	54.5	2.3	11.9	40.3	38.5	1.7
1974	100	46.6	53.4	2.3	11.5	39.7	37.8	1.9
1975	100	46.0	54.0	2.2	11.3	40.5	37.7	2.8
1976	100	45.6	54.4	2.4	11.8	40.2	37.8	2.4
1977	100	45.7	54.3	2.3	10.8	41.3	35.0	6.3
1978	100	45.0	55.0	2.3	10.6	42.1	35.1	6.9

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	x	x	100	5.3	20.4	74.3	84.8	-10.5
1971	x	x	100	4.6	21.0	74.4	74.9	-0.5
1972	x	x	100	4.2	21.8	74.1	71.1	2.9
1973	x	x	100	4.3	21.9	73.8	70.7	3.2
1974	x	x	100	4.2	21.5	74.3	70.7	3.6
1975	x	x	100	4.2	20.9	75.0	69.9	5.1
1976	x	x	100	4.3	21.7	74.0	69.5	4.5
1977	x	x	100	4.2	19.8	76.0	64.5	11.6
1978	x	x	100	4.2	19.2	76.5	63.9	12.6

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SURVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMÖGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

WOHNUNGSVERMIETUNG 2)3)

MILL. DM

1970	45570	10970	34600	12540	1060	21000	.	.
1971	50050	11950	38100	14580	1270	22250	.	.
1972	55250	12440	42810	16350	1400	25060	.	.
1973	61160	12000	49160	18480	2000	28680	.	.
1974	66640	13830	52810	20660	1750	30400	.	.
1975	72940	15060	57880	22000	1560	34320	.	.
1976	78450	16350	62100	23520	1550	37030	.	.
1977	82440	17420	65020	25560	1490	37970	.	.
1978	86970	18390	68580	28100	1510	38970	.	.

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	24.1	75.9	27.5	2.3	46.1	.	.
1971	100	23.9	76.1	29.1	2.5	44.5	.	.
1972	100	22.5	77.5	29.6	2.5	45.4	.	.
1973	100	19.6	80.4	30.2	3.3	46.9	.	.
1974	100	20.8	79.2	31.0	2.6	45.6	.	.
1975	100	20.6	79.4	30.2	2.1	47.1	.	.
1976	100	20.8	79.2	30.0	2.0	47.2	.	.
1977	100	21.1	78.9	31.0	1.8	46.1	.	.
1978	100	21.1	78.9	32.3	1.7	44.8	.	.

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	36.2	3.1	60.7	.	.
1971	X	X	100	38.3	3.3	58.4	.	.
1972	X	X	100	38.2	3.3	58.5	.	.
1973	X	X	100	37.6	4.1	58.3	.	.
1974	X	X	100	39.1	3.3	57.6	.	.
1975	X	X	100	38.0	2.7	59.3	.	.
1976	X	X	100	37.9	2.5	59.6	.	.
1977	X	X	100	39.3	2.3	58.4	.	.
1978	X	X	100	41.0	2.2	56.8	.	.

SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN 3)

MILL. DM

1970	102740	40240	62500	3610	5650	53240	19300	54940
1971	119910	46520	73390	4390	6380	62620	21430	63440
1972	135330	52120	83210	5130	7190	70890	23590	72360
1973	151780	57580	94200	6060	7890	80250	26610	82320
1974	170070	65170	104900	7170	8150	89580	30020	89960
1975	190270	74840	115430	8250	8610	98570	32310	100580
1976	210790	82890	127900	9660	9310	108930	36690	109270
1977	228990	89560	139430	11210	10470	117750	40890	115830
1978	248780	96100	152680	...	...	...	45110	...

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	39.2	60.8	3.5	5.5	51.8	X	X
1971	100	38.8	61.2	3.7	5.3	52.2	X	X
1972	100	38.5	61.5	3.8	5.3	52.4	X	X
1973	100	37.9	62.1	4.0	5.2	52.9	X	X
1974	100	38.3	61.7	4.2	4.8	52.7	X	X
1975	100	39.3	60.7	4.3	4.5	51.8	X	X
1976	100	39.3	60.7	4.6	4.4	51.7	X	X
1977	100	39.1	60.9	4.9	4.6	51.4	X	X
1978	100	38.6	61.4	...	...	...	X	X

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	5.8	9.0	85.2	X	X
1971	X	X	100	6.0	8.7	85.3	X	X
1972	X	X	100	6.2	8.6	85.2	X	X
1973	X	X	100	6.4	8.4	85.2	X	X
1974	X	X	100	6.8	7.8	85.4	X	X
1975	X	X	100	7.1	7.5	85.4	X	X
1976	X	X	100	7.6	7.3	85.2	X	X
1977	X	X	100	8.0	7.5	84.5	X	X
1978	X	X	100	...	...	...	X	X

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9

UNTERNEHMEN ZUSAMMEN (UNBEREINIGT) 4)

MILL. DM

1970	1687830	1077030	610800	64170	66420	480210	291870	188340
1971	1838320	1162800	675520	73640	75260	526620	325620	201000
1972	1979000	1240740	738260	80990	83570	573700	356420	217280
1973	2213980	1397160	816820	89780	90570	636470	402310	234160
1974	2444040	1573450	870590	100550	90600	679440	436880	242560
1975	2502900	1594960	907940	109710	93550	704680	448740	255940
1976	2759080	1771380	987700	117580	100730	769390	483920	285470
1977	2905510	1852530	1052980	125640	107470	819870	517320	302550
1978	3063700	1933540	1130160	135350	116280	878530	552410	326120

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	63.8	36.7	3.8	3.9	28.5	17.3	11.2
1971	100	63.3	36.7	4.0	4.1	28.6	17.7	10.9
1972	100	62.7	37.3	4.1	4.2	29.0	18.0	11.0
1973	100	63.1	36.9	4.1	4.1	28.7	18.2	10.6
1974	100	64.4	35.6	4.1	3.7	27.8	17.9	9.9
1975	100	63.7	36.3	4.4	3.7	28.2	17.9	10.2
1976	100	64.2	35.8	4.3	3.7	27.9	17.5	10.3
1977	100	63.8	36.2	4.3	3.7	28.2	17.8	10.4
1978	100	63.1	36.9	4.4	3.8	28.7	18.0	10.6

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	x	x	100	10.5	10.9	78.6	47.8	30.8
1971	x	x	100	10.9	11.1	78.0	48.2	29.8
1972	x	x	100	11.0	11.3	77.7	48.3	29.4
1973	x	x	100	11.0	11.1	77.9	49.3	28.7
1974	x	x	100	11.5	10.4	78.0	50.2	27.9
1975	x	x	100	12.1	10.3	77.6	49.4	28.2
1976	x	x	100	11.9	10.2	77.9	49.0	28.9
1977	x	x	100	11.9	10.2	77.9	49.1	28.7
1978	x	x	100	12.0	10.3	77.7	48.9	28.9

DARUNTER: HANDWERK 5)

MILL. DM

1970	179100	99890	79210	4180	8700	66330	-	-
1971	201510	111060	90450	4730	10490	75230	-	-
1972	223310	123120	100190	5210	12270	82710	-	-
1973	238160	131580	106580	5640	13360	87580	-	-
1974	240620	134270	106350	6120	12950	87280	-	-
1975	245270	137840	107430	6730	13390	87310	-	-
1976	266980	151030	115950	7090	14150	94710	-	-
1977	...	...	...	...	...	...	-	-
1978	...	...	...	...	...	...	-	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	55.8	44.2	2.3	4.9	37.0	-	-
1971	100	55.1	44.9	2.3	5.2	37.3	-	-
1972	100	55.1	44.9	2.3	5.5	37.0	-	-
1973	100	55.2	44.8	2.4	5.6	36.8	-	-
1974	100	55.8	44.2	2.5	5.4	36.3	-	-
1975	100	56.2	43.8	2.7	5.5	35.6	-	-
1976	100	56.6	43.4	2.7	5.3	35.5	-	-
1977	100	...	...	...	...	...	-	-
1978	100	...	...	...	...	...	-	-

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	x	x	100	5.3	11.0	83.7	-	-
1971	x	x	100	5.2	11.6	83.2	-	-
1972	x	x	100	5.2	12.2	82.6	-	-
1973	x	x	100	5.3	12.5	82.2	-	-
1974	x	x	100	5.8	12.2	82.1	-	-
1975	x	x	100	6.3	12.5	81.3	-	-
1976	x	x	100	6.1	12.2	81.7	-	-
1977	x	x	100	...	...	...	-	-
1978	x	x	100	...	...	...	-	-

FUSSNOTEN SIEHE S. 51.

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP-1-SP-2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SURVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP-3-SP-4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

STAAT

=====

MILL. DM

1970	119850	56370	63480	3250	90	60140	60140	-
1971	143380	67640	75740	3740	110	71890	71890	-
1972	160710	75670	85040	4150	130	80760	80760	-
1973	186560	87740	98820	4640	150	94030	94030	-
1974	217120	102570	114550	5230	160	109160	109160	-
1975	241910	117460	124450	5740	180	118530	118530	-
1976	257660	126240	131420	6240	200	124980	124980	-
1977	271840	131350	140490	6800	210	133480	133480	-
1978	291720	142170	149550	7460	220	141870	141870	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	47.0	53.0	2.7	0.1	50.2	50.2	-
1971	100	47.2	52.8	2.6	0.1	50.1	50.1	-
1972	100	47.1	52.9	2.6	0.1	50.3	50.3	-
1973	100	47.0	53.0	2.5	0.1	50.4	50.4	-
1974	100	47.2	52.8	2.4	0.1	50.3	50.3	-
1975	100	48.6	51.4	2.4	0.1	49.0	49.0	-
1976	100	49.0	51.0	2.4	0.1	48.5	48.5	-
1977	100	48.3	51.7	2.5	0.1	49.1	49.1	-
1978	100	48.7	51.3	2.6	0.1	48.6	48.6	-

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	5.1	0.1	94.7	94.7	-
1971	X	X	100	4.9	0.1	94.9	94.9	-
1972	X	X	100	4.9	0.2	95.0	95.0	-
1973	X	X	100	4.7	0.2	95.2	95.2	-
1974	X	X	100	4.6	0.1	95.3	95.3	-
1975	X	X	100	4.6	0.1	95.2	95.2	-
1976	X	X	100	4.7	0.2	95.1	95.1	-
1977	X	X	100	4.8	0.1	95.0	95.0	-
1978	X	X	100	5.0	0.1	94.9	94.9	-

GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN

MILL. DM

1970	93580	33310	60270	3150	80	57040	57040	-
1971	111200	39180	72020	3630	100	68290	68290	-
1972	122980	42180	80800	4030	120	76650	76650	-
1973	141370	47580	93790	4510	140	89140	89140	-
1974	162190	53660	108530	5100	150	103280	103280	-
1975	177790	60000	117790	5600	170	112020	112020	-
1976	188530	64100	124430	6090	190	118150	118150	-
1977	199340	66190	133150	6630	200	126320	126320	-
1978	214100	72270	141830	7270	210	134350	134350	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	35.6	64.4	3.4	0.1	61.0	61.0	-
1971	100	35.2	64.8	3.3	0.1	61.4	61.4	-
1972	100	34.3	65.7	3.3	0.1	62.3	62.3	-
1973	100	33.7	66.3	3.2	0.1	63.1	63.1	-
1974	100	33.1	66.9	3.1	0.1	63.7	63.7	-
1975	100	33.7	66.3	3.1	0.1	63.0	63.0	-
1976	100	34.0	66.0	3.2	0.1	62.7	62.7	-
1977	100	33.2	66.8	3.3	0.1	63.4	63.4	-
1978	100	33.8	66.2	3.4	0.1	62.8	62.8	-

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	5.2	0.1	94.6	94.6	-
1971	X	X	100	5.0	0.1	94.8	94.8	-
1972	X	X	100	5.0	0.1	94.9	94.9	-
1973	X	X	100	4.8	0.1	95.0	95.0	-
1974	X	X	100	4.7	0.1	95.2	95.2	-
1975	X	X	100	4.8	0.1	95.1	95.1	-
1976	X	X	100	4.9	0.2	95.0	95.0	-
1977	X	X	100	5.0	0.2	94.9	94.9	-
1978	X	X	100	5.1	0.1	94.7	94.7	-

FUSSNOTEN SIEHE S.51.

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
	1	2	3	4	5	6	7	8

SOZIALVERSICHERUNG

MILL. DM

1970	26270	23060	3210	100	10	3100	3100	-
1971	32180	28460	3720	110	10	3600	3600	-
1972	37730	33490	4240	120	10	4110	4110	-
1973	45190	40160	5030	130	10	4890	4890	-
1974	54930	48910	6020	130	10	5880	5880	-
1975	64120	57460	6660	140	10	6510	6510	-
1976	69130	62140	6990	150	10	6830	6830	-
1977	72500	65160	7340	170	10	7160	7160	-
1978	77620	69900	7720	190	10	7520	7520	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	87.8	12.2	0.4	0.0	11.8	11.8	-
1971	100	88.4	11.6	0.3	0.0	11.2	11.2	-
1972	100	88.8	11.2	0.3	0.0	10.9	10.9	-
1973	100	88.9	11.1	0.3	0.0	10.8	10.8	-
1974	100	89.0	11.0	0.2	0.0	10.7	10.7	-
1975	100	89.6	10.4	0.2	0.0	10.2	10.2	-
1976	100	89.9	10.1	0.2	0.0	9.9	9.9	-
1977	100	89.9	10.1	0.2	0.0	9.9	9.9	-
1978	100	90.1	9.9	0.2	0.0	9.7	9.7	-

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	x	x	100	3.1	0.3	96.6	96.6	-
1971	x	x	100	3.0	0.3	96.8	96.8	-
1972	x	x	100	2.8	0.2	96.9	96.9	-
1973	x	x	100	2.6	0.2	97.2	97.2	-
1974	x	x	100	2.2	0.2	97.7	97.7	-
1975	x	x	100	2.1	0.2	97.7	97.7	-
1976	x	x	100	2.1	0.1	97.7	97.7	-
1977	x	x	100	2.3	0.1	97.5	97.5	-
1978	x	x	100	2.5	0.1	97.4	97.4	-

PRIVATE HAUSHALTE UND PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER

MILL. DM

1970	12620	3560	9060	930	30	8100	8100	-
1971	14640	3990	10650	1070	10	9570	9570	-
1972	16150	4340	11810	1190	10	10610	10610	-
1973	18470	4950	13520	1320	10	12190	12190	-
1974	20590	5460	15130	1480	10	13640	13640	-
1975	23050	6380	16670	1580	10	15080	15080	-
1976	24980	6970	18010	1670	10	16330	16330	-
1977	27320	7690	19630	1810	10	17810	17810	-
1978	29640	8400	21240	1940	10	19290	19290	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	28.2	71.8	7.4	0.2	64.2	64.2	-
1971	100	27.3	72.7	7.3	0.1	65.4	65.4	-
1972	100	26.9	73.1	7.4	0.1	65.7	65.7	-
1973	100	26.8	73.2	7.1	0.1	66.0	66.0	-
1974	100	26.5	73.5	7.2	0.0	66.2	66.2	-
1975	100	27.7	72.3	6.9	0.0	65.4	65.4	-
1976	100	27.9	72.1	6.7	0.0	65.4	65.4	-
1977	100	28.1	71.9	6.6	0.0	65.2	65.2	-
1978	100	28.3	71.7	6.5	0.0	65.1	65.1	-

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	x	x	100	10.3	0.3	89.4	89.4	-
1971	x	x	100	10.0	0.1	89.9	89.9	-
1972	x	x	100	10.1	0.1	89.8	89.8	-
1973	x	x	100	9.8	0.1	90.2	90.2	-
1974	x	x	100	9.8	0.1	90.2	90.2	-
1975	x	x	100	9.5	0.1	90.5	90.5	-
1976	x	x	100	9.3	0.1	90.7	90.7	-
1977	x	x	100	9.2	0.1	90.7	90.7	-
1978	x	x	100	9.1	0.0	90.8	90.8	-

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

DARUNTER: PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER

MILL. DM

1970	11520	3560	7960	930	30	7000	7000	-
1971	13500	3990	9510	1070	10	8430	8430	-
1972	14950	4340	10610	1190	10	9410	9410	-
1973	17230	4950	12280	1320	10	10950	10950	-
1974	19210	5460	13750	1480	10	12260	12260	-
1975	21580	6380	15200	1580	10	13610	13610	-
1976	23450	6970	16480	1670	10	14800	14800	-
1977	25720	7690	18030	1810	10	16210	16210	-
1978	28000	8400	19600	1940	10	17650	17650	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	30.9	69.1	8.1	0.3	60.8	60.8	-
1971	100	29.6	70.4	7.9	0.1	62.4	62.4	-
1972	100	29.0	71.0	8.0	0.1	62.9	62.9	-
1973	100	28.7	71.3	7.7	0.1	63.6	63.6	-
1974	100	28.4	71.6	7.7	0.1	63.8	63.8	-
1975	100	29.6	70.4	7.3	0.0	63.1	63.1	-
1976	100	29.7	70.3	7.1	0.0	63.1	63.1	-
1977	100	29.9	70.1	7.0	0.0	63.0	63.0	-
1978	100	30.0	70.0	6.9	0.0	63.0	63.0	-

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	11.7	0.4	87.9	87.9	-
1971	X	X	100	11.3	0.1	88.6	88.6	-
1972	X	X	100	11.2	0.1	88.7	88.7	-
1973	X	X	100	10.7	0.1	89.2	89.2	-
1974	X	X	100	10.8	0.1	89.2	89.2	-
1975	X	X	100	10.4	0.1	89.5	89.5	-
1976	X	X	100	10.1	0.1	89.8	89.8	-
1977	X	X	100	10.0	0.1	89.9	89.9	-
1978	X	X	100	9.9	0.1	90.1	90.1	-

A L L E W I R T S C H A F T S B E R E I C H E (UNBEREINIGT) 4)

MILL. DM

1970	1820300	1136960	683340	68350	66540	548450	360110	188340
1971	1996340	1234430	761910	78450	75380	608080	407080	201000
1972	2155860	1320750	835110	86330	83710	665070	447790	217280
1973	2419010	1489850	929160	95740	90730	742690	508530	234160
1974	2681750	1681480	1000270	107260	90770	802240	559680	242560
1975	2767860	1718800	1049060	117030	93740	838290	582350	255940
1976	3041720	1904590	1137130	125490	100940	910700	625230	285470
1977	3204670	1991570	1213100	134250	107690	971160	668610	302550
1978	3385060	2084110	1300950	144750	116510	1039690	713570	326120

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	62.5	37.5	3.8	3.7	30.1	19.8	10.3
1971	100	61.8	38.2	3.9	3.8	30.5	20.4	10.1
1972	100	61.3	38.7	4.0	3.9	30.8	20.8	10.1
1973	100	61.6	38.4	4.0	3.8	30.7	21.0	9.7
1974	100	62.7	37.3	4.0	3.4	29.9	20.9	9.0
1975	100	62.1	37.9	4.2	3.4	30.3	21.0	9.2
1976	100	62.6	37.4	4.1	3.3	29.9	20.6	9.4
1977	100	62.1	37.9	4.2	3.4	30.3	20.9	9.4
1978	100	61.6	38.4	4.3	3.4	30.7	21.1	9.6

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	10.0	9.7	80.3	52.7	27.6
1971	X	X	100	10.3	9.9	79.8	53.4	26.4
1972	X	X	100	10.3	10.0	79.6	53.6	26.0
1973	X	X	100	10.3	9.8	79.9	54.7	25.2
1974	X	X	100	10.7	9.1	80.2	56.0	24.2
1975	X	X	100	11.2	8.9	79.9	55.5	24.4
1976	X	X	100	11.0	8.9	80.1	55.0	25.1
1977	X	X	100	11.1	8.9	80.1	55.1	24.9
1978	X	X	100	11.1	9.0	79.9	54.8	25.1

FUSSNOTEN SIEHE S. 51.

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHÖPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHÖPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE (BEREINIGT) 4)

MILL. DM

1970	1812700	1152550	660150	68350	58940	532860	360110	172750
1971	1987740	1252560	735180	78450	66780	589950	407080	182870
1972	2146260	1341540	804720	86330	74110	644280	447790	196490
1973	2408210	1513120	895090	95740	79930	719420	508530	210890
1974	2671350	1711130	960220	107260	80370	772590	559680	212910
1975	2757260	1751410	1005850	117030	83140	805680	582350	223330
1976	3029520	1939500	1090020	125490	88740	875790	625230	250560
1977	3191970	2029850	1162120	134250	94990	932880	668610	264270
1978	3370160	2125450	1244710	144750	101610	998350	713570	284780

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	63.6	36.4	3.8	3.3	29.4	19.9	9.5
1971	100	63.0	37.0	3.9	3.4	29.7	20.5	9.2
1972	100	62.5	37.5	4.0	3.5	30.0	20.9	9.2
1973	100	62.8	37.2	4.0	3.3	29.9	21.1	8.8
1974	100	64.1	35.9	4.0	3.0	28.9	21.0	8.0
1975	100	63.5	36.5	4.2	3.0	29.2	21.1	8.1
1976	100	64.0	36.0	4.1	2.9	28.9	20.6	8.3
1977	100	63.6	36.4	4.2	3.0	29.2	20.9	8.3
1978	100	63.1	36.9	4.3	3.0	29.6	21.2	8.5

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	10.4	8.9	80.7	54.5	26.2
1971	X	X	100	10.7	9.1	80.2	55.4	24.9
1972	X	X	100	10.7	9.2	80.1	55.6	24.4
1973	X	X	100	10.7	8.9	80.4	56.8	23.6
1974	X	X	100	11.2	8.4	80.5	58.3	22.2
1975	X	X	100	11.6	8.3	80.1	57.9	22.2
1976	X	X	100	11.5	8.1	80.3	57.4	23.0
1977	X	X	100	11.6	8.2	80.3	57.5	22.7
1978	X	X	100	11.6	8.2	80.2	57.3	22.9

NACHRICHTLICH: UNTERNEHMEN ZUSAMMEN (BEREINIGT) 4)

=====

MILL. DM

1970	1680230	1092620	587610	64170	58820	464620	291870	172750
1971	1829720	1180930	648790	73640	66660	508490	325620	182870
1972	1969400	1261530	707870	80990	73970	552910	356420	196490
1973	2203180	1420430	782750	89780	79770	613200	402310	210890
1974	2433640	1603100	830540	100550	80200	649790	436880	212910
1975	2492300	1627570	864730	109710	82950	672070	448740	223330
1976	2746880	1806290	940590	117580	88530	734480	483920	250560
1977	2892810	1890810	1002000	125640	94770	781590	517320	264270
1978	3048800	1974880	1073920	135350	101380	837190	552410	284780

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	65.0	35.0	3.8	3.5	27.7	17.4	10.3
1971	100	64.5	35.5	4.0	3.6	27.8	17.8	10.0
1972	100	64.1	35.9	4.1	3.8	28.1	18.1	10.0
1973	100	64.5	35.5	4.1	3.6	27.8	18.3	9.6
1974	100	65.9	34.1	4.1	3.3	26.7	18.0	8.7
1975	100	65.3	34.7	4.4	3.3	27.0	18.0	9.0
1976	100	65.8	34.2	4.3	3.2	26.7	17.6	9.1
1977	100	65.4	34.6	4.3	3.3	27.0	17.9	9.1
1978	100	64.8	35.2	4.4	3.3	27.5	18.1	9.3

% DER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG

1970	X	X	100	10.9	10.0	79.1	49.7	29.4
1971	X	X	100	11.4	10.3	78.4	50.2	28.2
1972	X	X	100	11.4	10.4	78.1	50.4	27.8
1973	X	X	100	11.5	10.2	78.3	51.4	26.9
1974	X	X	100	12.1	9.7	78.2	52.6	25.6
1975	X	X	100	12.7	9.6	77.7	51.9	25.8
1976	X	X	100	12.5	9.4	78.1	51.4	26.6
1977	X	X	100	12.5	9.5	78.0	51.6	26.4
1978	X	X	100	12.6	9.4	78.0	51.4	26.5

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SURVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9

NACHRICHTLICH: UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMIETUNG (BEREINIGT) 4)

MILL. DM

1970	1634660	1081650	553010	51630	57760	443620	-	-
1971	1779670	1168980	610690	59060	65390	486240	-	-
1972	1914150	1249090	665060	64640	72570	527850	-	-
1973	2142020	1408430	733590	71300	77770	584520	-	-
1974	2367000	1589270	777730	79890	78450	619390	-	-
1975	2419360	1612510	806850	87710	81390	637750	-	-
1976	2668430	1789940	878490	94060	86980	697450	-	-
1977	2810370	1873390	936980	100080	93280	743620	-	-
1978	2961830	1956490	1005340	107250	99870	798220	-	-

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	66.2	33.8	3.2	3.5	27.1	-	-
1971	100	65.7	34.3	3.3	3.7	27.3	-	-
1972	100	65.3	34.7	3.4	3.8	27.6	-	-
1973	100	65.8	34.2	3.3	3.6	27.3	-	-
1974	100	67.1	32.9	3.4	3.3	26.2	-	-
1975	100	66.7	33.3	3.6	3.4	26.4	-	-
1976	100	67.1	32.9	3.5	3.3	26.1	-	-
1977	100	66.7	33.3	3.6	3.3	26.5	-	-
1978	100	66.1	33.9	3.6	3.4	27.0	-	-

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	9.3	10.4	80.2	-	-
1971	X	X	100	9.7	10.7	79.6	-	-
1972	X	X	100	9.7	10.9	79.4	-	-
1973	X	X	100	9.7	10.6	79.7	-	-
1974	X	X	100	10.3	10.1	79.6	-	-
1975	X	X	100	10.9	10.1	79.0	-	-
1976	X	X	100	10.7	9.9	79.4	-	-
1977	X	X	100	10.7	10.0	79.4	-	-
1978	X	X	100	10.7	9.9	79.4	-	-

NACHRICHTLICH: PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 6) (BEREINIGT) 4)

MILL. DM

1970	1648570	1066590	581980	63280	57210	461490	279960	181530
1971	1791320	1149680	641640	72610	64550	504480	311350	193130
1972	1925590	1226620	698970	79830	71360	547780	340160	207620
1973	2153300	1380920	772380	88490	77010	606880	383710	223170
1974	2373850	1554220	819630	99030	76910	643690	415080	228610
1975	2426570	1574460	852110	108020	79000	665090	424800	240290
1976	2675740	1748450	927290	115710	84170	727410	458680	268730
1977	2814170	1826360	987810	123580	89750	774480	490500	283980
1978	2963220	1905040	1058180	133080	95950	829150	523640	305510

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	64.7	35.3	3.8	3.5	28.0	17.0	11.0
1971	100	64.2	35.8	4.1	3.6	28.2	17.4	10.8
1972	100	63.7	36.3	4.1	3.7	28.4	17.7	10.8
1973	100	64.1	35.9	4.1	3.6	28.2	17.8	10.4
1974	100	65.5	34.5	4.2	3.2	27.1	17.5	9.6
1975	100	64.9	35.1	4.5	3.3	27.4	17.5	9.9
1976	100	65.3	34.7	4.3	3.1	27.2	17.1	10.0
1977	100	64.9	35.1	4.4	3.2	27.5	17.4	10.1
1978	100	64.3	35.7	4.5	3.2	28.0	17.7	10.3

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	10.9	9.8	79.3	48.1	31.2
1971	X	X	100	11.3	10.1	78.6	48.5	30.1
1972	X	X	100	11.4	10.2	78.4	48.7	29.7
1973	X	X	100	11.5	10.0	78.6	49.7	28.9
1974	X	X	100	12.1	9.4	78.5	50.6	27.9
1975	X	X	100	12.7	9.3	78.1	49.9	28.2
1976	X	X	100	12.5	9.1	78.4	49.5	29.0
1977	X	X	100	12.5	9.1	78.4	49.7	28.7
1978	X	X	100	12.6	9.1	78.4	49.5	28.9

FUSSNOTEN SIEHE S. 51.

2.2 Produktionswerte, Vorleistungen und Wertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

JAHR 1)	PRODUKTIONS- WERT	VOR- LEISTUNGEN	BRUTTO- WERT- SCHOEPFUNG (SP.1-SP.2)	ABSCHREI- BUNGEN	PRODUKTIONS- STEUERN ABZUEGLICH SUBVENTIONEN	NETTOWERTSCHOEPFUNG		
						ZUSAMMEN (SP.3-SP.4 UND 5)	ENTSTANDENE EINKOMMEN	
							AUS UNSELB- STAENDIGER ARBEIT	AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN
1	2	3	4	5	6	7	8	

NACHRICHTLICH: KREDITINSTITUTE (BEREINIGT) 7)

MILL. DM

1970	23430	22350	1080	650	680	-250	8050	-8300
1971	26940	25690	1250	760	870	-380	9850	-10230
1972	30780	29050	1730	860	1050	-180	11160	-11340
1973	34880	32690	2190	940	970	280	12820	-12540
1974	42100	40640	1460	1120	1260	-920	15120	-16040
1975	46110	44080	2030	1250	1740	-960	16540	-17500
1976	50730	48530	2200	1390	1950	-1140	17530	-18670
1977	55230	53760	1470	1530	2500	-2560	18620	-21180
1978	60250	58440	1810	1680	2750	-2620	19870	-22490

% DES PRODUKTIONSWERTES

1970	100	95.4	4.6	2.8	2.9	-1.1	34.4	-35.4
1971	100	95.4	4.6	2.8	3.2	-1.4	36.6	-38.0
1972	100	94.4	5.6	2.8	3.4	-0.6	36.3	-36.8
1973	100	93.7	6.3	2.7	2.8	0.8	36.8	-36.0
1974	100	96.5	3.5	2.7	3.0	-2.2	35.9	-38.1
1975	100	95.6	4.4	2.7	3.8	-2.1	35.9	-38.0
1976	100	95.7	4.3	2.7	3.8	-2.2	34.6	-36.8
1977	100	97.3	2.7	2.8	4.5	-4.6	33.7	-38.3
1978	100	97.0	3.0	2.8	4.6	-4.3	33.0	-37.3

% DER BRUTTOWERTSCHOEPFUNG

1970	X	X	100	60.2	63.0	-23.1	745.4	-768.5
1971	X	X	100	60.8	69.6	-30.4	788.0	-818.4
1972	X	X	100	49.7	60.7	-10.4	645.1	-655.5
1973	X	X	100	42.9	44.3	12.8	585.4	-572.6
1974	X	X	100	76.7	86.3	-63.0	1035.6	-1098.6
1975	X	X	100	61.6	85.7	-47.3	814.8	-862.1
1976	X	X	100	63.2	88.6	-51.8	796.8	-848.6
1977	X	X	100	104.1	170.1	-174.1	1266.7	-1440.8
1978	X	X	100	92.8	151.9	-144.8	1097.8	-1242.5

FUSSNOTEN FÜR DIE TABELLEN 2.2 UND 2.3:

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, STAND 1970 BZW. 1976 (WARENPRODUZIERENDES GEWERBE), FASSUNG FÜR VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN.

- 1) AB 1977 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.
- 2) EINSCHLIESSLICH NUTZUNG VON EIGENTUMERWOHNUNGEN.
- 3) DIE IM BEREICH "WOHNUNGSVERMIETUNG" ENTSTANDENEN EINKOMMEN (SPALTEN 7 UND 8) SIND IM BEREICH "SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN" ENTHALTEN.
- 4) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN WIE FOLGT: A) DIE VORLEISTUNGEN SIND UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENSTLEISTUNGEN ERHOHT, BRUTTO- UND NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN UM DEN ENTSPRECHENDEN BETRAG REDUZIERT (SIEHE FUSSNOTE 7), B) PRODUKTIONSWERT, BRUTTOWERTSCHOEPFUNG UND PRODUKTIONSSTEUERN SIND UM DEN VORSTEUERABZUG AN UMSATZSTEUER AUF INVESTITIONEN VERMIN- DERT (BEI ANGABEN IN JEWELIGEN PREISEN IST DER VORSTEUER- ABZUG BIS 1973 UM INVESTITIONENSTEUER GEKÜRZT, BEI AN-

GABEN IN PREISEN VON 1970 ERFOLGT DIE KÜRZUNG NACH DEM FÜR DAS JAHR 1970 GELTENDEN STEUERRECHT).

- 5) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE.
- 6) UNTERNEHMEN OHNE KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGS- UNTERNEHMEN.
- 7) DIE BEREINIGTEN ERGEBNISSE UNTERSCHIEDEN SICH VON DEN UNBEREINIGTEN DADURCH, DASS DIE VORLEISTUNGEN DER KRE- DITINSTITUTE UM UNTERSTELLTE ENTGELTE FÜR BANKDIENST- LEISTUNGEN ERHOHT UND DIE BRUTTOWERTSCHOEPFUNG, DIE NETTOWERTSCHOEPFUNG SOWIE DIE ENTSTANDENEN EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN DER KREDIT- INSTITUTE ENTSPRECHEND VERMINDELT SIND.
- 8) VORSTEUERABZUG AN UMSATZSTEUER AUF INVESTITIONEN (BIS 1973 GEKÜRZT UM INVESTITIONENSTEUER).
- 9) EINFUHRZÖLLE, EINFUHRUMSATZSTEUER, VERBRAUCHSTEUERN AUF EINFÜHREN, ABSCHOEPFUNGSBETRÄGE UND WÄHRUNGS- AUSGLEICHSBETRÄGE AUF EINGEFÜHRTE LANDWIRTSCHAFT- LICHE ERZEUGNISSE.

2.3 Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG *)	197	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	23070	29170	27330	35780	32770	33780	34490	34260
LANDWIRTSCHAFT	19930	25300	22740	26900	26500	29110	...	...
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI, GEFÄßLICHE GÄRTNEREI U. ZIEHGEWÄCHSBAU	3170	3770	4290	3880	4270	4670	...	...
BEREINIGT (BRUTTOWERTSCHÖPFUNG)	260710	467110	495070	497420	541330	576680	620620	673220
ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	25110	32360	36580	41250	44860	45750	40390	...
ELEKTRICITÄTS-, GAS-, HEIßWASSER- U. WASSERVERSORGUNG	16050	22660	25160	28560	31710	...	...	...
BERGBAU	9760	9570	11420	12690	13150	...	...	...
KOHLENBERGBAU	7730	8130	9770	10530	11430	...	...	...
BEREINIGT (BRUTTOWERTSCHÖPFUNG)	1330	1370	1650	2160	1720	...	...	...
VERARBEITENDES GEWERBE	280010	377280	384620	385610	422160	452220	483600	...
CHEMISCHE INDUSTRIE, N. U. VERARB. V.	24820	31670	46520	36200	41750	...	...	...
SPALT- U. HOLZSTOFFEN	12040	19940	19890	19070	20650	...	...	...
MINERALGEBIRGSAUFBEREITUNG	4870	7290	7460	7010	8220	...	...	...
H. V. KUNSTSTOFFFABRIKATION	3750	4700	4650	4680	5140	...	...	...
GEB. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	12140	13860	13260	12610	13800	...	...	...
FEINKEIMUNG	1410	1810	1840	1740	2140	...	...	...
H. U. VERARB. V. GLAS	2690	3340	3430	3290	3650	...	...	...
EISEN- U. STAHLINDUSTRIE	11220	12810	16350	16210	14980	...	...	...
NE-METALLERZBEREITUNG, NE-METALLHALTZUGWERKE	2350	2720	4890	3520	4040	...	...	...
GIßWERKE	4200	4370	4640	5110	5110	...	...	...
ZIEHGERÄTE, KALTWALZWERKE, STAHLVERFORMUNG USW.	8710	12990	11590	11180	11890	...	...	...
STAHL- U. LICHTMETALLBEREITUNG, SCHIENENFAHRZEUGBAU	5030	7120	7150	8180	8110	...	...	...
MASCHINENBAU	30460	38690	46690	43110	48740	...	...	...
H. V. POLYMERMASCHINEN, ADV.-GERÄTE U. -EINK.	3900	5230	5640	5420	6070	...	...	...
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USW.	23370	29900	28300	33520	41120	...	...	...
SCHIFFBAU	1150	2030	2190	2720	2650	...	...	...
LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	920	1700	1790	1680	1670	...	...	...
ELEKTROTECHNIK, ELEKTR. V. HAUSHALTSGERÄTEN	28740	37770	42370	42190	45990	...	...	...
FEINMECHANIK, OPTIK, V. UHREN	4710	6620	7160	7730	8730	...	...	...
H. V. ELEKTROGERÄTEN, V. UHREN	10160	12990	13040	12860	14110	...	...	...
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELGERÄTEN	2010	2370	2370	2600	3020	...	...	...
FUEHRLICHTEN USW.	1990	2560	2670	2760	2480	...	...	...
HOLZVERARBEITUNG	8060	12620	12920	12770	13670	...	...	...
ZELLULOSE-, HOLZSCHLIFF-, FAHNER- U.	2150	2540	3190	2730	3030	...	...	...
PAPIERZUGUNG	4050	4950	5180	5100	5120	...	...	...
PAPIER- U. FAHNERZUGUNG	6770	8370	8870	9560	10340	...	...	...
LEDERBEREITUNG	400	380	320	300	350	...	...	...
LEDERVERARBEITUNG	2890	3120	3320	3110	3240	...	...	...
TEXTILGEBIET	11890	12160	12970	12160	12620	...	...	...
BEKLEIDUNGSGEWEBE	7500	8450	8640	8920	8980	...	...	...
ERNAHRUNGSGEWEBE (OH. GETRÄNKHERSTELLUNG)	17830	22310	23260	24470	26450	...	...	...
GETRÄNKHERSTELLUNG	10370	13200	13200	12660	12520	...	...	...
TAHARVERARBEITUNG	8570	11220	11250	11510	11780	...	...	...
BAUWERKE	55590	76770	73870	70560	74310	78710	87630	...
BAUHAUPTBEREICH	41140	54410	51530	48520	50470	...	...	...
AUSBAUBEREICH	14450	22360	22340	22040	23910	...	...	...
HANDEL U. VERKEHR	136720	143740	150220	161200	175390	185600	196710	215410
HANDEL	70020	93440	91350	100000	108600	115350	122080	...
GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	34250	43180	43680	45580	50600	52120	...	...
EINZELHANDEL	35650	47260	47620	54420	58000	63230	...	...
VERKEHR, NACHRICHTENVERMITTLUNG	38780	53300	58920	61200	66790	70250	74630	...
EISLEHRE	8780	13650	11320	9880	10410	10160	...	...
SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HÄFEN	3340	3760	4780	4720	4990	5140	...	...
UHRFÄHR VERKEHR	14850	21740	21690	22490	25670	26970	...	...
NACHRICHTENVERMITTLUNG (DEUTSCHE BUNDESPOST)	11730	16550	21130	24110	25720	27980	...	...
Dienstleistungsbetriebe	118320	177100	198270	218540	238210	256920	278340	303480
KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	21220	33640	40560	45230	48210	52470	57080	...
KREDITINSTITUTE	16670	25460	31110	34640	37110	39750	43150	...
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	4550	8180	9450	10590	11100	12720	13930	...
WOHNUNGSVERMIETUNG 2)	34630	49160	52810	57880	62100	65020	68580	...
Sonstige Dienstleistungen	62590	94700	104920	115430	127900	139430	152680	...
GASTSTÄTTEN- U. BEFRIEDIGUNGSBEREICH	9370	12160	12750	14020	14990	16000	...	...
WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST, FREIZEIT	6720	8650	9330	10000	10900	11660	...	...
GESUNDHEITS- U. VORTEILBEREICH	13190	16610	19390	22960	25530	26870	...	...
ÜBRIGE DIENSTLEISTUNGEN	36220	56780	63730	67830	75290	83400	...	...
UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	610870	816820	870590	907940	987700	1052980	1130160	1226370
STAAT, PRIVATE HAUSHALTE U. PRIVATE ORGANISATIONEN	72540	112340	129680	141120	149430	160120	170790	182390
OH. ERWERBSCHARAKTER	63430	98820	114550	124450	131420	140490	149550	159360
STAAT	60270	93740	108530	117790	124430	133150	141830	151210
GEFÄHRTGEWERKSCHAFTEN	3210	5130	6920	6660	6990	7340	7720	8150
SOZIALVERSICHERUNG	9160	13520	15130	16670	18010	19630	21240	23030
PRIVATE HAUSHALTE, PRIV. ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER	1190	1240	1380	1470	1530	1600	1640	...
PRIVATE ORGANISATIONEN OH. ERWERBSCHARAKTER	7980	12280	13750	15200	16480	18030	19600	...
ALLE WIRTSCHAFTSGLIEDER	663340	909160	1001270	1049060	1137130	1213100	1300950	1408760
BEREINIGT (BRUTTOWERTSCHÖPFUNG)	15790	23270	29650	32610	34910	36280	41340	44750
ABZUGLICHE:	7620	12800	16400	18600	12700	12700	14900	18100
UNTERSTELLTE ENTGELT. FÜR (ANDERSTELLSTUNGEN VORSTEUERABZUG FÜR INV.-STILLER 8)	661150	896990	960220	1005850	1099020	1162120	1244710	1345910
BEREINIGT (BRUTTOWERTSCHÖPFUNG) 4)	587610	782750	835440	864730	940590	1002000	1073920	1163520
UNTERNEHMEN	533100	732590	777730	806850	878490	936980	1005340	...
UNTERNEHMEN OH. WOHNUNGSVERMIETUNG	581980	772380	816630	852110	927290	987810	1058180	...
PRODUKTIONSENTGELT 6)	1280	2190	1460	2730	2200	1470	1810	...
KREDITINSTITUTE 7) .....	...	...	...	...	...	...	...	...
+ EINFUHRABZUGEN 9)	18610	23510	26910	28180	32800	34970	38560	45160
= BRUTTOINLANDSPRODUKT	675750	919660	987130	1034030	1122820	1197790	1283270	1391070

FUSSNOTEN SEITE 5, 21.

2.3 Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt

in Preisen von 1970

Mill. DM

WIRTSCHAFTSGILDERUNG *)	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	23070	25790	26060	24960	24230	25950	27050	26630
LANDWIRTSCHAFT	19900	22310	22420	21630	20720	22520	...	...
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI, GEWERBLICHE GÄRTNEREI U. TIERHALTUNG	3170	3480	3640	3330	3510	3430	...	...
WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	360710	403040	399950	378980	402640	413040	422690	445530
ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	25110	28940	30270	29020	30200	30360	31750	...
ELEKTRICITÄTS-, GAS-, FERKWAERK- U. WASSERVERSORGUNG	16050	21160	22490	22260	23840	...	...	...
BERGBAU	9260	7780	7780	6760	6360	...	...	...
KOEHLEBERGBAU	7730	6610	6730	5560	5590	...	...	...
UEBRIGER BERGBAU	1330	1170	1050	1200	770	...	...	...
VERARBEITENDES GEWERBE	280010	309720	310560	294300	315440	325110	330610	...
CHEMISCHE INDUSTRIE, H. U. VERARB. V. SPALT- U. KUNSTSTOFFEN	24820	30650	32280	28050	33370	...	...	...
MINERALOELVERARBEITUNG	12040	14230	13130	11640	11900	...	...	...
H. V. KUNSTSTOFFWAREN	4830	6970	6540	5930	6960	...	...	...
GUMMI- U. KUNSTSTOFFVERARBEITUNG	3750	4090	3830	3420	3680	...	...	...
GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	10140	11900	11360	10410	11540	...	...	...
FEINKERAMIK	1410	1470	1390	1220	1400	...	...	...
H. U. VERARB. V. GLAS	2690	2910	2870	2630	2820	...	...	...
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	11220	11370	11620	11950	10980	...	...	...
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	3350	3580	4240	4460	4800	...	...	...
GISSEREI	4200	4010	3780	3940	3680	...	...	...
ZIEHGERATE, KALTWALZWERKE, STAHLVERFORMUNG USW.	8710	9570	9010	8040	8620	...	...	...
STAHL- U. LEICHTMETALLFAB., SCHIENENFAHRZEUGBAU	5030	5980	5770	5740	5790	...	...	...
MASCHINENBAU	30460	31540	32620	30250	33220	...	...	...
H. V. BUEKOMASCHINEN, ADV-GERATE U. -EINR.	3970	5320	5640	5430	5910	...	...	...
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USW.	23300	24980	22900	24160	27830	...	...	...
SCHIFFBAU	1150	1470	1420	1550	1450	...	...	...
LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	920	1430	1440	1230	1150	...	...	...
ELEKTROTECHNIK, ELEK. V. HAUSHALTSGERATEN	28740	34520	37640	35480	38030	...	...	...
FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	4710	5630	5930	5870	6250	...	...	...
H. V. EHM-WAREN	10160	10630	10070	9310	10050	...	...	...
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, ....	...	...	...	...	...	...	...	...
FUEHLHALTERN USW.	2010	1930	1790	1720	1970	...	...	...
HOLZBEARBEITUNG	1990	2390	2190	2140	2170	...	...	...
HOLZVERARBEITUNG	8060	10090	9930	9480	9910	...	...	...
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFE-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG	2150	2370	2360	1870	2170	...	...	...
PAPIER- U. FAPPEVERARBEITUNG	4050	4160	4130	3640	3610	...	...	...
DRUCKEREI, VERVIELFACHTUNG	6770	7160	6840	6690	7230	...	...	...
LEDERERZEUGUNG	400	280	290	300	290	...	...	...
LEDERVERARBEITUNG	2890	2430	2290	2240	2300	...	...	...
TEXTILGEWERBE	11890	11340	10990	10590	10940	...	...	...
BEKLEIDUNGSGEWERBE	7500	7170	6980	6890	6960	...	...	...
ERNAHRUNGSGEWERBE (OH. GETRAENKEHERSTELLUNG)	17830	18050	18900	18420	18180	...	...	...
GETRAENKEHERSTELLUNG	10370	12300	11400	10690	11230	...	...	...
TABAKVERARBEITUNG	8570	8800	8990	8920	9050	...	...	...
BAUGEWERBE	55590	64380	59120	55660	57000	57570	60330	...
BAUHÄUPTGEWERBE	41140	47090	43520	41230	42050	...	...	...
AUSBAUGEWERBE	14450	17380	15600	14430	14950	...	...	...
HANDEL U. VERKEHR	108700	117360	116830	115920	122210	126030	131540	138100
HANDEL	70000	75560	73920	73980	77170	79170	82290	...
GROSSHANDEL, HANDELSVERMITTLUNG	34350	36190	35130	33580	35360	35980	...	...
EINZELHANDEL	35650	39170	38790	40400	41810	43190	...	...
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	38700	41800	42910	41940	45040	46860	49250	...
EISENBAHNEN	8780	8360	8520	6820	7100	6700	...	...
SCHIFFFAHRT, WASSERSTRASSEN, HAFEN	3340	3030	3210	3290	3470	3500	...	...
UEBRIGER VERKEHR	14850	16690	16510	16630	17990	18700	...	...
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG (DEUTSCHE BUNDESPOST)	11730	13780	14670	15200	16480	17960	...	...
Dienstleistungsunternehmen	118320	137410	141660	147000	154010	159290	166740	173900
KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	12120	26480	26390	27280	28960	30790	33380	...
KREDITINSTITUTE	16670	20520	20750	21330	22730	24420	26620	...
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	4550	5960	5640	5950	6230	6370	6760	...
WOHNUNGSVERMITTLUNG 2)	34600	38750	40540	41760	42850	43720	44810	...
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN	62500	72180	74730	77960	82200	84780	88550	...
GASTSTAETTEN- U. BEHERBERGUNGSGEWERBE	9370	9520	9500	9740	10000	10140	...	...
WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST, PUBLIZISTIK	6720	6840	6530	6730	7310	7530	...	...
GESUNDEHEIT- U. VETERINAERWESSEN	10190	12140	13120	14610	15170	15270	...	...
UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN	36220	43680	45580	46880	49720	51840	...	...
UNTERNEHMEN ZUSAMMEN	610800	683600	684500	666860	703090	724310	748020	784160
STAAT, PRIVATE HAUSHALTE U. PRIVATE ORGANISATIONEN OH. ERWERBSCHARAKTER	72540	82220	85630	88080	89280	90530	93150	95510
STAAT	63480	72760	76970	78290	79270	80340	82610	84610
GEBILDTENBERUFE	60270	69130	72140	74150	75160	76200	78400	80340
SOZIALVERSICHERUNG	3210	3630	3930	4140	4110	4140	4210	4270
PRIV. HAUSHALTE, PRIV. ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER PRIVATE HAUSHALTE (HAUSLICHE DIENSTE)	9360	9460	9560	9790	10010	10190	10540	10900
PRIVATE ORGANISATIONEN OH. ERWERBSCHARAKTER	1100	900	900	890	880	880	860	...
ALLE WIRTSCHAFTSLEISTUNGEN	7960	8560	8660	8900	9130	9310	9680	...
ALLE WIRTSCHAFTSLEISTUNGEN .....	...	...	...	...	...	...	...	...
UNBEREINIGT (BRUTTOWERTSCHÖPFUNG)	683340	765820	770130	754940	792370	814840	841170	879670
ABZUGLICH:	...	...	...	...	...	...	...	...
UNTERSTELLTE ENTGELT FÜR DIENSTLEISTUNGEN VORSTELLERZUG FÜR INVESTITIONEN 8)	15590	18970	19310	19820	21210	23530	25660	27550
...	7600	7440	6700	6520	7330	7350	7880	9160
BEREINIGT (BRUTTOWERTSCHÖPFUNG) 4)	660150	739410	744120	728600	763830	783960	807630	842960
DARUNTER:	...	...	...	...	...	...	...	...
UNTERNEHMEN	587610	657190	658490	640520	674550	693430	714480	747450
UNTERNEHMEN OHNE WOHNUNGSVERMITTLUNG	553710	618440	617950	598760	631700	649710	669670	...
PRODUKTIONSGEWERBE 6)	581980	649680	651410	633060	666800	686170	706760	...
KREDITINSTITUTE 7)	1080	1550	1440	1510	1520	890	960	...
+ EINFUHRABGABEN 9)	18600	22430	21830	23200	26760	28320	30550	32270
= BRUTTOINLANDSPRODUKT	678750	761840	765950	751800	790590	812280	838180	875230

FUSSNOTEN SIEHE S. 51.

2.4 Produktionswert und Wertschöpfung der Kreditinstitute

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1972	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)
PRODUKTIONSWERT	23430	30780	34880	42100	46110	50730	55230	60250
VERKAUFE VON WAREN, PROVISIONEN, GEBUEHREN U. AE.	7840	9990	11610	12450	13500	15820	16950	18910
UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENST- LEISTUNGEN	15590	20790	23270	29650	32610	34910	38280	41340
EMPFANGENE ZINSEN	50190	61760	84460	100420	96080	102250	111290	121160
SONSTIGE VERMOEGENSEINKOMMEN	670	800	870	920	1010	1400	1530	1730
ABZUEGLICH: GELEISTETE ZINSEN	35270	41770	62060	71690	64480	68740	74540	81550
- VORLEISTUNGEN (EINSCHL. UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN)	22350	29050	32690	40640	44080	48530	53760	58440
VORLEISTUNGEN	6760	8260	9420	10990	11470	13620	15480	17100
UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENST- LEISTUNGEN	15590	20790	23270	29650	32610	34910	38280	41340
= BRUTTOWERTSCHOEPPUNG (BEREINIGT)	1080	1730	2190	1460	2030	2200	1470	1810
BRUTTOWERTSCHOEPPUNG (UNBEREINIGT)	16670	22520	25460	31110	34640	37110	39750	43150
ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	15590	20790	23270	29650	32610	34910	38280	41340
- ABSCHREIBUNGEN	650	860	940	1120	1250	1390	1530	1680
- PRODUKTIONSSTEUERN	680	1050	970	1260	1740	1950	2500	2750
= NETTOWERTSCHOEPPUNG (BEREINIGT)	-250	-180	280	-920	-960	-1140	-2560	-2620
NETTOWERTSCHOEPPUNG (UNBEREINIGT)	15340	20610	23550	28730	31650	33770	35720	38720
ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	15590	20790	23270	29650	32610	34910	38280	41340
ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	8050	11160	12820	15120	16540	17530	18620	19870
ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VER- MOEGEN (BEREINIGT)	-8300	-11340	-12540	-16040	-17500	-18670	-21180	-22490
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT U. VERMOEGEN (UNBEREINIGT)	7290	9450	10730	13610	15110	16240	17100	18850
ABZUEGLICH: UNTERSTELLTE ENTGELTE FUER BANKDIENSTLEISTUNGEN	15590	20790	23270	29650	32610	34910	38280	41340

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2.5 Beitragseinnahmen, Produktionswert und Wertschöpfung der Versicherungsunternehmen

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1972	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)
BEITRAGSEINNAHMEN IM GESCHAFTSJAH	29450	40910	45630	49510	53780	58680	65420	71440
- VERAENDERUNG DER BEITRAGSUEBERTRAEGE	550	760	990	-150	180	280	650	740
= BEITRAGSEINNAHMEN FUER DAS GESCHAFTSJAH	28900	40150	44640	49660	53600	58400	64770	70700
+ VERZINSUNG DER VERBINDLICHKEITEN AUS VERSICHERUNGSVERTRAEGEN UND AUSGE- WIESENE KURSGEWINNE UND -VERLUSTE	3950	5430	5800	6850	9430	10660	11880	13070
DARUNTER: AUSGEWIESENE KURSGEWINNE UND -VERLUSTE	-50	180	-310	-270	880	860	850	810
- LEISTUNGEN FUER DAS GESCHAFTSJAH 2)	25160	34380	37580	41280	46220	51590	56830	62340
= DIENSTLEISTUNGSENTGELT AUS BEITRAGS- EINNAHMEN	7690	11200	12860	15230	16810	17470	19820	21430
+ SONSTIGE ENTGELTE FUER DIENSTLEISTUNGEN ..	540	1830	2140	2460	2810	2940	3590	3900
= PRODUKTIONSWERT (DIENSTLEISTUNGSENTGELT) ..	8230	13030	15000	17690	19620	20410	23410	25330
- VORLEISTUNGEN	3680	5860	6820	8240	9030	9310	10690	11400
= BRUTTOWERTSCHOEPPUNG	4550	7170	8180	9450	10590	11100	12720	13930
- ABSCHREIBUNGEN	240	300	350	400	440	480	530	590
- PRODUKTIONSSTEUERN	930	1560	1790	2030	2210	2410	2520	2680
= NETTOWERTSCHOEPPUNG	3380	5310	6040	7020	7940	8210	9670	10660
ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	3860	5100	5780	6680	7400	7710	8200	8900
ENTSTANDENE EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN ...	-480	210	260	340	540	500	1470	1760

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. VERAENDERUNG DER DECKUNGSRUECKSTELLUNGEN SOWIE DER

RUECKSTELLUNGEN FUER SCHADENFAELLE UND FUER BEITRAGSRUECK-
ERSTATTUNGEN.

2.6 Verwendung des Sozialprodukts

VERWENDUNGSART	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
----------------	------	------	------	------	------	---------	---------	---------

IN JEWEILIGEN PREISEN
MILL. DM

PRIVATER VERBRAUCH	367550	491680	527550	577420	623590	667180	707910	757890
STAATSVORBRUCH	108110	166700	194320	215290	227190	239480	256790	276620
VERBRUCH FÜR ZIVILE ZWECKE	88210	139920	164020	182770	192820	205530	220580	238150
VERTEIDIGUNGS-AUFWAND	19900	26780	30300	32520	34370	33950	36210	38470
BRUTTOINVESTITIONEN	189090	232640	221890	213240	245590	261040	285760	347990
ANLAGEINVESTITIONEN	173690	225440	216390	214540	231890	249140	276440	318990
AUSRÜSTUNGEN	68430	79760	76470	82320	90680	99890	110380	124300
BAUTEN	105260	145680	139920	132220	141210	149250	166080	194690
VORRATSVERÄNDERUNG	15400	7200	5500	-1300	13700	11900	9300	29000
LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GÜTERN	664750	891020	943460	1005950	1096370	1167700	1250460	1382500
AUSFUHR 2)	152690	214720	276190	272680	312050	330570	348570	381920
LETZTE VERWENDUNG VON GÜTERN	817440	1105740	1219650	1278630	1408420	1498270	1599030	1764420
- EINFUHR 2)	138440	185640	232750	243730	283420	301070	311530	369420
NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	14250	29080	43440	28950	28630	29500	37040	12500
BRUTTO-SOZIALPRODUKT	679000	920100	986900	1034900	1125000	1197200	1287500	1395000

IN PREISEN VON 1970
MILL. DM

PRIVATER VERBRAUCH	367550	412480	413790	426550	441010	454690	470370	483530
STAATSVORBRUCH	108110	126850	132310	138250	141010	141830	147310	151440
BRUTTOINVESTITIONEN	189090	197770	177010	164370	183400	188680	197950	227480
ANLAGEINVESTITIONEN	173690	191670	172610	165370	173200	180080	191350	207680
AUSRÜSTUNGEN	68430	72300	64900	65130	69350	74710	80810	88910
BAUTEN	105260	119370	107710	100240	103850	105370	110540	118770
VORRATSVERÄNDERUNG	15400	6100	4400	-1000	10200	8600	6600	19800
LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GÜTERN	664750	737100	723110	729170	765420	785200	815630	862450
AUSFUHR 2)	152690	191990	214730	201980	225240	234900	245260	257550
LETZTE VERWENDUNG VON GÜTERN	817440	929090	937640	931150	990660	1020100	1060890	1120000
- EINFUHR 2)	138440	166090	172140	178850	198660	207900	220090	242500
NACHRICHTLICH: AUSSENBEITRAG (AUSFUHR MINUS EINFUHR)	14250	25900	42590	23130	26580	27000	25170	15050
BRUTTO-SOZIALPRODUKT	679000	763000	765700	752300	792000	812200	840800	877500

PREISENTWICKLUNG GEGENÜBER 1970 3)
1970 = 100

PRIVATER VERBRAUCH	100	119.2	127.5	135.4	141.4	146.7	150.5	156.7
STAATSVORBRUCH	100	131.4	146.6	155.7	161.1	168.9	174.3	182.7
ANLAGEINVESTITIONEN	100	117.6	125.4	129.7	133.9	138.3	144.5	153.6
AUSRÜSTUNGEN	100	110.3	117.8	126.4	130.8	133.7	136.6	139.8
BAUTEN	100	122.0	129.9	131.9	136.0	141.6	150.2	163.9
LETZTE INLAENDISCHE VERWENDUNG VON GÜTERN	100	120.9	130.5	138.0	143.2	148.7	153.3	160.3
AUSFUHR 2)	100	111.8	128.6	135.0	138.5	140.7	142.1	148.3
LETZTE VERWENDUNG VON GÜTERN	100	119.0	130.0	137.3	142.2	146.9	150.7	157.5
EINFUHR 2)	100	111.8	135.2	136.3	142.7	144.8	141.5	152.3
BRUTTO-SOZIALPRODUKT	100	120.6	128.9	137.6	142.0	147.4	153.1	159.0

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) WAPIN UND DIENSTLEISTUNGEN EINSCHL. ERWERBS- UND VERMÖGENS-EINKÜMFEN.

3) PREISINDEX MIT WECHSELNDER GEWICHTUNG (WARENKORB DES JEWEILIGEN BERICHTSJAHRES).

2.7 Privater Verbrauch

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
NACH LIEFERBEREICHEN								
KÄUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	360530	478620	513700	561210	607070	647900	685630	...
AUS DEN LIEFERBEREICHEN								
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	7830	8480	8370	8930	10180	9820	9880	...
ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, LIEFERUNG	7660	12310	14080	17510	20000	20990	22680	...
VERARBEITENDES GEWERBE, BAUGEWERBE UND								
GROSSHANDEL 2)	77650	120680	155930	114360	126620	135970	143750	...
EINZELHANDEL	160780	211130	224230	243460	259370	277930	292460	...
VERKEHR, NACHRICHTENVERMITTLUNG	13290	18470	20540	22620	24510	26120	27690	...
WOHNUNGSVERMITTLUNG 3)	44970	60310	65840	72090	77470	81590	85990	...
KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN,								
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN	42310	58460	65410	71460	76750	82200	88930	...
STAAT, PRIVAT. ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS-								
CHARAKTER, FALUSLICHE DIENSTE	6090	8780	9300	10780	12170	13280	14250	...
+ PRIV. VERBRAUCH V. INLAENDERN IN DER UEBR. WELT	10730	17940	19020	22510	23580	26070	29500	32380
- PRIV. VERBRAUCH V. GEBIETSFREMDE IM INLAND ...	8740	10890	11180	12560	13800	14450	15820	15910
* KÄUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE ...	362520	485670	521540	571160	616850	659520	699310	...
+ EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN								
OHNE ERWERBSCHARAKTER	5030	6310	6010	6260	6740	7660	8600	...
* PRIVATER VERBRAUCH	367550	491680	527550	577420	623590	667180	707910	757890
NACHRICHTLICH: PRIVATER VERBRAUCH IM INLAND ...	365560	484630	519710	567470	613810	655560	694230	741420
NACH VERWENDUNGSZWECKEN 4)								
IN JEWELIGEN PREISEN								
KÄUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	360530	478620	513700	561210	607070	647900	685630	...
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL 5)	110260	139260	146980	157840	169650	179550	187460	...
NAHRUNGSMITTEL UND GETRÄNKE	100400	126810	134310	144870	156140	165270	172460	...
TABAKWAREN	9860	12450	12670	12970	13510	14280	15000	...
KLEIDUNG, SCHUHE	38320	49830	53140	57570	60060	63680	66900	...
KLEIDUNG	31840	41740	44580	48160	50220	53080	55350	...
SCHUHE	6480	8090	8560	9410	9840	10600	11550	...
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 3)	44970	60310	65840	72090	77470	81590	85990	...
ELEKTRIZITÄT, GAS, BRENNSTOFFE U. AE.	13190	19410	22250	25080	28570	29110	31210	...
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE								
HAUSHALTSFUEHRUNG 6)	44210	60570	64150	66940	70840	77120	80720	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER VERKEHRS-								
ZWECKE, NACHRICHTENVERMITTLUNG	49190	64640	67610	79370	90870	99140	107710	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER VERKEHRS-								
ZWECKE	44480	56630	58460	69230	79720	87000	94700	...
DARUNTER: KRAFTFAHRZEUGE	14020	16510	14370	19960	24570	27920	30450	...
NACHRICHTENVERMITTLUNG	4710	8010	9150	10140	11150	12140	13010	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KÖRPER-								
UND GESUNDHEITSPFLEGE 6)	16480	22770	25490	27930	29700	32040	33920	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE								
KÖRPERPFLEGE	6830	7990	8540	9350	10040	10790	11310	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE								
GESUNDHEITSPFLEGE	9650	14780	16950	18580	19660	21250	22610	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS-								
UND UNTERHALTUNGSZWECKE 6)	26450	35980	39650	42910	45320	48210	51330	...
PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN								
UND DIENSTLEISTUNGEN 7)	17460	25850	28590	31480	34590	37460	40390	...
+ PRIV. VERBRAUCH V. INLAENDERN IN DER UEBR. WELT	10730	17940	19020	22510	23580	26070	29500	32380
- PRIV. VERBRAUCH V. GEBIETSFREMDE IM INLAND ...	8740	10890	11180	12560	13800	14450	15820	15910
* KÄUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE ...	362520	485670	521540	571160	616850	659520	699310	...
+ EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN								
OHNE ERWERBSCHARAKTER	5030	6310	6010	6260	6740	7660	8600	...
* PRIVATER VERBRAUCH	367550	491680	527550	577420	623590	667180	707910	757890
IN PREISEN VON 1970								
KÄUFE DER PRIVATEN HAUSHALTE IM INLAND	360530	400950	433810	416290	430590	442790	457710	...
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL 5)	110260	118080	119710	121900	125160	125400	129620	...
NAHRUNGSMITTEL UND GETRÄNKE	100400	107630	109070	111390	114540	115610	119330	...
TABAKWAREN	9860	10450	10640	10510	10620	9790	10290	...
KLEIDUNG, SCHUHE	38320	41140	41150	42540	42780	43250	43650	...
KLEIDUNG	31840	34950	35020	36030	36290	36700	36850	...
SCHUHE	6480	6190	6130	6510	6490	6550	6800	...
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 3)	44970	50740	52890	54610	56030	57150	58560	...
ELEKTRIZITÄT, GAS, BRENNSTOFFE U. AE.	13190	15230	15480	15820	16880	17090	17810	...
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE								
HAUSHALTSFUEHRUNG 6)	44210	53330	53180	52590	53730	56480	57230	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER VERKEHRS-								
ZWECKE, NACHRICHTENVERMITTLUNG	49190	51900	49260	55130	60230	64130	68320	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER VERKEHRS-								
ZWECKE	44480	46250	43150	48670	53120	56430	59430	...
DARUNTER: KRAFTFAHRZEUGE	14020	14210	11470	14750	17570	19240	20360	...
NACHRICHTENVERMITTLUNG	4710	5650	6110	6460	7110	7700	8890	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KÖRPER-								
UND GESUNDHEITSPFLEGE 6)	16480	18670	19530	19840	20090	20820	21440	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE								
KÖRPERPFLEGE	6830	6760	7050	7180	7420	7730	7890	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE								
GESUNDHEITSPFLEGE	9650	11910	12480	12660	12670	13090	13550	...
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS-								
UND UNTERHALTUNGSZWECKE 6)	26450	31260	32060	32640	33450	35110	36670	...
PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN								
UND DIENSTLEISTUNGEN 7)	17460	20600	20550	21220	22240	23360	24410	...
+ PRIV. VERBRAUCH V. INLAENDERN IN DER UEBR. WELT	10730	16270	14770	15760	16350	17590	18580	19290
- PRIV. VERBRAUCH V. GEBIETSFREMDE IM INLAND ...	8740	9680	8740	9260	9750	9750	10280	9900
* KÄUFE DER INLAENDISCHEN PRIVATEN HAUSHALTE ...	362520	408140	439840	422790	437190	450630	466010	...
+ EIGENVERBRAUCH DER PRIVATEN ORGANISATIONEN								
OHNE ERWERBSCHARAKTER	5030	4340	3950	3760	3820	4060	4360	...
* PRIVATER VERBRAUCH	367550	412480	413790	426550	441010	454690	470370	483530

1) VORLAUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. HANDELSVERMITTLUNG.

3) EINSCHL. MIETWERT DER EIGENTUMERWOHNUNGEN.

4) HAUPTGRUPPEN (U. T. AUCH GRUPPEN UND UNTERGRUPPEN) DES SYSTEMATISCHEN UMLISTENVERZEICHNISSES FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH, AUSLAUF 1963.

5) EINSCHL. VERZEHRE IN GASTSTAETTEN.

6) SOWIE NICHT IN ANDEREN VERWENDUNGSZWECKEN ENTHALTEN.

7) DIENSTLEISTUNGEN DES BEWAERBERGUNGSGEWERBES, DER BANKEN, DER VERSICHERUNGEN U. A.

2.8 Staatsverbrauch

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
STAAT INSGESAMT								
KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN) 2)	56373	87740	102573	117466	126240	131350	142170	154740
+ BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	63483	98820	114553	124450	131420	140490	149550	159360
- ENTGELTE F. D. BEIM STAAT BESCHÄFTIGTEN	60140	94030	109160	118530	124980	133480	141870	150670
- PRODUKTIONSSTEUERN	90	150	160	180	200	210	220	220
- ABSCHREIBUNGEN	3250	4640	5230	5740	6240	6800	7460	8270
= PRODUKTIONSWERT	119853	186560	217120	241910	257660	271840	291720	314100
- VERKÄUFE AN ANDERE SEKTOREN	11650	19740	22960	26450	30280	32140	34710	37220
- SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	90	120	140	170	190	220	220	260
= STAATSVERBRAUCH	108113	166700	194020	215290	227190	239480	256790	276620
- FÜR ZIVILE ZWECKE	88210	139920	164320	182770	192820	205530	220580	238150
- DARUNTER: FÜR SOZIALE SACHLEISTUNGEN 3)	26190	45380	55170	65380	71160	74990	80210	86370
- VERTEIDIGUNGSALFWAND	19903	26780	30000	32520	34370	33950	36210	38470
GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN								
KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN) 2)	33310	47580	53660	60000	64100	66190	72270	78980
- BUND	14620	19270	21320	24120	25580	24930	27210	29560
- LÄNDER	7260	10690	12350	13970	14680	15590	17530	19000
- GEMEINDEN	11430	17620	19990	21910	23840	25670	27530	30420
+ BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	60270	93790	108530	117790	124430	133150	141830	151210
- BUND	12790	18890	21640	22800	23570	24660	25920	27380
- LÄNDER	33900	48670	56720	62110	66150	71110	76010	81200
- GEMEINDEN	16580	26270	30170	32880	34710	37380	39900	42630
- ENTGELTE FÜR DIE BEI GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN BESCHÄFTIGTEN	5740	8910	103280	112020	118150	126320	134350	142930
- BUND	12550	18570	21280	22410	23150	24210	25440	26850
- LÄNDER	29910	47160	55370	60270	64130	68930	73630	78580
- GEMEINDEN	14580	23410	26930	29340	30870	33180	35280	37500
- PRODUKTIONSSTEUERN	80	140	150	170	190	200	210	210
- BUND	10	10	10	10	10	10	10	10
- LÄNDER	40	70	70	80	90	90	90	90
- GEMEINDEN	30	60	70	80	90	100	110	110
- ABSCHREIBUNGEN	3150	4510	5100	5600	6090	6630	7270	8070
- BUND	230	310	350	380	410	440	470	520
- LÄNDER	950	1400	1580	1760	1930	2090	2290	2530
- GEMEINDEN	1970	2800	3170	3460	3750	4100	4510	5020
= PRODUKTIONSWERT	93580	141370	162190	177790	188530	199340	214100	230190
- BUND	27410	38160	42960	46920	49150	49590	53130	56940
- LÄNDER	38160	59320	69070	76080	80830	86700	93540	100200
- GEMEINDEN	28010	43890	50160	54790	58550	63050	67430	73050
- VERKÄUFE AN ANDERE SEKTOREN	11600	19670	22940	26430	30260	32130	34700	37210
- BUND	310	800	930	1360	1810	1660	2000	2260
- LÄNDER	2690	4370	5570	6510	7290	8000	8930	9550
- GEMEINDEN	8600	14500	16440	18560	21160	22470	23770	25400
- SELBSTERSTELLTE ANLAGEN	90	120	140	170	190	220	220	260
- BUND	0	0	0	0	0	0	0	0
- LÄNDER	60	70	80	100	110	110	110	120
- GEMEINDEN	30	50	60	70	80	110	110	140
= STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	81890	121580	139110	151190	158080	166990	179180	192720
- BUND	27100	37360	42330	45560	47340	47930	51130	54680
- LÄNDER	35410	54880	63420	69470	73430	78590	84500	90530
- GEMEINDEN	19380	29340	33660	36160	37310	40470	43550	47510
- FÜR ZIVILE ZWECKE	61990	94800	109110	118670	123710	133040	142970	154250
- BUND	7200	10580	12030	13040	12970	13980	14920	16210
- LÄNDER	35410	54880	63420	69470	73430	78590	84500	90530
- GEMEINDEN	19380	29340	33660	36160	37310	40470	43550	47510
- DARUNTER: FÜR SOZIALE SACHLEISTUNGEN 3)	3930	6580	7990	9640	10750	11610	12300	12850
- BUND	390	460	490	590	620	610	650	650
- LÄNDER	1010	1650	2130	2320	2630	2700	2950	3100
- GEMEINDEN	2530	4470	5500	6730	7500	8300	8700	9100
- VERTEIDIGUNGSALFWAND (NUR BUND)	19900	26780	30000	32520	34370	33950	36210	38470
SOZIALVERSICHERUNG								
KÄUFE VON GÜTERN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION (VORLEISTUNGEN) 2)	23360	40160	48910	57460	62140	65160	69900	75760
+ BRUTTOWERTSCHÖPFUNG	3210	5030	6020	6660	6990	7340	7720	8150
- ENTGELTE FÜR DIE BEI DER SOZIALVERSICHERUNG BESCHÄFTIGTEN	3100	4890	5880	6510	6830	7160	7520	7940
- PRODUKTIONSSTEUERN	10	10	10	10	10	10	10	10
- ABSCHREIBUNGEN	100	130	130	140	150	170	190	200
= PRODUKTIONSWERT	26270	45190	54930	64120	69130	72500	77620	83910
- VERKÄUFE AN ANDERE SEKTOREN	50	70	20	20	20	10	10	10
= STAATSVERBRAUCH (ANTEIL)	26220	45120	54910	64100	69110	72490	77610	83900
- DARUNTER: FÜR SOZIALE SACHLEISTUNGEN 3)	22160	38800	47180	55740	60410	63380	67910	73520

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. KÄUFE FÜR INVESTITIONEN IN EIGENER REGIE UND EINFUHRABGABEN.

3) KAUFE VON ANDEREN SEKTOREN DER VOLKSWIRTSCHAFT ZUGUNSTEN DER EMPFÄNGER SOZIALER SACHLEISTUNGEN SOWIE LEISTUNGEN EIGENER SOZIALER EINRICHTUNGEN DES STAATES (HEIME USW.).

2.9 Anlageinvestitionen nach Sektoren und Anlagearten

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN								
ANLAGEINVESTITIONEN INSGESAMT	173690	225440	216390	214540	231890	249140	276460	318990
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	68430	79760	76470	82320	90680	99890	110380	124300
NEUE AUSRÜSTUNGEN	70460	82340	79760	85850	94120	103460	114210	128110
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-2030	-2580	-3290	-3530	-3440	-3570	-3830	-3610
BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	105260	145680	139920	132220	141210	149250	166080	194690
WOHNBAUTEN 3)	44860	72610	64470	59190	64980	70110	77340	90990
NACHRICHTLICH: WOHNUNGEN	42620	68760	60860	55820	61090	65690	72000	84170
SONSTIGE BAUTEN	60400	73070	75450	73030	76230	79140	88740	103700
UNTERNEHMEN 2)	143030	190290	175840	174220	191760	209430	231190	266810
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	66240	76490	72740	78630	87140	95930	106030	119630
NEUE AUSRÜSTUNGEN	68200	78980	75950	82100	90510	99410	109770	123350
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-1960	-2490	-3210	-3470	-3370	-3480	-3740	-3720
BAUINVESTITIONEN	76790	113800	103100	95590	104620	113500	125160	147180
NEUE BAUTEN	78170	115750	105550	97950	106910	115610	127370	149590
WOHNBAUTEN	44860	72610	64470	59190	64980	70110	77340	90990
SONSTIGE BAUTEN	33310	43140	41080	38760	41930	45500	50030	58600
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON LAND	-1380	-1950	-2450	-2360	-2290	-2110	-2210	-2410
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 2)	139930	185890	170700	168900	186240	204170	226500	...
NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	143590	191030	177110	175500	192550	210350	232810	...
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-1960	-2490	-3210	-3470	-3370	-3480	-3740	...
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON LAND	-1730	-2650	-3200	-3130	-2940	-2700	-2570	...
KREDITINSTITUTE	2280	3070	3580	3960	4000	3820	3150	...
NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	1990	2640	3080	3430	3480	3350	2820	...
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON LAND	290	430	500	550	520	470	330	...
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	820	1330	1560	1340	1520	1440	1540	...
NEUE AUSRÜSTUNGEN UND BAUTEN	790	1060	1310	1120	1390	1320	1510	...
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON LAND	30	270	250	220	130	120	30	...
STAAT	30660	35150	40550	40320	40130	39710	45270	52180
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	2190	3270	3730	3690	3540	3960	4350	4670
NEUE AUSRÜSTUNGEN	2260	3360	3810	3750	3610	4050	4440	4760
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	-70	-90	-80	-60	-70	-90	-90	-90
BAUINVESTITIONEN	28470	31880	36820	36630	36590	35750	40920	47510
NEUE BAUTEN	27090	29930	34370	34270	34300	33640	38710	45100
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON LAND	1380	1950	2450	2360	2290	2110	2210	2410
GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	30490	34760	39910	39670	39580	39110	44780	51520
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	2180	3220	3610	3610	3500	3890	4290	4620
NEUE AUSRÜSTUNGEN	2250	3310	3690	3670	3570	3980	4380	4710
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	-70	-90	-80	-60	-70	-90	-90	-90
BAUINVESTITIONEN	28310	31540	36300	36060	36080	35220	40490	46900
NEUE BAUTEN	26930	29590	33900	33750	33800	33150	38320	44610
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON LAND	1380	1950	2400	2310	2280	2070	2170	2290
SOZIALVERSICHERUNG	170	390	640	650	550	600	490	660
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	10	50	120	80	40	70	60	50
NEUE AUSRÜSTUNGEN	10	50	120	80	40	70	60	50
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0
BAUINVESTITIONEN	160	340	520	570	510	530	430	610
NEUE BAUTEN	160	340	470	520	500	490	390	490
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON LAND	0	0	50	50	10	40	40	120

IN PREISEN VON 1970

ANLAGEINVESTITIONEN INSGESAMT	173690	191670	172610	165370	173200	180080	191350	207680
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	68430	72300	64900	65130	69350	74710	80810	88910
NEUE AUSRÜSTUNGEN	70460	74550	67540	67730	71780	77110	83310	91310
KÄUFE ABZUGL. VERKAUFE VON GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	-2030	-2250	-2640	-2600	-2430	-2400	-2500	-2400
BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	105260	119370	107710	100240	103850	105370	110540	118770
WOHNBAUTEN 3)	44860	57410	47750	42780	45500	46840	48710	52640
NACHRICHTLICH: WOHNUNGEN	42620	54370	45080	40340	42770	43890	45350	48700
SONSTIGE BAUTEN	60400	61960	59960	57460	58350	58530	61830	66130
UNTERNEHMEN 2)	143030	161640	140350	133980	142750	150950	159990	174750
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	66240	69360	61740	62190	66610	71740	77630	85600
BAUINVESTITIONEN	76790	92280	78610	71790	76140	79210	82360	89150
WOHNBAUTEN 3)	44860	57410	47750	42780	45500	46840	48710	52640
SONSTIGE BAUTEN	31930	34870	30860	29010	30640	32370	33650	36510
STAAT	30660	30030	32260	31390	30450	29130	31360	32930
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	2190	2940	3160	2940	2740	2970	3180	3310
BAUINVESTITIONEN	28470	27090	29100	28450	27710	26160	28180	29620

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER.

3) OHNE KÄUFE ABZUGLICH VERKAUFE VON LAND.

2.9 Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Mill. DM

WIRTSCHAFTSBEREICH 4)	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
NEUE ANLAGEN								
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	5530	6460	6310	7120	8130	9340	9890	...
WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	58850	61590	60290	61000	63750	...	...	...
ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	8180	13110	14930	16760	16090	...	...	...
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- U.								
WASSERVERSORGUNG	7170	11900	13640	14710	13670	...	...	...
BERGBAU	1010	1210	1290	2050	2420	...	...	...
VERARBEITENDES GEWERBE 2)	45900	43280	42020	40790	44110	...	...	...
BAUGEWERBE	4770	5200	3340	3450	3550	...	...	...
HANDEL U. VERKEHR	22360	29450	27240	27510	30220	...	...	...
HANDEL	8150	10680	8420	8580	10850	...	...	...
VERKEHR, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	14210	18770	18820	18930	19370	...	...	...
Dienstleistungsunternehmen	56390	93910	84570	81530	92240	...	...	...
Kreditinstitute	1990	2640	3080	3430	3480	3350	2820	...
Versicherungsunternehmen	790	1060	1310	1120	1390	1320	1510	...
Wohnungsvermietung 3)	42620	68760	60860	55820	61090	65690	72000	84170
Sonstige Dienstleistungen	10990	21450	19320	21160	26280	...	...	...
Unternehmen	143130	191410	178410	177160	194340	211860	233700	269000
Darunter: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	100510	122650	117550	121340	133250	146170	161700	184830
Staat	29350	33290	38180	38020	37910	37690	43150	49860
Private Organisationen ohne Erwerbscharakter	3240	3320	3090	2890	3080	3160	3440	3940
Alle Wirtschaftsbereiche 4)	175720	228020	219680	218070	235330	252710	280290	322800
NEUE AUSKÜSTUNGEN								
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	4270	5370	5010	5710	6560	7590	8010	...
WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	43160	45110	44830	46040	47870	...	...	...
ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	4240	7500	8930	9460	8310	...	...	...
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- U.								
WASSERVERSORGUNG	3450	6500	7850	7680	6320	...	...	...
BERGBAU	790	1000	1080	1780	1990	...	...	...
VERARBEITENDES GEWERBE 2)	34850	33690	33310	33680	36520	...	...	...
BAUGEWERBE	4070	3920	2590	2900	3040	...	...	...
HANDEL U. VERKEHR	13210	17190	15560	16480	18560	...	...	...
HANDEL	4820	6300	4980	5270	6630	...	...	...
VERKEHR, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	8390	10890	10600	11210	11930	...	...	...
Dienstleistungsunternehmen	6940	10560	9780	13190	16800	...	...	...
Kreditinstitute	820	940	1080	1230	1390	1470	1600	...
Versicherungsunternehmen	110	180	220	240	240	300	320	...
Sonstige Dienstleistungen	6010	9440	8480	11720	15170	...	...	...
Unternehmen	67580	78230	75200	81420	89790	98640	108950	122460
Staat	2260	3360	3610	3750	3610	4050	4440	4760
Private Organisationen ohne Erwerbscharakter	620	750	750	680	720	770	820	890
Alle Wirtschaftsbereiche 4)	70460	82340	79760	85850	94120	103460	114210	128110
NEUE BAUTEN								
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1260	1090	1300	1410	1570	1750	1880	...
WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	15690	16480	15460	14960	15880	...	...	...
ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	3940	5610	6000	7300	7780	...	...	...
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- U.								
WASSERVERSORGUNG	3720	5400	5790	7030	7350	...	...	...
BERGBAU	220	210	210	270	430	...	...	...
VERARBEITENDES GEWERBE 2)	11050	9590	8710	7110	7590	...	...	...
BAUGEWERBE	700	1280	750	550	510	...	...	...
HANDEL U. VERKEHR	9150	12260	11660	11030	11660	...	...	...
HANDEL	3330	4380	3440	3310	4220	...	...	...
VERKEHR, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	5820	7880	8220	7720	7440	...	...	...
Dienstleistungsunternehmen	49450	83350	74790	68340	75440	...	...	...
Kreditinstitute	1170	1700	2000	2200	2090	1880	1220	...
Versicherungsunternehmen	680	880	1090	880	1150	1020	1190	...
Wohnungsvermietung 3)	42620	68760	60860	55820	61090	65690	72000	84170
Sonstige Dienstleistungen	4980	12010	10840	9440	11110	...	...	...
Unternehmen	75550	113180	103210	95740	104550	113220	124750	146540
Darunter: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	32930	44420	42350	39920	43460	47530	52750	62370
Staat	27090	29930	34370	34270	34300	33640	38710	45100
Private Organisationen ohne Erwerbscharakter	2620	2570	2340	2210	2360	2390	2620	3050
Alle Wirtschaftsbereiche 4)	135260	145680	139920	132220	141210	149250	166080	194690

FJSSNOTEN SEITE S. 60.

2.9 Anlageinvestitionen nach Wirtschaftsbereichen in Preisen von 1970

Mill. DM

WIRTSCHAFTSBEREICH *)	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
NEUE ANLAGEN								
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	5530	5480	4980	5210	5740	6330	6530	...
WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	58850	54990	50260	47860	48350	...	...	...
ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	8180	11420	11970	12750	11890	...	...	...
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORGUNG	7170	10390	10980	11280	10200	...	...	...
BERGBAU	1010	1030	990	1470	1690	...	...	...
VERARBEITENDES GEWERBE 2)	45900	38970	35520	32420	33780	...	...	...
BAUGEWERBE	4770	4600	2770	2690	2680	...	...	...
HANDEL U. VERKEHR	22360	25940	22610	21940	23320	...	...	...
HANDEL	8150	9240	6860	6700	8170	...	...	...
VERKEHR, NACHRICHTENERMITTLUNG	14210	16700	15750	15240	15150	...	...	...
Dienstleistungsunternehmen	56390	76330	64670	61240	67240	...	...	...
Kreditinstitute	1990	2270	2490	2730	2700	2560	2150	...
Versicherungsunternehmen	790	870	1010	860	1030	940	1030	...
Wohnungsvermietung 3)	42620	54370	45080	40340	42770	43890	45350	48700
Sonstige Dienstleistungen	10990	18820	16090	17310	20740	...	...	...
Unternehmen	143130	162740	142520	136250	144650	152660	161710	176230
Darunter: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	100510	108370	97440	95910	101880	108770	116360	127530
Staat	29350	28470	30370	29570	28760	27650	29900	31470
Private Organisationen ohne Erwerbscharakter	3240	2710	2360	2150	2220	2170	2240	2380
Alle Wirtschaftsbereiche 4)	175720	193920	175250	167970	175630	182480	193850	210080
NEUE AUSRÜSTUNGEN								
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	4270	4620	4900	4170	4630	5170	5350	...
WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	43160	40920	37760	35810	35900	...	...	...
ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	4240	6580	7130	6860	5790	...	...	...
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORGUNG	3450	5730	6310	5610	4440	...	...	...
BERGBAU	790	850	820	1250	1350	...	...	...
VERARBEITENDES GEWERBE 2)	34850	30810	28450	26690	27820	...	...	...
BAUGEWERBE	4070	3530	2180	2260	2290	...	...	...
HANDEL U. VERKEHR	13210	15360	13140	12980	14100	...	...	...
HANDEL	4820	5620	4170	4120	5000	...	...	...
VERKEHR, NACHRICHTENERMITTLUNG	8390	9740	8970	8860	9100	...	...	...
Dienstleistungsunternehmen	6940	9960	8810	11270	13820	...	...	...
Kreditinstitute	820	910	1000	1100	1210	1280	1370	...
Versicherungsunternehmen	110	170	200	210	210	250	270	...
Sonstige Dienstleistungen	6010	8880	7610	9960	12400	...	...	...
Unternehmen	67580	70860	63710	64230	68450	73520	79490	87340
Staat	2260	3030	3220	2980	2790	3040	3250	3380
Private Organisationen ohne Erwerbscharakter	620	660	610	520	540	550	570	590
Alle Wirtschaftsbereiche 4)	70460	74550	67540	67730	71780	77110	83310	91310
NEUE BAUTEN								
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1260	860	980	1040	1110	1160	1180	...
WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	15690	14070	12500	12050	12450	...	...	...
ENERGIE- U. WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	3940	4840	4840	5890	6100	...	...	...
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- U. WASSERVERSORGUNG	3720	4660	4670	5670	5760	...	...	...
BERGBAU	220	180	170	220	340	...	...	...
VERARBEITENDES GEWERBE 2)	11050	8160	7070	5730	5960	...	...	...
BAUGEWERBE	730	1070	590	430	390	...	...	...
HANDEL U. VERKEHR	9150	10580	9470	8960	9220	...	...	...
HANDEL	3330	3620	2690	2580	3170	...	...	...
VERKEHR, NACHRICHTENERMITTLUNG	5820	6960	6780	6380	6050	...	...	...
Dienstleistungsunternehmen	49450	66370	55860	49970	53420	...	...	...
Kreditinstitute	1170	1360	1490	1630	1490	1280	780	...
Versicherungsunternehmen	680	700	810	650	820	690	760	...
Wohnungsvermietung 3)	42620	54370	45080	40340	42770	43890	45350	48700
Sonstige Dienstleistungen	4980	9940	8480	7350	8340	...	...	...
Unternehmen	75550	91880	76810	72020	76200	79140	82220	88890
Darunter: Unternehmen ohne Wohnungsvermietung	32930	37510	33730	31680	33430	35250	36870	40190
Staat	27090	25440	27150	26590	25970	24610	26650	28090
Private Organisationen ohne Erwerbscharakter	2620	2050	1750	1630	1680	1620	1670	1790
Alle Wirtschaftsbereiche 4)	105260	119370	107710	100240	103850	105370	110540	118770

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, STAND 1970 (ZW. 1976
(WARENPRODUZIERENDES GEWERBE), FASSUNG FÜR VOLKSWIRTS-
SCHAFTLICHE GESAMTZEICHNUNGEN.
1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRODUZIERENDES HANDWERK.
3) EINSCHL. NUTZUNG VON EIGENTUMERWOHNUNGEN.
4) EINSCHL. SELBSTERSTELLTE ANLAGEN.

2.9 Anlageinvestitionen
nach Gütergruppen
Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
IN JEWEILIGEN PREISEN								
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	68430	79760	76470	82320	90680	99890	110380	124300
NEUE AUSRÜSTUNGEN	70460	82340	79760	85850	94120	103460	114210	128110
GIESSEREIERZEUGNISSE	760	740	840	870	900	630	860	...
STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSE (OH. SCHIENENFAHRZEUGE) 2)	1460	1770	1850	2180	2310	1540	1730	...
FAHRZEUGE (OH. KRAFTWAGEN)	3510	3460	4300	3780	4480	5340	4990	...
MASCHINENBAUERZEUGNISSE 3)	28040	29820	27680	30030	33210	36510	39650	...
KRAFTWAGEN	10960	12450	9900	13110	15130	17510	20120	...
BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTE U. -EINRICHTUNGEN ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE (OH. ADV- ANLAGEN)	4200	4790	4960	4830	4900	6200	7390	...
FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE SOWIE UHREN	13530	19280	20170	21090	21970	22980	25340	...
EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN 4)	1700	2030	2170	2280	2540	2960	3200	...
MUSIKINSTRUMENTE, SPORTGERÄTE, SPIEL- U. SCHMUCKWAREN	3430	3980	3910	3510	4110	4640	4990	...
HOLZWAREN	130	210	230	300	300	360	410	...
TEXTILIEN	2460	3420	3380	3510	3880	4360	5080	...
KÄUFE ABZUGL. VERKÄUFE V. GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	280	390	370	360	390	430	450	...
-2030	-2580	-3290	-3530	-3440	-3570	-3830	-3810	
BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	105260	145680	139920	132220	141210	149250	166080	194690
ROHBAULEISTUNGEN	58560	77320	74780	69160	73370	75330	84900	100440
SONSTIGE BAULEISTUNGEN	46700	68360	65140	63060	67840	73920	81180	94250
ANLAGEINVESTITIONEN	173690	225440	216390	214540	231890	249140	276460	318990
DARUNTER: EINFUHR VON AUSRÜSTUNGEN 5)	10230	11630	11650	14380	17370	19590	22190	...

IN PREISEN VON 1970								
AUSRÜSTUNGSINVESTITIONEN	68430	72300	64900	65130	69350	74710	80810	88910
NEUE AUSRÜSTUNGEN	70460	74550	67540	67730	71780	77110	83310	91310
GIESSEREIERZEUGNISSE	760	650	630	580	590	400	530	...
STAHL- U. LEICHTMETALLBAUERZEUGNISSE (OH. SCHIENENFAHRZEUGE) 2)	1460	1470	1310	1390	1390	910	950	...
FAHRZEUGE (OH. KRAFTWAGEN)	3510	3180	3720	3110	3550	4190	3840	...
MASCHINENBAUERZEUGNISSE 3)	28040	25940	22090	21930	22980	24200	25840	...
KRAFTWAGEN	10960	10930	8020	9770	10920	12070	13550	...
BUEROMASCHINEN, ADV-GERÄTE U. -EINRICHTUNGEN ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE (OH. ADV- ANLAGEN)	4200	5770	6010	5760	5920	7720	9040	...
FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE SOWIE UHREN	13530	17400	17210	17110	17650	18000	19280	...
EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN 4)	1700	1870	1890	1820	1930	2190	2330	...
MUSIKINSTRUMENTE, SPORTGERÄTE, SPIEL- U. SCHMUCKWAREN	3430	3780	3420	2930	3320	3620	3730	...
HOLZWAREN	130	170	170	220	220	260	290	...
TEXTILIEN	2460	3000	2710	2760	2940	3140	3500	...
KÄUFE ABZUGL. VERKÄUFE V. GEBRAUCHTEN AUSRÜSTUNGEN (EINSCHL. ANLAGESCHROTT)	280	390	360	350	370	410	430	...
-2030	-2250	-2640	-2600	-2430	-2400	-2500	-2400	
BAUINVESTITIONEN (= NEUE BAUTEN)	105260	119370	107710	100240	103850	105370	110540	118770
ROHBAULEISTUNGEN	58560	64360	59050	54270	55960	55300	58490	62790
SONSTIGE BAULEISTUNGEN	46700	55010	48660	45970	47890	50070	52050	55980
ANLAGEINVESTITIONEN	173690	191670	172610	165370	173200	180080	191350	207680
DARUNTER: EINFUHR VON AUSRÜSTUNGEN 5)	10230	12070	11890	13600	15730	17650	19570	...

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. HYDRAULISCHER GRUBENSTIEPEL.

3) OHNE LOKOMOTIVEN, HYDRAULISCHE GRUBENSTIEPEL, GELDSCHRAENKE
UND TRESORANLAGEN.

4) EINSCHL. GELDSCHRAENKE UND TRESORANLAGEN.

5) GRENZUEBERGANGSWERTE.

2.10 Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
IN JEWEIFILIGEN PREISEN								
AUSFUHR	152690	214720	276190	272680	312050	330570	348570	381920
AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN)	142920	200820	259840	256390	293890	311330	326900	357020
WAREN	122780	174190	228160	219640	252720	268430	279170	308530
DIENSTLEISTUNGEN	20140	26630	31680	36750	41170	42900	47730	48490
DARUNTER: PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDE IM INLAND	8740	10890	11180	12560	13800	14450	15820	15910
ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER ÜBRIGEN WELT	9770	13900	16350	16290	18160	19240	21670	24900
EINKOMMEN ALS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	2040	2550	2720	3000	3180	3310	3410	3690
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	7730	11350	13630	13290	14980	15930	18260	21210
AN UNTERNEHMEN	7560	11110	13510	13150	14650	15710	18090	21040
AN DEN STAAT	140	190	60	90	270	150	100	90
AN PRIVATE HAUSHALTE	30	50	60	50	60	70	70	80
ZINSEN, NETTOFRACHTEN U. Ä.	6330	9460	11560	11240	12660	13480	15890	18530
AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 2)	1400	1890	2070	2050	2320	2450	2370	2680
- EINFUHR	138440	185640	232750	243730	283420	301070	311530	369420
EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN)	128920	173240	216170	228310	267440	281940	294090	348450
WAREN	120820	134440	173100	178660	213220	224740	231290	279970
DIENSTLEISTUNGEN	28100	38800	43070	49650	54220	57200	62800	68480
DARUNTER: PRIVATER VERBRAUCH VON INLÄNDERN IN DER ÜBRIGEN WELT	10730	17940	19020	22510	23580	26070	29500	32380
ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE ÜBRIGE WELT	9520	12400	16580	15420	15980	19130	17440	20970
EINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT	830	1610	1800	1950	2090	2240	2360	2480
VON UNTERNEHMEN	810	1600	1790	1930	2070	2220	2340	2460
VOM STAAT	20	10	10	20	20	20	20	20
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	8690	10790	14780	13470	13890	16890	15080	18490
VON UNTERNEHMEN	8630	10570	14520	13250	13620	16470	14610	17930
VOM STAAT	60	220	260	220	270	420	470	560
ZINSEN, NETTOFRACHTEN U. Ä.	4710	6120	8590	8920	8690	9760	10250	12550
AUSSCHÜTTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT 2)	3980	4670	6190	4550	5200	7130	4830	5940
= AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14250	29080	43440	28950	28630	29500	37040	12500
SALDO DER WAREN- UND DIENSTLEISTUNGSUMSÄTZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN)	14000	27580	43670	28080	26450	29390	32810	8570
SALDO DER WARENUMSÄTZE	21960	39750	55060	40980	39500	43690	47880	28560
SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSÄTZE	-7960	-12170	-11390	-12900	-13050	-14300	-15070	-19990
SALDO DER ERWERBS- UND VERMOEGENS- EINKOMMEN	250	1500	-230	870	2180	110	4230	3930
+ LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN VON DER ÜBRIGEN WELT ..	2410	4430	4390	4710	5640	7930	10100	9710
- LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN AN DIE ÜBRIGE WELT ..	12800	21400	21840	23900	24790	26930	28490	31030
= SALDO DER LAUFENDEN EINNAHMEN UND AUSGABEN	3860	12110	25990	9760	9480	10500	18650	-8820
+ VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN VON DER ÜBRIGEN WELT ..	20	20	20	20	70	140	80	80
- VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN AN DIE ÜBRIGE WELT ..	660	630	700	820	1350	1400	1310	1970
* FINANZIERUNGSSALDO	3220	11500	25310	8960	8200	9240	17420	-10710
AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14250	29080	43440	28950	28630	29500	37040	12500
SALDO DER LAUFENDEN ÜBERTRAGUNGEN	-10390	-16970	-17450	-19190	-19150	-19000	-18390	-21320
SALDO DER VERMOEGENSÜBERTRAGUNGEN	-640	-610	-680	-800	-1280	-1260	-1230	-1890
IN PREISEN VON 1970								
AUSFUHR	152690	191990	214730	201980	225240	234900	245260	257550
AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN)	142920	180730	202550	190590	212910	222380	231540	242470
WAREN	122780	158120	179020	164480	183840	193300	200200	212750
DIENSTLEISTUNGEN	20140	22610	23530	26110	29070	29080	31340	29720
DARUNTER: PRIVATER VERBRAUCH VON GEBIETSFREMDE IM INLAND	8740	9080	8740	9260	9750	9750	10280	9900
ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER ÜBRIGEN WELT	9770	11260	12180	11390	12330	12520	13720	15080
- EINFUHR	138440	166090	172140	178650	198660	207900	220090	242500
EINFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN)	128920	155990	159710	167960	187740	195300	208990	229690
WAREN	120820	122420	127750	132920	149850	156660	168750	188550
DIENSTLEISTUNGEN	28100	33570	31960	35040	37890	38640	40240	41140
DARUNTER: PRIVATER VERBRAUCH VON INLÄNDERN IN DER ÜBRIGEN WELT	10730	16270	14770	15760	16350	17590	18580	19290
ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE ÜBRIGE WELT	9520	10100	12430	10890	10920	12600	11100	12810
= AUSSENBEITRAG (SALDO AUS AUSFUHR UND EINFUHR)	14250	25900	42590	23130	26580	27000	25170	15050
SALDO DER WAREN- UND DIENSTLEISTUNGSUMSÄTZE (OHNE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN)	14000	24740	42840	22630	25170	27080	22550	12780
SALDO DER WARENUMSÄTZE	21960	35700	51270	31560	33990	36640	31450	24000
SALDO DER DIENSTLEISTUNGSUMSÄTZE	-7960	-10960	-8430	-8930	-8820	-9560	-8900	-11420
SALDO DER ERWERBS- UND VERMOEGENS- EINKOMMEN	250	1160	-250	500	1410	-80	2620	2270

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. ENTHALTEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT.

2.11 Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)								
NETTOINLANDSPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (NETTOWERTSCHOEPFUNG)	532860	719420	772590	805680	875790	932880	998350	1077560
ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELB- STÄNDIGER ARBEIT	360110	508530	559680	582350	625230	668610	713570	765490
ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	172750	210890	212910	223330	250560	264270	284780	312070
+ ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN VON DER UEBRIGEN WELT	9770	13900	16350	16290	18160	19240	21670	24900
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT ..	2040	2550	2720	3000	3180	3310	3410	3690
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	7730	11350	13630	13290	14980	15930	18260	21210
- ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN AN DIE UEBRIGE WELT	9520	12400	16580	15420	15980	19130	17440	20970
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT ..	830	1610	1800	1950	2090	2240	2360	2480
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	8690	10790	14780	13470	13890	16890	15080	18490
* NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	533110	720920	772360	806550	877970	932990	1002580	1081490
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT ..	361320	509470	560600	583400	626320	669680	714620	766700
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	171790	211450	211760	223150	251650	263310	287960	314790
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT (EINSCHL. DER UNVERTEILTEN GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT)	150400	181290	180570	192750	221020	230410	252790	272930
DARUNTER: EINKOMMEN AUS WOHNUNGSVERMIETUNG	4580	2580	370	4200	7330	7310	4880	---
VERMOEGENSEINKOMMEN DER PRIVATEN HAUS- HALTE 2) UND DES STAATES	31660	47110	51030	51630	55190	60830	65060	75500
ABZUGELICH: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN UND AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	10270	16950	19840	21230	24560	27930	29890	33640
UNTERNEHMEN								
NETTOWERTSCHOEPFUNG	464620	613200	649790	672070	734480	781590	837190	905820
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	461490	606880	643690	665090	727410	774480	829150	---
KREDITINSTITUTE	-250	280	-920	-960	-1140	-2560	-2620	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	3380	6040	7020	7940	8210	9670	10660	---
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTÄNDIGER ARBEIT ..	291870	402310	436880	448740	483920	517320	552410	593750
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	279960	383710	415080	424800	458680	490500	523640	---
KREDITINSTITUTE	8050	12820	15120	16540	17530	18620	19870	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	3860	5780	6680	7400	7710	8200	8900	---
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMOEGEN	172750	210890	212910	223330	250560	264270	284780	312070
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	181530	223170	228610	240290	268730	283980	305510	---
KREDITINSTITUTE	-8300	-12540	-16040	-17500	-18670	-21180	-22490	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-480	260	340	540	500	1470	1760	---
+ EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TÄTIGKEIT UND VERMOEGEN 3)	7760	9060	10330	10490	10940	14150	11850	13810
VERMOEGENSEINKOMMEN								
AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	6110	6860	7930	8180	8170	11240	8730	10450
VON INLAENDISCHEN UNTERNEHMEN	4730	5000	5900	6160	5890	8830	6400	7810
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	4160	4270	5150	5220	4600	7400	4730	5790
KREDITINSTITUTE	480	600	610	730	1110	1220	1430	1760
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	90	130	140	210	180	210	240	260
VON DER UEBRIGEN WELT	1380	1860	2030	2020	2280	2410	2330	2640
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	1200	1620	1760	1780	2010	2120	2050	2330
KREDITINSTITUTE	140	190	220	190	210	230	220	240
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	40	50	50	50	60	60	60	70
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT								
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	1650	2200	2400	2310	2770	2910	3120	3360
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	1400	1820	2100	1970	2440	2490	2660	2890
KREDITINSTITUTE	50	80	90	90	80	80	80	70
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	200	300	210	250	250	340	380	400
- GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN	457850	597530	640310	662710	714420	769640	812380	---

FUSSNOTEN SIEHE S. 64.

2.11 Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
- GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN ----	457850	597530	640310	662710	714420	769640	812380	---
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ..	291870	402310	436880	448740	483920	517320	552410	593750
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	279960	383710	415080	424800	458680	490500	523640	---
KREDITINSTITUTE	8050	12820	15120	16540	17530	18620	19870	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	3860	5780	6680	7400	7710	8200	8900	---
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	165980	195220	203430	213970	230500	252320	259970	---
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	180350	216470	232080	245250	263130	288300	298990	---
KREDITINSTITUTE	-14140	-20710	-27220	-29780	-30780	-33930	-36820	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-230	-540	-1430	-1500	-1850	-2050	-2200	---
VERMOEGENSEINKOMMEN	28460	36460	40270	38760	37710	45100	40720	49590
PER SALDO AN ANDERE SEKTOREN GELEISTETE ZINSEN, NETTOPACHTEN U. AE.	14240	22220	23180	23610	21540	22490	21980	26160
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	29530	45370	53620	57030	57210	61630	64150	72210
GELEISTETE ZINSEN, NETTOPACHTEN U. AE. 4)	33490	55240	66830	63690	67980	72780	76960	86050
ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN, NETTOPACHTEN U. AE. 5)	3960	9870	13210	6660	10770	11150	12810	13840
KREDITINSTITUTE 6)	-14920	-22400	-28730	-31600	-33510	-36750	-39610	-43130
GELEISTETE ZINSEN	35270	62060	71690	64480	68740	74540	81550	106820
ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN	50190	84460	100420	96080	102250	111290	121160	149950
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 6)	-370	-750	-1710	-1820	-2160	-2390	-2560	-2920
GELEISTETE ZINSEN 7)	4310	6550	7620	9140	10450	11810	13150	14680
DARUNTER: UNTERSTELLTE ZINSEN AUF VER- SICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN	4250	6460	7520	9010	10320	11590	12890	14370
ABZUEGLICH: EMPFANGENE ZINSEN	4680	7300	9330	10960	12610	14200	15710	17600
AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	14220	14240	17090	15150	16170	22610	18740	23430
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	13300	12340	15300	13010	13130	19450	15590	19960
KREDITINSTITUTE	780	1690	1510	1820	2730	2820	2790	3080
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	140	210	280	320	310	340	360	390
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UNTERNEHMENSGEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	137520	158760	163160	175210	192790	207220	219250	---
= ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN (UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIG. RECHTSPERSONLICHKEIT)	14530	24730	19810	19850	31000	26100	36660	---
STAAT								
NETTOWERTSCHOEPFUNG BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ..	60140	94030	109160	118530	124980	133480	141870	150870
+ EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMER- TAEITIGKEIT UND VERMOEGEN								
VERMOEGENSEINKOMMEN	8630	10670	10620	9600	10150	10270	11950	13540
ZINSEN, NETTOPACHTEN U. AE.	5910	8770	8630	8120	7590	7610	7030	7050
AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN	2720	1900	1990	1480	2560	2660	4920	6490
- GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN ----	66740	104250	121360	132760	142480	153950	163540	175090
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ..	60140	94030	109160	118530	124980	133480	141870	150870
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN								
ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	6600	10220	12200	14230	17500	20470	21670	24220
= ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	2030	450	-1580	-4630	-7350	-10200	-9720	-10680
PRIVATE HAUSHALTE 2)								
NETTOWERTSCHOEPFUNG BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ..	8100	12190	13640	15080	16330	17810	19290	20870
+ EMPFANGENE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN ----	520220	702470	761770	798330	861380	924550	983860	---
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ..	361320	509470	560600	583400	626320	669680	714620	766700
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN	158900	193000	201170	214930	235060	254870	269240	---
VERMOEGENSEINKOMMEN	23030	36440	40410	42030	45040	50560	53110	61960
ZINSEN, NETTOPACHTEN U. AE.	20220	33740	37360	39040	42480	46530	50480	58730
AUSSCHUETTUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	2810	2700	3050	2990	2560	4030	2630	3230
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT	135870	156560	160760	172900	190020	204310	216130	---
DAR.: EINKOMMEN AUS WOHNUNGSVERMIETUNG ..	3600	1630	-310	2770	5260	5120	3020	---
ENTNAHMEN	114070	156730	162240	174110	191510	198310	203920	220020
NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	21800	-170	-1480	-1210	-1490	6000	12210	---
- GELEISTETE ERWERBS- UND VERMOEGENSEINKOMMEN ----	11770	18920	21280	22080	23390	25270	27510	30290
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT ..	8100	12190	13640	15080	16330	17810	19290	20870
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAEITIGKEIT UND VERMOEGEN								
ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3670	6730	7640	7000	7060	7460	8220	9420
= ANTEIL AM VOLKSEINKOMMEN	516550	695740	754130	791330	854320	917090	975640	---

1) VORLAUEUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER.

3) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U. AE.

4) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U. AE. AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN.

5) OHNE ZINSEN, NETTOPACHTEN U. AE. VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN.

6) OHNE NETTOPACHTEN U. AE.

7) EFFEKTIVE VERZINSUNG VON VERSICHERUNGSVERTRAEAGEN (UNTER-
STELLTE ZINSEN AUF VERSICHERUNGSTECHNISCHE RUECKSTELLUNGEN,
ZINSEN AUF GUTGESCHRIEBENE UEBERSCHUSSANTEILE) UND SONSTIGE
ZINSEN.

2.12 Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	360110	508530	559680	582350	625230	668610	713570	765490
UNTERNEHMEN	291870	402310	436880	448740	483920	517320	552410	593950
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	279960	383710	415080	424800	458680	490500	523640	---
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI ..	3530	4220	4660	5010	5560	6040	6460	---
WARENPRODUZIERENDES GEWERBE	198770	268820	289090	292120	314410	335110	355910	---
ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	10830	13750	15630	17020	18080	18840	19450	---
VERARBEITENDES GEWERBE	155600	210090	229090	233350	252360	270630	287930	---
BAUGEWERBE	32340	44980	44370	41750	43970	45640	48530	---
HANDEL UND VERKEHR	58360	84060	91310	95360	102020	108460	116160	---
HANDEL	33000	46620	49410	52140	57460	62170	67650	---
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG ..	25360	37440	41900	43220	44560	46290	48510	---
NICHTFINANZIELLE DIENSTLEISTUNGS- UNTERNEHMEN	19300	26610	30020	32310	36690	40890	45110	---
KREDITINSTITUTE	8050	12820	15120	16540	17530	18620	19870	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	3860	5780	6680	7400	7710	8200	8900	---
STAAT	60140	94030	109160	118530	124980	133480	141870	150870
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	57040	89140	103280	112020	118150	126320	134350	---
SOZIALVERSICHERUNG	3100	4890	5880	6510	6830	7160	7520	---
PRIVATE HAUSHALTE U. PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER	8100	12190	13640	15080	16330	17810	19290	20870
PRIVATE HAUSHALTE (HAEUSSLICHE DIENSTE) .	1100	1240	1380	1470	1530	1600	1640	---
PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER	7000	10950	12260	13610	14800	16210	17650	---
+ BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT VON DER UEBRIGEN WELT (AUSPENDLER)	2040	2550	2720	3000	3180	3310	3410	3690
- BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT AN DIE UEBRIGE WELT (EINPENDLER)	830	1610	1800	1950	2090	2240	2360	2480
= VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	361320	509470	560600	583400	626320	669680	714620	766700
- ARBEITGEBERBEITRAEGE	54920	85670	97000	103800	115720	122580	132320	141600
TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITGEBER	38080	61100	67510	72990	82270	88540	94250	101820
UNTERSTELLTE SOZIALBEITRAEGE	16840	24570	29490	30810	33450	34040	38070	39780
= BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	306400	423800	463600	479600	510600	547100	582300	625100
- ABZUEGE	69530	112390	127850	131750	149320	164360	170800	182030
TATSAECHLICHE SOZIALBEITRAEGE DER ARBEITNEHMER	33310	49800	54640	60030	67780	73380	78390	84580
LOHNSTEUER 2)	36220A)	62590B)	73210B)	71720	81540	90980	92410	97450
= NETTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	236870	311410	335750	347850	361280	382740	411500	443070

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) OHNE LOHNSTEUER AUF PENSIONEN. - VOR ABZUG DER ARBEITNEHMER-
SPARZULAGE (AB 1973).

A) EINSCHL. DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES.
B) EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

2.13 Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (vor und nach der Umverteilung)

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
IM INLAND ENTSTANDENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN	172750	210890	212910	223330	250560	264270	284780	312070
+ BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN VON DER ÜBRIGEN WELT	7730	11350	13630	13290	14980	15930	18260	21210
- BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN AN DIE ÜBRIGE WELT	8690	10790	14780	13470	13890	16890	15080	18490
= VON INLAENDERN EMPFANGENE BRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN ...	171790	211450	211760	223150	251650	263310	287960	314790
- OEFFENTLICHE ABGABEN AUF EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN	35320	51380	53660	50970	60860	72260	73580	76340
DIREKTE STEUERN U. AF. DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	12720	16000	16060	14940	19130	25240	26270	28910
DIREKTE STEUERN	12310A)	15370B)	15400B)	14260	18410	24430	25340	27930
SONSTIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN AN DEN STAAT	410	630	660	680	720	810	930	980
DIREKTE STEUERN U. AF. DER PRIVATEN HAUSHALTE UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER	22600	35380	37600	36030	41730	47020	47310	47430
DIREKTE STEUERN	20870A)	32630B)	34370B)	32460	37820	42810	43030	42910
TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE (PFLICHTBEITRÄGE DER SELBSTÄNDIGEN)	1730	2750	3230	3570	3910	4210	4280	4520
- SALDO DER SCHADENVERSICHERUNGSTRANSAKTIONEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT (EINSCHL. VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN)	350	510	480	520	510	530	590	600
- ÜBRIGE ÜBERTRAGUNGEN DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT (AN DIE ÜBRIGE WELT)	160	90	90	100	100	100	170	170
+ SALDO DER TATSÄCHLICHEN SOZIALBEITRÄGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN 2)	710	1080	1350	1490	1690	1740	1980	2100
TATSÄCHLICHE SOZIALBEITRÄGE AN VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	2340	3360	3930	4380	4690	5060	5490	5840
ABZUGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN IM ZUSAMMENHANG MIT TATSÄCHLICHEN SOZIALBEITRÄGEN	1630	2280	2580	2890	3000	3320	3510	3740
+ SONSTIGE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN 3)	1380	1740	1940	2120	2320	2700	2880	3210
+ SALDO DER UNTERGESTELLTEN SOZIALBEITRÄGE UND DER SOZIALEN LEISTUNGEN DER UNTERNEHMEN ...	1700	2490	4400	3560	4480	3050	5070	4820
UNTERGESTELLTE SOZIALBEITRÄGE	8820	12140	15140	15170	16950	16410	19190	19720
ABZUGLICH: SOZIALE LEISTUNGEN	7120	9650	10740	11610	12470	13360	14120	14900
= NETTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN	139750	164780	165220	176730	198670	197910	223550	247810
ENTNOMMENE GEWINNE UND VERMÖGENSEINKOMMEN	113290	152090	156670	169250	181320	184960	192580	215250
DER PRIVATEN HAUSHALTE UND PRIVATEN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER ..	111260	151640	158250	173880	188670	195160	202300	225930
VOR ABZUG DER ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	114930	158370	165890	180880	195730	202620	210520	235350
ABZUGLICH: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3670	6730	7640	7000	7060	7460	8220	9420
DES STAATES	2030	450	-1580	-4630	-7350	-10200	-9720	-10680
VOR ABZUG DER ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	8630	10670	10620	9600	10150	10270	11950	13540
ABZUGLICH: ZINSEN AUF OEFFENTLICHE SCHULDEN	6600	10220	12200	14230	17500	20470	21670	24220
NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN NACH DER UMVERTEILUNG	26460	12690	8550	9480	17350	12950	30970	32560
UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONLICHKEIT	4660	12860	10030	10690	18840	6950	18760	...
NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONLICHKEIT	21800	-170	-1480	-1210	-1490	6000	12210	...

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) ZUFUEHRUNGEN DER VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN UND PENSIONS-KASSEN ZU DECKUNGSRÜCKSTELLUNGEN FÜR BETRIEBSRENTEN.

3) ZUSCHUSSE DES LILDES AN DIE BUNDESLAHN U. AF. ZUR DECKUNG AUSSERGEWOEHNLICHER PENSIONS- LASTEN.

A) EINSCHL. DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES.

B) EINSCHL. STABILITAETZUSCHLAG.

2.14 Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)								
NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	533110	720920	772360	806550	877970	932990	1002580	1081490
EINKOMMEN AUS UNSELBSTSTÄNDIGER ARBEIT	361320	509470	560600	583400	626320	669680	714620	766700
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN	171790	211450	211760	223150	251650	263310	287960	314790
+ INDIREKTE STEUERN ABZUGLICH SUBVENTIONEN ..	77540	103440	107280	111320	121540	129960	140170	155140
INDIREKTE STEUERN	87240	118480	122300	126780	138250	149130	163860	180180
SUBVENTIONEN	9700	15040	15020	15460	16710	19170	23690	25040
= NETTOSOZIALPRODUKT ZU MARKTPREISEN	610650	824360	879640	917870	999510	1062950	1142750	1236630
+ LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN V. D. ÜBRIGEN WELT	2410	4430	4390	4710	5640	7930	10100	9710
- LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN AN DIE ÜBRIGE WELT	12800	21400	21840	23900	24790	26930	28490	31030
= VERFÜGBARES EINKOMMEN DER INLÄNDISCHEN SEKTOREN	600260	807390	862190	898680	980360	1043950	1124360	1215310
LETZTER VERBRAUCH	475660	658380	721570	792710	850780	906660	964700	1034510
STAATSVORBRUCH	108110	166700	194020	215290	227190	239480	256790	276620
PRIVATER VERBRAUCH	367550	491680	527550	577420	623590	667180	707990	757890
ERSPARNIS	124600	149010	140620	105970	129580	137290	159660	180800
GLIEDERUNG NACH SEKTOREN								
NETTOSOZIALPRODUKT ZU FAKTORKOSTEN (VOLKSEINKOMMEN)	533110	720920	772360	806550	877970	932990	1002580	1081490
UNTERNEHMEN								
UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	14530	24730	19810	19850	31000	26100	36660	---
STAAT	2030	450	-1580	-4630	-7350	-10200	-9720	-10680
EINKOMMEN AUS UNTERNEHMERSTÄTIGKEIT UND VERMÖGEN	8630	10670	10620	9600	10150	10270	11950	13540
ABZUGL.: ZINSEN AUF ÖFFENTL. SCHULDEN	4600	10220	12200	14230	17500	20470	21670	24220
PRIVATE HAUSHALTE 2)	516550	695740	754130	791330	854320	917090	975440	---
ERWERBS- UND VERMÖGENSEINKOMMEN	520220	702470	761770	798330	861380	924550	983860	---
ABZUGL.: ZINSEN AUF KONSUMENTENSCHULDEN	3670	6730	7640	7000	7060	7460	8220	9420
+ EMPFANGENE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN VON ANDEREN SEKTOREN UND VON DER ÜBRIGEN WELT (OHNE SUBVENTIONEN)	374980	552340	607790	658430	731310	795780	849730	909420
UNTERNEHMEN	26300	37730	41920	44170	49300	51010	56990	61120
STAAT 3)	245630	368090	399210	412190	464550	511790	544910	585120
PRIVATE HAUSHALTE 2)	103050	146520	166660	202070	217460	232980	247830	263180
- GELEISTETE LAUFENDE ÜBERTRAGUNGEN AN ANDERE SEKTOREN UND AN DIE ÜBRIGE WELT (OHNE INDIREKTE STEUERN)	307830	465870	517960	566300	628920	684820	727950	775600
UNTERNEHMEN	36170A)	49600B)	51700B)	53330	61460	70160	74890	81470
STAAT 4)	99790	145750	164440	200070	215330	234080	252030	267800
PRIVATE HAUSHALTE 2)	171870A)	270520B)	301820B)	312900	352130	380580	401030	426330
= VERFÜGBARES EINKOMMEN	600260	807390	862190	898680	980360	1043950	1124360	1215310
UNTERNEHMEN	26460	12690	8550	9480	17350	12950	30970	32560
UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT NACH DER UMVERTEILUNG	4660	12860	10030	10690	18840	6950	18760	---
NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	21800	-170	-1480	-1210	-1490	6000	12210	---
STAAT	147870	222790	233190	207490	241870	267510	283160	306640
PRIVATE HAUSHALTE 2)								
OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	425930	571910	620450	681710	721140	763490	810230	876110
NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT ..	447730	571740	618970	680500	719650	769490	822440	---
LETZTER VERBRAUCH	475660	658380	721570	792710	850780	906660	964700	1034510
STAATSVORBRUCH	108110	166700	194020	215290	227190	239480	256790	276620
PRIVATER VERBRAUCH	367550	491680	527550	577420	623590	667180	707990	757890
ERSPARNIS	124600	149010	140620	105970	129580	137290	159660	180800
UNTERNEHMEN	26460	12690	8550	9480	17350	12950	30970	32560
UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT NACH DER UMVERTEILUNG	4660	12860	10030	10690	18840	6950	18760	---
NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	21800	-170	-1480	-1210	-1490	6000	12210	---
STAAT	39760	56090	39170	-7800	14680	28030	26370	30020
PRIVATE HAUSHALTE 2)								
OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	58380	80230	92900	104290	97550	96310	102320	118220
NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT ...	80180	80060	91420	103080	96060	102310	114530	---

1) VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER.

3) EINSCHL. DER VON UNTERNEHMEN UND VOM STAAT GEZAHLTEN INDIREKTEN STEUERN.

4) EINSCHL. SUBVENTIONEN.

A) EINSCHL. DES RUECKZAHLBAREN KONJUNKTURZUSCHLAGES.

B) EINSCHL. STABILITÄTSSCHLAG.

2.15 Ersparnis und Vermögensbildung

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
GESAMTE VOLKSWIRTSCHAFT (KONSOLIDIERT)								
ERSPARNIS	124600	149010	140620	105970	129580	137290	159660	180800
+ SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN ZWISCHEN INLAENDISCHEN SEKTOREN UND DER UEBRIGEN WELT ..	-640	-610	-680	-800	-1280	-1260	-1230	-1890
= VERMOEGENSBILDUNG	123960	148400	139940	105170	128300	136030	158430	178910
NETTOINVESTITIONEN	120740	136900	114630	96210	120100	126790	141010	189620
FINANZIERUNGSSALDO 2)	3220	11500	25310	8960	8200	9240	17420	10710
ABGELEITET AUS DEM KONTO DER UEBRIGEN WELT:								
AUSSENBEITRAG	14250	29080	43440	28950	28630	29500	37040	12500
SALDO DER LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN	-10390	-16970	-17450	-19190	-19150	-19000	-18390	-21320
SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-640	-610	-680	-800	-1280	-1260	-1230	-1890
GLIEDERUNG NACH SEKTOREN								
ERSPARNIS	124600	149010	140620	105970	129580	137290	159660	180800
UNTERNEHMEN	26460	12690	8550	9480	17350	12950	30970	32560
UNVERTEILTE GEWINNE DER UNTERNEHMEN MIT EIGENER RECHTSPERSONENLICHKEIT	4660	12860	10030	10690	18840	6950	18760	---
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	-1630	2970	-3860	-4290	3900	-8810	920	---
KREDITINSTITUTE	5400	7540	10340	10860	10600	10280	11640	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	890	2350	3550	4120	4340	5480	6200	---
NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	21800	-170	-1480	-1210	-1490	6000	12210	---
STAAT	39760	56090	39170	-7800	14680	28030	26370	30020
PRIVATE HAUSHALTE 3)								
OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	58380	80230	92900	104290	97550	96310	102320	118220
NACHRICHTLICH: EINSCHL. NICHTENTNOMMENER GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT	80180	80060	91420	103080	96060	102310	114530	---
+ SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	-640	-610	-680	-800	-1280	-1260	-1230	-1890
UNTERNEHMEN	13790	21640	24400	23950	29580	34490	36800	41860
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	15540	24350	27590	28490	34150	39210	41850	---
KREDITINSTITUTE	-320	-520	-850	-1090	-1090	-1050	-1110	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1430	-2190	-2340	-3450	-3480	-3670	-3940	---
STAAT	-9960	-14650	-17310	-16810	-20740	-24280	-24230	-26660
PRIVATE HAUSHALTE 3)	-4470	-7600	-7770	-7940	-10120	-11470	-13800	-17090
= VERMOEGENSBILDUNG	123960	148400	139940	105170	128300	136030	158430	178910
UNTERNEHMEN	40250	34330	32950	33430	46930	47440	67770	74420
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	35710	27150	22250	22990	36560	36400	54980	---
KREDITINSTITUTE	5080	7020	9490	9770	9510	9230	10530	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-540	160	1210	670	860	1810	2260	---
STAAT	29800	41440	21860	-24610	-6060	3750	2140	3360
PRIVATE HAUSHALTE 3) 4)	53910	72630	85130	96350	87430	84840	88520	101130
NETTOINVESTITIONEN	120740	136900	114630	96210	120100	126790	141010	189620
UNTERNEHMEN 3)	93130	106390	79210	61030	86010	93580	103000	145710
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	90890	103230	75530	57340	82300	90310	100510	---
OHNE WOHNBAUTEN	59330	50210	32960	21460	42250	47300	52970	---
WOHNBAUTEN	31560	53020	42570	35880	40050	43010	47540	57320
KREDITINSTITUTE	1660	2180	2520	2790	2670	2360	1540	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	580	980	1160	900	1040	910	950	---
STAAT	27610	30510	35420	35180	34090	33210	38010	43910
BRUTTOINVESTITIONEN	189090	232640	221890	213240	245590	261040	285760	347990
UNTERNEHMEN 3)	158230	197490	181240	172320	205260	221030	240290	295810
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	155100	193040	176040	166940	199680	215700	235530	---
OHNE WOHNBAUTEN	110240	120430	111570	107750	134700	145590	158190	---
WOHNBAUTEN	44860	72610	64470	59190	64980	70110	77340	90990
KREDITINSTITUTE	2310	3120	3640	4040	4060	3890	3220	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	820	1330	1560	1340	1520	1440	1540	---
STAAT	30860	35150	40650	40920	40330	40010	45470	52180
ABZUEGLICH: ABSCHREIBUNGEN	68350	95740	107260	117030	125490	134250	144750	158370
UNTERNEHMEN 3)	65100	91160	102030	111290	119250	127450	137290	150100
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 3)	64210	89810	100510	109600	117380	125390	135020	---
OHNE ABSCHREIBUNGEN AUF WOHNBAUTEN	50910	70220	78610	86290	92450	98290	105220	---
ABSCHREIBUNGEN AUF WOHNBAUTEN	13300	19590	21900	23310	24930	27100	29800	33670
KREDITINSTITUTE	650	940	1120	1250	1390	1530	1680	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	240	350	400	440	480	530	590	---
STAAT	3250	4640	5230	5740	6240	6800	7460	8270
FINANZIERUNGSSALDO 2)	3220	11500	25310	8960	8200	9240	17420	-10710
UNTERNEHMEN 5)	-52880	-72060	-46260	-27600	-39080	-46140	-35230	-71290
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN 5)	-55180	-76080	-53280	-34350	-45740	-53910	-45530	---
OHNE FINANZIERUNG VON WOHNBAUTEN	-34390	-34610	-27210	-10930	-18450	-18680	1450	---
FINANZIERUNG VON WOHNBAUTEN	-20790	-41470	-26070	-23420	-27290	-35230	-46980	---
KREDITINSTITUTE	3420	4840	6970	6980	6840	6870	8990	---
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1120	-820	50	-230	-180	900	1310	---
STAAT	2190	10930	-13560	-59790	-40150	-29460	-35870	-40550
PRIVATE HAUSHALTE 3) 6)	53910	72630	85130	96350	87430	84840	88520	101130

1) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

2) VERÄNDERUNG DER FORDERUNGEN ABZUEGLICH VERÄNDERUNG DER VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER DER UEBRIGEN WELT.

3) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER.

4) OHNE NICHTENTNOMMENE GEWINNE DER UNTERNEHMEN OHNE EIGENE RECHTSPERSONENLICHKEIT.

5) EINSCHL. DER AUFNAHME FREMDER MITTEL (NETTO) DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER ZUR FINANZIERUNG DER NETTOINVESTITIONEN.

6) OHNE AUFNAHME FREMDER MITTEL DURCH PRIVATE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER ZUR INVESTITIONSFINANZIERUNG.

2.16 Vermögensübertragungen nach Sektoren

Mill. DM

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1970	1973	1974	1975	1976	1977 1)	1978 1)	1979 1)
UNTERNEHMEN								
EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	20780	31500	37040	37300	44760	48620	53520	58810
VON UNTERNEHMEN								
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	790	1460	1250	1020	1160	1400	1480	1470
VOM STAAT	7580	11450	13910	13570	18400	19260	21010	23880
INVESTITIONSZUSCHUESSE	4990	9060	11200	11190	16150	16430	17510	20250
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2990	2390	2710	2380	2250	2830	3500	3630
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	2990	2390	2710	2330	2200	2780	3440	3630
KREDITINSTITUTE	-	-	-	50	50	50	60	-
DAR.: FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN ...	2040	2160	2190	1850	1490	2040	2290	2360
VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)								
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	12010	18590	21880	22710	25200	27960	31030	33460
- GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	6990	9860	12640	13350	15180	14130	16720	16950
AN UNTERNEHMEN								
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	790	1460	1250	1020	1160	1400	1480	1470
VON KREDITINSTITUTEN	190	300	350	440	520	570	600	520
VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	600	1160	900	580	640	830	880	950
AN DEN STAAT	1950	2830	3310	3560	3880	3740	3850	3930
VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	330	110	130	-	-	-	-	-
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	1620	2720	3180	3560	3880	3740	3850	3930
AN PRIVATE HAUSHALTE 2)								
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	4250	5570	8080	8770	10140	8990	11390	11550
VON PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	3290	4320	6140	5200	6680	5620	7770	7710
VON KREDITINSTITUTEN	130	220	500	700	620	530	560	600
VON VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	830	1030	1440	2870	2840	2840	3060	3240
= SALDO D. VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN D. UNTERNEHMEN	13790	21640	24400	23950	29580	34490	36800	41860
PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	15540	24350	27590	28490	34150	39210	41840	47170
KREDITINSTITUT	-320	-520	-850	-1090	-1090	-1050	-1100	-1120
VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN	-1430	-2190	-2340	-3450	-3480	-3670	-3940	-4190
STAAT								
EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2470	4310	4960	6030	7550	6320	5990	6040
VON UNTERNEHMEN	1950	2830	3310	3560	3880	3740	3850	3930
VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	330	110	130	-	-	-	-	-
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	1620	2720	3180	3560	3880	3740	3850	3930
VON PRIVATEN HAUSHALTEN 2)	520	1480	1650	2470	3620	2460	2080	2050
VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	520	470	470	530	1060	900	940	1050
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 3)	-	1010	1180	1940	2560	1560	1140	1000
VON DER UEBRIGEN WELT								
INVESTITIONSZUSCHUESSE	-	-	-	-	50	120	60	60
- GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12430	18960	22270	22840	28290	30600	30220	32700
AN UNTERNEHMEN	7980	11450	13910	13570	18400	19260	21010	23880
INVESTITIONSZUSCHUESSE	4990	9060	11200	11190	16150	16430	17510	20250
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	2990	2390	2710	2380	2250	2830	3500	3630
AN PRODUKTIONSUNTERNEHMEN	2990	2390	2710	2330	2200	2780	3440	3630
AN KREDITINSTITUTE	-	-	-	50	50	50	60	-
DAR.: FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN ...	2040	2160	2190	1850	1490	2040	2290	2360
AN PRIVATE HAUSHALTE 2)								
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3970	7070	7860	8700	8750	10220	8180	7170
AN DIE UEBRIGE WELT	480	440	500	570	1140	1120	1030	1650
INVESTITIONSZUSCHUESSE	250	170	260	320	350	370	450	920
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	280	270	240	250	790	750	580	730
= SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DES STAATES	-9960	-14650	-17310	-16810	-20740	-24280	-24230	-26660
PRIVATE HAUSHALTE 2)								
EMPFANGENE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	8240	12660	15960	17490	18910	19230	19590	18740
VON UNTERNEHMEN	4250	5570	8080	8770	10140	8990	11390	11550
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DAR.: NETTOZUFUEHRUNGEN ZU RUECKSTELLUNGEN FUER BETRIEBL. RUHEGELDVERPFLICHTUNGEN, ZUFUEHRUNGEN I. VERSICHERUNGSUNTERNEHMEN U. PENSIONSANSCHUEN ZU DECKUNGSRUECK- STELLUNGEN FUER BETRIEBSRENTEN	4300	5880	8350	7890	9290	8140	10580	10700
VOM STAAT	3970	7070	7860	8700	8750	10220	8180	7170
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	3970	7070	7860	8700	8750	10220	8180	7170
VON DER UEBRIGEN WELT	20	20	20	20	20	20	20	20
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	20	20	20	20	20	20	20	20
- GELEISTETE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	12710	20260	23730	25430	29030	30700	33390	35830
AN UNTERNEHMEN								
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN (FIKTIVE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN)	12010	18590	21880	22710	25200	27960	31030	33460
AN DEN STAAT	520	1480	1650	2470	3620	2460	2080	2050
VERMOEGENSWIRKSAME STEUERN	520	470	470	530	1060	900	940	1050
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 3)	-	1010	1180	1940	2560	1560	1140	1000
AN DIE UEBRIGE WELT								
SONSTIGE VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN	180	190	200	250	210	280	280	320
= SALDO DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE	-4470	-7600	-7770	-7940	-10120	-11470	-13800	-17090
INLAENDISCHE SEKTOREN UND UEBRIGE WELT								
SALDEN DER VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN								
UNTERNEHMEN	13790	21640	24400	23950	29580	34490	36800	41860
STAAT	-9960	-14650	-17310	-16810	-20740	-24280	-24230	-26660
PRIVATE HAUSHALTE 2)	-4470	-7600	-7770	-7940	-10120	-11470	-13800	-17090
UEBRIGE WELT	640	610	680	800	1280	1260	1230	1890

1) VORLAUEFIGES ERGEBNIS.

2) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE EINLENSCHARAKTER.

3) BEITRAGSNACHENTRICHTUNGEN AN DIE RENTENVERSICHERUNGEN
INFOLGE DES RENTENREFORMGESETZES VOM OKTOBER 1972.

2.17 Laufende Einnahmen und Ausgaben, Ersparnis und Investitionen des Staates

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Laufende Einnahmen	254 260	378 760	409 830	421 790	474 700	522 060	556 860	598 660
Empfangene Einkommen aus Unternehmer- tätigkeit und Vermögen	8 630	10 670	10 620	9 600	10 150	10 270	11 950	13 540
Zinsen, Nettopachten u.ä.	5 910	8 770	8 630	8 120	7 590	7 610	7 030	7 050
Ausschüttungen von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit 2)	2 720	1 900	1 990	1 480	2 560	2 660	4 920	6 490
Empfangene laufende Übertragungen	245 630	368 090	399 210	412 190	464 550	511 790	544 910	585 120
Steuern u. ä.	160 020	234 210	250 590	250 520	282 000	313 700	331 280	355 780
Indirekte Steuern	87 180	118 400	122 210	126 700	138 170	149 050	163 790	180 090
Produktionssteuern (ohne Verwal- tungsgebühren)	67 440	93 260	93 490	96 560	103 160	111 750	122 850	132 430
von Unternehmen	67 320	93 100	93 320	96 370	102 950	111 530	122 620	132 190
vom Staat	90	150	160	180	200	210	220	220
von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter	30	10	10	10	10	10	10	20
Verwaltungsgebühren der Unternehmen	1 140	1 630	1 810	1 960	2 210	2 330	2 380	2 500
Einfuhrabgaben	18 600	23 510 ^{a)}	26 910 ^{b)}	28 180	32 800	34 970	38 560	45 160
Direkte Steuern	72 840	115 810 ^{b)}	128 380 ^{b)}	123 820	143 830	164 650	167 490	175 690
von Unternehmen 3)	12 310	15 370	15 400	14 260	18 410	24 430	25 340	27 930
von privaten Haushalten 4)	60 440	100 170	113 180	109 400	125 190	140 170	142 070	147 830
von der übrigen Welt	90	270	200	160	230	50	80	70
Sozialbeiträge	81 530	126 970	140 890	153 600	172 970	185 630	198 600	214 260
Tatsächliche Sozialbeiträge	73 740	114 870	126 890	138 340	156 860	168 410	180 150	194 650
von privaten Haushalten	73 570	114 480	126 460	137 850	156 290	167 810	179 510	193 970
von der übrigen Welt	170	390	430	490	570	600	640	680
Unterstellte Sozialbeiträge von privaten Haushalten	7 790	12 100	14 000	15 260	16 110	17 220	18 450	19 610
Sonstige laufende Übertragungen	4 080	6 910	7 730	8 070	9 580	12 460	15 030	15 080
von Unternehmen	850	1 340	1 460	1 600	1 800	1 990	2 140	2 230
Schadenversicherungsleistungen	440	710	800	920	1 080	1 180	1 210	1 250
Übrige laufende Übertragungen	410	630	660	680	720	810	930	980
von privaten Haushalten	1 650	2 560	3 020	3 360	3 830	4 220	4 630	4 930
von der übrigen Welt	1 580	3 010	3 250	3 110	3 950	6 250	8 260	7 920
- Laufende Ausgaben	214 500	322 670	370 660	429 590	460 020	494 030	530 490	568 640
Zinsen auf öffentliche Schulden	6 600	10 220	12 200	14 230	17 500	20 470	21 670	24 220
Geleistete laufende Übertragungen	99 790	145 750	164 440	200 070	215 330	234 080	252 030	267 800
Subventionen	9 630	14 850	14 800	15 230	16 640	19 080	23 590	24 960
Soziale Leistungen	82 830	117 510	135 510	168 030	179 820	192 890	204 200	215 780
an private Haushalte	80 380	114 480	132 040	164 380	176 170	188 890	200 030	211 450
an die übrige Welt	2 450	3 030	3 470	3 650	3 650	4 000	4 170	4 330
Sonstige laufende Übertragungen	7 330	13 390	14 130	16 810	18 870	22 110	24 240	27 060
an Unternehmen	1 450	1 900	2 050	2 260	2 490	2 860	3 060	3 410
Nettoprämien für Schaden- versicherungen	70	160	110	140	170	160	180	200
Übrige laufende Übertragungen	1 380	1 740	1 940	2 120	2 320	2 700	2 880	3 210
an private Organisationen ohne Erwerbscharakter	2 400	3 570	4 140	4 640	5 070	5 610	6 380	7 180
an die übrige Welt	3 480	7 920	7 940	9 910	11 310	13 640	14 800	16 470
Staatsverbrauch	108 110	166 700	194 020	215 290	227 190	239 480	256 790	276 620
Käufe von Gütern für die laufende Produktion	56 370	87 740	102 570	117 460	126 240	131 350	142 170	154 740
darunter: vom Staat	3 740	6 890	9 010	10 240	11 220	11 880	12 660	13 560
Bruttowertschöpfung	63 480	98 820	114 550	124 450	131 420	140 490	149 550	159 360
Entgelte für die beim Staat Beschäftigten	60 140	94 030	109 160	118 530	124 980	133 480	141 870	150 870
Produktionssteuern	90	150	160	180	200	210	220	220
Abschreibungen	3 250	4 640	5 230	5 740	6 240	6 800	7 460	8 270
abzüglich: Verkäufe von Gütern (einschl. selbsterstellter Anlagen)	11 740	19 860	23 100	26 620	30 470	32 360	34 930	37 480
darunter: an den Staat 6)	3 740	6 890	9 010	10 240	11 220	11 880	12 660	13 560
= Ersparnis	39 760	56 090	39 170	- 7 800	14 680	28 030	26 370	30 020
+ Abschreibungen	3 250	4 640	5 230	5 740	6 240	6 800	7 460	8 270
+ Empfangene Vermögensübertragungen	2 470	4 310	4 960	6 030	7 550	6 320	5 990	6 040
von Unternehmen	1 950	2 830	3 310	3 560	3 880	3 740	3 850	3 930
darunter: Steuern	330	110	130	.	.	.	.	.
von privaten Haushalten	520	1 480	1 650	2 470	3 620	2 460	2 080	2 050
von der übrigen Welt	0	0	0	0	50	120	60	60
- Geleistete Vermögensübertragungen	12 430	18 960	22 270	22 840	28 290	30 600	30 220	32 700
an Unternehmen 8)	7 980	11 450	13 910	13 570	18 400	19 260	21 010	23 880
darunter: Investitionszuschüsse 8)	4 990	9 060	11 200	11 190	16 150	16 430	17 510	20 250
Einlagen in Bruttounternehmen und Mit- tel für den staatseigenen Wohnungsbau	2 040	2 160	2 190	1 850	1 490	2 040	2 290	2 360
an private Haushalte 9)	3 970	7 070	7 860	8 700	8 750	10 220	8 180	7 170
an die übrige Welt	480	440	500	570	1 140	1 120	1 030	1 650
dar.: Investitionszuschüsse	200	170	260	320	350	370	450	920
- Bruttoinvestitionen	30 860	35 150	40 650	40 920	40 330	40 010	45 470	52 180
Anlageinvestitionen	30 660	35 150	40 550	40 320	40 130	39 710	45 270	52 180
Käufe von neuen Anlagen (einschl. selbsterstellter Anlagen)	29 350	33 290	38 180	38 020	37 910	37 690	43 150	49 860
Käufe von gebrauchten Anlagen und Land	1 980	2 800	3 090	2 970	2 840	2 720	2 900	3 160
abzüglich: Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land	670	940	720	670	620	700	780	840
darunter: Verkäufe von gebrauchten Anlagen	70	90	80	60	70	90	90	90
Vorratsveränderung	200	0	100	600	200	300	200	0
= Finanzierungssaldo	2 190	10 930	- 13 560	- 59 790	- 40 150	- 29 460	- 35 870	- 40 550

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. öffentlicher Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

3) Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit. - Vor Abzug der Investitionszulagen.

4) Und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. - Vor Abzug der Investitionszulagen und - ab 1973 - der Arbeitnehmersparzulage.

5) Käufe der Sozialversicherung von Krankenhausleistungen der Gebietskörperschaften.

6) Verkäufe der Gebietskörperschaften von Krankenhausleistungen an die Sozialversicherung.

7) Ablösungsbeträge von Lastenausgleichsabgaben (ab 1975 in den direkten Steuern enthalten).

8) Einschl. Investitionszulagen.

9) Einschl. Arbeitnehmersparzulage (ab 1973).

a) Einschl. des rückzahlbaren Konjunkturzuschlages.

b) Einschl. Stabilitätzuschlag.

2.18 Umverteilung von Einkommen und Vermögen über den Staat

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Empfangene Übertragungen von anderen Sektoren und von der übrigen Welt								
Laufende Übertragungen	245 630	368 090	399 210	412 190	464 550	511 790	544 910	585 120
Indirekte Steuern	87 180	118 400	122 210	126 700	138 170	149 050	163 790	180 090
Produktionssteuern (ohne Verwaltungsgebühren)	67 440	93 260	93 490	96 560	103 160	111 750	122 850	132 430
Verwaltungsgebühren der Unternehmen	1 140	1 630	1 810	1 960	2 210	2 330	2 380	2 500
Einfuhrabgaben	18 600	23 510 ^{b)}	26 910 ^{b)}	28 180	32 800	34 970	38 560	45 160
Direkte Steuern 2)	72 840 ^{a)}	115 810 ^{b)}	128 380 ^{b)}	123 820	143 830	164 650	167 490	175 690
Sozialbeiträge	81 530	126 970	140 890	153 600	172 970	185 630	198 600	214 260
Tatsächliche Sozialbeiträge	73 740	114 870	126 890	138 340	156 860	168 410	180 150	194 650
Unterstellte Sozialbeiträge	7 790	12 100	14 000	15 260	16 110	17 220	18 450	19 610
Sonstige laufende Übertragungen	4 080	6 910	7 730	8 070	9 580	12 460	15 030	15 080
Vermögensübertragungen	2 470	4 310	4 960	6 030	7 550	6 320	5 990	6 040
darunter:								
Steuern	850	580	600	530	1 060	900	940	1 050
Sozialversicherungsbeiträge	-	1 010	1 180	1 940	2 560	1 560	1 140	1 000
Empfangene Übertragungen insgesamt	248 100	372 400	404 170	418 220	472 100	518 110	550 900	591 160
von Unternehmen	101 850	137 460	141 890	145 560	161 570	178 730	194 630	213 520
Indirekte Steuern	86 740	117 920	121 720	126 140	137 480	148 570	163 300	179 430
Produktionssteuern (ohne Verwaltungsgebühren)	67 320	93 100	93 320	96 370	102 950	111 530	122 620	132 190
Verwaltungsgebühren	1 140	1 630	1 810	1 960	2 210	2 330	2 380	2 500
Einfuhrabgaben	18 280	23 190	26 590	27 810	32 320	34 710	38 300	44 740
Direkte Steuern der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit 3)	12 310 ^{a)}	15 370 ^{b)}	15 400 ^{b)}	14 260	18 410	24 430	25 340	27 930
Schadenversicherungsleistungen	440	710	800	920	1 080	1 180	1 210	1 250
Übrige laufende Übertragungen	410	630	660	680	720	810	930	980
Vermögensübertragungen	1 950	2 830	3 310	3 560	3 880	3 740	3 850	3 930
darunter: Steuern 4)	330	110	130	.	.	.	.	.
von Staat								
Indirekte Steuern	410	470	480	550	680	470	480	640
Produktionssteuern	90	150	160	180	200	210	220	220
Einfuhrabgaben	320	320	320	370	480	260	260	420
von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter								
Indirekte Steuern (Produktionssteuern)	30	10	10	10	10	10	10	20
von privaten Haushalten	143 970 ^{a)}	230 790 ^{b)}	258 310 ^{b)}	268 340	305 040	331 880	346 740	368 390
Direkte Steuern 2)	60 440 ^{a)}	100 170 ^{b)}	113 180 ^{b)}	109 400	125 190	140 170	142 070	147 830
Sozialbeiträge	81 360	126 580	140 460	153 110	172 400	185 030	197 960	213 580
Tatsächliche Sozialbeiträge	73 570	114 480	126 460	137 850	156 290	167 810	179 510	193 970
Unterstellte Sozialbeiträge	7 790	12 100	14 000	15 260	16 110	17 220	18 450	19 610
Sonstige laufende Übertragungen	1 650	2 560	3 020	3 360	3 830	4 220	4 630	4 930
Vermögensübertragungen	520	1 480	1 650	2 470	3 620	2 460	2 080	2 050
Steuern (Erbchaftsteuer)	520	470	470	530	1 060	900	940	1 050
Sozialversicherungsbeiträge	-	1 010	1 180	1 940	2 560	1 560	1 140	1 000
von der übrigen Welt	1 840	3 670	3 480	3 760	4 800	7 020	9 040	8 590
Direkte Steuern	90	270	200	160	230	50	80	70
Sozialbeiträge	170	390	430	490	570	600	640	680
Sonstige laufende Übertragungen	1 580	3 010	3 250	3 110	3 950	6 250	8 260	7 920
Vermögensübertragungen	0	0	0	0	50	120	60	60
Geleistete Übertragungen an andere Sektoren und an die übrige Welt								
Laufende Übertragungen	99 790	145 750	164 440	200 070	215 330	234 080	252 030	267 800
Subventionen	9 630	14 850	14 800	15 230	16 640	19 080	23 590	24 960
Soziale Leistungen	82 830	117 510	135 510	168 030	179 820	192 890	204 200	215 780
Sonstige laufende Übertragungen	7 330	13 390	14 130	16 810	18 870	22 110	24 240	27 060
Vermögensübertragungen 5)	12 430	18 960	22 270	22 840	28 290	30 600	30 220	32 700
Geleistete Übertragungen insgesamt	112 220	164 710	186 710	222 910	243 620	264 680	282 250	300 500
an Unternehmen	19 060	28 200	30 760	31 060	37 530	41 200	47 660	52 250
Subventionen	9 630	14 850	14 800	15 230	16 640	19 080	23 590	24 960
Nettoprämien für Schadenversicherungen	70	160	110	140	170	160	180	200
Übrige laufende Übertragungen	1 380	1 740	1 940	2 120	2 320	2 700	2 880	3 210
Vermögensübertragungen 6)	7 980	11 450	13 910	13 570	18 400	19 260	21 010	23 880
an private Organisationen ohne Erwerbscharakter								
Laufende Übertragungen	2 400	3 570	4 140	4 640	5 070	5 610	6 380	7 180
an private Haushalte	84 350	121 550	139 900	173 080	184 920	199 110	208 210	218 620
Soziale Leistungen	80 380	114 480	132 040	164 380	176 170	188 890	200 030	211 450
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	54 730	78 980	92 270	109 650	119 730	130 320	137 990	145 130
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	11 820	16 790	18 870	20 530	21 680	22 920	24 160	25 500
Sonstige soziale Leistungen	13 830	18 710	20 900	34 200	34 760	35 650	37 880	40 820
Vermögensübertragungen 7)	3 970	7 070	7 860	8 700	8 750	10 220	8 180	7 170
an die übrige Welt	6 410	11 390	11 910	14 130	16 100	18 760	20 000	22 450
Soziale Leistungen	2 450	3 030	3 470	3 650	3 650	4 000	4 170	4 330
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	570	840	1 190	1 290	1 490	1 740	1 930	2 180
Sonstige soziale Leistungen	1 880	2 190	2 280	2 360	2 160	2 260	2 240	2 150
Laufende Übertragungen im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit	3 480	7 920	7 940	9 910	11 310	13 640	14 800	16 470
Vermögensübertragungen	480	440	500	570	1 140	1 120	1 030	1 650

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Vor Abzug der Investitionszulagen und - ab 1973 - der Arbeitnehmersparzulage.

3) Vor Abzug der Investitionszulagen.

4) Ablösungsbeiträge im Rahmen des Lastenausgleichs (ab 1975 in den direkten Steuern enthalten).

5) Einschl. Investitionszulagen und - ab 1973 - Arbeitnehmersparzulage.

6) Einschl. Investitionszulagen.

7) Einschl. Arbeitnehmersparzulage (ab 1973).

a) Einschl. des rückzahlbaren Konjunkturzuschlages.

b) Einschl. Stabilitätsszuschlag.

2.19 Wirtschaftliche Beziehungen des Staates zu den anderen Sektoren der Volkswirtschaft und zur übrigen Welt

Mili. DM								
Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Einnahmen²⁾	277 660	419 760	462 390	519 960	559 690	596 700	642 640	...
Verkäufe von Verwaltungsleistungen sowie von gebrauchten Anlagen und Land	12 320	20 680	23 680	27 120	30 900	32 840	35 490	38 060
Verkäufe von Verwaltungsleistungen	11 650	19 740	22 960	26 450	30 280	32 140	34 710	37 220
Gebietskörperschaften	11 600	19 670	22 940	26 430	30 260	32 130	34 700	37 210
Bund	310	800	930	1 360	1 810	1 660	2 000	2 260
Länder	2 690	4 370	5 570	6 510	7 290	8 000	8 930	9 550
Gemeinden	8 600	14 500	16 440	18 560	21 160	22 470	23 770	25 400
Sozialversicherung	50	70	20	20	20	10	10	10
Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land	670	940	720	670	620	700	780	840
Gebietskörperschaften	670	940	720	670	620	700	770	840
Bund	120	130	120	70	70	100	110	120
Länder	80	70	110	100	70	60	60	70
Gemeinden	470	740	490	500	480	540	600	650
Sozialversicherung	-	-	0	0	0	0	10	0
Empfangene Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	8 630	10 670	10 620	9 600	10 150	10 270	11 950	13 540
Gebietskörperschaften	5 460	4 900	5 250	4 460	5 380	5 790	8 000	9 770
Bund	1 940	1 640	1 730	1 500	1 910	1 780	3 900	5 520
Länder	1 160	660	650	440	590	790	750	800
Gemeinden	2 360	2 600	2 870	2 520	2 880	3 220	3 350	3 450
Sozialversicherung	3 170	5 770	5 370	5 140	4 770	4 480	3 950	3 770
Empfangene Übertragungen	248 100	372 400	404 170	418 220	472 100	518 110	550 900	591 160
Empfangene laufende Übertragungen	245 630	368 090	399 210	412 190	464 550	511 790	544 910	585 120
Steuern								
Gebietskörperschaften	160 020	234 210	250 590	250 520	282 000	313 700	331 280	355 780
Bund	89 080	122 270	128 110	131 040	146 380	161 330	171 120	184 480
Länder	53 650	83 430	91 320	88 190	99 560	112 480	118 800	128 260
Gemeinden	17 290	28 510	31 160	31 290	36 060	39 890	41 360	43 040
Sozialbeiträge	81 530	126 970	140 890	153 600	172 970	185 630	198 600	214 260
Gebietskörperschaften	7 580	11 760	13 600	14 810	15 630	16 710	17 910	19 040
Bund	1 590	2 440	2 800	2 980	3 040	3 170	3 410	3 620
Länder	4 970	7 810	9 170	10 160	10 900	11 760	12 650	13 450
Gemeinden	1 020	1 510	1 630	1 670	1 690	1 780	1 850	1 970
Sozialversicherung	73 950	115 210	127 290	138 790	157 340	168 920	180 690	195 220
Sonstige laufende Übertragungen	4 080	6 910	7 730	8 070	9 580	12 460	15 030	15 080
Gebietskörperschaften	3 690	6 330	7 020	7 290	8 670	11 440	14 000	14 030
Bund	1 580	3 010	3 250	3 110	3 950	6 250	8 260	7 920
Länder	1 330	1 970	2 170	2 330	2 550	2 800	3 090	3 240
Gemeinden	780	1 350	1 600	1 850	2 170	2 390	2 650	2 870
Sozialversicherung	390	580	710	780	910	1 020	1 030	1 050
Empfangene Vermögensübertragungen	2 470	4 310	4 960	6 030	7 550	6 320	5 990	6 040
Gebietskörperschaften	2 470	3 300	3 780	4 090	4 990	4 760	4 850	5 040
Bund	360	140	170	120	110	200	140	120
Länder	590	590	580	670	1 200	1 060	1 110	1 220
Gemeinden	1 520	2 570	3 030	3 300	3 680	3 500	3 600	3 700
Sozialversicherung	-	1 010	1 180	1 940	2 560	1 560	1 140	1 000
Veränderung der Verbindlichkeiten ³⁾	8 610	16 010	23 920	65 020	46 540	35 480	44 300	...
Gebietskörperschaften	9 260	20 470	25 540	67 360	41 640	33 810	42 250	...
Sozialversicherung	- 650	- 4 460	- 1 620	- 2 340	4 900	1 670	2 050	...

Fußnoten siehe S.73.

2.19 Wirtschaftliche Beziehungen des Staates zu den anderen Sektoren der Volkswirtschaft und zur übrigen Welt

Mill. DM								
Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Ausgaben²⁾	277 660	419 760	462 390	519 960	559 690	596 700	642 640	...
Käufe von Waren und Dienstleistungen (einschl. Käufe von gebrauchten Anlagen und Land)	87 900	123 860	143 960	159 060	167 200	172 050	188 420	207 720
Käufe für laufende Produktionszwecke ⁴⁾	56 460	87 890	102 730	117 640	126 440	131 560	142 390	154 960
Gebietskörperschaften	33 390	47 720	53 810	60 170	64 290	66 390	72 480	79 190
Bund	14 630	19 280	21 330	24 130	25 590	24 940	27 220	29 570
Länder	7 300	10 760	12 420	14 050	14 770	15 680	17 620	19 090
Gemeinden	11 460	17 680	20 060	21 990	23 930	25 770	27 640	30 530
Sozialversicherung	23 070	40 170	48 920	57 470	62 150	65 170	69 910	75 770
Vorratsveränderung								
Gebietskörperschaften								
Bund	200	0	100	600	200	300	200	0
Käufe für Investitionszwecke (ohne Käufe von gebrauchten Anlagen und Land) ⁵⁾	29 260	33 170	38 040	37 850	37 720	37 470	42 930	49 600
Gebietskörperschaften ⁶⁾	29 090	32 780	37 450	37 250	37 180	36 910	42 480	49 060
Bund	4 080	4 970	5 370	5 630	5 230	5 550	6 000	6 390
Länder	5 320	6 060	7 130	7 270	6 840	6 920	7 220	7 650
Gemeinden	16 610	23 040	25 250	24 890	24 280	22 610	25 130	28 440
Sozialversicherung	170	390	590	600	540	560	450	540
Käufe von gebrauchten Anlagen und Land	1 980	2 800	3 090	2 970	2 840	2 720	2 900	3 160
Gebietskörperschaften	1 980	2 800	3 040	2 920	2 830	2 680	2 850	3 040
Bund	520	750	750	700	710	610	590	620
Länder	210	390	500	410	470	410	400	400
Gemeinden	1 250	1 660	1 790	1 810	1 650	1 660	1 860	2 020
Sozialversicherung	-	-	50	50	10	40	50	120
Verteilte Erwerbs- und Vermögenseinkommen	66 740	104 250	121 360	132 760	142 480	153 950	163 540	175 090
Entgelte für die beim Staat Beschäftigten	60 140	94 030	109 160	118 530	124 980	133 480	141 870	150 870
Gebietskörperschaften	57 040	89 140	103 280	112 020	118 150	126 320	134 350	142 930
Bund	12 550	18 570	21 280	22 410	23 150	24 210	25 440	26 850
Länder	29 910	47 160	55 070	60 270	64 130	68 930	73 630	78 580
Gemeinden	14 580	23 410	26 930	29 340	30 870	33 180	35 280	37 500
Sozialversicherung	3 100	4 890	5 880	6 510	6 830	7 160	7 520	7 940
Zinsen auf Öffentliche Schulden	6 600	10 220	12 200	14 230	17 500	20 470	21 670	24 220
Gebietskörperschaften	6 600	10 220	12 200	14 230	17 500	20 470	21 670	24 220
Bund	2 940	3 810	4 670	5 620	7 290	9 010	9 910	11 670
Länder	1 670	2 700	3 070	3 800	5 140	6 350	6 810	7 600
Gemeinden	1 990	3 710	4 460	4 810	5 070	5 110	4 950	4 950
Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-	-	-
Geleistete Übertragungen	112 220	164 710	186 710	222 910	243 620	264 680	282 250	300 500
Geleistete laufende Übertragungen	99 790	145 750	164 440	200 070	215 330	234 080	252 030	267 800
Subventionen	9 630	14 850	14 800	15 230	16 640	19 080	23 590	24 960
Gebietskörperschaften	9 590	14 830	14 780	15 180	16 600	18 990	23 500	24 830
Bund	7 160	11 780	11 110	11 130	12 310	14 220	18 540	19 620
Länder	2 220	2 500	2 960	3 190	3 490	3 840	4 030	4 280
Gemeinden	210	550	710	860	800	930	930	930
Sozialversicherung	40	20	20	50	40	90	90	130
Soziale Leistungen	82 830	117 510	135 510	168 030	179 820	192 890	204 200	215 780
Gebietskörperschaften	27 210	37 250	41 520	56 530	57 970	60 190	63 610	67 770
Bund	14 650	17 650	18 930	30 260	30 910	31 680	33 190	35 380
Länder	8 850	14 020	16 110	18 730	18 990	19 970	21 330	22 640
Gemeinden	3 710	5 580	6 480	7 540	8 070	8 540	9 090	9 750
Sozialversicherung	55 620	80 260	93 990	111 500	121 850	132 700	140 590	148 010
Sonstige laufende Übertragungen	7 330	13 390	14 130	16 810	18 870	22 110	24 240	27 060
Gebietskörperschaften	7 230	13 220	13 880	16 460	18 160	21 260	23 330	26 180
Bund	5 110	10 010	10 230	12 310	13 650	16 170	17 500	19 780
Länder	1 320	1 940	2 320	2 700	3 000	3 440	4 000	4 400
Gemeinden	800	1 270	1 330	1 450	1 510	1 650	1 830	2 000
Sozialversicherung	100	170	250	350	710	850	910	880
Geleistete Vermögensübertragungen	12 430	18 960	22 270	22 840	28 290	30 600	30 220	32 700
Gebietskörperschaften	12 390	18 830	22 070	22 620	27 600	29 570	28 970	30 870
Bund	6 060	6 620	7 900	9 150	12 590	14 970	13 700	15 000
Länder	4 470	9 690	11 150	10 440	12 010	11 270	11 760	12 180
Gemeinden	1 860	2 520	3 020	3 030	3 000	3 330	3 510	3 690
Sozialversicherung	40	130	200	220	690	1 030	1 250	1 830
Veränderung der Forderungen ⁷⁾	10 800	26 940	10 360	5 230	6 390	6 020	8 430	...
Gebietskörperschaften	4 240	16 940	7 050	10 300	400	8 080	8 720	...
Sozialversicherung	6 560	10 000	3 310	- 5 070	5 990	- 2 060	- 290	...

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne Einnahmen von bzw. Ausgaben an andere Körperschaften des Staatesektors, jedoch einschl. der Verkäufe bzw. Käufe von Gesundheitsleistungen an die bzw. von der Sozialversicherung sowie der vom Staat gezahlten indirekten Steuern.

3) Nach Berechnungen der Deutschen Bundesbank; einschl. statistischer Differenz. Ohne Kreditaufnahme von anderen Körperschaften des Staatesektors; Tilgungsausgaben sind abgezogen.

4) Einschl. Käufe für Investitionen in eigener Regie sowie der vom Staat gezahlten indirekten Steuern.

5) Ohne selbsterstellte Anlagen.

6) Die Angaben für die einzelnen Gruppen von Gebietskörperschaften stellen kassenmäßige Ausgaben dar; ihre Summe entspricht nicht den Angaben für die Gebietskörperschaften insgesamt, die gemäß den Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten nachgewiesen werden.

7) Nach Berechnungen der Deutschen Bundesbank.

2.20 Bruttoinvestitionen des Staates

Mill. DM								
Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Staat insgesamt								
Käufe von neuen Ausrüstungen	2 260	3 360	3 810	3 750	3 610	4 050	4 440	4 760
+ Käufe von neuen Bauten	27 090	29 930	34 370	34 270	34 300	33 640	38 710	45 100
+ Käufe von gebrauchten Anlagen und Land ²⁾	1 980	2 800	3 090	2 970	2 840	2 720	2 900	3 160
- Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land	670	940	720	670	620	700	780	840
darunter: Verkäufe von Land	600	850	640	610	550	610	690	750
+ Vorratsveränderung	200	0	100	600	200	300	200	0
= Bruttoinvestitionen ³⁾	30 860	35 150	40 650	40 920	40 330	40 010	45 470	52 180
Gebietskörperschaften								
Käufe von neuen Ausrüstungen	2 250	3 310	3 690	3 670	3 570	3 980	4 380	4 710
Bund	210	370	420	430	410	420	500	560
Länder	860	1 220	1 450	1 450	1 360	1 510	1 590	1 670
Gemeinden	1 180	1 720	1 820	1 790	1 800	2 050	2 290	2 480
+ Käufe von neuen Bauten	26 930	29 590	33 900	33 750	33 800	33 150	38 320	44 610
nachrichtlich: lt. Rechnungsstatistik ⁴⁾								
insgesamt	23 850	30 880	34 200	34 290	32 970	31 320	34 190	38 030
Bund	3 870	4 600	4 950	5 200	4 820	5 130	5 500	5 830
Länder	4 520	4 910	5 760	5 920	5 590	5 520	5 740	6 100
Gemeinden	15 460	21 370	23 490	23 170	22 560	20 670	22 950	26 100
darunter: Straßen, Wasserstraßen, Brücken u.ä.								
insgesamt	9 770	10 890	12 120	11 990	11 190	11 830	12 810	13 670
Bund	3 660	4 180	4 540	4 730	4 310	4 480	4 810	5 100
Länder	1 190	1 150	1 350	1 370	1 300	1 560	1 660	1 550
Gemeinden	4 920	5 560	6 230	5 890	5 580	5 790	6 340	7 020
+ Käufe von gebrauchten Anlagen und Land ²⁾	1 980	2 800	3 040	2 920	2 830	2 680	2 850	3 040
Bund	520	750	750	700	710	610	590	620
Länder	210	390	500	410	470	410	400	400
Gemeinden	1 250	1 660	1 790	1 810	1 650	1 660	1 860	2 020
- Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land	670	940	720	670	620	700	770	840
Bund	120	130	120	70	70	100	110	120
Länder	80	70	110	100	70	60	60	70
Gemeinden	470	740	490	500	480	540	600	650
darunter: Verkäufe von Land	600	850	640	610	550	610	680	750
Bund	110	120	110	60	60	90	100	110
Länder	70	60	100	90	60	40	40	50
Gemeinden	420	670	430	460	430	480	540	590
+ Vorratsveränderung (nur Bund)	200	0	100	600	200	300	200	0
= Bruttoinvestitionen ³⁾	30 690	34 760	40 010	40 270	39 780	39 410	44 980	51 520
nachrichtlich: lt. Rechnungsstatistik ⁴⁾								
insgesamt	27 610	36 050	40 310	40 810	38 950	37 580	40 850	44 940
Bund	4 680	5 590	6 100	6 860	6 070	6 360	6 680	6 890
Länder	5 510	6 450	7 600	7 680	7 350	7 380	7 670	8 100
Gemeinden	17 420	24 010	26 610	26 270	25 530	23 840	26 500	29 950
Sozialversicherung								
Käufe von neuen Ausrüstungen	10	50	120	80	40	70	60	50
+ Käufe von neuen Bauten	160	340	470	520	500	490	390	490
+ Käufe von gebrauchten Anlagen und Land ²⁾	-	-	50	50	10	40	50	120
- Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land	-	-	0	0	0	0	10	0
darunter: Verkäufe von Land	-	-	0	0	0	0	10	0
= Bruttoinvestitionen	170	390	640	650	550	600	490	660

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Nur Käufe von Land.

3) Einschl. selbsterstellter Anlagen.

4) Die Angaben für die einzelnen Gruppen von Gebietskörperschaften stellen kassenmäßige Ausgaben dar; ihre Summe

entspricht nicht den Angaben für die Gebietskörperschaften, die gemäß den Definitionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen im Zeitpunkt des Entstehens von Forderungen und Verbindlichkeiten nachgewiesen werden.

2.21 Steuern

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Steuern der inländischen Sektoren	160 840	234 600	251 480	250 970	282 910	314 630	332 210	356 990
Unternehmen	99 440	133 480	137 340	140 480	155 970	173 080	188 710	207 450
Indirekte Steuern	86 800	118 000	121 810	126 220	137 560	148 650	163 370	179 520
Produktionsunternehmen	85 190	115 240	118 520	122 270	133 200	143 630	157 940	173 650
Kreditinstitute	680	970	1 260	1 740	1 950	2 500	2 750	3 000
Versicherungsunternehmen	930	1 790	2 030	2 210	2 410	2 520	2 680	2 870
Produktionssteuern	68 520	94 810	95 220	98 410	105 240	113 940	125 070	134 780
Produktionsunternehmen	66 910	92 050	91 930	94 460	100 880	108 920	119 640	128 910
Kreditinstitute	680	970	1 260	1 740	1 950	2 500	2 750	3 000
Versicherungsunternehmen	930	1 790	2 030	2 210	2 410	2 520	2 680	2 870
an den Staat	68 460	94 730	95 130	98 330	105 160	113 860	125 000	134 690
Produktionssteuern (ohne Verwaltungsgebühren)	67 320	93 100	93 320	96 370	102 950	111 530	122 620	132 190
Verwaltungsgebühren	1 140	1 630	1 810	1 960	2 210	2 330	2 380	2 500
an die übrige Welt (EGKS-Umlage)	60	80	90	80	80	80	70	90
Einfuhrabgaben (an den Staat)	18 280	23 190	26 590	27 810	32 320	34 710	38 300	44 740
Direkte Steuern 2)								
Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	12 310	15 370	15 400	14 260	18 410	24 430	25 340	27 930
Produktionsunternehmen	11 030	13 390	12 830	10 730	14 420	19 290	19 710	21 890
Kreditinstitute	1 170	1 650	2 180	3 040	3 430	4 430	4 870	5 200
Versicherungsunternehmen	110	330	390	490	560	710	760	840
Körperschaftsteuer	9 250	12 120	11 740	10 850	14 580	19 690	21 180	23 860
Sonstige direkte Steuern	3 060	3 250	3 660	3 410	3 830	4 740	4 160	4 070
Vermögensübertragungen (vermögens- wirksame Steuern) 2)	330	110	130	.	.	.	.	.
Staat								
Indirekte Steuern	410	470	480	550	680	470	480	640
Produktionssteuern	90	150	160	180	200	210	220	220
Einfuhrabgaben	320	320	320	370	480	260	260	420
Private Haushalte und private Organi- sationen ohne Erwerbscharakter	60 990	100 650	113 660	109 940	126 260	141 080	143 020	148 900
Indirekte Steuern								
Produktionssteuern	30	10	10	10	10	10	10	20
Direkte Steuern 2)	60 440	100 170	113 180	109 400	125 190	140 170	142 070	147 830
Lohnsteuer	37 430	64 810	75 980	74 010	84 250	94 060	95 540	100 730
darunter: Lohnsteuer auf Pensionen	1 210	2 220	2 770	2 290	2 710	3 080	3 130	3 280
Direkte Steuern auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	20 870	32 630	34 370	32 460	37 820	42 810	43 030	42 910
Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch	2 140	2 730	2 830	2 930	3 120	3 300	3 500	4 190
Vermögensübertragungen (vermögens- wirksame Steuern)	520	470	470	530	1 060	900	940	1 050
- Steuern an die übrige Welt (EGKS-Umlage)	60	80	90	80	80	80	70	90
= Steuern der inländischen Sektoren an den Staat	160 780	234 520	251 390	250 890	282 830	314 550	332 140	356 900
+ Steuern der übrigen Welt an den Staat (nur direkte Steuern)	90	270	- 200	160	230	50	80	- 70
= Steuern an den Staat	160 870	234 790	251 190	251 050	283 060	314 600	332 220	356 830
Steuern, soweit laufende Übertragungen	160 020	234 210	250 590	250 520	282 000	313 700	331 280	355 780
Indirekte Steuern	87 180	118 400	122 210	126 700	138 170	149 050	163 790	180 090
Produktionssteuern (ohne Verwaltungs- gebühren)	67 440	93 260	93 490	96 560	103 160	111 750	122 850	132 430
Steuern vom Umsatz	26 790	35 260	33 600	35 720	36 560	39 360	46 640	51 000
Verbrauchssteuern	19 650	26 990	27 230	26 920	28 320	29 840	31 740	33 410
Gewerbesteuer	10 730	17 770	18 770	17 900	20 110	23 030	24 000	25 600
Lohnsummensteuer	1 380	2 530	2 790	3 000	3 220	3 460	3 330	3 300
Grundsteuern	2 690	3 210	3 520	4 150	4 800	5 290	5 480	5 710
Kfz-Steuer (soweit nicht von privaten Haushalten gezahlt)	1 760	2 340	2 430	2 490	2 650	2 790	2 960	3 560
Sonstige Produktionssteuern	4 440	5 160	5 150	6 380	7 500	7 980	8 700	9 850
Verwaltungsgebühren	1 140	1 630	1 810	1 960	2 210	2 330	2 380	2 500
Einfuhrabgaben	18 600	23 510	26 910	28 180	32 800	34 970	38 560	45 160
Einfuhrumsatzsteuer	11 330	14 570	18 310	18 360	21 900	23 330	26 630	33 210
Zölle	2 980	3 170	3 330	3 250	3 720	3 740	3 680	4 110
Verbrauchssteuern auf Einfuhren	3 540	4 940	4 320	5 520	6 020	6 460	6 910	6 420
Abschöpfungs- und Währungsausgleichs- beträge	750	830	950	1 050	1 160	1 440	1 340	1 420
Direkte Steuern 2)	72 840	115 810	128 380	123 820	143 830	164 650	167 490	175 690
Lohnsteuer	37 460	64 890	76 080	74 110	84 370	94 190	95 680	100 880
Direkte Steuern auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	20 930	32 820	34 070	32 520	37 930	42 730	42 970	42 690
Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch	2 140	2 730	2 830	2 930	3 120	3 300	3 500	4 190
Körperschaftsteuer	9 250	12 120	11 740	10 850	14 580	19 690	21 180	23 860
Sonstige direkte Steuern von Unter- nehmen mit eigener Rechtspersön- lichkeit	3 060	3 250	3 660	3 410	3 830	4 740	4 160	4 070
+ Vermögensübertragungen (vermögenswirksame Steuern)	850	580	600	530	1 060	900	940	1 050
Erbschaftsteuer	520	470	470	530	1 060	900	940	1 050
Ablösungsbeträge von Lasten- ausgleichsabgaben 2)	330	110	130	.	.	.	.	.
- Verwaltungsgebühren	1 140	1 630	1 810	1 960	2 210	2 330	2 380	2 500
= Steuern an den Staat (ohne Verwaltungs- gebühren)	159 730	233 160	249 380	249 090	280 850	312 270	329 840	354 330

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ablösungsbeträge von Lastenausgleichsabgaben ab 1975 in den direkten Steuern enthalten.

2.22 Sozialbeiträge

Mill. DM								
Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Tatsächliche Sozialbeiträge an inländische Sektoren	76 080	118 230	130 820	142 720	161 550	173 470	185 640	200 490
Arbeitgeberbeiträge	38 140	61 270	67 710	73 210	82 530	88 820	94 550	102 130
an den Staat	36 860	59 530	65 680	71 010	80 160	86 260	91 730	99 140
darunter: für gebietsansässige Arbeitnehmer 2)	36 780	59 330	65 450	70 750	79 860	85 940	91 390	78 780
an Versicherungsunternehmen	1 280	1 740	2 030	2 200	2 370	2 560	2 820	2 990
Selbständige Pensionskassen	580	740	890	910	950	1 020	1 190	1 270
Sonstige Versicherungsunternehmen 3)	700	1 000	1 140	1 290	1 420	1 540	1 630	1 720
Arbeitnehmerbeiträge	33 370	49 960	54 800	60 210	68 000	73 610	78 630	84 850
an den Staat	32 860	49 210	53 910	59 180	66 960	72 460	77 360	83 500
darunter: für gebietsansässige Arbeitnehmer 2)	32 770	49 020	53 710	58 950	66 690	72 180	77 060	83 180
an Versicherungsunternehmen	510	750	890	1 030	1 040	1 150	1 270	1 350
Selbständige Pensionskassen	340	480	570	650	670	730	830	880
Sonstige Versicherungsunternehmen	170	270	320	380	370	420	440	470
Sonstige Beiträge	4 570	7 000	8 310	9 300	11 020	11 040	12 460	13 510
an den Staat	4 020	6 130	7 300	8 150	9 740	9 690	11 060	12 010
Pflichtbeiträge der Selbständigen	1 310	2 060	2 440	2 680	2 890	3 150	3 190	3 350
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	2 710	4 070	4 860	5 470	6 850	6 540	7 870	8 660
an Versicherungsunternehmen	550	870	1 010	1 150	1 280	1 350	1 400	1 500
Selbständige Pensionskassen	420	690	790	890	1 020	1 060	1 090	1 170
Sonstige Versicherungsunternehmen	130	180	220	260	260	290	310	330
+ Unterstellte Sozialbeiträge an inländische Sektoren	16 840	24 570	29 490	30 810	33 450	34 040	38 070	39 780
an den Staat (als Arbeitgeber)	7 790	12 100	14 000	15 260	16 110	17 220	18 450	19 610
an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	8 060	11 110	13 800	13 860	15 440	15 000	17 700	18 200
Produktionsunternehmen	7 330	9 990	12 210	11 870	13 670	13 320	15 910	16 310
Kreditinstitute	430	660	1 010	1 250	1 200	1 140	1 200	1 280
Versicherungsunternehmen	300	460	580	740	570	540	590	610
an private Haushalte 4)	990	1 360	1 690	1 690	1 900	1 820	1 920	1 970
= Sozialbeiträge an inländische Sektoren	92 920	142 800	160 310	173 530	195 000	207 510	223 710	240 270
Tatsächliche Sozialbeiträge	76 080	118 230	130 820	142 720	161 550	173 470	185 640	200 490
Arbeitgeberbeiträge	38 140	61 270	67 710	73 210	82 530	88 820	94 550	102 130
für Alters- und Hinterbliebenenversorgung	24 390	36 830	40 520	42 040	45 200	48 500	51 610	55 640
für sonstige Sozialversicherungen	13 750	24 440	27 190	31 170	37 330	40 320	42 940	46 490
Arbeitnehmerbeiträge	33 370	49 960	54 800	60 210	68 000	73 610	78 630	84 850
für Alters- und Hinterbliebenenversorgung	21 780	32 070	34 870	36 820	39 040	42 040	44 960	48 860
für sonstige Sozialversicherungen	11 590	17 890	19 930	23 390	28 960	31 570	33 670	35 990
Sonstige Beiträge	4 570	7 000	8 310	9 300	11 020	11 040	12 460	13 510
Pflichtbeiträge der Selbständigen	1 730	2 750	3 230	3 570	3 910	4 210	4 280	4 520
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	2 840	4 250	5 080	5 730	7 110	6 830	8 180	8 990
Unterstellte Sozialbeiträge	16 840	24 570	29 490	30 810	33 450	34 040	38 070	39 780
für Alters- und Hinterbliebenenversorgung	15 370	22 410	27 060	28 100	30 590	31 000	34 770	36 310
für sonstige Sozialversicherungen	1 470	2 160	2 430	2 710	2 860	3 040	3 300	3 470
an den Staat	81 530	126 970	140 890	153 600	172 970	185 630	198 600	214 260
Tatsächliche Sozialbeiträge	73 740	114 870	126 890	138 340	156 860	168 410	180 150	194 650
Unterstellte Sozialbeiträge	7 790	12 100	14 000	15 260	16 110	17 220	18 450	19 610
an Unternehmen mit eig. Rechtspersönlichkeit	10 400	14 470	17 730	18 240	20 130	20 060	23 190	24 040
Tatsächliche Sozialbeiträge	2 340	3 360	3 930	4 380	4 690	5 060	5 490	5 840
Unterstellte Sozialbeiträge	8 060	11 110	13 800	13 860	15 440	15 000	17 700	18 200
an private Haushalte 4)	990	1 360	1 690	1 690	1 900	1 820	1 920	1 970
Unterstellte Sozialbeiträge	990	1 360	1 690	1 690	1 900	1 820	1 920	1 970
- Tatsächliche Sozialbeiträge von Einpendlern aus der übrigen Welt	170	390	430	490	570	600	640	680
Arbeitgeberbeiträge	80	200	230	260	300	320	340	360
Arbeitnehmerbeiträge	90	190	200	230	270	280	300	320
+ Tatsächliche Sozialbeiträge von Auspendlern in die übrige Welt 5)	50	60	70	90	90	90	100	100
Arbeitgeberbeiträge	20	30	30	40	40	40	40	50
Arbeitnehmerbeiträge	30	30	40	50	50	50	60	50
= Sozialbeiträge der inländischen privaten Haushalte	92 800	142 470	159 950	173 130	194 520	207 000	223 170	239 690
Tatsächliche Sozialbeiträge	75 960	117 900	130 460	142 320	161 070	172 960	185 100	199 910
Arbeitgeberbeiträge	38 080	61 100	67 510	72 990	82 270	88 540	94 250	101 820
Arbeitnehmerbeiträge	33 310	49 800	54 640	60 030	67 780	73 380	78 390	84 580
Sonstige Beiträge	4 570	7 000	8 310	9 300	11 020	11 040	12 460	13 510
Unterstellte Sozialbeiträge	16 840	24 570	29 490	30 810	33 450	34 040	38 070	39 780
darunter: Unterstellte Sozialbeiträge für die Beamtenversorgung	9 360	14 320	16 450	17 700	18 590	19 830	21 040	22 260
Nettozuführungen zu Rückstellungen für betriebliche Ruhegeldverpflichtungen	3 590	4 800	7 000	6 400	7 600	6 400	8 600	8 600

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Auspendler zu alliierten Streitkräften.

3) Einschl. Beiträge zur Zusatzversorgung der Auspendler zu alliierten Streitkräften.

4) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

5) Ohne Beiträge von Auspendlern zu alliierten Streitkräften.

2.23 Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Rentenversicherung der Arbeiter ²⁾³⁾	26 280	37 280	39 770	40 250	42 830	45 590	48 050	51 920
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	25 650	36 380	38 750	39 180	41 160	44 100	46 320	49 910
Arbeitgeberbeiträge	13 230	18 730	19 960	19 970	21 160	22 700	23 800	25 490
Arbeitnehmerbeiträge	12 420	17 650	18 790	19 210	20 000	21 400	22 520	24 420
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	110	240	270	280	310	330	340	360
Arbeitgeberbeiträge	50	120	140	140	150	170	170	180
Arbeitnehmerbeiträge	60	120	130	140	160	160	170	180
Sonstige Beiträge	520	660	750	790	1 360	1 160	1 390	1 650
Pflichtbeiträge der Selbständigen	260	330	380	380	370	400	380	410
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	260	330	370	410	990	760	1 010	1 240
Rentenversicherung der Angestellten ²⁾	16 860	27 800	31 610	34 320	37 370	40 290	44 040	48 380
Arbeitgeberbeiträge	8 350	13 670	15 440	16 790	18 280	19 870	21 530	23 510
Arbeitnehmerbeiträge	8 040	13 090	14 760	16 150	17 510	19 030	20 700	22 640
Sonstige Beiträge	470	1 040	1 410	1 380	1 580	1 390	1 810	2 230
Pflichtbeiträge der Selbständigen	20	20	40	110	190	300	370	360
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	450	1 020	1 370	1 270	1 390	1 090	1 440	1 870
Knappschaftliche Rentenversicherung	1 230	1 420	1 610	1 750	1 830	1 910	1 960	2 060
Arbeitgeberbeiträge	790	910	1 030	1 120	1 170	1 230	1 260	1 320
Arbeitnehmerbeiträge	440	510	580	630	660	680	700	740
Zusatzversicherung im öffentlichen Dienst	1 640	2 570	2 760	2 740	3 070	3 040	3 150	3 330
Arbeitgeberbeiträge	1 160	2 350	2 720	2 700	3 030	3 000	3 110	3 330
Arbeitnehmerbeiträge	480	220	40	40	40	40	40	-
Landwirtschaftliche Alterskassen ⁴⁾	260	320	360	460	480	560	540	510
Gesetzliche Krankenversicherung ²⁾	19 780	32 700	36 660	42 640	49 570	53 890	57 860	61 490
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	17 720	29 420	32 940	38 150	44 370	48 490	51 740	55 280
Arbeitgeberbeiträge	7 890	14 780	16 590	19 200	22 290	24 350	26 020	27 870
Arbeitnehmerbeiträge	9 830	14 640	16 350	18 950	22 080	24 140	25 720	27 410
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	40	110	120	140	170	190	200	220
Arbeitgeberbeiträge	20	50	60	70	90	100	100	110
Arbeitnehmerbeiträge	20	60	60	70	80	90	100	110
Sonstige Beiträge	2 020	3 170	3 600	4 350	5 030	5 210	5 920	5 990
Pflichtbeiträge der Selbständigen	20	450	480	560	560	520	500	440
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	2 000	2 720	3 120	3 790	4 470	4 690	5 420	5 550
Gesetzliche Unfallversicherung ²⁾	4 530	5 990	6 750	7 100	7 790	8 250	8 730	9 960
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	3 770	5 030	5 550	5 870	6 430	6 820	7 260	8 290
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	10	20	20	30	40	30	40	40
Sonstige Beiträge (Pflichtbeiträge der Selbständigen)	750	940	1 180	1 200	1 320	1 400	1 430	1 630
Arbeitslosenversicherung ²⁾	3 160	6 790	7 370	9 080	13 920	14 880	15 820	17 000
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	3 150	6 770	7 350	9 040	13 870	14 830	15 760	16 940
Arbeitgeberbeiträge	1 590	3 860	4 160	5 070	7 470	7 940	8 380	8 970
Arbeitnehmerbeiträge	1 560	2 910	3 190	3 970	6 400	6 890	7 380	7 970
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	10	20	20	40	50	50	60	60
Arbeitgeberbeiträge	0	10	10	20	20	20	30	30
Arbeitnehmerbeiträge	10	10	10	20	30	30	30	30
Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat ²⁾	73 740	114 870	126 890	138 340	156 860	168 410	180 150	194 650
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	69 550	108 350	119 160	129 700	146 550	158 120	168 450	181 960
Arbeitgeberbeiträge	36 780	59 330	65 450	70 750	79 860	85 940	91 390	98 780
Arbeitnehmerbeiträge	32 770	49 020	53 710	58 950	66 690	72 180	77 060	83 180
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	170	390	430	490	570	600	640	680
Arbeitgeberbeiträge	80	200	230	260	300	320	340	360
Arbeitnehmerbeiträge	90	190	200	230	270	280	300	320
Sonstige Beiträge	4 020	6 130	7 300	8 150	9 740	9 690	11 060	12 010
Pflichtbeiträge der Selbständigen	1 310	2 060	2 440	2 680	2 890	3 150	3 190	3 350
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	2 710	4 070	4 860	5 470	6 850	6 540	7 870	8 660

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Beiträge von Auspendlern zu alliierten Streitkräften.

3) Einschl. der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung im Saarland.

4) Ab 1975 einschl. Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft.

2.24 Soziale Leistungen*)

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Soziale Leistungen von inländischen Sektoren	91 850	129 820	149 230	182 970	195 740	210 040	222 330	234 950
Staat	82 830	117 510	135 510	168 030	179 820	192 890	204 200	215 780
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	55 300	79 820	93 460	110 940	121 220	132 060	139 920	147 310
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	11 820	16 790	18 860	20 530	21 680	22 920	24 160	25 500
Sonstige soziale Leistungen	15 710	20 900	23 190	36 560	36 920	37 910	40 120	42 970
Gebietskörperschaften	27 210	37 250	41 520	56 530	57 970	60 190	63 610	67 770
Bund	14 650	17 650	18 930	30 260	30 910	31 680	33 190	35 380
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	3 900	5 480	5 910	6 380	6 570	6 840	7 140	7 470
Sonstige soziale Leistungen	10 750	12 170	13 020	23 880	24 340	24 840	26 050	27 910
Länder	8 850	14 020	16 110	18 730	18 990	19 970	21 330	22 640
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	5 990	8 640	9 840	10 840	11 570	12 390	13 150	13 960
Sonstige soziale Leistungen	2 860	5 380	6 270	7 890	7 420	7 580	8 180	8 680
Gemeinden	3 710	5 580	6 480	7 540	8 070	8 540	9 090	9 750
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	1 610	2 230	2 580	2 750	2 910	3 050	3 200	3 370
Sonstige soziale Leistungen	2 100	3 350	3 900	4 790	5 160	5 490	5 890	6 380
Sozialversicherung	55 620	80 260	93 990	111 500	121 850	132 700	140 590	148 010
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	55 300	79 820	93 460	110 940	121 220	132 060	139 920	147 310
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	320	440	530	560	630	640	670	700
Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	8 460	11 530	12 870	14 020	14 930	16 100	17 010	18 000
Produktionsunternehmen	6 330	8 540	9 480	10 250	10 980	11 780	12 430	13 150
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	6 290	8 490	9 430	10 190	10 920	11 720	12 360	13 070
Sonstige soziale Leistungen	40	50	50	60	60	60	70	80
Kreditinstitute								
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	370	510	590	640	680	710	750	790
Versicherungsunternehmen	1 760	2 480	2 800	3 130	3 270	3 610	3 830	4 060
Selbständige Pensionskassen								
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	730	970	1 070	1 160	1 190	1 340	1 420	1 520
Sonstige Versicherungsunternehmen	1 030	1 510	1 730	1 970	2 080	2 270	2 410	2 540
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	900	1 310	1 510	1 730	1 810	1 980	2 090	2 220
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	130	200	220	240	270	290	320	320
Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit								
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	330	450	500	540	600	640	690	720
Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter								
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	230	330	350	380	390	410	430	450
- Soziale Leistungen an die übrige Welt	2 490	3 080	3 520	3 710	3 710	4 060	4 240	4 410
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	570	840	1 190	1 290	1 490	1 740	1 930	2 180
Sonstige soziale Leistungen	1 920	2 240	2 330	2 420	2 220	2 320	2 310	2 230
Staat	2 450	3 030	3 470	3 650	3 650	4 000	4 170	4 330
Gebietskörperschaften	1 880	2 190	2 280	2 360	2 160	2 260	2 240	2 150
Bund	300	300	320	280	300	300	310	280
Länder	1 490	1 780	1 840	1 960	1 740	1 840	1 810	1 740
Gemeinden	90	110	120	120	120	120	120	130
Sozialversicherung	570	840	1 190	1 290	1 490	1 740	1 930	2 180
Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	40	50	50	60	60	60	70	80
+ Soziale Leistungen von der übrigen Welt	140	170	220	240	260	300	310	270
= Soziale Leistungen an inländische private Haushalte	89 500	126 910	145 930	179 500	192 290	206 280	218 400	230 810

Fußnoten siehe S. 79.

2.24 Soziale Leistungen*)

Gegenstand der Nachweisung	Mill. DM							
	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Soziale Leistungen an inländische private Haushalte	89 500	126 910	145 930	179 500	192 290	206 280	218 400	230 810
vom Staat	80 380	114 480	132 040	164 380	176 170	188 890	200 030	211 450
Gebietskörperschaften	25 330	35 060	39 240	54 170	55 810	57 930	61 370	65 620
Versorgung der Kriegsopfer	5 930	7 000	7 780	8 570	9 170	9 780	10 030	10 220
Kriegsschadenrenten und sonstige Geldleistungen im Rahmen des Lastenausgleichs	1 590	1 570	1 610	1 670	1 700	1 720	1 660	1 610
Laufende Wiedergutmachungsleistungen	550	360	360	320	370	320	330	340
Kriegsgefangenen- und Häftlingsentschädigung u.ä.	50	90	180	160	130	100	110	120
Geldleistungen der Arbeitslosen- und Sozialhilfe	1 900	3 070	3 840	4 400	4 910	5 280	5 720	6 280
Gesetzliches Kindergeld	2 820	3 080	3 000	14 290	14 010	13 780	14 970	16 690
Öffentliche Pensionen ²⁾	10 690	15 070	16 900	18 340	19 330	20 450	21 490	22 710
Beihilfen und Unterstützungen im öffentlichen Dienst ³⁾	810	1 280	1 440	1 630	1 720	1 830	2 000	2 090
Übrige soziale Leistungen	990	3 540	4 130	4 790	4 470	4 670	5 060	5 560
Sozialversicherung	55 050	79 420	92 800	110 210	120 360	130 960	138 660	145 830
Geldleistungen der								
Rentenversicherung der Arbeiter	24 410	35 070	40 650	46 200	52 120	57 740	60 430	62 740
Rentenversicherung der Angestellten	13 850	19 900	23 360	26 970	31 030	35 230	37 910	40 230
knappschaftlichen Rentenversicherung	5 170	6 400	7 050	7 760	8 560	9 410	9 780	10 170
Zusatzversicherung im öffentlichen Dienst	1 120	1 850	2 390	2 630	2 960	3 250	3 580	3 990
landwirtschaftlichen Alterskassen	830	1 320	1 480	1 660	1 860	2 070	2 260	2 370
gesetzlichen Krankenversicherung	3 890	5 760	5 980	6 470	6 690	6 870	7 370	8 300
gesetzlichen Unfallversicherung	3 000	3 950	4 310	4 890	5 470	5 870	6 140	6 540
Arbeitslosenversicherung	2 460	4 730	7 050	13 070	11 040	9 880	10 520	10 790
Öffentliche Pensionen ²⁾	310	430	510	520	590	600	630	660
Beihilfen und Unterstützungen im öffentlichen Dienst ³⁾	10	10	20	40	40	40	40	40
von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	8 420	11 480	12 820	13 960	14 870	16 040	16 940	17 920
von Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	330	450	500	540	600	640	690	720
von privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter	230	330	350	380	390	410	430	450
von der übrigen Welt	140	170	220	240	260	300	310	270
nachrichtlich:								
Öffentliche Pensionen ^{2) 4)}	15 280	21 320	23 920	25 810	27 280	28 880	30 280	31 930

*) Nur Geldleistungen.

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Beihilfen und Unterstützungen für Pensionäre sowie Pensionen für ehemalige Beamte der brutto im Haushalt verbuchten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (nur bei Gebietskörperschaften).

3) Ohne Beihilfen und Unterstützungen für Pensionäre.

4) Öffentliche Pensionen vom Staat, von öffentlichen Unternehmen und von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter.

2.25 Einkommen der privaten Haushalte*) und seine Verwendung

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	361 320	509 470	560 600	583 400	626 320	669 680	714 620	766 700
Sozialbeiträge der Arbeitgeber	54 920	85 670	97 000	103 800	115 720	122 580	132 320	141 600
Bruttolohn- und -gehaltssumme	306 400	423 800	463 600	479 600	510 600	547 100	582 300	625 100
Abzüge	69 530	112 390	127 850	131 750	149 320	164 360	170 800	182 030
Lohnsteuer	36 220 ^{a)}	62 590 ^{b)}	73 210 ^{b)}	71 720	81 540	90 980	92 410	97 450
Sozialbeiträge der Arbeitnehmer	33 310	49 800	54 640	60 030	67 780	73 380	78 390	84 580
Nettolohn- und -gehaltssumme	236 870	311 410	335 750	347 850	361 280	382 740	411 500	443 070
+ Bruttoeinkommen aus Unternehmer-								
tätigkeit und Vermögen	158 900	193 000	201 170	214 930	235 060	254 870	269 240	...
Entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen	114 930	158 370	165 890	180 880	195 730	202 620	210 520	235 350
Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen								
ohne eigene Rechtspersönlichkeit	21 800	- 170	- 1 480	- 1 210	- 1 490	6 000	12 210	...
Direkte Steuern auf Einkommen aus Unter-								
nehmertätigkeit und Vermögen	20 870 ^{a)}	32 630 ^{b)}	34 370 ^{b)}	32 460	37 820	42 810	43 030	42 910
Sozialbeiträge (Pflichtbeiträge								
der Selbständigen)	1 730	2 750	3 230	3 570	3 910	4 210	4 280	4 520
abzüglich: Saldo der unterstellten								
Sozialbeiträge und der sozialen Leistungen	430	580	840	770	910	770	800	800
der privaten Haushalte als Arbeitgeber 3) ...	760	1 030	1 340	1 310	1 510	1 410	1 490	1 520
Unterstellte Sozialbeiträge	330	450	500	540	600	640	690	720
Soziale Leistungen								
= Erwerbs- und Vermögenseinkommen								
der privaten Haushalte	520 220	702 470	761 770	798 330	861 380	924 550	983 860	...
- Zinsen auf Konsumentenschulden	3 670	6 730	7 640	7 000	7 060	7 460	8 220	9 420
= Anteil der privaten Haushalte am								
Volkseinkommen	516 550	695 740	754 130	791 330	854 320	917 090	975 640	...
+ Empfangene laufende Übertragungen	103 050	146 520	166 660	202 070	217 460	232 980	247 830	263 180
Sozialbeiträge	990	1 360	1 690	1 690	1 900	1 820	1 920	1 970
Soziale Leistungen	89 500	126 910	145 930	179 500	192 290	206 280	218 400	230 810
Schadenversicherungsleistungen	10 020	14 570	14 780	16 130	18 060	19 130	20 940	22 990
Übrige laufende Übertragungen	2 540	3 680	4 260	4 750	5 210	5 750	6 570	7 410
vom Staat	82 780	118 050	136 180	169 020	181 240	194 500	206 410	218 630
Soziale Leistungen	80 380	114 480	132 040	164 380	176 170	188 890	200 030	211 450
Laufende Übertragungen an private								
Organisationen ohne Erwerbscharakter	2 400	3 570	4 140	4 640	5 070	5 610	6 380	7 180
von Unternehmen mit eigener								
Rechtspersönlichkeit	18 440	26 050	27 600	30 090	32 930	35 170	37 880	40 910
Soziale Leistungen	8 420	11 480	12 820	13 960	14 870	16 040	16 940	17 920
Schadenversicherungsleistungen	10 020	14 570	14 780	16 130	18 060	19 130	20 940	22 990
von privaten Haushalten 3)	1 550	2 140	2 540	2 610	2 890	2 870	3 040	3 140
Sozialbeiträge	990	1 360	1 690	1 690	1 900	1 820	1 920	1 970
Soziale Leistungen	560	780	850	920	990	1 050	1 120	1 170
von der übrigen Welt	280	280	340	350	400	440	500	500
Soziale Leistungen	140	170	220	240	260	300	310	270
Internationale private Übertragungen	140	110	120	110	140	140	190	230
- Geleistete laufende Übertragungen	171 870	270 520	301 820	312 900	352 130	380 580	401 030	426 330
Direkte Steuern	60 440 ^{a)}	100 170 ^{b)}	113 180 ^{b)}	109 400	125 190	140 170	142 070	147 830
Sozialbeiträge	92 800	142 470	159 950	173 130	194 520	207 000	223 170	239 690
Soziale Leistungen	560	780	850	920	990	1 050	1 120	1 170
Nettoprämien für Schadenversicherungen ..	10 140	14 710	15 070	16 580	18 610	19 760	21 610	23 630
Übrige laufende Übertragungen	7 930	12 390	12 770	12 870	12 820	12 600	13 060	14 010
an den Staat	143 450	229 310	256 660	265 870	301 420	329 420	344 660	366 340
Direkte Steuern	60 440 ^{a)}	100 170 ^{b)}	113 180 ^{b)}	109 400	125 190	140 170	142 070	147 830
Sozialbeiträge	81 360	126 580	140 460	153 110	172 400	185 030	197 960	213 580
Sonstige laufende Übertragungen	1 650	2 560	3 020	3 360	3 830	4 220	4 630	4 930
an Unternehmen mit eigener								
Rechtspersönlichkeit	20 540	29 180	32 800	34 820	38 740	39 820	44 800	47 670
Sozialbeiträge	10 400	14 470	17 730	18 240	20 130	20 060	23 190	24 040
Nettoprämien für Schadenversicherungen ..	10 140	14 710	15 070	16 580	18 610	19 760	21 610	23 630
an private Haushalte 3)	1 550	2 140	2 540	2 610	2 890	2 870	3 040	3 140
Sozialbeiträge	990	1 360	1 690	1 690	1 900	1 820	1 920	1 970
Soziale Leistungen	560	780	850	920	990	1 050	1 120	1 170
an die übrige Welt	6 330	9 890	9 820	9 600	9 080	8 470	8 530	9 180
Sozialbeiträge	50	60	70	90	90	90	100	100
Internationale private Übertragungen	6 280	9 830	9 750	9 510	8 990	8 380	8 430	9 080
darunter: Heimatüberweisungen								
ausländischer Arbeitnehmer	5 000	8 450	8 000	7 400	6 700	6 000	5 700	6 100
= Verfügbares Einkommen	447 730	571 740	618 970	680 500	719 650	769 490	822 440	...
Verfügbares Einkommen ohne nicht-								
entnommene Gewinne der Unternehmen	425 930	571 910	620 450	681 710	721 140	763 490	810 230	876 110
Nettolohn- und -gehaltssumme	236 870	311 410	335 750	347 850	361 280	382 740	411 500	443 070
Entnommene Gewinne und Vermögens-								
einkommen	114 930	158 370	165 890	180 880	195 730	202 620	210 520	235 350
Empfangene laufende Übertragungen	90 830	128 370	147 420	181 960	194 790	208 950	221 840	234 940
abzüglich:								
Zinsen auf Konsumentenschulden	3 670	6 730	7 640	7 000	7 060	7 460	8 220	9 420
Geleistete laufende Übertragungen 5)	13 030	19 510	20 970	21 980	23 600	23 360	25 410	27 830
Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen								
ohne eigene Rechtspersönlichkeit	21 800	- 170	- 1 480	- 1 210	- 1 490	6 000	12 210	...
- Privater Verbrauch	367 550	491 680	527 550	577 420	623 590	667 180	707 910	757 890
= Ersparnis	80 180	80 060	91 420	103 080	96 060	102 310	114 530	...
- Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen								
ohne eigene Rechtspersönlichkeit	21 800	- 170	- 1 480	- 1 210	- 1 490	6 000	12 210	...
= Ersparnis ohne nichtentnommene Gewinne der								
Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ..	58 380	80 230	92 900	104 290	97 550	96 310	102 320	118 220
+ Empfangene Vermögensübertragungen	8 240	12 660	15 960	17 490	18 910	19 230	19 590	18 740
- Geleistete Vermögensübertragungen	12 710	20 260	23 730	25 430	29 030	30 700	33 390	35 830
= Finanzierungssaldo	53 910	72 630	85 130	96 350	87 430	84 840	88 520	101 130

*) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne Lohnsteuer auf Pensionen. Vor Abzug der Arbeitnehmer-

sparzulage (ab 1973).

3) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbscharakter und

Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

4) Soziale Leistungen (nach Abzug der Lohnsteuer auf Pensionen), lfd. Übertragungen des Staates an private Organisationen ohne Erwerbscharakter, internationale private Übertragungen.

5) Nichtzurechenbare Steuern, freiwillige Sozialversicherungsbeiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä., Rückerstattungen und sonstige lfd. Übertragungen an den Staat, Nettoprämien für Schadenversicherungen abzüglich Schadenversicherungsleistungen, internationale private Übertragungen.

a) Einschl. des rückzahlbaren Konjunkturzuschlages.

b) Einschl. Stabilitätsszuschlag.

2.26 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in Preisen von 1970 je Erwerbstätigen nach Wirtschaftsbereichen

Gegenstand der Nachweisung	1970=100							
	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Bruttoinlandsprodukt	100	111,9	114,6	116,5	123,6	127,2	130,3	134,4
Bruttowertschöpfung	100	111,7	114,5	116,1	122,8	126,2	129,1	133,1
Unternehmen ²⁾ zusammen	100	113,3	116,6	118,9	127,1	131,4	135,2	...
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100	129,4	135,8	134,2	136,3	153,7	164,9	...
Warenproduzierendes Gewerbe	100	113,6	116,9	118,2	128,0	131,9	134,8	...
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	100	124,8	132,4	126,7	133,7	137,0	145,4	...
Verarbeitendes Gewerbe	100	113,0	116,5	117,3	128,5	132,4	134,7	...
Baugewerbe	100	113,6	112,9	117,5	121,1	125,1	129,7	...
Handel und Verkehr	100	105,0	106,8	109,0	116,5	120,5	125,3	...
Handel	100	106,7	107,7	111,3	116,8	119,4	123,4	...
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	100	101,1	103,7	103,7	114,6	121,5	127,7	...
Dienstleistungsunternehmen	100	112,5	115,0	119,5	122,8	123,6	125,6	...

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Der Berechnung liegt die unbereinigte Bruttowertschöpfung zugrunde (siehe Tab. 2.3).

2.27 Sozialprodukt je Einwohner, Einkommen je Einwohner, je Erwerbstätigen bzw. je beschäftigten Arbeitnehmer

Gegenstand der Nachweisung	DM							
	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
Bruttosozialprodukt								
je Einwohner								
in jeweiligen Preisen	11 195	14 846	15 904	16 738	18 283	19 498	20 994	22 743
in Preisen von 1970	11 195	12 311	12 339	12 167	12 872	13 228	13 710	14 306
Bruttoinlandsprodukt								
je durchschnittlich Erwerbstätigen								
in jeweiligen Preisen	25 546	34 472	37 742	40 926	44 854	47 897	50 962	54 560
in Preisen von 1970	25 546	28 589	29 285	29 755	31 582	32 500	33 286	34 328
Volkseinkommen								
je Einwohner	8 790	11 632	12 447	13 045	14 269	15 195	16 348	17 632
je durchschnittlich Erwerbstätigen	19 991	26 989	29 463	31 850	34 994	37 254	39 738	42 337
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit								
je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer								
jährlich	16 242	22 579	25 307	27 280	29 421	31 371	33 077	34 869
monatlich	1 354	1 882	2 109	2 273	2 452	2 614	2 756	2 906
Bruttolohn- und -gehaltssumme								
je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer								
jährlich	13 773	18 782	20 928	22 426	23 985	25 629	26 952	28 429
monatlich	1 148	1 565	1 744	1 869	1 999	2 136	2 246	2 369
Nettolohn- und -gehaltssumme								
je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer								
jährlich	10 648	13 801	15 157	16 265	16 971	17 929	19 047	20 151
monatlich	887	1 150	1 263	1 355	1 414	1 494	1 587	1 679

1) Vorläufiges Ergebnis.

2.28 Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer

Durchschnitt in 1000

Gegenstand der Nachweisung	1970	1973	1974	1975	1976	1977 ¹⁾	1978 ¹⁾	1979 ¹⁾
<u>Wohnbevölkerung</u> (Einwohner)	60 651	61 976	62 054	61 829	61 531	61 400	61 327	61 337
<u>Erwerbspersonen</u>	26 817	26 985	26 797	26 397	26 148	26 074	26 223	26 421
- Arbeitslose	149	273	582	1 074	1 060	1 030	993	876
= <u>Erwerbstätige Inländer</u>	26 668	26 712	26 215	25 323	25 088	25 044	25 230	25 545
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	4 422	4 148	4 063	3 937	3 800	3 697	3 625	3 557
Beschäftigte Arbeitnehmer	22 246	22 564	22 152	21 386	21 288	21 347	21 605	21 988
+ Im Inland erwerbstätige Einpendler	56	78	78	78	78	78	78	78
- In der übrigen Welt erwerbstätige Auspendler	154	142	138	135	133	129	127	127
= <u>Erwerbstätige im Inland</u>	26 570	26 648	26 155	25 266	25 033	24 993	25 181	25 496
Unternehmen	22 947	22 660	22 049	21 075	20 784	20 714	20 791	...
Produktionsunternehmen	22 350	21 982	21 355	20 386	20 095	20 024	20 093	...
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 262	1 954	1 882	1 823	1 743	1 655	1 608	...
Warenproduzierendes Gewerbe	12 973	12 761	12 303	11 529	11 317	11 265	11 275	...
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	537	496	489	490	483	474	467	...
Verarbeitendes Gewerbe	10 117	9 901	9 629	9 063	8 870	8 871	8 868	...
Baugewerbe	2 319	2 364	2 185	1 976	1 964	1 920	1 940	...
Handel und Verkehr	4 769	4 906	4 801	4 664	4 604	4 588	4 606	...
Handel	3 348	3 388	3 282	3 179	3 161	3 172	3 190	...
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	1 421	1 518	1 519	1 485	1 443	1 416	1 416	...
Nichtfinanzielle Dienstleistungs- unternehmen	2 346	2 361	2 369	2 370	2 431	2 516	2 604	...
Kreditinstitute	411	474	489	490	491	494	500	...
Versicherungsunternehmen	186	204	205	199	198	196	198	...
Staat	2 978	3 328	3 441	3 512	3 558	3 572	3 646	...
Private Haushalte ²⁾	645	660	665	679	691	707	744	...
darunter: <u>Beschäftigte Arbeitnehmer im Inland</u>	22 148	22 500	22 092	21 329	21 233	21 296	21 556	21 939
Unternehmen	18 525	18 512	17 986	17 138	16 984	17 017	17 166	...
Produktionsunternehmen	17 929	17 835	17 293	16 450	16 296	16 328	16 469	...
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	295	258	247	243	242	244	248	...
Warenproduzierendes Gewerbe	12 210	12 005	11 568	10 825	10 630	10 573	10 590	...
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	536	495	488	489	482	473	466	...
Verarbeitendes Gewerbe	9 575	9 371	9 107	8 568	8 392	8 383	8 392	...
Baugewerbe	2 099	2 139	1 973	1 768	1 756	1 717	1 732	...
Handel und Verkehr	3 853	3 996	3 898	3 802	3 769	3 779	3 819	...
Handel	2 524	2 574	2 475	2 411	2 421	2 460	2 500	...
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	1 329	1 422	1 423	1 391	1 348	1 319	1 319	...
Nichtfinanzielle Dienstleistungsunter- nehmen	1 571	1 576	1 580	1 580	1 655	1 732	1 812	...
Kreditinstitute	410	473	488	489	490	493	499	...
Versicherungsunternehmen	186	204	205	199	198	196	198	...
Staat	2 978	3 328	3 441	3 512	3 558	3 572	3 646	...
darunter: Streitkräfte	499	511	527	525	532	533	530	...
Private Haushalte ²⁾	645	660	665	679	691	707	744	...

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

3 Standardtabellen mit Halbjahreszahlen

3.1 Wertschöpfung, Inlandsprodukt und Sozialprodukt

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ

in jeweiligen Preisen
Mill. DM

Wertschöpfung und Inlandsprodukt

Bruttowertschöpfung	516 330	573 690	549 450	612 670	585 280	659 430	634 770	711 140
+ Einfuhrabgaben ²⁾	15 990	16 810	17 210	17 760	18 900	19 660	20 960	24 200
= Bruttoinlandsprodukt	532 320	590 500	566 660	630 430	604 180	679 090	655 730	735 340
- Abschreibungen	61 850	63 640	66 090	68 160	70 940	73 810	77 200	81 170
= Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen	470 470	526 860	500 570	562 270	533 240	605 280	578 530	654 170
- Indirekte Steuern ³⁾ abzügl. Subventionen	57 940	63 600	62 140	67 820	69 570	70 600	73 000	82 140
Indirekte Steuern ³⁾	65 880	72 370	71 500	77 630	79 390	84 470	84 430	95 750
Subventionen	7 940	8 770	9 360	9 810	9 820	13 870	11 430	13 610
= Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	412 530	463 260	438 430	494 450	463 670	534 680	505 530	572 030

Inlandsprodukt und Sozialprodukt

Bruttoinlandsprodukt	532 320	590 500	566 660	630 430	604 180	679 090	655 730	735 340
+ Saldo der Erwerbs- und Vermögens- einkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt	980	1 200	- 60	170	1 520	2 710	1 170	2 760
= Bruttosozialprodukt	533 300	591 700	566 600	630 600	605 700	681 800	656 900	738 100
- Abschreibungen	61 850	63 640	66 090	68 160	70 940	73 810	77 200	81 170
= Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	471 450	528 060	500 510	562 440	534 760	607 990	579 700	656 930
- Indirekte Steuern ³⁾ abzügl. Subventionen	57 940	63 600	62 140	67 820	69 570	70 600	73 000	82 140
= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	413 510	464 460	438 370	494 620	465 190	537 390	506 700	574 790

in Preisen von 1970
Mill. DM

Wertschöpfung und Inlandsprodukt

Bruttowertschöpfung	367 330	396 500	377 770	406 190	387 040	420 590	404 380	438 580
+ Einfuhrabgaben ²⁾	13 140	13 620	13 840	14 480	15 010	15 540	15 940	16 330
= Bruttoinlandsprodukt	380 470	410 120	391 610	420 670	402 050	436 130	420 320	454 910
- Abschreibungen	46 730	47 530	48 460	49 350	50 330	51 350	52 440	53 620
= Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen	333 740	362 590	343 150	371 320	351 720	384 780	367 880	401 290

Inlandsprodukt und Sozialprodukt

Bruttoinlandsprodukt	380 470	410 120	391 610	420 670	402 050	436 130	420 320	454 910
+ Saldo der Erwerbs- und Vermögens- einkommen zwischen Inländern und der übrigen Welt	630	780	- 110	30	950	1 670	680	1 590
= Bruttosozialprodukt	381 100	410 900	391 500	420 700	403 000	437 800	421 000	456 500
- Abschreibungen	46 730	47 530	48 460	49 350	50 330	51 350	52 440	53 620
= Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	334 370	363 370	343 040	371 350	352 670	386 450	368 560	402 880

Preisentwicklung gegenüber 1970 ⁴⁾
1970 = 100

Wertschöpfung und Inlandsprodukt

Bruttowertschöpfung	140,6	144,7	145,4	150,8	151,2	156,8	157,0	162,1
Bruttoinlandsprodukt	139,9	144,0	144,7	149,9	150,3	155,7	156,0	161,6
Abschreibungen	132,4	133,9	136,4	138,1	140,9	143,7	147,2	151,4
Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen	141,0	145,3	145,9	151,4	151,6	157,3	157,3	163,0

Sozialprodukt

Bruttosozialprodukt	139,9	144,0	144,7	149,9	150,3	155,7	156,0	161,7
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	141,0	145,3	145,9	151,5	151,6	157,3	157,3	163,1

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung in Preisen von 1970 je Erwerbstätigen
1970 = 100

Bruttoinlandsprodukt	119,5	127,7	123,2	131,2	125,8	134,7	129,9	138,8
Bruttowertschöpfung	118,6	126,9	122,2	130,3	124,5	133,6	128,5	137,6

¹⁾ Vorläufiges Ergebnis.

²⁾ Die Einfuhrabgaben umfassen alle Abgaben, die vom Staat oder von Institutionen der EG auf eingeführte Güter erhoben werden. Hierzu gehören Einfuhrzölle, Einfuhrumsatzsteuer, Verbrauchsteuern auf Einfuhren, Abschöpfungsbeträ-

ge und Währungsausgleichsbeträge auf eingeführte landwirtschaftliche Erzeugnisse.

³⁾ Produktionssteuern und Einfuhrabgaben.

⁴⁾ Preisindex mit wechselnder Gewichtung (Warenkorb des jeweiligen Berichtsjahres).

3.2 Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen, Bruttoinlandsprodukt

Mill. DM

Wirtschaftsgliederung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj
in jeweiligen Preisen								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8 630	24 140	9 290	24 490	9 660	24 830	9 750	24 510
Warenproduzierendes Gewerbe	261 940	279 390	279 230	297 450	297 500	323 120	323 030	350 190
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	22 210	22 650	22 570	23 180	24 350	25 040	...	...
Verarbeitendes Gewerbe	207 000	215 160	222 060	230 160	235 650	247 950	...	...
Baugewerbe	32 730	41 580	34 600	44 110	37 500	50 130	...	...
Handel und Verkehr	83 070	92 320	87 450	98 150	93 200	103 510	102 080	113 330
Handel	50 750	57 850	53 640	61 710	56 950	65 130	...	...
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	32 320	34 470	33 810	36 440	36 250	38 380	...	...
Dienstleistungsunternehmen	117 200	121 010	124 950	131 970	135 150	143 190	146 940	156 540
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	23 970	24 240	25 600	26 870	28 070	29 010	...	...
Wohnungsvermietung 2)	30 650	31 450	31 800	33 220	33 600	34 980	...	...
Sonstige Dienstleistungen	62 580	65 320	67 550	71 880	73 480	79 200	...	...
Unternehmen zusammen	470 840	516 860	500 920	552 060	535 510	594 650	581 800	644 570
Staat	60 950	70 470	65 000	75 490	67 760	81 790	73 080	86 280
Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter	8 320	9 690	9 070	10 560	9 760	11 480	10 560	12 470
A l l e W i r t s c h a f t s b e r e i c h e								
unbereinigt (Bruttowertschöpfung) 3)	540 110	597 020	574 990	638 110	613 030	687 920	665 440	743 320
abzüglich:								
Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen 4)	17 180	17 730	18 740	19 540	20 250	21 090	21 870	22 880
Vorsteuerabzug für Investitionen 5)	6 600	5 600	6 800	5 900	7 500	7 400	8 800	9 300
bereinigt (Bruttowertschöpfung) 3)	516 330	573 690	549 450	612 670	585 280	659 430	634 770	711 140
darunter:								
Unternehmen	447 060	493 530	475 380	526 620	507 760	566 160	551 130	612 390
Unternehmen (ohne Wohnungsvermietung)	416 410	462 080	443 580	493 400	474 160	531 180	...	...
Produktionsunternehmen 6)	440 270	487 020	468 520	519 290	499 940	558 240	...	...
+ Einfuhrabgaben 7)	15 990	16 810	17 210	17 760	18 900	19 660	20 960	24 200
= Bruttoinlandsprodukt	532 320	590 500	566 660	630 430	604 180	679 090	655 730	735 340
in Preisen von 1970								
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 110	17 120	7 000	18 950	6 650	20 400	6 900	19 730
Warenproduzierendes Gewerbe	194 760	207 880	201 600	211 440	204 510	218 180	214 340	231 190
Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	15 230	14 970	15 360	15 000	16 040	15 710	...	...
Verarbeitendes Gewerbe	153 950	161 490	159 850	165 260	161 510	169 100	...	...
Baugewerbe	25 580	31 420	26 390	31 180	26 960	33 370	...	...
Handel und Verkehr	58 970	63 240	60 920	65 110	63 740	67 800	67 820	70 280
Handel	37 080	40 090	37 900	41 270	39 620	42 670	...	...
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	21 890	23 150	23 020	23 840	24 120	25 130	...	...
Dienstleistungsunternehmen	76 440	77 570	78 810	80 480	82 760	83 980	86 200	87 700
Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen	14 260	14 700	15 060	15 730	16 630	16 750	...	...
Wohnungsvermietung 2)	21 340	21 510	21 750	21 970	22 290	22 520	...	...
Sonstige Dienstleistungen	40 840	41 360	42 000	42 780	43 840	44 710	...	...
Unternehmen zusammen	337 280	365 810	348 330	375 980	357 660	390 360	375 260	408 900
Staat	39 480	39 790	39 970	40 370	41 070	41 540	42 030	42 580
Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbscharakter	4 950	5 060	5 050	5 140	5 230	5 310	5 410	5 490
A l l e W i r t s c h a f t s b e r e i c h e								
unbereinigt (Bruttowertschöpfung) 3)	381 710	410 660	393 350	421 490	403 960	437 210	422 700	456 970
abzüglich:								
Unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen 4)	10 440	10 770	11 480	12 050	12 750	12 910	13 670	13 880
Vorsteuerabzug für Investitionen 5)	3 940	3 390	4 100	3 250	4 170	3 710	4 650	4 510
bereinigt (Bruttowertschöpfung) 3)	367 330	396 500	377 770	406 190	387 040	420 590	404 380	438 580
darunter:								
Unternehmen	322 900	351 650	332 750	360 680	340 740	373 740	356 940	390 510
Unternehmen (ohne Wohnungsvermietung)	301 560	330 140	311 000	338 710	318 450	351 220	...	...
Produktionsunternehmen 6)	319 080	347 720	329 170	357 000	336 860	369 900	...	...
+ Einfuhrabgaben 7)	13 140	13 620	13 840	14 480	15 010	15 540	15 940	16 330
= Bruttoinlandsprodukt	380 470	410 120	391 610	420 670	402 050	436 130	420 320	454 910

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Nutzung von Eigentümerwohnungen.

3) Die bereinigten Ergebnisse unterscheiden sich von den unbereinigten Ergebnissen durch die Berücksichtigung von unterstellten Entgelten für Bankdienstleistungen (siehe Fußnote 4) und durch die Verminderung um den Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen beim Produktionswert, bei der Bruttowertschöpfung und bei den Produktionssteuern.

4) Die Vorleistungen der Kreditinstitute sind bei den bereinigten Ergebnissen um unterstellte Entgelte für Bank-

dienstleistungen erhöht und die Bruttowertschöpfung, die Nettowertschöpfung und die Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen der Kreditinstitute entsprechend vermindert.

5) Vorsteuerabzug an Umsatzsteuer auf Investitionen.

6) Unternehmen ohne Kreditinstitute und Versicherungsunternehmen.

7) Einfuhrzölle, Einfuhrumsatzsteuer, Verbrauchsteuern auf Einführen, Abschöpfungsbeträge und Währungsausgleichsbeträge auf eingeführte landwirtschaftliche Erzeugnisse.

3.3 Verwendung des Sozialprodukts

Verwendungsart	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj
in jeweiligen Preisen Mill. DM								
Privater Verbrauch	298 080	325 510	317 940	349 240	340 220	367 690	363 480	394 410
Staatsverbrauch	105 240	121 950	109 980	129 500	117 220	139 570	127 050	149 570
Verbrauch für zivile Zwecke	89 680	103 140	95 240	110 290	101 030	119 550	109 160	128 990
Verteidigungsaufwand	15 560	18 810	14 740	19 210	16 190	20 020	17 890	20 580
Bruttoinvestitionen	115 470	130 120	124 000	137 040	129 320	156 440	155 070	192 920
Anlageinvestitionen	106 470	125 420	115 000	134 140	124 520	151 940	140 570	178 420
Ausrüstungen	42 880	47 800	46 070	53 820	50 190	60 190	56 740	67 560
Bauten	63 590	77 620	68 930	80 320	74 330	91 750	83 830	110 860
Vorratsveränderung	9 000	4 700	9 000	2 900	4 800	4 500	14 500	14 500
Letzte inländische Verwendung von Gütern	518 790	577 580	551 920	615 780	586 760	663 700	645 600	736 900
Ausfuhr ²⁾	149 390	162 660	160 970	169 600	169 050	179 520	183 220	198 700
Letzte Verwendung von Gütern	668 180	740 240	712 890	785 380	755 810	843 220	828 820	935 600
- Einfuhr ²⁾	134 880	148 540	146 290	154 780	150 110	161 420	171 920	197 500
nachrichtlich: Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	14 510	14 120	14 680	14 820	18 940	18 100	11 300	1 200
Bruttosozialprodukt	533 300	591 700	566 600	630 600	605 700	681 800	656 900	738 100
in Preisen von 1970 Mill. DM								
Privater Verbrauch	212 960	228 050	218 640	236 050	227 410	242 960	235 530	248 000
Staatsverbrauch	68 460	72 550	68 320	73 510	71 420	75 890	73 600	77 840
Bruttoinvestitionen	86 600	96 800	90 170	98 510	90 680	107 270	102 750	124 730
Anlageinvestitionen	80 200	93 000	83 870	96 210	87 380	103 970	93 450	114 230
Ausrüstungen	32 830	36 520	34 460	40 250	36 870	43 940	40 780	48 130
Bauten	47 370	56 480	49 410	55 960	50 510	60 030	52 670	66 100
Vorratsveränderung	6 400	3 800	6 300	2 300	3 300	3 300	9 300	10 500
Letzte inländische Verwendung von Gütern	368 020	397 400	377 130	408 070	389 510	426 120	411 880	450 570
Ausfuhr ²⁾	108 580	116 660	114 830	120 070	119 720	125 540	125 870	131 680
Letzte Verwendung von Gütern	476 600	514 060	491 960	528 140	509 230	551 660	537 750	582 250
- Einfuhr ²⁾	95 500	103 160	100 460	107 440	106 230	113 860	116 750	125 750
nachrichtlich: Außenbeitrag (Ausfuhr minus Einfuhr)	13 080	13 500	14 370	12 630	13 490	11 680	9 120	5 930
Bruttosozialprodukt	381 100	410 900	391 500	420 700	403 000	437 800	421 000	456 500
Preisentwicklung gegenüber 1970 ³⁾ 1970 = 100								
Privater Verbrauch	140,0	142,7	145,4	148,0	149,6	151,3	154,3	159,0
Staatsverbrauch	153,7	168,1	161,0	176,2	164,1	183,9	172,6	192,2
Anlageinvestitionen	132,8	134,9	137,1	139,4	142,5	146,1	150,4	156,2
Ausrüstungen	130,6	130,9	133,7	133,7	136,1	137,0	139,1	140,4
Bauten	134,2	137,4	139,5	143,5	147,2	152,8	159,2	167,7
Letzte inländische Verwendung von Gütern	141,0	145,3	146,3	150,9	150,6	155,8	156,7	163,5
Ausfuhr ²⁾	137,6	139,4	140,2	141,3	141,2	143,0	145,6	150,9
Letzte Verwendung von Gütern	140,2	144,0	144,9	148,7	148,4	152,9	154,1	160,7
Einfuhr ²⁾	141,2	144,0	145,6	144,1	141,3	141,8	147,3	157,1
Bruttosozialprodukt	139,9	144,0	144,7	149,9	150,3	155,7	156,0	161,7

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Waren und Dienstleistungen einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

3) Preisindex mit wechselnder Gewichtung (Warenkorb des jeweiligen Berichtsjahres).

3.4 Verteilung der Erwerbs- und Vermögenseinkommen

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten (Nettowertschöpfung)	412 530	463 260	438 430	494 450	463 670	534 680	505 530	572 030
Entstandene Bruttoeinkommen aus unselb- ständiger Arbeit	298 570	326 660	321 050	347 560	339 900	373 670	365 550	399 940
Entstandene Bruttoeinkommen aus Unternehr- tätigkeit und Vermögen	113 960	136 600	117 380	146 890	123 770	161 010	139 980	172 090
+ Erwerbs- und Vermögenseinkommen von der übrigen Welt	8 410	9 750	8 870	10 370	10 160	11 510	11 040	13 860
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	1 580	1 600	1 580	1 730	1 660	1 750	1 760	1 930
Bruttoeinkommen aus Unternehr- tätigkeit und Vermögen	6 830	8 150	7 290	8 640	8 500	9 760	9 280	11 930
- Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt	7 430	8 550	8 930	10 200	8 640	8 800	9 870	11 100
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	1 000	1 090	1 070	1 170	1 130	1 230	1 190	1 290
Bruttoeinkommen aus Unternehr- tätigkeit und Vermögen	6 430	7 460	7 860	9 030	7 510	7 570	8 680	9 810
= Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	413 510	464 460	438 370	494 620	465 190	537 390	506 700	574 790
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	299 150	327 170	321 560	348 120	340 430	374 190	366 120	400 580
Bruttoeinkommen aus Unternehr- tätigkeit und Vermögen	114 360	137 290	116 810	146 500	124 760	163 200	140 580	174 210

1) Vorläufiges Ergebnis.

3.5 Sozialprodukt je Einwohner, Einkommen je Einwohner, je Erwerbstätigen bzw. je beschäftigten Arbeitnehmer

DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj	1. Hj	2. Hj
Bruttosozialprodukt je Einwohner								
in jeweiligen Preisen	8 660	9 624	9 225	10 273	9 876	11 118	10 712	12 031
in Preisen von 1970	6 189	6 683	6 374	6 854	6 571	7 139	6 865	7 441
Bruttoinlandsprodukt je durchschnittlich Erwerbstätigen								
in jeweiligen Preisen	21 349	23 484	22 719	25 076	24 163	26 850	25 888	28 703
in Preisen von 1970	15 256	16 308	15 698	16 729	16 077	17 241	16 591	17 752
Volkseinkommen je Einwohner	6 715	7 554	7 137	8 058	7 585	8 763	8 263	9 369
je durchschnittlich Erwerbstätigen	16 554	18 434	17 577	19 668	18 558	21 163	19 968	22 352
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer								
halbjährlich	14 146	15 268	15 151	16 214	15 892	17 173	16 791	18 067
monatlich	2 358	2 545	2 525	2 702	2 649	2 862	2 799	3 011
Bruttolohn- und -gehaltssumme je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer								
halbjährlich	11 491	12 488	12 317	13 306	12 866	14 076	13 575	14 843
monatlich	1 915	2 081	2 053	2 218	2 144	2 346	2 263	2 474
Nettolohn- und -gehaltssumme je durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer								
halbjährlich	8 329	8 640	8 776	9 151	9 252	9 790	9 783	10 363
monatlich	1 388	1 440	1 463	1 525	1 542	1 632	1 631	1 721

1) Vorläufiges Ergebnis.

3.6 Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]
Im Inland entstandene Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	298 570	326 660	321 050	347 560	339 900	373 670	365 550	399 940
+ Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit von der übrigen Welt (Auspendler)	1 580	1 600	1 580	1 730	1 660	1 750	1 760	1 930
- Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit an die übrige Welt (Einpendler)	1 000	1 090	1 070	1 170	1 130	1 230	1 190	1 290
= Von Inländern empfangene Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	299 150	327 170	321 560	348 120	340 430	374 190	366 120	400 580
- Arbeitgeberbeiträge	56 150	59 570	60 160	62 420	64 830	67 490	70 120	71 480
Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitgeber ...	40 450	41 820	44 170	44 370	47 340	46 910	51 590	50 230
Unterstellte Sozialbeiträge	15 700	17 750	15 990	18 050	17 490	20 580	18 530	21 250
= Brutto Lohn- und -gehaltssumme	243 000	267 600	261 400	285 700	275 600	306 700	296 000	329 100
- Abzüge	66 860	82 460	75 140	89 220	77 420	93 380	82 700	99 330
Tatsächliche Sozialbeiträge der Arbeitnehmer ..	32 420	35 360	35 320	38 060	37 610	40 780	40 420	44 160
Lohnsteuer ²⁾	34 440	47 100	39 820	51 160	39 810	52 600	42 280	55 170
= Netto Lohn- und -gehaltssumme	176 140	185 140	186 260	196 480	198 180	213 320	213 300	229 770

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne Lohnsteuer auf Pensionen. - Vor Abzug der Arbeitnehmersparzulage.

3.7 Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen (vor und nach der Umverteilung)

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]
Im Inland entstandene Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	113 960	136 600	117 380	146 890	123 770	161 010	139 980	172 090
+ Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen von der übrigen Welt	6 830	8 150	7 290	8 640	8 500	9 760	9 280	11 930
- Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen an die übrige Welt	6 430	7 460	7 860	9 030	7 510	7 570	8 680	9 810
= Von Inländern empfangene Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	114 360	137 290	116 810	146 500	124 760	163 200	140 580	174 210
- Öffentliche Abgaben auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	28 340	32 520	35 080	37 180	36 410	37 170	38 020	38 320
Direkte Steuern u.ä. der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	8 530	10 600	11 990	13 250	12 640	13 630	14 030	14 880
Direkte Steuern	8 200	10 210	11 620	12 810	12 210	13 130	13 580	14 350
Sonstige laufende Übertragungen der Unternehmen an den Staat	330	390	370	440	430	500	450	530
Direkte Steuern u.ä. der privaten Haushalte und privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter ..	19 810	21 920	23 090	23 930	23 770	23 540	23 990	23 440
Direkte Steuern	17 670	20 150	20 740	22 070	21 240	21 790	21 160	21 750
Tatsächliche Sozialbeiträge (Pflichtbeiträge der Selbständigen)	2 140	1 770	2 350	1 860	2 530	1 750	2 830	1 690
- Saldo der Schadenversicherungstransaktionen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (einschl. Versicherungsunternehmen)	260	250	250	280	280	310	280	320
- Übrige Übertragungen der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit (an die übrige Welt)	70	30	70	30	130	40	130	40
+ Tatsächliche Sozialbeiträge an Versicherungsunternehmen	2 310	2 380	2 490	2 570	2 700	2 790	2 870	2 970
- Soziale Leistungen der Versicherungsunternehmen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen ..	1 480	1 520	1 650	1 670	1 750	1 760	1 860	1 880
+ Sonstige laufende Übertragungen	1 260	1 060	1 350	1 350	1 550	1 330	1 410	1 800
+ Saldo der unterstellten Sozialbeiträge und der sozialen Leistungen der Unternehmen	2 190	2 290	1 550	1 500	2 510	2 560	2 420	2 400
Unterstellte Sozialbeiträge	8 060	8 890	7 840	8 570	9 070	10 120	9 350	10 370
abzüglich: Soziale Leistungen	5 870	6 600	6 290	7 070	6 560	7 560	6 930	7 970
= Nettoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	89 970	108 700	85 150	112 760	92 950	130 600	106 990	140 820
Entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen	79 690	101 630	81 190	103 770	85 010	107 570	95 310	119 940
der privaten Haushalte und privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter	82 870	105 800	86 640	108 520	90 440	111 860	100 990	124 940
vor Abzug der Zinsen auf Konsumentenschulden ..	86 330	109 400	90 270	112 350	94 450	116 070	105 430	129 920
abzüglich: Zinsen auf Konsumentenschulden ..	3 460	3 600	3 630	3 830	4 010	4 210	4 440	4 980
des Staates	- 3 180	- 4 170	- 5 450	- 4 750	- 5 430	- 4 290	- 5 680	- 5 000
vor Abzug der Zinsen auf öffentliche Schulden ..	5 260	4 890	5 170	5 100	6 020	5 930	6 740	6 800
abzüglich: Zinsen auf öffentliche Schulden ..	8 440	9 060	10 620	9 850	11 450	10 220	12 420	11 800
Nichtentnommene Gewinne der Unternehmen nach der Umverteilung	10 280	7 070	3 960	8 990	7 940	23 030	11 680	20 880

1) Vorläufiges Ergebnis.

3.8 Nettosozialprodukt, verfügbares Einkommen und seine Verwendung

Gegenstand der Nachweisung	Mill. DM							
	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten (Volkseinkommen)	413 510	464 460	438 370	494 620	465 190	537 390	506 700	574 790
Einkommen aus unselbständiger Arbeit	299 150	327 170	321 560	348 120	340 430	374 190	366 120	400 580
Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	114 360	137 290	116 810	146 500	124 760	163 200	140 580	174 210
+ Indirekte Steuern abzüglich Subventionen	57 940	63 600	62 140	67 820	69 570	70 600	73 000	82 140
Indirekte Steuern	65 880	72 370	71 500	77 630	79 390	84 470	84 430	95 750
Subventionen	7 940	8 770	9 360	9 810	9 820	13 870	11 430	13 610
= Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	471 450	528 060	500 510	562 440	534 760	607 990	579 700	656 930
+ Laufende Übertragungen von der übrigen Welt	2 920	2 720	4 200	3 730	4 010	6 090	4 350	5 360
- Laufende Übertragungen an die übrige Welt	12 210	12 580	13 320	13 610	14 670	13 820	15 380	15 650
= Verfügbares Einkommen der inländischen Sektoren	462 160	518 200	491 390	552 560	524 100	600 260	568 670	646 640
Letzter Verbrauch	403 320	447 460	427 920	478 740	457 440	507 260	490 530	543 980
Staatsverbrauch	105 240	121 950	109 980	129 500	117 220	139 570	127 050	149 570
Privater Verbrauch	298 080	325 510	317 940	349 240	340 220	367 690	363 480	394 410
Ersparnis	58 840	70 740	63 470	73 820	66 660	93 000	78 140	102 660

1) Vorläufiges Ergebnis.

3.9 Ersparnis und Vermögensbildung

Gegenstand der Nachweisung	Mill. DM							
	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
Gesamte Volkswirtschaft (konsolidiert)								
Ersparnis	58 840	70 740	63 470	73 820	66 660	93 000	78 140	102 660
+ Saldo der Vermögensübertragungen zwischen inländischen Sektoren und der übrigen Welt	- 790	- 490	- 880	- 380	- 900	- 330	- 810	- 1 080
= Vermögensbildung	58 050	70 250	62 590	73 440	65 760	92 670	77 330	101 580
Nettoinvestitionen	53 620	66 480	57 910	68 880	58 380	82 630	77 870	111 750
Finanzierungssaldo ²⁾	4 430	3 770	4 680	4 560	7 380	10 040	- 540	- 10 170
abgeleitet aus dem Konto der übrigen Welt:								
Außenbeitrag	14 510	14 120	14 680	14 820	18 940	18 100	11 300	1 200
Saldo der laufenden Übertragungen	- 9 290	- 9 860	- 9 120	- 9 880	-10 660	- 7 730	-11 030	- 10 290
Saldo der Vermögensübertragungen	- 790	- 490	- 880	- 380	- 900	- 330	- 810	- 1 080
Gliederung nach Sektoren								
Ersparnis	58 840	70 740	63 470	73 820	66 660	93 000	78 140	102 660
Unternehmen	10 280	7 070	3 960	8 990	7 940	23 030	11 680	20 880
Staat	3 100	11 580	13 100	14 930	11 070	15 300	10 650	19 370
Private Haushalte ³⁾⁴⁾	45 460	52 090	46 410	49 900	47 650	54 670	55 810	62 410
+ Saldo der Vermögensübertragungen	- 790	- 490	- 880	- 380	- 900	- 330	- 810	- 1 080
Unternehmen	14 020	15 560	15 840	18 650	15 990	20 810	18 060	23 800
Staat	- 9 680	-11 060	-11 280	-13 000	-10 310	-13 920	-10 290	-16 370
Private Haushalte ³⁾	- 5 130	- 4 990	- 5 440	- 6 030	- 6 580	- 7 220	- 8 580	- 8 510
= Vermögensbildung	58 050	70 250	62 590	73 440	65 760	92 670	77 330	101 580
Unternehmen	24 300	22 630	19 800	27 640	23 930	43 840	29 740	44 680
Staat	- 6 580	520	1 820	1 930	760	1 380	360	3 000
Private Haushalte ³⁾⁴⁾	40 330	47 100	40 970	43 870	41 070	47 450	47 230	53 900
Nettoinvestitionen	53 620	66 480	57 910	68 880	58 380	82 630	77 870	111 750
Unternehmen ³⁾	38 880	47 130	43 700	49 880	42 310	60 690	60 260	85 450
Staat	14 740	19 350	14 210	19 000	16 070	21 940	17 610	26 300
Bruttoanlageinvestitionen	106 470	125 420	115 000	134 140	124 520	151 940	140 570	178 420
Unternehmen ³⁾	88 700	103 060	97 570	111 860	104 910	126 280	118 950	147 860
Staat	17 770	22 360	17 430	22 280	19 610	25 660	21 620	30 560
Vorratsveränderung	9 000	4 700	9 000	2 900	4 800	4 500	14 500	14 500
Unternehmen	9 000	4 500	8 900	2 700	4 700	4 400	14 500	14 500
Staat	0	200	100	200	100	100	0	0
abzüglich: Abschreibungen	61 850	63 640	66 090	68 160	70 940	73 810	77 200	81 170
Unternehmen ³⁾	58 820	60 430	62 770	64 680	67 300	69 990	73 190	76 910
Staat	3 030	3 210	3 320	3 480	3 640	3 820	4 010	4 260
Finanzierungssaldo ²⁾	4 430	3 770	4 680	4 560	7 380	10 040	- 540	- 10 170
Unternehmen	-14 580	-24 500	-23 900	-22 240	-18 380	-16 850	-30 520	- 40 770
Staat	-21 320	-18 830	-12 390	-17 070	-15 310	-20 560	-17 250	- 23 300
Private Haushalte ³⁾	40 330	47 100	40 970	43 870	41 070	47 450	47 230	53 900

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Veränderung der Forderungen abzüglich Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der übrigen Welt.

3) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

4) Ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

3.10 Laufende Einnahmen und Ausgaben, Ersparnis und Investitionen des Staates

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.
Laufende Einnahmen	222 190	252 510	248 290	273 770	264 650	292 210	282 940	315 720
Empfangene Einkommen aus Unternehmer- tätigkeit und Vermögen	5 260	4 890	5 170	5 100	6 020	5 930	6 740	6 800
Empfangene laufende Übertragungen	216 930	247 620	243 120	268 670	258 630	286 280	276 200	308 920
Steuern u.ä.	128 920	153 080	146 570	167 130	155 620	175 660	164 700	191 080
Indirekte Steuern	65 850	72 320	71 460	77 590	79 360	84 430	84 380	95 710
Produktionssteuern (ohne Ver- waltungsgebühren)	48 840	54 320	53 160	58 590	59 340	63 510	62 250	70 180
von Unternehmen	48 760	54 190	53 070	58 460	59 250	63 370	62 150	70 040
vom Staat	80	120	90	120	90	130	90	130
von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter	0	10	0	10	0	10	10	10
Verwaltungsgebühren der Unternehmen	1 020	1 190	1 090	1 240	1 120	1 260	1 170	1 330
Einfuhrabgaben	15 990	16 810	17 210	17 760	18 900	19 660	20 960	24 200
Direkte Steuern	63 070	80 760	75 110	89 540	76 260	91 230	80 320	95 370
von Unternehmen	8 200	10 210	11 620	12 810	12 210	13 130	13 580	14 350
von privaten Haushalten	54 770	70 420	63 490	76 680	64 090	77 980	66 790	81 040
von der übrigen Welt	100	130	0	50	40	120	50	20
Sozialbeiträge	83 250	89 720	90 250	95 380	96 640	101 960	104 660	109 600
Tatsächliche Sozialbeiträge	75 790	81 070	82 290	86 120	88 410	91 740	95 690	98 960
von privaten Haushalten	75 520	80 770	82 000	85 810	88 100	91 410	95 360	98 610
von der übrigen Welt	270	300	290	310	310	330	330	350
Unterstellte Sozialbeiträge von privaten Haushalten	7 460	8 650	7 960	9 260	8 230	10 220	8 970	10 640
Sonstige laufende Übertragungen	4 760	4 820	6 300	6 160	6 370	8 660	6 840	8 240
von Unternehmen	860	940	930	1 060	1 010	1 130	1 050	1 180
von privaten Haushalten	1 790	2 040	1 970	2 250	2 170	2 460	2 330	2 600
von der übrigen Welt	2 110	1 840	3 400	2 850	3 190	5 070	3 460	4 460
- Laufende Ausgaben	219 090	240 930	235 190	258 840	253 580	276 910	272 290	296 350
Zinsen auf öffentliche Schulden	8 440	9 060	10 620	9 850	11 450	10 220	12 420	11 800
Geleistete laufende Übertragungen	105 410	109 920	114 590	119 490	124 910	127 120	132 820	134 980
Subventionen	7 910	8 730	9 350	9 730	9 770	13 820	11 370	13 590
Soziale Leistungen	88 290	91 530	94 500	98 390	102 600	101 600	108 370	107 410
an private Haushalte	86 470	89 700	92 470	96 420	100 530	99 500	106 210	105 240
an die übrige Welt	1 820	1 830	2 030	1 970	2 070	2 100	2 160	2 170
Sonstige laufende Übertragungen	9 210	9 660	10 740	11 370	12 540	11 700	13 080	13 980
an Unternehmen	1 350	1 140	1 430	1 430	1 640	1 420	1 510	1 900
an private Organisationen ohne Erwerbscharakter	2 220	2 850	2 500	3 110	2 780	3 600	3 070	4 110
an die übrige Welt	5 640	5 670	6 810	6 830	8 120	6 680	8 500	7 970
Staatsverbrauch	105 240	121 950	109 980	129 500	117 220	139 570	127 050	149 570
Käufe von Gütern für die laufende Produktion	58 780	67 460	60 440	70 910	66 000	76 170	71 770	82 970
darunter: vom Staat	5 390	5 830	5 770	6 110	6 150	6 510	6 500	7 060
Bruttowertschöpfung	60 950	70 470	65 000	75 490	67 760	81 790	73 080	86 280
Entgelte für die beim Staat Beschäftigten	57 840	67 140	61 590	71 890	64 030	77 840	68 980	81 890
Produktionssteuern	80	120	90	120	90	130	90	130
Abschreibungen	3 030	3 210	3 320	3 480	3 640	3 820	4 010	4 260
abzüglich: Verkäufe von Gütern (einschl. selbsterstellter Anlagen) darunter: an den Staat 5)	14 490	15 980	15 460	16 900	16 540	18 390	17 800	19 680
	5 390	5 830	5 770	6 110	6 150	6 510	6 500	7 060
= Ersparnis	3 100	11 580	13 100	14 930	11 070	15 300	10 650	19 370
+ Abschreibungen	3 030	3 210	3 320	3 480	3 640	3 820	4 010	4 260
+ Empfangene Vermögensübertragungen	3 520	4 030	2 890	3 430	2 640	3 350	2 680	3 360
von Unternehmen	1 750	2 130	1 650	2 090	1 720	2 130	1 710	2 220
von privaten Haushalten	1 760	1 860	1 190	1 270	920	1 160	970	1 080
von der übrigen Welt	10	40	50	70	0	60	0	60
- Geleistete Vermögensübertragungen	13 200	15 090	14 170	16 430	12 950	17 270	12 970	19 730
an Unternehmen 6)	8 670	9 730	8 590	10 670	8 130	12 880	8 920	14 960
darunter: Investitionszuschüsse 6)	7 630	8 520	7 500	8 930	6 640	10 870	6 930	13 320
Einlagen in Bruttounternehmen und Mittel für den staatseigenen Wohnungsbau	660	830	900	1 140	1 010	1 280	1 030	1 330
an private Haushalte 7)	3 820	4 930	4 780	5 440	4 040	4 140	3 390	3 780
an die übrige Welt	710	430	800	320	780	250	660	990
dar.: Investitionszuschüsse	110	240	200	170	240	210	370	550
- Bruttoinvestitionen	17 770	22 560	17 530	22 480	19 710	25 760	21 620	30 560
Anlageinvestitionen	17 770	22 360	17 430	22 280	19 610	25 660	21 620	30 560
Käufe von neuen Anlagen (einschl. selbsterstellter Anlagen)	16 890	21 020	16 660	21 030	18 750	24 400	20 650	29 210
Käufe von gebrauchten Anlagen und Land	1 160	1 680	1 070	1 650	1 190	1 710	1 340	1 820
abzüglich: Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land	280	340	300	400	330	450	370	470
Vorratsveränderung	0	200	100	200	100	100	0	0
= Finanzierungssaldo	-21 320	-18 830	-12 390	-17 070	-15 310	-20 560	-17 250	-23 300

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit. - Vor Ab-
zug der Investitionszulagen.

3) Und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. - Vor
Abzug der Investitionszulagen und der Arbeitnehmersparzu-
lage.

4) Käufe der Sozialversicherung von Krankenhausleistungen der
Gebietskörperschaften.

5) Verkäufe der Gebietskörperschaften von Krankenhauslei-
stungen an die Sozialversicherung.

6) Einschl. Investitionszulagen.

7) Einschl. Arbeitnehmersparzulage.

3.11 Sozialbeiträge

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]
Tatsächliche Sozialbeiträge								
an inländische Sektoren	78 100	83 450	84 780	88 690	91 110	94 530	98 560	101 930
Arbeitgeberbeiträge	40 570	41 960	44 310	44 510	47 490	47 060	51 750	50 380
an den Staat	39 400	40 760	43 050	43 210	46 110	45 620	50 280	48 860
darunter: für gebietsansässige Arbeitnehmer 2)	39 260	40 600	42 890	43 050	45 940	45 450	50 100	48 680
an Versicherungsunternehmen	1 170	1 200	1 260	1 300	1 380	1 440	1 470	1 520
Selbständige Pensionskassen 3)	470	480	510	510	580	610	620	650
Sonstige Versicherungsunternehmen	700	720	750	790	800	830	850	870
Arbeitnehmerbeiträge	32 530	35 470	35 430	38 180	37 720	40 910	40 540	44 310
an den Staat	32 020	34 940	34 870	37 590	37 090	40 270	39 880	43 620
darunter: für gebietsansässige Arbeitnehmer 2)	31 890	34 800	34 740	37 440	36 950	40 110	39 730	43 450
an Versicherungsunternehmen	510	530	560	590	630	640	660	690
Selbständige Pensionskassen	330	340	360	370	410	420	430	450
Sonstige Versicherungsunternehmen	180	190	200	220	220	220	230	240
Sonstige Beiträge	5 000	6 020	5 040	6 000	5 900	6 560	6 270	7 240
an den Staat	4 370	5 370	4 370	5 320	5 210	5 850	5 530	6 480
Pflichtbeiträge der Selbständigen	1 640	1 250	1 840	1 310	2 000	1 190	2 260	1 090
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	2 730	4 120	2 530	4 010	3 210	4 660	3 270	5 390
an Versicherungsunternehmen	630	650	670	680	690	710	740	760
Selbständige Pensionskassen	500	520	510	550	530	560	570	600
Sonstige Versicherungsunternehmen	130	130	160	130	160	150	170	160
+ Unterstellte Sozialbeiträge								
an inländische Sektoren	15 700	17 750	15 990	18 050	17 490	20 580	18 530	21 250
an den Staat (als Arbeitgeber)	7 460	8 650	7 960	9 260	8 230	10 220	8 970	10 640
an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	7 340	8 100	7 150	7 850	8 350	9 350	8 620	9 580
Produktionsunternehmen	6 490	7 180	6 340	6 980	7 500	8 410	7 720	8 590
Kreditinstitute	580	620	550	590	570	630	610	670
Versicherungsunternehmen	270	300	260	280	280	310	290	320
an private Haushalte 4)	900	1 000	880	940	910	1 010	940	1 030
= Sozialbeiträge an inländische Sektoren	93 800	101 200	100 770	106 740	108 600	115 110	117 090	123 180
• Tatsächliche Sozialbeiträge	78 100	83 450	84 780	88 690	91 110	94 530	98 560	101 930
Arbeitgeberbeiträge	40 570	41 960	44 310	44 510	47 490	47 060	51 750	50 380
für Alters- und Hinterbliebenenversorgung	21 540	23 660	23 190	25 310	24 580	27 030	26 450	29 190
für sonstige Sozialversicherungen	19 030	18 300	21 120	19 200	22 910	20 030	25 300	21 190
Arbeitnehmerbeiträge	32 530	35 470	35 430	38 180	37 720	40 910	40 540	44 310
für Alters- und Hinterbliebenenversorgung	18 670	20 370	20 200	21 840	21 440	23 520	23 290	25 570
für sonstige Sozialversicherungen	13 860	15 100	15 230	16 340	16 280	17 390	17 250	18 740
Sonstige Beiträge	5 000	6 020	5 040	6 000	5 900	6 560	6 270	7 240
Pflichtbeiträge der Selbständigen	2 140	1 770	2 350	1 860	2 530	1 750	2 830	1 690
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	2 860	4 250	2 690	4 140	3 370	4 810	3 440	5 550
Unterstellte Sozialbeiträge	15 700	17 750	15 990	18 050	17 490	20 580	18 530	21 250
für Alters- und Hinterbliebenenversorgung	14 330	16 260	14 510	16 490	15 910	18 860	16 860	19 450
für sonstige Sozialversicherungen	1 370	1 490	1 480	1 560	1 580	1 720	1 670	1 800
an den Staat	83 250	89 720	90 250	95 380	96 640	101 960	104 660	109 600
Tatsächliche Sozialbeiträge	75 790	81 070	82 290	86 120	88 410	91 740	95 690	98 960
Unterstellte Sozialbeiträge	7 460	8 650	7 960	9 260	8 230	10 220	8 970	10 640
an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	9 650	10 480	9 640	10 420	11 050	12 140	11 490	12 550
Tatsächliche Sozialbeiträge	2 310	2 380	2 490	2 570	2 700	2 790	2 870	2 970
Unterstellte Sozialbeiträge	7 340	8 100	7 150	7 850	8 350	9 350	8 620	9 580
an private Haushalte 4)								
Unterstellte Sozialbeiträge	900	1 000	880	940	910	1 010	940	1 030
- Tatsächliche Sozialbeiträge von Einpendlern aus der übrigen Welt	270	300	290	310	310	330	330	350
Arbeitgeberbeiträge	140	160	160	160	170	170	180	180
Arbeitnehmerbeiträge	130	140	130	150	140	160	150	170
+ Tatsächliche Sozialbeiträge von Auspendlern in die übrige Welt 5)	40	50	40	50	50	50	50	50
Arbeitgeberbeiträge	20	20	20	20	20	20	20	30
Arbeitnehmerbeiträge	20	30	20	30	30	30	30	20
= Sozialbeiträge der inländischen privaten Haushalte	93 570	100 950	100 520	106 480	108 340	114 830	116 810	122 880
Tatsächliche Sozialbeiträge	77 870	83 200	84 530	88 430	90 850	94 250	98 280	101 630
Arbeitgeberbeiträge	40 450	41 820	44 170	44 370	47 340	46 910	51 590	50 230
Arbeitnehmerbeiträge	32 420	35 360	35 320	38 060	37 610	40 780	40 420	44 160
Sonstige Beiträge	5 000	6 020	5 040	6 000	5 900	6 560	6 270	7 240
Unterstellte Sozialbeiträge	15 700	17 750	15 990	18 050	17 490	20 580	18 530	21 250
darunter: Unterstellte Sozialbeiträge für die Beamtenversorgung	8 560	10 030	9 110	10 720	9 310	11 730	10 080	12 180

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Auspendler zu alliierten Streitkräften.

3) Einschl. Beiträge zur Zusatzversorgung der Auspendler zu alliierten Streitkräften.

4) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

5) Ohne Beiträge von Auspendlern zu alliierten Streitkräften.

3.12 Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H ²⁾	2. H ²⁾	1. H ²⁾	2. H ²⁾	1. H ²⁾	2. H ²⁾	1. H ²⁾	2. H ²⁾
Rentenversicherung der Arbeiter ²⁾³⁾	20 010	22 820	21 410	24 180	22 410	25 640	24 210	27 710
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	19 460	21 700	20 910	23 190	21 820	24 500	23 580	26 330
Arbeitgeberbeiträge	10 010	11 150	10 770	11 930	11 230	12 570	12 020	13 470
Arbeitnehmerbeiträge	9 450	10 550	10 140	11 260	10 590	11 930	11 560	12 860
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	150	160	160	170	160	180	180	180
Arbeitgeberbeiträge	70	80	80	90	80	90	90	90
Arbeitnehmerbeiträge	80	80	80	80	80	90	90	90
Sonstige Beiträge	400	960	340	820	430	960	450	1 200
Pflichtbeiträge der Selbständigen	190	180	190	210	190	190	200	210
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	210	780	150	610	240	770	250	990
Rentenversicherung der Angestellten ²⁾	17 690	19 680	19 160	21 130	20 870	23 170	22 560	25 820
Arbeitgeberbeiträge	8 850	9 430	9 660	10 210	10 420	11 110	11 280	12 230
Arbeitnehmerbeiträge	8 480	9 030	9 280	9 750	10 010	10 690	10 860	11 780
Sonstige Beiträge	360	1 220	220	1 170	440	1 370	420	1 810
Pflichtbeiträge der Selbständigen	70	120	100	200	180	190	180	180
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	290	1 100	120	970	260	1 180	240	1 630
Knappschaftliche Rentenversicherung	860	970	900	1 010	930	1 030	980	1 080
Arbeitgeberbeiträge	550	620	580	650	600	660	630	690
Arbeitnehmerbeiträge	310	350	320	360	330	370	350	390
Zusatzversicherung im öffentlichen Dienst	1 390	1 680	1 370	1 670	1 430	1 720	1 540	1 790
Arbeitgeberbeiträge	1 370	1 660	1 350	1 650	1 410	1 700	1 540	1 790
Arbeitnehmerbeiträge	20	20	20	20	20	20	-	-
Landwirtschaftliche Alterskassen ⁴⁾	240	240	280	280	270	270	270	240
Gesetzliche Krankenversicherung ²⁾	23 850	25 720	26 100	27 790	28 170	29 690	29 630	31 860
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	21 260	23 110	23 480	25 010	25 110	26 630	26 530	28 750
Arbeitgeberbeiträge	10 680	11 610	11 790	12 560	12 630	13 390	13 340	14 530
Arbeitnehmerbeiträge	10 580	11 500	11 690	12 450	12 480	13 240	13 190	14 220
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	80	90	90	100	100	100	100	120
Arbeitgeberbeiträge	40	50	50	50	50	50	50	60
Arbeitnehmerbeiträge	40	40	40	50	50	50	50	60
Sonstige Beiträge	2 510	2 520	2 530	2 680	2 960	2 960	3 000	2 990
Pflichtbeiträge der Selbständigen	280	280	270	250	250	250	220	220
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	2 230	2 240	2 260	2 430	2 710	2 710	2 780	2 770
Gesetzliche Unfallversicherung ²⁾	5 140	2 650	5 940	2 310	6 810	1 920	8 470	1 490
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	4 250	2 180	4 910	1 910	5 660	1 600	7 050	1 240
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	20	20	20	10	30	10	30	10
Sonstige Beiträge (Pflichtbeiträge der Selbständigen)	870	450	1 010	390	1 120	310	1 390	240
Arbeitslosenversicherung ²⁾	6 610	7 310	7 130	7 750	7 520	8 300	8 030	8 970
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	6 590	7 280	7 110	7 720	7 500	8 260	8 010	8 930
Arbeitgeberbeiträge	3 540	3 930	3 820	4 120	3 980	4 400	4 240	4 730
Arbeitnehmerbeiträge	3 050	3 350	3 290	3 600	3 520	3 860	3 770	4 200
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	20	30	20	30	20	40	20	40
Arbeitgeberbeiträge	10	10	10	10	10	20	10	20
Arbeitnehmerbeiträge	10	20	10	20	10	20	10	20
Tatsächliche Sozialbeiträge an den Staat ²⁾	75 790	81 070	82 290	86 120	88 410	91 740	95 690	98 960
Beiträge für gebietsansässige Arbeitnehmer	71 150	75 400	77 630	80 490	82 890	85 560	89 830	92 130
Arbeitgeberbeiträge	39 260	40 600	42 890	43 050	45 940	45 450	50 100	48 680
Arbeitnehmerbeiträge	31 890	34 800	34 740	37 440	36 950	40 110	39 730	43 450
Beiträge für Einpendler aus der übrigen Welt	270	300	290	310	310	330	330	350
Arbeitgeberbeiträge	140	160	160	160	170	170	180	180
Arbeitnehmerbeiträge	130	140	130	150	140	160	150	170
Sonstige Beiträge	4 370	5 370	4 370	5 320	5 210	5 850	5 530	6 480
Pflichtbeiträge der Selbständigen	1 640	1 250	1 840	1 310	2 000	1 190	2 260	1 090
Freiwillige Beiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä.	2 730	4 120	2 530	4 010	3 210	4 660	3 270	5 390

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Beiträge von Auspendlern zu alliierten Streitkräften.

3) Einschl. der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung im Saarland.

4) Einschl. Sozialbeiträge der Arbeitgeber zur Zusatzversorgungskasse für Arbeitnehmer in der Land- und Forstwirtschaft.

3.13 Soziale Leistungen*)

Gegenstand der Nachweisung	Mill. DM							
	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]	1. H.]	2. H.]
Soziale Leistungen von inländischen Sektoren	95 850	99 890	102 660	107 380	111 140	111 190	117 410	117 540
Staat	88 290	91 530	94 500	98 390	102 600	101 600	108 370	107 410
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	59 330	61 890	64 510	67 550	70 830	69 090	74 710	72 600
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	10 110	11 570	10 720	12 200	11 040	13 120	11 700	13 800
Sonstige soziale Leistungen	18 850	18 070	19 270	18 640	20 730	19 390	21 960	21 010
Gebietskörperschaften	28 670	29 300	29 690	30 500	31 460	32 150	33 340	34 430
Bund	15 430	15 480	15 650	16 030	16 540	16 650	17 520	17 860
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	3 100	3 470	3 230	3 610	3 270	3 870	3 500	3 970
Sonstige soziale Leistungen	12 330	12 010	12 420	12 420	13 270	12 780	14 020	13 890
Länder	9 380	9 610	9 960	10 010	10 550	10 780	11 140	11 500
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	5 380	6 190	5 770	6 620	5 990	7 160	6 330	7 630
Sonstige soziale Leistungen	4 000	3 420	4 190	3 390	4 560	3 620	4 810	3 870
Gemeinden	3 860	4 210	4 080	4 460	4 370	4 720	4 680	5 070
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	1 340	1 570	1 420	1 630	1 470	1 730	1 550	1 820
Sonstige soziale Leistungen	2 520	2 640	2 660	2 830	2 900	2 990	3 130	3 250
Sozialversicherung	59 620	62 230	64 810	67 890	71 140	69 450	75 030	72 980
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	59 330	61 890	64 510	67 550	70 830	69 090	74 710	72 600
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	290	340	300	340	310	360	320	380
Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit ..	7 090	7 840	7 650	8 450	8 010	9 000	8 480	9 520
Produktionsunternehmen	5 150	5 830	5 520	6 260	5 750	6 680	6 090	7 060
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	5 120	5 800	5 490	6 230	5 710	6 650	6 050	7 020
Sonstige soziale Leistungen	30	30	30	30	40	30	40	40
Kreditinstitute								
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	330	350	340	370	360	390	380	410
Versicherungsunternehmen	1 610	1 660	1 790	1 820	1 900	1 930	2 010	2 050
Selbständige Pensionskassen								
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	590	600	670	670	710	710	760	760
Sonstige Versicherungsunternehmen	1 020	1 060	1 120	1 150	1 190	1 220	1 250	1 290
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	890	920	980	1 000	1 040	1 050	1 100	1 120
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	130	140	140	150	150	170	150	170
Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ..								
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	290	310	320	320	340	350	350	370
Priv. Haushalte u. priv. Organis. o. Erwerbschar. ..								
Soziale Leistungen, für die Sozialbeiträge unterstellt werden	180	210	190	220	190	240	210	240
- Soziale Leistungen an die übrige Welt	1 850	1 860	2 060	2 000	2 110	2 130	2 200	2 210
Soziale Leistungen im Zusammenhang mit tatsächlichen Sozialbeiträgen	710	780	840	900	900	1 030	1 010	1 170
Sonstige soziale Leistungen	1 140	1 080	1 220	1 100	1 210	1 100	1 190	1 040
Staat	1 820	1 830	2 030	1 970	2 070	2 100	2 160	2 170
Gebietskörperschaften	1 110	1 050	1 190	1 070	1 170	1 070	1 150	1 000
Bund	140	160	150	150	140	170	150	130
Länder	920	820	990	850	980	830	950	790
Gemeinden	50	70	50	70	50	70	50	80
Sozialversicherung	710	780	840	900	900	1 030	1 010	1 170
Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit ..	30	30	30	30	40	30	40	40
+ Soziale Leistungen von der übrigen Welt	130	130	170	130	160	150	140	130
= Soziale Leistungen an inländische private Haushalte	94 130	98 160	100 770	105 510	109 190	109 210	115 350	115 460
vom Staat	86 470	89 700	92 470	96 420	100 530	99 500	106 210	105 240
Gebietskörperschaften	27 560	28 250	28 500	29 430	30 290	31 080	32 190	33 430
Versorgung der Kriegssopfer	4 400	4 770	4 690	5 090	5 030	5 000	5 130	5 090
Kriegsschadenrenten und sonstige Geldleistungen im Rahmen des Lastenausgleichs	810	890	820	900	820	840	790	820
Laufende Wiedergutmachungsleistungen	200	170	140	180	150	180	160	180
Kriegsgefangenen- und Häftlingsentschädigungen u.ä.	60	70	40	60	40	70	50	70
Geldleistungen der Arbeitslosen- und Sozialhilfe	2 390	2 520	2 560	2 720	2 790	2 930	3 030	3 250
Gesetzliches Kindergeld	7 410	6 600	7 190	6 590	7 850	7 120	8 450	8 240
Öffentliche Pensionen 2)	8 990	10 340	9 520	10 930	9 760	11 730	10 370	12 340
Beihilfen und Unterstützungen im öffentlichen Dienst 3)	830	890	900	930	970	1 030	1 010	1 080
Übrige soziale Leistungen	2 470	2 000	2 640	2 030	2 880	2 180	3 200	2 360
Sozialversicherung	58 910	61 450	63 970	66 990	70 240	68 420	74 020	71 810
Geldleistungen der Rentenversicherung der Arbeiter	24 710	27 410	27 620	30 120	30 270	30 160	31 430	31 310
Rentenversicherung der Angestellten	14 540	16 490	16 680	18 550	18 860	19 050	20 040	20 190
knappschaftlichen Rentenversicherung	4 060	4 500	4 490	4 920	4 890	4 890	5 130	5 040
Zusatzversicherung im öffentlichen Dienst	1 410	1 550	1 580	1 670	1 700	1 880	1 900	2 090
landwirtschaftlichen Alterskassen	1 020	840	1 140	930	1 240	1 020	1 310	1 060
gesetzlichen Krankenversicherung	3 440	3 250	3 530	3 340	3 790	3 580	4 170	4 130
gesetzlichen Unfallversicherung	2 760	2 710	2 930	2 940	3 100	3 040	3 290	3 250
Arbeitslosenversicherung	6 680	4 360	5 700	4 180	6 080	4 440	6 430	4 360
Öffentliche Pensionen 2)	270	320	280	320	290	340	300	360
Beihilfen und Unterstützungen im öffentlichen Dienst 3)	20	20	20	20	20	20	20	20
von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit ..	7 060	7 810	7 620	8 420	7 970	8 970	8 440	9 480
von Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit ..	290	310	320	320	340	350	350	370
von privaten Haushalten und privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter	180	210	190	220	190	240	210	240
von der übrigen Welt	130	130	170	130	160	150	140	130
nachrichtlich: Öffentliche Pensionen 2) 4)	12 640	14 640	13 380	15 500	13 680	16 600	14 470	17 460

*) Nur Geldleistungen.

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Beihilfen und Unterstützungen für Pensionäre sowie Pensionen für ehemalige Beamte der brutto im Haushalt verbuchten Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (nur bei Gebietskörperschaften).

3) Ohne Beihilfen und Unterstützungen für Pensionäre.

4) Öffentliche Pensionen vom Staat, von öffentlichen Unternehmen und von privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter.

3.14 Einkommen der privaten Haushalte *) und seine Verwendung

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H ²⁾	2. H ²⁾	1. H ²⁾	2. H ²⁾	1. H ²⁾	2. H ²⁾	1. H ²⁾	2. H ²⁾
Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	299 150	327 170	321 560	348 120	340 430	374 190	366 120	400 580
Sozialbeiträge der Arbeitgeber	56 150	59 570	60 160	62 420	64 830	67 490	70 120	71 480
Bruttolohn- und -gehaltssumme	243 000	267 600	261 400	285 700	275 600	306 700	296 000	329 100
Abzüge	66 860	82 460	75 140	89 220	77 420	93 380	82 700	99 330
Lohnsteuer	34 440	47 100	39 820	51 160	39 810	52 600	42 280	55 170
Sozialbeiträge der Arbeitnehmer	32 420	35 360	35 320	38 060	37 610	40 780	40 420	44 160
Nettolohn- und -gehaltssumme	176 140	185 140	186 260	196 480	198 180	213 320	213 300	229 770
+ Bruttoeinkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	105 710	130 840	112 990	135 880	117 840	139 190	129 040	152 940
Entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen	86 330	109 400	90 270	112 350	94 450	116 070	105 430	129 920
Direkte Steuern auf Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen	17 670	20 150	20 740	22 070	21 240	21 790	21 160	21 750
Sozialbeiträge (Pflichtbeiträge der Selbständigen)	2 140	1 770	2 350	1 860	2 530	1 750	2 830	1 690
abzüglich: Saldo der unterstellten Sozialbeiträge und der sozialen Leistungen der priv. Haushalte als Arbeitgeber ⁴⁾	430	480	370	400	380	420	380	420
Unterstellte Sozialbeiträge	720	790	690	720	720	770	730	790
Soziale Leistungen	290	310	320	320	340	350	350	370
- Zinsen auf Konsumentenschulden	3 460	3 600	3 630	3 830	4 010	4 210	4 440	4 980
+ Empfangene laufende Übertragungen	106 510	110 950	113 640	119 340	123 200	124 630	130 820	132 360
Sozialbeiträge	900	1 000	880	940	910	1 010	940	1 030
Soziale Leistungen	94 130	98 160	100 770	105 510	109 190	109 210	115 350	115 460
Schadenversicherungsleistungen	9 190	8 870	9 400	9 730	10 250	10 690	11 360	11 630
Übrige laufende Übertragungen	2 290	2 920	2 590	3 160	2 850	3 720	3 170	4 240
vom Staat	88 690	92 550	94 970	99 530	103 310	103 100	109 280	109 350
Soziale Leistungen	86 470	89 700	92 470	96 420	100 530	99 500	106 210	105 240
Laufende Übertragungen an private Organisationen ohne Erwerbscharakter	2 220	2 850	2 500	3 110	2 780	3 600	3 070	4 110
von Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	16 250	16 680	17 020	18 150	18 220	19 660	19 800	21 110
Soziale Leistungen	7 060	7 810	7 620	8 420	7 970	8 970	8 440	9 480
Schadenversicherungsleistungen	9 190	8 870	9 400	9 730	10 250	10 690	11 360	11 630
von privaten Haushalten 4)	1 370	1 520	1 390	1 480	1 440	1 600	1 500	1 640
Sozialbeiträge	900	1 000	880	940	910	1 010	940	1 030
Soziale Leistungen	470	520	510	540	530	590	560	610
von der übrigen Welt	200	200	260	180	230	270	240	260
Soziale Leistungen	130	130	170	130	160	150	140	130
Internationale private Übertragungen	70	70	90	50	70	120	100	130
- Geleistete laufende Übertragungen	164 370	187 760	180 210	200 370	189 590	211 440	202 250	224 080
Direkte Steuern	54 770	70 420	63 490	76 680	64 090	77 980	66 790	81 040
Sozialbeiträge	93 570	100 950	100 520	106 480	108 340	114 830	116 810	122 880
Soziale Leistungen	470	520	510	540	530	590	560	610
Nettoprämien für Schadenversicherungen	9 440	9 170	9 700	10 060	10 560	11 050	11 660	11 970
Übrige laufende Übertragungen	6 120	6 700	5 990	6 610	6 070	6 990	6 430	7 580
an den Staat	139 540	161 880	155 420	174 000	162 590	182 070	173 450	192 890
Direkte Steuern	54 770	70 420	63 490	76 680	64 090	77 980	66 790	81 040
darunter: Lohnsteuer 3)	35 470	48 780	41 050	53 010	41 030	54 510	43 580	57 150
Steuern im Zusammenhang mit dem Privaten Verbrauch	1 630	1 490	1 700	1 600	1 820	1 680	2 050	2 140
Sozialbeiträge	82 980	89 420	89 960	95 070	96 330	101 630	104 330	109 250
Sonstige laufende Übertragungen	1 790	2 040	1 970	2 250	2 170	2 460	2 330	2 600
an Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit	19 090	19 650	19 340	20 480	21 610	23 190	23 150	24 520
Sozialbeiträge	9 650	10 480	9 640	10 420	11 050	12 140	11 490	12 550
Nettoprämien für Schadenversicherungen	9 440	9 170	9 700	10 060	10 560	11 050	11 660	11 970
an private Haushalte 4)	1 370	1 520	1 390	1 480	1 440	1 600	1 500	1 640
Sozialbeiträge	900	1 000	880	940	910	1 010	940	1 030
Soziale Leistungen	470	520	510	540	530	590	560	610
an die übrige Welt	4 370	4 710	4 060	4 410	3 950	4 580	4 150	5 030
Sozialbeiträge	40	50	40	50	50	50	50	50
Internationale private Übertragungen ⁵⁾	4 330	4 660	4 020	4 360	3 900	4 530	4 100	4 980
= Verfügbares Einkommen ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	343 540	377 600	364 350	399 140	387 870	422 360	419 290	456 820
Nettolohn- und -gehaltssumme	176 140	185 140	186 260	196 480	198 180	213 320	213 300	229 770
Entnommene Gewinne und Vermögenseinkommen	86 330	109 400	90 270	112 350	94 450	116 070	105 430	129 920
Empfangene laufende Übertragungen	95 390	99 400	102 130	106 820	110 820	111 020	117 220	117 720
abzüglich:								
Zinsen auf Konsumentenschulden	3 460	3 600	3 630	3 830	4 010	4 210	4 440	4 980
Geleistete laufende Übertragungen	10 860	12 740	10 680	12 680	11 570	13 840	12 220	15 610
- Privater Verbrauch	298 080	325 510	317 940	349 240	340 220	367 690	363 480	394 410
= Ersparnis ohne nichtentnommene Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	45 460	52 090	46 410	49 900	47 650	54 670	55 810	62 410
+ Empfangene Vermögensübertragungen	8 710	10 200	9 100	10 130	9 470	10 120	8 910	9 830
vom Staat 8)	3 820	4 930	4 780	5 440	4 040	4 140	3 390	3 780
von Unternehmen	4 880	5 260	4 310	4 680	5 420	5 970	5 510	6 040
von der übrigen Welt	10	10	10	10	10	10	10	10
- Geleistete Vermögensübertragungen	13 840	15 190	14 540	16 160	16 050	17 340	17 490	18 340
an den Staat	1 760	1 860	1 190	1 270	920	1 160	970	1 080
an Unternehmen	11 980	13 220	13 210	14 750	15 000	16 030	16 360	17 100
an die übrige Welt	100	110	140	140	130	150	160	160
= Finanzierungssaldo	40 330	47 100	40 970	43 870	41 070	47 450	47 230	53 900

*) Einschl. privater Organisationen ohne Erwerbscharakter.

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne Lohnsteuer auf Pensionen.

3) Vor Abzug der Arbeitnehmersparzulage.

4) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbscharakter und Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

5) Einschl. übriger lfd. Übertragungen.

6) Soziale Leistungen (nach Abzug der Lohnsteuer auf Pensionen), lfd. Übertragungen des Staates an private Organisationen ohne Erwerbscharakter, internationale priv. Übertragungen.

7) Nichtzurechenbare Steuern, freiw. Sozialversicherungsbeiträge der Selbständigen, Hausfrauen u.ä., Rückerstattungen und sonstige lfd. Übertragungen an den Staat, internationale private Übertragungen.

8) Einschl. Arbeitnehmersparzulage.

3.15 Wirtschaftliche Vorgänge mit der übrigen Welt

Mill. DM

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.
in jeweiligen Preisen								
Ausfuhr	149 390	162 660	160 970	169 600	169 050	179 520	183 220	198 700
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen)	140 980	152 910	152 100	159 230	158 890	168 010	172 180	184 840
Waren	121 350	131 370	132 000	136 430	136 770	142 400	149 890	158 640
Dienstleistungen	19 630	21 540	20 100	22 800	22 120	25 610	22 290	26 200
Erwerbs- und Vermögenseinkommen von der übrigen Welt	8 410	9 750	8 870	10 370	10 160	11 510	11 040	13 860
- Einfuhr	134 880	148 540	146 290	154 780	150 110	161 420	171 920	197 500
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen)	127 450	139 990	137 360	144 580	141 470	152 620	162 050	186 400
Waren	103 070	110 150	111 670	113 070	114 030	117 260	131 720	148 250
Dienstleistungen	24 380	29 840	25 690	31 510	27 440	35 360	30 330	38 150
Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt	7 430	8 550	8 930	10 200	8 640	8 800	9 870	11 100
= Außenbeitrag								
(Saldo aus Ausfuhr und Einfuhr)	14 510	14 120	14 680	14 820	18 940	18 100	11 300	1 200
Saldo der Waren- und Dienstleistungs- umsätze (ohne Erwerbs- und Vermögens- einkommen)	13 530	12 920	14 740	14 650	17 420	15 390	10 130	- 1 560
Saldo der Warenumsätze	18 280	21 220	20 330	23 360	22 740	25 140	18 170	10 390
Saldo der Dienstleistungsumsätze	- 4 750	- 8 300	- 5 590	- 8 710	- 5 320	- 9 750	- 8 040	-11 950
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	980	1 200	- 60	170	1 520	2 710	1 170	2 760
+ Laufende Übertragungen von der übrigen Welt	2 920	2 720	4 200	3 730	4 010	6 090	4 350	5 360
- Laufende Übertragungen an die übrige Welt	12 210	12 580	13 320	13 610	14 670	13 820	15 380	15 650
= Saldo der laufenden Einnahmen und Ausgaben	5 220	4 260	5 560	4 940	8 280	10 370	270	- 9 090
+ Vermögensübertragungen von der übrigen Welt	20	50	60	80	10	70	10	70
- Vermögensübertragungen an die übrige Welt	810	540	940	460	910	400	820	1 150
= Finanzierungssaldo	4 430	3 770	4 680	4 560	7 380	10 040	- 540	-10 170
Außenbeitrag (Saldo aus Ausfuhr und Einfuhr) ..	14 510	14 120	14 680	14 820	18 940	18 100	11 300	1 200
Saldo der laufenden Übertragungen	- 9 290	- 9 860	- 9 120	- 9 880	-10 660	- 7 730	-11 030	-10 290
Saldo der Vermögensübertragungen	- 790	- 490	- 880	- 380	- 900	- 330	- 810	- 1 080
in Preisen von 1970								
Ausfuhr	108 580	116 660	114 830	120 070	119 720	125 540	125 870	131 680
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen)	102 790	110 120	108 970	113 410	113 180	118 360	119 040	123 430
Waren	88 750	95 090	95 170	98 130	98 460	101 740	105 010	107 740
Dienstleistungen	14 040	15 030	13 800	15 280	14 720	16 620	14 030	15 690
Erwerbs- und Vermögenseinkommen von der übrigen Welt	5 790	6 540	5 860	6 660	6 540	7 180	6 830	8 250
- Einfuhr	95 500	103 160	100 460	107 440	106 230	113 860	116 750	125 750
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen (ohne Erwerbs- und Vermögenseinkommen)	90 340	97 400	94 490	100 810	100 640	108 350	110 600	119 090
Waren	73 070	76 780	76 910	79 750	82 790	85 960	92 010	96 540
Dienstleistungen	17 270	20 620	17 580	21 060	17 850	22 390	18 590	22 550
Erwerbs- und Vermögenseinkommen an die übrige Welt	5 160	5 760	5 970	6 630	5 590	5 510	6 150	6 660
= Außenbeitrag								
(Saldo aus Ausfuhr und Einfuhr)	13 080	13 500	14 370	12 630	13 490	11 680	9 120	5 930
Saldo der Waren- und Dienstleistungs- umsätze (ohne Erwerbs- und Vermögens- einkommen)	12 450	12 720	14 480	12 600	12 540	10 010	8 440	4 340
Saldo der Warenumsätze	15 680	18 310	18 260	18 380	15 670	15 780	13 000	11 200
Saldo der Dienstleistungsumsätze	- 3 230	- 5 590	- 3 780	- 5 780	- 3 130	- 5 770	- 4 560	- 6 860
Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen	630	780	- 110	30	950	1 670	680	1 590

1) Vorläufiges Ergebnis.

3.16 Einwohner, Erwerbstätige und beschäftigte Arbeitnehmer

Durchschnitt in 1000

Gegenstand der Nachweisung	1976		1977 ¹⁾		1978 ¹⁾		1979 ¹⁾	
	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.	1. H.	2. H.
Wohnbevölkerung (Einwohner)	61 579	61 484	61 418	61 383	61 328	61 325	61 322	61 352
Erwerbspersonen	26 148	26 149	26 030	26 117	26 139	26 307	26 341	26 501
- Arbeitslose	1 168	953	1 090	969	1 072	914	966	786
= Erwerbstätige Inländer	24 980	25 196	24 940	25 148	25 067	25 393	25 375	25 715
Selbständige und mithelfende Familien- angehörige	3 833	3 767	3 717	3 677	3 646	3 604	3 571	3 543
Beschäftigte Arbeitnehmer	21 147	21 429	21 223	21 471	21 421	21 789	21 804	22 172
+ Im Inland erwerbstätige Einpendler	78	78	78	78	78	78	78	78
- In der übrigen Welt erwerbstätige Auspendler	134	132	130	129	128	127	127	127
= Erwerbstätige im Inland	24 924	25 142	24 888	25 097	25 017	25 344	25 326	25 666
darunter: Beschäftigte Arbeitnehmer im Inland	21 091	21 375	21 171	21 420	21 371	21 740	21 755	22 123

1) Vorläufiges Ergebnis.

4 Standardtabellen mit Vierteljahreszahlen

4.1 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in jeweiligen Preisen

Mill. DM

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT 2)	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG					
		INSGESAMT 3)	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENTST- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 4)
1968 1. VJ	119400	116640	2770	62620	19960	22070	13090
2. VJ	128660	125500	2900	68250	22190	22640	13200
3. VJ	141910	138520	13080	70290	22790	23120	13530
4. VJ	144930	141190	3750	77150	24940	23710	15230
1969 1. VJ	131660	128150	2910	69230	21000	25210	14180
2. VJ	142890	139620	3060	76990	23840	25750	14740
3. VJ	157700	154410	13570	79910	24770	26490	14870
4. VJ	164700	160420	4030	88310	27330	27430	18320
1970 1. VJ	149350	144750	3250	78930	23860	28160	16450
2. VJ	166560	162030	3380	90770	26710	28730	18050
3. VJ	178140	173660	12480	91790	27810	30140	17490
4. VJ	184700	179710	3960	99220	30320	31290	20550
1971 1. VJ	170600	165610	3230	89770	26750	32170	20280
2. VJ	183980	179200	3250	98490	29580	33820	20510
3. VJ	196890	192060	13550	99130	30990	34760	20640
4. VJ	203410	198310	4430	105950	33630	36020	24960
1972 1. VJ	188270	183190	3710	96700	29990	37570	22670
2. VJ	200510	195280	3480	105570	32090	38600	22960
3. VJ	212410	207240	14770	104590	33390	39250	23220
4. VJ	224800	219010	4850	116050	37360	40290	28000
1973 1. VJ	211520	205830	3230	108860	33630	42600	25830
2. VJ	223560	217780	3540	116970	35640	43610	26080
3. VJ	234970	229390	16680	115270	35280	44740	26250
4. VJ	248550	242050	5620	125910	39190	46050	34180
1974 1. VJ	227270	221120	3860	115220	34540	47720	29350
2. VJ	240360	233580	3730	123650	36670	49080	30430
3. VJ	254350	247510	14030	125040	38310	50770	30230
4. VJ	265150	258010	5410	131160	40700	50700	39670
1975 1. VJ	237430	230600	4160	116480	37040	51870	31430
2. VJ	252570	245590	4280	123400	39370	54900	34230
3. VJ	261820	255090	15450	121150	40180	56540	33020
4. VJ	282210	274570	6890	136390	44610	55230	42440
1976 1. VJ	257610	249890	4350	126590	40500	57120	33350
2. VJ	274710	266440	4280	135350	42570	60080	35920
3. VJ	283710	275590	16880	131120	43570	60640	35170
4. VJ	306790	298100	7260	148270	48750	60370	44990
1977 1. VJ	276320	267970	4630	137770	42650	60800	35380
2. VJ	290340	281480	4660	141460	44830	64150	38690
3. VJ	304150	295320	17290	140610	46520	66080	38000
4. VJ	326280	317350	7200	156840	51630	65890	48050
1978 1. VJ	291750	282520	4860	143000	44980	65820	38080
2. VJ	312430	302760	4800	154500	48220	69330	39440
3. VJ	328270	318810	17580	153120	49380	72100	41680
4. VJ	350820	340620	7250	170000	54130	71090	51590
1979 1. VJ	315700	305780	4780	155000	49170	71360	40690
2. VJ	340030	328990	4970	168030	52910	75580	42950
3. VJ	354920	343370	17050	166280	54140	78630	43910
4. VJ	380420	367770	7460	183910	59190	77910	54840

FUSSNOTEN SIEHE S.96.

4.1 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen in Preisen von 1970

Mill. DM

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- INLANDS- PRODUKT 2)	BRUTTOWERTSCHÖPFUNG					
		INSGESAMT 3)	LAND- UND FORST- WIRTSCHAFT, FISCHEREI	WARENPRODU- ZIERENDES GEWERBE	HANDEL UND VERKEHR	DIENT- LEISTUNGS- UNTERNEHMEN	STAAT, PRIVATE HAUSHALTE 4)
1968 1. VJ	133470	130710	3040	69010	20790	26030	16600
2. VJ	144220	140880	3370	75670	23430	26420	16710
3. VJ	158010	154380	14090	78160	23740	26980	16750
4. VJ	158270	154260	3600	85100	26180	26940	16930
1969 1. VJ	144140	140320	2920	75920	22690	27450	16980
2. VJ	156070	152430	3160	84280	25260	27880	17130
3. VJ	169570	165960	12970	86720	26240	28760	17210
4. VJ	170680	165820	3480	92800	28470	28640	17530
1970 1. VJ	153440	148860	2980	80620	24530	28930	17860
2. VJ	168350	163830	3320	91720	27130	29240	18120
3. VJ	177940	173440	13180	90990	27070	30030	18160
4. VJ	179020	174020	3590	97380	29970	30120	18400
1971 1. VJ	162750	157800	3200	86270	25390	30380	18630
2. VJ	172220	167410	3340	92760	27630	30590	18800
3. VJ	182980	178370	13550	92380	27930	31500	18840
4. VJ	182730	177450	3700	98280	30270	31750	19190
1972 1. VJ	168720	163390	3150	88700	26290	32220	19440
2. VJ	177980	172550	3060	95680	27920	32630	19660
3. VJ	187920	182640	13400	94420	28320	33500	19700
4. VJ	191660	185870	3630	103500	31320	33450	20020
1973 1. VJ	179840	174110	3320	95720	27680	33800	20330
2. VJ	187250	181580	3590	100750	29060	34110	20490
3. VJ	196450	191100	14800	99110	28700	34910	20560
4. VJ	198310	192620	4080	107460	31920	34590	20840
1974 1. VJ	183630	178610	3490	97550	28040	34950	21170
2. VJ	189290	183790	3740	100920	29160	35070	21350
3. VJ	198150	192640	14670	98650	28970	35950	21450
4. VJ	194880	189090	4160	102830	30660	35690	21660
1975 1. VJ	176950	171300	3410	88920	27290	36320	21810
2. VJ	184270	178450	3380	94110	28710	36670	21970
3. VJ	192360	186810	13720	92540	28470	37080	22080
4. VJ	198220	192040	4450	103410	31450	36930	22220
1976 1. VJ	185720	179280	3450	94260	28840	37930	22150
2. VJ	194750	188050	3660	100500	30130	38510	22280
3. VJ	201780	195180	12440	98660	30110	39070	22400
4. VJ	208420	201320	4680	109220	33130	38500	22450
1977 1. VJ	192780	186130	3490	99370	29810	39200	22430
2. VJ	198830	191640	3510	102230	31110	39610	22590
3. VJ	207440	200300	13970	100530	31080	40170	22680
4. VJ	213230	205890	4980	110910	34030	40310	22830
1978 1. VJ	195330	188020	3100	98550	30840	41140	23080
2. VJ	206720	199020	3550	105960	32900	41620	23220
3. VJ	214900	207440	14860	103650	32510	42000	23330
4. VJ	221230	213150	5540	114530	35290	41980	23520
1979 1. VJ	203750	196000	3200	102660	32940	42870	23640
2. VJ	216570	208380	3700	111680	34880	43330	23800
3. VJ	224180	216350	14310	109880	33790	43770	23930
4. VJ	230730	222230	5420	121310	36490	43930	24140

1) AB 1977 VORLÄUFIGES ERGEBNIS.

2) DAS BRUTTOINLANDSPRODUKT ERGIEBT SICH AUS DER BRUTTO-
WERTSCHÖPFUNG INSGESAMT ZUZUGLICH DER LINFUHRAB-
GABEN, DIE VON STAAT ODER VON INSTITUTIONEN DER EURO-
PAISCHEN GEMEINSCHAFTEN AUF EINGEFÜHRTE GÜTER ER-
HOBEN WERDEN.

3) BEREINIGTE BRUTTOWERTSCHÖPFUNG = SUMME DER BRUTTO-

WERTSCHÖPFUNG DER WIRTSCHAFTSBEREICHE NACH
ABZUG DER UNTERSTELLTEN ENTGELTE FÜR BANK-
DIENTLEISTUNGEN UND DES VORSTEUERABZUGS AN
UMSATZSTEUER AUF INVESTITIONEN (BIS 1973 GE-
KÜRZT UM INVESTITIONSSTEUER).

4) EINSCHL. PRIVATER ORGANISATIONEN OHNE EK-
WERBSCHAFTAKTER

4.2 Verwendung des Sozialprodukts

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

VIERTELJAHR 1)	BRUTTO- SOZIAL- PRODUKT	PRIVATER VERBRAUCH	STAATS- VERBRAUCH	ANLAGEINVESTITIONEN			VORRATS- VER- ÄNDERUNG	AUSSSEN- BEITRAG	NACHRICHTLICH	
				ZUSAMMEN	AUSRÜ- STUNGS- INVESTITIONEN	BAU-			AUSFUHR	EINFUHR
									VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	
1968 1. VJ	119500	66800	18880	22800	8680	14120	6200	4820	27700	22880
2. VJ	128800	74100	19380	30670	10680	19990	800	3850	27890	24040
3. VJ	141600	74830	23470	31470	10700	20770	11300	3530	29940	26410
4. VJ	145300	85030	24940	35180	13390	21790	-7400	7550	34530	26980
1969 1. VJ	131600	73720	21050	25510	11160	14350	8200	3120	30360	27240
2. VJ	143300	81090	22110	35410	13210	22200	300	4390	34360	29970
3. VJ	158000	82540	22530	37850	13590	24260	10800	4280	34950	30670
4. VJ	164800	93480	28600	40820	16640	24180	-3900	5800	37410	31610
1970 1. VJ	149000	81450	23220	30460	14430	16030	11400	2470	34190	31720
2. VJ	166800	89750	26230	45280	17070	28210	2100	3440	37960	34520
3. VJ	178000	91700	26180	47150	16900	30250	10300	2670	38150	35480
4. VJ	185200	104650	32480	50800	20030	30770	-8400	5670	42390	36720
1971 1. VJ	171500	91200	29500	39410	17550	21860	6800	4590	40740	36150
2. VJ	184400	100460	30700	52500	19930	32570	-2900	3580	41460	37880
3. VJ	196700	101600	31040	52020	17880	34140	8700	3340	42460	39120
4. VJ	203400	114570	37940	55670	21010	34660	-8800	4020	43660	39640
1972 1. VJ	188600	102000	33210	44060	17600	26460	5200	4130	42030	37900
2. VJ	201000	108700	34130	55600	19490	36110	-1200	3770	44730	40960
3. VJ	212400	111910	34390	54720	18230	36490	8500	2880	44740	41860
4. VJ	225200	125140	42300	59960	21430	38530	-9900	7700	51830	44130
1973 1. VJ	211600	113270	37700	48260	18520	29740	6500	5870	49170	43300
2. VJ	223900	121700	38450	59320	20320	39000	-2800	7230	52510	45280
3. VJ	235300	121690	39190	57270	18570	38700	10400	6750	53590	46840
4. VJ	249300	135020	51360	60590	22350	38240	-6900	9230	59450	50220
1974 1. VJ	227000	120400	42500	46790	16820	29970	5700	11610	64220	52610
2. VJ	240400	129900	45210	55870	19030	36840	-100	9520	68160	58640
3. VJ	253500	132270	46220	55020	16690	36330	12900	7090	70660	63570
4. VJ	266000	144980	60090	58710	21930	36780	-13000	15220	73150	57930
1975 1. VJ	237400	130330	46820	44380	17190	27190	6400	9470	64490	55020
2. VJ	252100	142870	51650	54170	20420	33750	-2900	6310	67460	61150
3. VJ	262200	144580	51740	54460	19580	34880	7600	3820	66890	63070
4. VJ	283200	159640	65080	61530	25130	36400	-12400	9350	73840	64490
1976 1. VJ	257900	144090	51170	46510	19750	26760	8600	7530	72640	65110
2. VJ	275400	153990	54070	59960	23130	36830	400	6980	76750	69770
3. VJ	284600	154430	53820	58330	20690	37640	14000	4020	78510	74490
4. VJ	307100	171080	68130	67090	27110	39980	-9300	10100	84150	74050
1977 1. VJ	276100	153160	53160	51810	21430	30380	10800	7170	78880	71710
2. VJ	290500	164760	56820	63190	24640	38550	-1800	7510	82090	74580
3. VJ	303400	166850	57140	63080	24000	39080	15200	1130	81020	79890
4. VJ	327200	182390	72360	71060	29820	41240	-12300	13690	88580	74890
1978 1. VJ	292500	163930	57570	54050	23210	30840	7100	9850	82720	72870
2. VJ	313200	176290	59650	70470	26980	43490	-2300	9090	86330	77240
3. VJ	329400	176540	62510	71430	27170	44260	13700	5220	86100	80880
4. VJ	352400	191150	77060	80510	33020	47490	-9200	12880	93420	80540
1979 1. VJ	316600	174460	61630	58640	26480	32160	13900	7970	90020	82050
2. VJ	340200	189020	65420	81930	30260	51670	600	3330	93200	89870
3. VJ	355500	187930	66730	83610	30380	53230	20300	-3070	95910	98980
4. VJ	382600	206480	82840	94810	37180	57630	-5890	4270	102790	98520

FUSSNOTEN SIEHE S. 98.

4.2 Verwendung des Sozialprodukts

in Preisen von 1970

Mili. DM

VIERTELJAHR 1)	ERLÜT- SOZIAL- PRODUKT	PRIVATER VERBRAUCH	STAATS- VERBRAUCH	ANLAGEINVESTITIONEN			VORRATS- VER- ÄNDERUNG	AUSSEN- HEITPAG	NACHRICHTLICH	
				ZUSAMMEN	AUSKUE- STUNGS- INVESTITIONEN	BAU- INVESTITIONEN			AUSFUHR VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 2)	EINFUHR
1968 1. VJ	133600	71900	22890	26980	9410	17570	6300	6370	29700	23330
2. VJ	144400	78570	23460	36480	11650	24830	800	5090	29890	24800
3. VJ	157700	78650	24280	37170	11630	25540	12900	4790	32030	27330
4. VJ	158700	89110	27740	41170	14560	26610	-8500	9180	36820	27640
1969 1. VJ	144100	76930	24240	29530	12040	17490	8800	4600	31920	27320
2. VJ	156500	84450	24980	40550	14240	26310	400	6120	35950	29830
3. VJ	169900	85220	25420	42490	14550	27940	11300	5470	36090	30620
4. VJ	170800	95810	28730	44160	17290	26870	-4300	6400	38450	32050
1970 1. VJ	153100	82540	24700	31550	14680	16870	11200	3110	34790	31680
2. VJ	168600	90240	26310	45530	17250	28280	2800	3720	38220	34500
3. VJ	177800	91330	26740	46820	16870	29950	10600	2310	37870	35560
4. VJ	179500	103440	30360	49790	19630	30160	-9200	5110	41810	36700
1971 1. VJ	163600	88110	27160	37610	16760	20850	6600	4120	39420	35300
2. VJ	172600	95900	28180	48480	18920	29560	-2800	2840	40000	37160
3. VJ	182800	95930	28300	47730	16940	30790	9000	1840	40630	38790
4. VJ	182700	106860	31310	51050	19820	31230	-8900	2380	41910	39530
1972 1. VJ	169000	93420	28750	40180	16560	23620	4400	2250	39690	37440
2. VJ	178400	98720	29570	49600	18260	31340	-1000	1510	42250	40740
3. VJ	187900	100050	29370	48470	16970	31500	8800	1210	42020	40810
4. VJ	192000	110050	32580	53050	19960	33090	-9800	6120	48300	42180
1973 1. VJ	179900	97550	30250	42320	17090	25230	4900	4880	45380	40500
2. VJ	187500	103050	30650	50200	18460	31740	-2200	5800	47640	41840
3. VJ	196700	101500	31020	48200	16820	31380	10400	5580	47380	41800
4. VJ	198900	110380	34930	50950	19930	31020	-7000	9640	51590	41950
1974 1. VJ	183400	96890	30980	38560	14730	23830	4100	12870	52290	39420
2. VJ	189300	102820	32120	44410	16280	28130	-300	10250	53610	43360
3. VJ	197500	102740	32830	43390	15690	27700	11700	6870	53660	46790
4. VJ	195500	111340	36410	46250	18200	28050	-11100	12600	55170	42570
1975 1. VJ	176900	98660	32120	34750	13910	20840	4800	6590	47910	41320
2. VJ	183900	106320	33850	41690	16140	25550	-2500	4540	50170	45630
3. VJ	192600	105780	34570	41830	15420	26410	6900	3520	49370	45850
4. VJ	198900	115790	37730	47100	19660	27440	-10200	8480	54530	46050
1976 1. VJ	185900	103590	34050	35380	15250	20130	6100	6780	53160	46380
2. VJ	195200	109370	34410	44620	17580	27240	300	6300	55420	49120
3. VJ	202300	108410	34580	43340	15820	27520	11300	4670	56150	51480
4. VJ	208600	119640	37970	49660	20700	28960	-7500	8830	60510	51680
1977 1. VJ	192000	106050	33930	38120	16100	22020	7400	7100	56640	49540
2. VJ	198900	112590	34390	45750	18360	27390	-1100	7270	58190	50920
3. VJ	206900	112870	34860	45340	17940	27400	11800	2030	57430	55400
4. VJ	213800	123180	38650	50870	22310	28560	-9500	10600	62640	52040
1978 1. VJ	195800	110090	35440	38260	17130	21130	4600	7410	58770	51360
2. VJ	207200	117320	35980	49120	19740	29380	-1300	6080	60950	54870
3. VJ	215600	116630	36220	48960	19810	29150	10100	3690	60270	56580
4. VJ	222200	126330	39670	55010	24130	30880	-6800	7990	65270	57280
1979 1. VJ	204300	114000	36310	39810	19140	20670	8900	5280	62530	57250
2. VJ	216700	121530	37290	53640	21640	32000	400	3840	63340	59500
3. VJ	224500	118350	37040	53760	21650	32110	14700	650	64060	63410
4. VJ	232000	129650	40800	60470	26480	33990	-4200	5280	67620	62340

1) Ab 1977 vorläufiges Ergebnis.

2) einschl. Erwerbs- und Vermögenszinkommen.